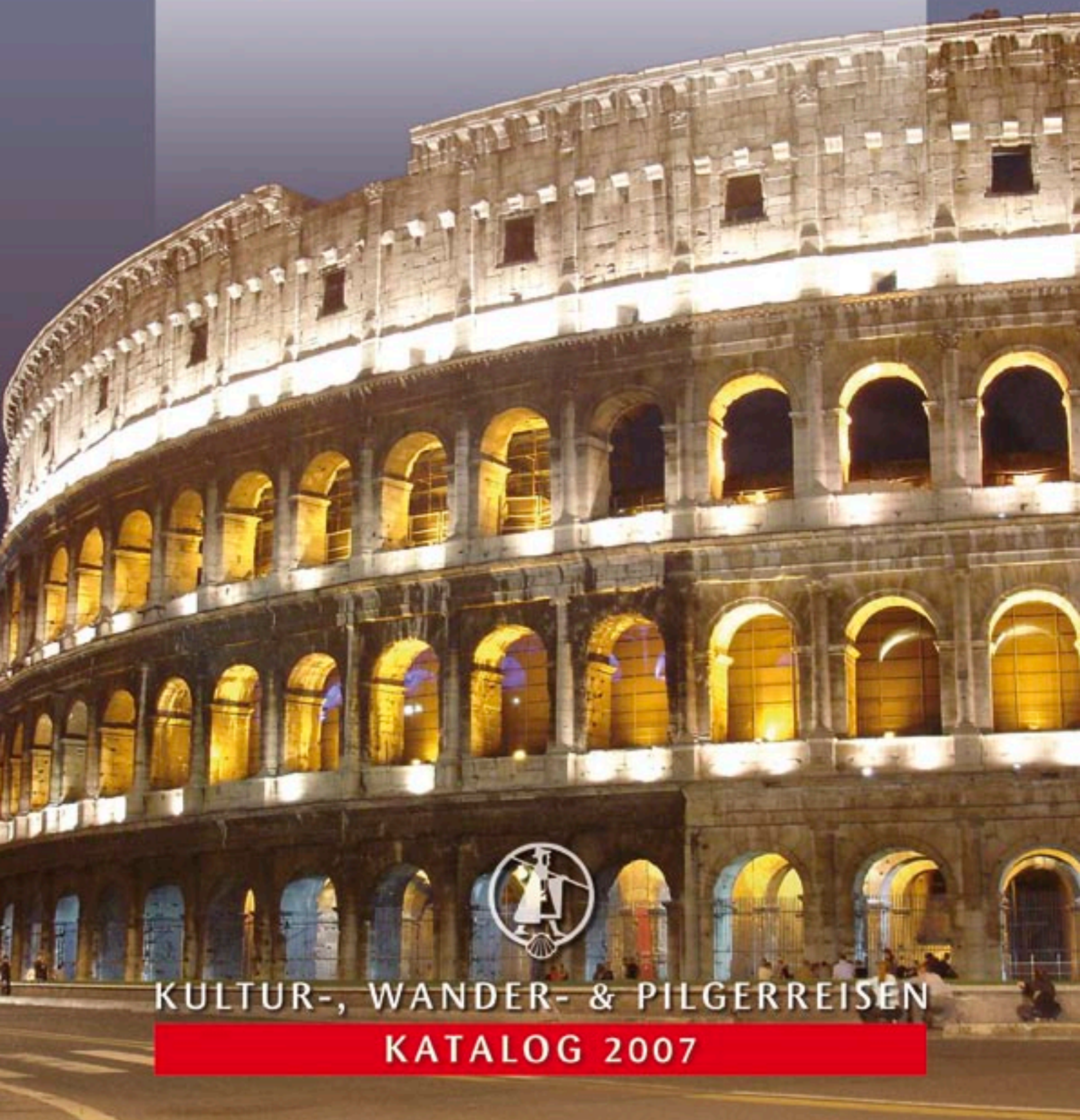


DR. HEINRICH HEGENER

# VIATOR

*Auf den Wegen der Welt*



KULTUR-, WANDER- & PILGERREISEN

KATALOG 2007

# Reisen mit Viator

## **Kulturreisen**

Architektur, Malerei, Bildhauerei, Sprache und Literatur, aber auch Handwerk und Küche sind die sichtbaren Zeugnisse fremder Kulturen und vergangener Zeiten. Unsere Kulturreisen laden Sie ein, mit einer interessierten Gruppe und unter erfahrener Leitung die Reichtümer kulturellen Schaffens zu entdecken.

## **Kultur- und Erholungsreisen**

Entspannung und Erholung an schönen Plätzen in reizvoller Umgebung, verbunden mit anregenden Ausflügen, Spaziergängen und kulturellen Erkundungen. Bei unseren Kultur- und Erholungsreisen wohnen Sie in ausgesuchten Hotels und wir vermeiden, soweit möglich, Standortwechsel.

## **Kreuzfahrten und Flusskreuzfahrten**

Schiffsreisen werden immer beliebter, sie verbinden das Entdecken von Städten und Landschaften mit dem Komfort eines schwimmenden Hotels. Unsere Kreuzfahrten und Flusskreuzfahrten führen wir in Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner Christophorus-Reisedienst durch.

## **Wanderreisen**

Schritt für Schritt eine Landschaft entdecken, unsere Wanderreisen lassen Sie aktiv unterwegs sein und führen zu unmittelbaren Erlebnissen von Kultur und Natur.

## **Pilgerreisen**

Wir führen Sie zu den großen christlichen Wallfahrtsorten, nach Rom, Santiago de Compostela, Lourdes, Fátima und ins Heilige Land – wo sich Himmel und Erde begegnen. Im Mittelpunkt unserer Pilgerreisen steht das religiöse Erleben. Begleitet werden Sie von geistlichen Pilgerleitern.

## **Pilger- und Kulturreisen**

Religiöses Erleben und kulturelles Entdecken verbinden sich bei unseren Pilger- und Kulturreisen nach Rom und Israel. Hier hat der Glaube die Stadt und das Land geprägt, wie auch Land und Stadt den Glauben geprägt haben.



# Vorwort

„Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.“

Augustinus, Kirchenlehrer, 5. Jh.

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe VIATOR-Gäste,**

wie ein aufgeschlagenes Buch liegt unser Katalog *VIATOR Auf den Wegen der Welt 2007* vor Ihnen und möchte Sie einladen, viele und neue Seiten unserer Welt zu entdecken.

Unsere Kultur-, Wander- und Pilgerreisen führen zu Begegnungen mit Kunst und Kultur, mit Land und Leuten und mit Landschaften voller Geschichte und Geschichten. Sie können einen neuen Blick auf unsere eigene Kultur ermöglichen und Grenzen zu anderen Kulturen überwinden. Dabei bleibt Europa mit seiner unerschöpflichen kulturellen und landschaftlichen Vielfalt auch im Jahr 2007 im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Unsere Reiserouten werden kontinuierlich überarbeitet, neu im Programm sind Reisen „Auf der Silberstraße nach Santiago de Compostela“ (Seite 47), nach „Anatolien und Kappadokien“ (Seite 55), von „Kiew nach Lemberg und Krakau“ (Seite 64), zum bayerischen Wallfahrtsort Altötting (Seite 69) und auf den Sinai zum Katharinenkloster und zum Mosesberg (Seite 70).

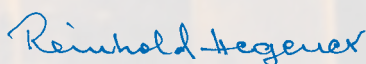
Erneut hoffen wir, dass sich im Nahen Osten die Kräfte der Verständigung und der Friedenswille behaupten, und haben Reisen nach Israel, Jordanien und Ägypten geplant.

Die großen Wallfahrtsorte sind für viele Menschen Kraftquellen ihres Lebens und unserer Kultur. Rom lockt die Menschen immer wieder, Fátima feiert in diesem Jahr 90-jähriges Jubiläum, Lourdes bereitet sich vor auf das 150-jährige Jubiläum im Jahr 2008. Wir freuen uns besonders, dass wir unsere Pilgerflüge nach Lourdes in diesem Jahr wieder ab Düsseldorf anbieten können.

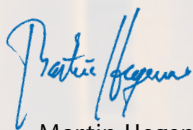
Unsere Reisen sind von hoher Qualität: Komfort, freundlicher Service und fachkundige Reiseleitung schenken Ihnen eine erholsame und inspirierende Zeit im Kreis gleichgesinnter Mitreisender.

Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern freuen wir uns, unterwegs mit Ihnen neue Seiten unserer Welt zu entdecken!

Ihre



Reinhold Hegener



Martin Hegener

# Inhalt

Ägypten . . . . .	70
Baltikum . . . . .	60
Deutschland . . . . .	69
England . . . . .	59
Frankreich . . . . .	40-43, 67, 68, 74-75
Griechenland . . . . .	52
Irland . . . . .	46, 58
Island . . . . .	56
Israel . . . . .	71,72
Italien . . . . .	6-23, 51, 66
Norwegen . . . . .	57
Österreich . . . . .	28-29
Polen . . . . .	61, 64
Portugal . . . . .	32, 76, 77
Russland . . . . .	30-31, 62-63
Schweiz . . . . .	44
Spanien . . . . .	33-39, 47-50, 73
Türkei . . . . .	54, 55
Ukraine . . . . .	64
Zypern . . . . .	53

Kreuzfahrten . . . . .	25-31
Wanderreisen . . . . .	45-51
Pilgerreisen . . . . .	65-77

Anmeldung . . . . .	80
Reiseversicherungen . . . . .	81
Allgemeine Reisebedingungen . . . . .	82-83

*Im Kreise Gleichgesinnter  
ist Reisen am schönsten.*

## VIATOR

©2006 VIATOR-REISEN  
Dr. Heinrich Hegener GmbH & Co. KG  
eingetragen beim Amtsgericht Dortmund  
HRA 5334/HRB 6505

Gestaltung: DesignBüro Schönfelder, Essen  
Druck: Laupenmühlen Druck, Bochum  
Fotos: Fremdenverkehrsverbände,  
Mitarbeiter des Unternehmens,  
Nicole Hegener, Herbert Krusche  
sowie [www.aboutpixel.de](http://www.aboutpixel.de),  
Titelseite: [www.PhotoCase.com](http://www.PhotoCase.com), S. 26: Ain  
Avik, S. 32: [www.imagesofportugal.com](http://www.imagesofportugal.com),  
S. 44: Switzerland Tourism, S. 46: Fáiite  
Ireland, S. 60: Tallin: Toomas Volmer,  
S. 65, 69: Wallfahrts- und Verkehrsbüro,  
Altötting, H. Heine, S. 68: Office de Tourisme  
de Chartres, Yvan Wemaëre, S. 69: Heiner  
Heine, Burghauser Touristik GmbH

# Das Wichtigste in Kürze

Nehmen Sie sich Zeit für die schönste Zeit des Jahres und machen Sie sich bereits in Gedanken mit uns auf den Weg zu neuen oder vertrauten Zielen. Für Ihre Reisebuchung haben wir Ihnen hier in Stichworten die wichtigsten Informationen übersichtlich zusammengefasst.

## Unsere Reiseangebote

Unser Katalog informiert Sie umfassend über unsere Reiseangebote. Wir stellen Ihnen unsere Reiseziele vor, beschreiben den geplanten Reiseverlauf und die thematische Ausrichtung der Reise. Alle wichtigen Details wie Reiseternine, Reiseleistungen und Reisekosten sind bei jeder Reise übersichtlich in tabellarischer Form zusammengefasst.

## Ihre Ansprechpartner

Durch Ihre VIATOR-Ansprechpartner werden Sie umfassend und kompetent beraten und informiert. Ihre Wünsche werden gerne aufgenommen. Sie erreichen Ihren persönlichen Ansprechpartner unter der Telefondurchwahl, die Sie im Informationsfeld jeder Reise finden.

## Reiseanmeldung

Für Ihre verbindliche Anmeldung verwenden Sie bitte unser Anmeldeformular auf Seite 80.

## Reiseversicherungen

Mit Ihrer Reiseanmeldung bieten wir Ihnen die Möglichkeit zum Abschluss verschiedener Reiseversicherungen. Bitte beachten Sie dazu unsere Erläuterungen auf Seite 81. In allen angebotenen Versicherungs-Paketen sind die Reiserücktrittskosten-Versicherung und die Reiseabbruch-Versicherung enthalten, deren Abschluss wir dringend empfehlen. Der Abschluss aller Versicherungen ist nur gleichzeitig mit Ihrer Reiseanmeldung möglich. Vermerken Sie deshalb bitte Ihre Wünsche auf dem Anmeldeformular.

## Reisebestätigung

Ihre Anmelde- und Reisebestätigung erhalten Sie in der Regel etwa 8 bis 10 Tage nach Eingang Ihrer Buchung. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung erbitten wir eine Anzahlung in Höhe von 15% des Reisepreises pro Person. Die Restzahlung ist bis 14 Tage vor Reiseantritt vorzunehmen.

## Zahlungen

Unserer Reisebestätigung/Rechnung entnehmen Sie die Höhe der Anzahlungs- und Restzahlungsbeträge und deren Fälligkeit. Bitte benutzen Sie unsere Überweisungsträger. Kreditkarten akzeptieren wir aufgrund der Gebühren der Kreditkarteninstitute nicht. Unsere Buchhaltung erreichen Sie unter der Telefonnummer 0231-17793-22.

## Insolvenz-Versicherung

Alle Ihre Zahlungen sind von Anfang an in der gesetzlich vorgeschriebenen Form abgesichert.

VIATOR-Reisen erfüllt die Bonitätskriterien der R+V Allgemeine Versicherung AG, Wiesbaden. Mit Ihrer Reisebestätigung erhalten Sie von uns den Versicherungsschein der R+V Versicherung, der sich eingedruckt auf der Rückseite der Reisebestätigung befindet.

## Gesundheitscheck

Wir empfehlen Ihnen, sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig vor Reisebeginn zu informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Wir verweisen auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

## Visum

Sollte für Ihre Reise eine Visumpflicht bestehen, weisen wir darauf im Informationsfeld der Reisebeschreibung hin. Über Einzelheiten der Visumbeschaffung informieren wir Sie mit der Reisebestätigung/Rechnung bzw. rechtzeitig vor Reisebeginn.

## Reiseunterlagen

Unsere ausführlichen Reisepapiere mit Fahrkarten oder Flugscheinen, Hotel-Anschriften, Reiseliteratur sowie reisepraktischen Empfehlungen erstellen wir etwa acht bis zehn Tage vor Reisebeginn. Der Versand der Unterlagen erfolgt erst nach Eingang der vollständigen Zahlung des Reisepreises.

## Einzelzimmer

Bei jeder Reise steht nur ein bestimmtes Kontingent an Einzelzimmern zur Verfügung. Können wir zum Zeitpunkt Ihrer Buchung kein Einzelzimmer mehr bestätigen, werden wir uns bemühen, in Zusammenarbeit mit unseren Partnern eine Lösung zu finden. In diesem Fall kann sich der veröffentlichte Zuschlag erhöhen. Gerne informieren Sie Ihre Ansprechpartner.

## Bahnreisen

Unsere Bahnreisen werden in modernen Fernreisezügen der europäischen Bahnen in Großraum- oder/und Abteilwagen der 2. Klasse durchgeführt. Alle notwendigen Zuschläge und Sitzplatzreservierungen sind Bestandteil des Reisepreises. In der

Regel führen wir nur noch einen einheitlichen Reisepreis ab Dortmund und allen weiteren Zustiegen unterwegs auf. In diesen Fällen kommt ein Tarif der Deutschen Bahn AG zur Anwendung, der unabhängig von der Entfernung ist.

## Busreisen

Unsere Busreisen gewähren ein Höchstmaß an Sicherheit und Komfort. Bei Busreisen ab Deutschland reisen Sie grundsätzlich in modernen Komfort-Reisebussen, die mit Schlafsesseln, Toilette, Bordküche, Kühlschrank und Klima-Regulierung ausgestattet sind. Im Jahr 2007 treten in der EU Neuregelungen der Lenk- und Ruhezeiten für Busfahrer in Kraft, die bei der Planung unserer Busreisen bereits berücksichtigt sind. Bei einigen Reisen setzen wir an einem Besichtigungstag ein Fahrzeug eines ortsansässigen Busunternehmens ein. Wir bitten um Verständnis, wenn diese Busse im Einzelfall nicht der oben beschriebenen Ausstattung entsprechen. Die Reservierung der Sitzplätze im Bus erfolgt in der Reihenfolge des Buchungseingangs. Grundsätzlich ist in allen unseren Bussen das Rauchen nicht gestattet. Die Fahrtpausen bieten Gelegenheit zum Rauchen. Schon seit vielen Jahren verzichten wir bewusst auf ermüdende Nachtfahrten. Sicherheit wird bei unseren Busreisen groß geschrieben. Bei Flug- und Bahnreisen setzen wir im Reiseland die jeweils bestverfügbaren Busse ein und achten darauf, dass sie einen hohen Sicherheits- und Komfort-Standard erfüllen.

## Flugreisen

Zu Ihrer Sicherheit und zu Ihrem Komfort führen wir unsere Flugreisen nur mit namhaften deutschen und internationalen Charter- und Linienfluggesellschaften durch. Sie fliegen in der Touristenklasse. Wir bemühen uns bei der Reiseplanung um möglichst angenehme Flugzeiten mit einem Minimum an Umstiegen. Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren sind selbstverständlich im Reisepreis eingeschlossen. Die Reisepreise unserer Flugreisen beruhen auf unserem Veranstaltertarif.

In der zugrunde liegenden Tarifklasse besteht ein begrenztes Platzangebot. Auf Flugzeiten bzw. -änderungen haben wir keinen Einfluss. Bei einigen Umsteige-Verbindungen sind längere Übergangszeiten nicht zu vermeiden. Der An- und Abreisetag ist in erster Linie ein Reisetag. Es wird nicht immer möglich sein, alle Hinflüge vormittags und alle Rückflüge nachmittags durchzuführen. Soweit vorab möglich, informieren Sie Ihre Ansprechpartner über die für Ihre Reise vorgesehenen Flugverbindungen.

Immer mehr Fluggesellschaften verzichten heute teilweise oder auch ganz auf ihren Bordservice. Getränke und Speisen werden gegen Bezahlung angeboten. Einige Fluggesellschaften haben bereits ein vereinfachtes Check-In-Verfahren eingeführt.

Reduzierte Preise für Kinder und Jugendliche auf Anfrage. In der Regel erhalten Kinder von 2 bis 11 Jahren einen reduzierten Flugpreis bei allen Fluggesellschaften.

Seit einigen Jahren bieten einige Fluggesellschaften, darunter auch Tochterunternehmen namhafter Gesellschaften, so genannte Billigflüge an. Bei ausgewählten Reisen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auf diese Flüge zurückzugreifen. Wir empfehlen Ihnen eine rechtzeitige Buchung, da zu den veröffentlichten Preisen nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht.

#### **Fluganreise in eigener Regie**

Bei einigen unserer Flugreisen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Anreise ins Zielgebiet individuell zu gestalten und auf die im Reisepreis eingeschlossenen Flüge zu verzichten. Gerne informieren Sie Ihre Ansprechpartner über den Reisepreis ohne Flug. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass in diesem Fall der Anspruch auf den eingeschlossenen Gruppentransfer vom Flughafen zur Unterkunft und zurück entfällt.

#### **Flusskreuzfahrten**

Unsere Flusskreuzfahrten werden auf bewährten und ausgesuchten Schiffen in Zusammenarbeit mit unseren Vertragsreedereien durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass sich Flussschiffe aufgrund der begrenzten Größe nicht mit Hochseekreuzfahrtschiffen vergleichen lassen. Kabinenpläne, Schiffsbeschreibungen und die ausführlichen Reiseverläufe entnehmen Sie den Ausschreibungen. Es gelten die Reisebedingungen der Vertragsreedereien. Bedingt durch Niedrig- oder Hochwasser kann es bei Flussreisen in Einzelfällen zu Veränderungen der Reiseleistungen und des Reiseverlaufes kommen.

#### **Mindestteilnehmerzahl**

Soweit bei einzelnen Reisen nicht besonders vermerkt, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei unseren Reisen 25 Personen. Es kann natürlich auch bei uns vorkommen, dass einmal eine Reise abgesagt werden muss. Wir werden Ihnen in diesem Fall spätestens drei Wochen vor Reisebeginn, in der Regel jedoch früher, eine Alternative anbieten. Sollten Sie diese nicht akzeptieren, erhalten Sie geleistete Zahlungen umgehend zurück.

#### **Eintrittsgelder**

Eintrittsgelder sind bei unseren Reisen nur eingeschlossen, wenn sie im Leistungsverzeichnis der jeweiligen Reise ausdrücklich ausgewiesen sind. Aufgrund der Tatsache, dass einige Länder Senioren freien oder ermäßigten Eintritt in staatlichen Museen und Einrichtungen gewähren, ist es bei Reisen in diese Länder nicht sinnvoll, die Kosten der Eintrittsgelder grundsätzlich in den Reisepreis einzuschließen. Unsere Reiseleiter werden sich immer bemühen, Ihnen vor Ort die günstigste Möglichkeit zu empfehlen.

#### **Besichtigungen und Öffnungszeiten**

Wir planen unsere Programme so sorgfältig, dass alle im Reiseverlauf beschriebenen Besichtigungen stattfinden können. Unvorhergesehene Streiks, Renovierungsarbeiten und gesetzliche und kirchliche Feiertage unterlaufen jedoch die sorgfältigste Planung. Durch notwendige Programmumstellungen sind wir deshalb manchmal zu Improvisationen vor Ort gezwungen. Bei unseren Reisen ist ein umfangreiches und ausgewogenes Besichtigungs- und Ausflugsprogramm im Reisepreis eingeschlossen.

Gelegentlich werden zusätzliche Unternehmungen fakultativ angeboten. Über die Teilnahme können Sie vor Ort individuell entscheiden. In unseren Beschreibungen werden diese Angebote mit „Gelegenheit“ oder „Möglichkeit“ bezeichnet; sie sind nicht Bestandteil der Reiseleistungen.

#### **Befreundete Unternehmen**

Im Interesse eines vielseitigen Programms und einer hohen Durchführungsquote finden Sie auch in diesem Jahr in unserem Katalog Reisen, die wir in Zusammenarbeit mit Rotala-Reisen (VR), Mainka-Reisen (VM) und dem Christophorus Reisedienst (VC) durchführen.

#### **Reisebedingungen**

Bitte beachten Sie unsere ausführlichen Reisebedingungen auf den Seiten 82 und 83. Sie regeln das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen als Reisegast und uns als Reiseveranstalter.

#### **So erreichen Sie uns**

VIATOR-Reisen  
Propsteihof 4  
44137 Dortmund  
Telefon: 0231 - 177 93-0  
Telefax: 0231 - 177 93-28  
E-Mail: info@viator.de

#### **Unsere Geschäftszeiten**

montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr

#### **Unsere Bankverbindungen**

Sparkasse Dortmund  
Konto-Nr. 001 075 276 / BLZ 440 501 99

Dresdner Bank Dortmund  
Konto-Nr. 1065 129 00 / BLZ 440 800 50

Bank für Kirche und Caritas Paderborn  
Konto-Nr. 15 300 700 / BLZ 472 603 07

Bank im Bistum Essen  
Konto-Nr. 470 700 15 / BLZ 360 602 95

Postbank Dortmund  
Konto-Nr. 817 80 467 / BLZ 440 100 46

Steyler Bank St. Augustin  
Konto-Nr. 166 043 / BLZ 386 215 00



# Rom – die Ewige Stadt

Rom ist eine Welt für sich, die unerschöpfliche Fülle der Eindrücke, die Vielfalt der Monumente und Museen, der Kirchen und Palazzi, der antiken Ruinen und Skulpturen. In nahezu dreitausend Jahren baute jede neue Epoche auf den Fundamenten der vorhergehenden auf und Rom wurde zur Stadt der Städte, zur Wiege der abendländischen Zivilisation. Für Ihre Reise nach Rom bieten wir Ihnen auf den folgenden Seiten verschiedene Reisevarianten an.

## Unsere Pilger- und Kulturreisen

In Rom nahm die junge Kirche Gestalt an, hier vollzog sich der Wandel von der verfolgten Minderheit der ersten Christen zur weltumspannenden Kirche. Durch die Jahrhunderte bis heute haben die Menschen die Gräber der Apostel Petrus und Paulus und der vielen Heiligen aufgesucht. Unsere Pilger- und Kulturreisen nach Rom laden ein, den Wurzeln des Christentums nachzuspüren. Sie bieten die Chance, das lebendige und internationale Gesicht der Kirche zu erfahren und eine eigene Standortbestimmung vorzunehmen. Auch die klassischen Wahrzeichen Roms kommen nicht zu kurz, ob Trevi-Brunnen, Spanische Treppe, Kolosseum oder Pantheon.

## Unsere Kulturreisen

Keine andere Stadt hat unsere abendländische Kultur so geprägt wie Rom. Unsere seit vielen Jahren beliebte siebentägige Reise **Rom – Entdecken auf neuen Wegen** (Seite 7) zeigt Ihnen alles, was jeder Rom-Besucher gesehen haben möchte: das antike Rom mit Kapitol, Forum Romanum und Kolosseum, die großen Basiliken, die Sixtinische Kapelle, Piazza Navona und Pantheon und die Glanzlichter des barocken Roms, Trevi-Brunnen und Spanische Treppe. Wir führen Sie aber auch in die wunderbare Galleria Borghese und in das römische Nationalmuseum im Palazzo Massimo. In unseren guten, hotelmäßig geführten modernen Gästehäusern bieten wir Ihnen tägliche Halbpension mit Frühstück und Abendessen. Zweimal laden wir Sie zum Abend jedoch ein in stimmungsvolle römische Restaurants, damit Sie auch die kulinarische Seite Roms kennenlernen. Oder Sie entscheiden sich für unsere achttägige Reise **Rom – wie es nur wenige kennen** (Seite 10). In kleiner Gruppe (Durchführung bereits ab 10 Personen, maximal

Wir geben Ihnen die Möglichkeit, die Generalaudienz Papst Benedikt XVI. mitzerleben, und der Sonntagvormittag ist so gestaltet, dass Sie eine Sonntagsmesse mitfeiern können. Die Reisen zu Palmsonntag, Ostern und Pfingsten werden mit Rücksicht auf die festliche Liturgie in der Basilika St. Peter gestaltet, am Ostersonntag natürlich auf dem Petersplatz mit anschließendem Segen Urbi et Orbi.

Sie können wählen zwischen unserer **klassischen Bahnreise** (Seite 12) und unserer **sechstägigen Flugreise** (Seiten 8 und 9).

20 Personen pro Gruppe) erleben Sie natürlich auch die römischen „Klassiker“ vom Kapitol zum Kolosseum, vom Petersdom zur Spanischen Treppe und zum Trevi-Brunnen. Höhepunkte dieser Reise sind die besonderen Reservierungen, die wir für Sie vornehmen: die römischen Häuser unter der Kirche Santi Giovanni e Paolo, die Krypta Balbi und die neu gestaltete Ara Pacis, der Friedensaltar Kaiser Augustus. Einen ganzen Tag verbringen Sie „im Grünen“ auf der Via Appia Antica und in den Ausgrabungen von Ostia Antica. Sie wohnen ganz zentral in der Altstadt von Rom. Unsere gemeinsamen römischen Erkundungen enden in der Regel am späten Nachmittag, so dass Zeit zur freien Abendgestaltung bleibt. An drei Abenden jedoch machen wir es wie die Römer, wir treffen uns im Restaurant und genießen die römische Küche. Neu im Programm ist unsere fünftägige Reise **Rom – kompakt** (Seite 13). Diese besonders preisgünstige Reise bietet Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Zeit für eigene Entdeckungen.

## Ein neuer Service bei allen unseren Rom-Reisen

Zur besseren Verständlichkeit unserer Führungen stellen wir Ihnen bei bestimmten Innenbesichtigungen und Rundgängen ein drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System zur Verfügung, z. B. in den Basiliken St. Peter und St. Paul vor den Mauern und beim Rundgang durch die Vatikanischen Museen.

## Rom individuell oder mit der eigenen Gruppe?

Wenn Sie ganz frei sein möchten und Ihr eigenes Rom-Programm gestalten wollen, sei es als Einzelreisender oder als eigene Gruppe, auch dann können Sie unsere

jahrzehntelange Erfahrung in Anspruch nehmen. Wie, das erfahren Sie auf Seite 11.

## Flüge nach Rom

Kaum ein anderer Bereich des Reisens hat sich in den vergangenen Jahren so verändert wie der Flugmarkt. Wir haben die neuen Entwicklungen sehr genau untersucht, die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Angebote ausgewertet und bieten Ihnen bei unseren Flugreisen nach Rom neben den klassischen Linienflügen mit der Lufthansa auch Charterflüge mit Air Berlin ab Düsseldorf an. Hier die Pluspunkte der beiden Angebote:

- Sicherheit eines Linienflugplans
- Individuelle Reiseverlängerungen möglich ohne Mehrkosten für den Flug

## Rom mit Air Berlin-Charterflug

- Direktflug nach Rom
- Abflug ab Düsseldorf in der Regel am frühen Morgen
- Günstige Flugtarife, aber begrenzte Platzzahl

## Rom mit dem Service der Lufthansa-Linienflüge

- Flugmöglichkeit ab allen deutschen Flughäfen
- Gute Flugzeiten, in der Regel Hinflug am Vormittag, Rückflug am Nachmittag

Reisen Sie mit uns in die Stadt, die wir seit über 50 Jahren lieben – denn wir kennen die Ewige Stadt schon eine kleine Ewigkeit!



Forum Romanum

# Rom

## Entdecken auf neuen Wegen

Die großen, klassischen Sehenswürdigkeiten Roms ziehen alle Besucher in ihren Bann: Kolosseum, Trevi-Brunnen, Petersdom und Sixtinische Kapelle gehören daher in jedes Besuchsprogramm. Bei dieser Reise führen wir Sie aber auch auf ungewohnten Wegen durch das ewig junge Rom. Wir zeigen Ihnen die glanzvolle Villa Borghese mit den Meisterwerken Berninis und führen Sie durch den Palazzo Massimo mit großartigen antiken Fresken. Manche kleine Entdeckungen werden Ihr Rom-Erlebnis bereichern und natürlich kommt auch die kulinarische Seite Roms nicht zu kurz!

### KULTURREISE

7



Trevi-Brunnen

#### 1. Tag: Flug nach Rom

Wahlweise Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen oder Air Berlin Charterflug von Düsseldorf nach Rom. Flughafen-Transfer und Bezug des Gästehauses für sechs Nächte. Je nach Ankunftszeit beginnen am Nachmittag unsere römischen Besichtigungen mit einem der dargestellten Stadtrundgänge.

#### 2. bis 6. Tag: Fünf Tage in der Ewigen Stadt

Unser römisches Programm erwartet Sie mit acht halbtägigen Rundgängen und Besichtigungen. Für eigene Entdeckungen und Besichtigungen oder für einen Einkaufsbummel durch die schönen römischen Geschäftsstraßen verbleibt Zeit zur freien Gestaltung. Zweimal laden wir Sie ein zu Abendessen in ausgewählten römischen Restaurants. Die Gestaltung der einzelnen Tage richtet sich nach den aktuellen Gegebenheiten und nimmt Rücksicht auf den Reisettermin. Bei Anwesenheit des Papstes stellen wir Ihnen Karten für die Generalaudienz des Papstes zur Verfügung.

#### St. Peter und der Vatikan

Petersplatz, Basilika St. Peter, deutscher Friedhof Campo Santo Teutonico.

#### Frühchristliches Rom

Domitilla-Katakomben an der Via Appia Antica, Basilika St. Paul vor den Mauern mit schönem Kreuzgang.

#### Antikes Rom

Kapitol, Forum Romanum, Kaiserforen, Kolosseum, Konstantinsbogen.

#### Römische Basiliken

S. Maria Maggiore, Laterankirche mit Baptisterium und Scala Santa, Basilika S. Clemente mit mittelalterlicher Unterkirche und antikem Mithrasheiligtum.

#### Im Herzen Roms

Engelsbrücke, Piazza Navona, Pantheon, Kirche S. Maria sopra Minerva mit dem berühmten Elefantenobelisken, Barockkirche S. Ignazio.

#### Das barocke Rom

Piazza del Popolo, Spanische Treppe, Via dei Condotti, Caffè Greco, Trevi-Brunnen.

#### Große Museen und Sammlungen

Vatikanische Museen mit Sixtinischer Kapelle, Galleria Borghese mit den barocken Meisterwerken Berninis.

#### Höhepunkte des antiken Roms

Römisches Nationalmuseum im Palazzo Massimo mit den antiken Fresken der Villa Livia, Engelsburg.

#### 7. Tag: Rückflug

Bustransfer vom Gästehaus zum Flughafen Rom. Rückflug mit Lufthansa bzw. Air Berlin zu den Ausgangsflughäfen.

#### 7-tägige Flugreise

Reise-Code IRKG

#### Reisetermine

- 17. bis 23. März
- 16. bis 22. April
- 25. bis 31. Mai
- 4. bis 10. Juni
- 7. bis 13. September
- 22. bis 28. September (NRW-Ferien)
- 29. September bis 5. Oktober (NRW-Ferien)
- 6. bis 12. Oktober
- 13. bis 19. Oktober

#### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug oder Air Berlin-Charterflug nach Rom und zurück
- Transfer Flughafen – Gästehaus und zurück
- Übernachtung im Gästehaus in Doppeltzimmer mit Dusche/WC
- Halbpension inklusive zwei Abendessen in ausgewählten römischen Restaurants
- Museumsbesuche und Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben

- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen
- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Reservierung der Führungen in der Galleria Borghese und im Palazzo Massimo
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unsere Gästehäuser in Rom

Sie wohnen in guten, hotelmäßig geführten kirchlichen Gästehäusern im Bereich westlich des Vatikans, z. B. in der Casa Tra Noi oder in der Casa Bonus Pastor. Die Zimmer mit Dusche/WC sind funktional ausgestattet.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
 Telefon: 0231 - 177 93 24  
 E-Mail: c.knoll@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Lufthansa-Linienflug ab Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn, Münster/Osnabrück, Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Air Berlin-Charterflug ab Düsseldorf	Einzelzimmer
17. März	€ 1.064,-	€ 894,-	+ € 156,-
16. April	€ 1.064,-	€ 898,-	+ € 156,-
25. Mai	€ 1.064,-	€ 946,-	+ € 156,-
04. Juni	€ 1.064,-	€ 856,-	+ € 156,-
07. September	€ 1.064,-	€ 856,-	+ € 156,-
22. September	€ 1.064,-	€ 996,-	+ € 156,-
29. September	€ 1.064,-	€ 996,-	+ € 156,-
06. Oktober	€ 1.064,-	€ 856,-	+ € 156,-
13. Oktober	€ 1.064,-	€ 946,-	+ € 156,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen, maximal 25 Personen pro Gruppe.

# Rom

## Jung geblieben durch die Jahrhunderte

Die Ewige Stadt zieht die Menschen Jahr für Jahr in ihren Bann. Der Petersplatz ist Treffpunkt für Christen aus der ganzen Welt, die hier eine lebendige Kirche aus allen Erdteilen erfahren können. Katakomben und Basiliken mit goldenen Mosaiken entführen in die Welt der frühen Christen. Rom hat Geschichte – und doch scheinen die Wurzeln seiner Geschichte im Zeitlosen zu liegen. Wir führen Sie zu den großen und kleinen Sehenswürdigkeiten dieser einmaligen Stadt und bieten Ihnen einen Romaufenthalt, dessen Gestaltung geprägt ist von unserer jahrzehntelangen Rom-Erfahrung.



Petersplatz

### 8 PILGER- UND KULTURREISE

VIATOR



#### ■ 6-tägige Flugreise

Reise-Code IRPG

#### Reisetermine

- 24. bis 29. März
- 31. März bis 5. April (Palmsonntag)
- 5. bis 10. April (Ostern)
- 27. April bis 2. Mai
- 15. bis 20. Mai\*
- 25. bis 30. Mai (Pfingsten)
- 1. bis 6. September
- 22. bis 27. September (NRW-Ferien)\*
- 29. September bis 4. Oktober (NRW-Ferien)
- 6. bis 11. Oktober
- 13. bis 18. Oktober

#### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug oder Air Berlin-Charterflug nach Rom und zurück
- Transfer Flughafen – Gästehaus und zurück
- Übernachtung in Gästehäusern in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension
- Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen
- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Eintrittsgeld Katakomben
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unsere Gästehäuser in Rom

Sie wohnen in guten, hotelmäßig geführten kirchlichen Gästehäusern im Bereich westlich des Vatikans, z. B. in der Casa Tra Noi oder in der Villa Aurelia. Die Zimmer mit Dusche/WC sind funktional ausgestattet.

\*) Bei den Reisen am 15.5. und 22.9. wohnen Sie in Gästehäusern, die um 23 Uhr schließen.

#### Das christliche Rom

Audienz mit Papst Benedikt XVI. Wir stellen Ihnen Karten für die Generalaudienz des Papstes zur Verfügung. Bei Anwesenheit des Papstes findet sie jeden Mittwochvormittag auf dem Petersplatz oder in der Audienzhalle statt. An Sonntagen haben Sie die Möglichkeit zum Besuch einer Sonntagsmesse.

#### Palmsonntag, Ostern und Pfingsten in der Ewigen Stadt

Das römische Tagesprogramm gestalten wir mit Rücksicht auf den Reiseternin und die großen kirchlichen Feiertage Palmsonntag, Ostern und Pfingsten. Das Programm der Osterreise gibt Ihnen Gelegenheit zur Teilnahme an der Karliturgie und zum Besuch der Ostermesse auf dem Petersplatz mit anschließendem Segen Urbi et Orbi.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
 Telefon: 0231 - 177 93 24  
 E-Mail: c.knoll@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

#### 1. Tag: Flug nach Rom

Wahlweise Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen oder Air Berlin-Charterflug von Düsseldorf nach Rom. Flughafen-Transfer und Bezug des Gästehauses für fünf Nächte. Je nach Ankunftszeit beginnen am Nachmittag die römischen Besichtigungen mit einem der dargestellten Stadtrundgänge.

#### 2. bis 5. Tag: Vier Tage in der Ewigen Stadt

Sieben halbtägige Rundgänge zeigen Ihnen die großen und kleinen Sehenswürdigkeiten Roms. Für eigene Entdeckungen und Besichtigungen oder für einen Einkaufsbummel durch die schönen römischen Geschäftsstraßen verbleibt Zeit zur freien Gestaltung.

#### St. Peter und der Vatikan

Die weit ausgreifenden Arme der barocken Kolonnaden begrüßen uns auf dem Petersplatz. Wir führen Sie in die Petersbasilika, errichtet über dem Grab des Apostels Petrus und ausgeschmückt mit unzähligen Kunstwerken, darunter die berühmte



Moses von Michelangelo

Termine	Lufthansa-Linienflug ab Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn, Münster/Osnabrück, Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Air Berlin-Charterflug ab Düsseldorf	Einzelzimmer
24. März	€ 876,-	€ 746,-	+ € 126,-
31. März	€ 876,-	€ 722,-	+ € 126,-
05. April	€ 876,-	€ 728,-	+ € 126,-
27. April	€ 876,-	€ 764,-	+ € 126,-
15. Mai	€ 876,-	€ 798,-	+ € 126,-
25. Mai	€ 876,-	€ 764,-	+ € 126,-
01. September	€ 876,-	€ 734,-	+ € 126,-
22. September	€ 876,-	€ 846,-	+ € 126,-
29. September	€ 876,-	€ 794,-	+ € 126,-
06. Oktober	€ 876,-	€ 698,-	+ € 126,-
13. Oktober	€ 876,-	€ 764,-	+ € 126,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.





*Kuppel von St. Peter*

Pietà des Michelangelo. Auf dem deutschen Friedhof Campo Santo begegnen wir zum ersten Mal der Geschichte der Deutschen in Rom.

**Die Vatikanischen Museen**

Hervorgegangen aus der Kunstsammlung der Renaissance-Päpste, ist das Museum des Vatikans eines der ältesten und bedeutendsten der Welt. Unser Rundgang führt Sie zu den antiken Skulpturen, darunter die berühmte Laokoon-Gruppe, zu den Wandteppichen nach Entwürfen Raffaels und natürlich in die Sixtinische Kapelle mit den großartigen Freskomalereien Michelangelos.

**Das Rom der ersten Christen**

Untrennbar verbunden mit der Geschichte der jungen Kirche sind die Katakomben. Wir besuchen eine der unterirdischen Grabanlagen an der Via Appia Antica. Von dort kommen wir zur Basilika St. Paul vor den Mauern, erbaut über dem Grab des Paulus. Sie sehen das großartige Christusmosaik in der Apsis der Kirche und den mittelalterlichen Kreuzgang.

**Hauptstadt der antiken Welt**

Unser Rundgang beginnt auf der Piazza Venezia und führt hinauf auf das Kapitol mit dem von Michelangelo entworfenen Kapitolsplatz. Wir kommen zum Forum Romanum und schreiten über die Via Sacra bis zum Titusbogen. Zum Abschluss sehen wir das Kolosseum und den Konstantinsbogen.

**Im Glanz der römischen Mosaiken**

S. Maria Maggiore ist die größte Marienkirche Roms. Wir sehen die wunderbaren Mosaiken aus dem 5. und 13. Jahrhundert. In der benachbarten Kirche S. Prassede erwartet uns die Zenon-Kapelle, die vollständig mit goldenen Mosaiken aus dem 9. Jahrhundert ausgeschmückt ist. Anschließend besuchen wir die Kirche S. Pietro in Vincoli mit dem berühmten Moses von Michelangelo.

**Römische Basiliken**

Unser Weg führt zur Tiber-Insel, zum Circus Maximus, zu den Ruinen der Caracalla-Thermen und zur Laterankirche mit dem Baptisterium und der

Scala Santa, der Heiligen Stiege. Von dort kommen wir zur frühchristlichen Basilika S. Clemente mit Unterkirche und Mithrasheiligtum.

**Im Herzen Roms**

Ein Spaziergang führt Sie durch das „Centro storico“, die lebendige Altstadt Roms. Von der Piazza Navona mit dem Vierflüssebrunnen Berninis geht es zum Pantheon. Nie zerstört, ist der Rundtempel das schönste und besterhaltene antike Bauwerk Roms. Am Weg liegen die Kirche S. Maria sopra Minerva mit dem berühmten Elefantenobelisken und die Barockkirche S. Ignazio. Zwei Glanzpunkte des barocken Roms, die Spanische Treppe und der Trevi-Brunnen, bilden den Abschluss dieses Rundgangs.

**6. Tag: Rückflug**

Bustransfer vom Gästehaus zum Flughafen Rom. Rückflug mit Lufthansa bzw. Air Berlin zu den Ausgangsflughäfen.



*Piazza Navona*



*Forum Romanum*

# Rom

## Wie es nur wenige kennen

Dreitausend Jahre Geschichte ließen Rom zur Stadt der Städte werden, zur Wiege der abendländischen Zivilisation. Wir zeigen Ihnen die römischen „Klassiker“ vom Kapitol zum Kolosseum, vom Petersdom zur Spanischen Treppe und zum Trevi-Brunnen. In kleiner Gruppe ist es uns aber auch möglich, Kostbarkeiten zu besuchen, die nur wenige kennen. Einen Tag verbringen wir „im Grünen“ vor den Toren der Stadt auf der Via Appia Antica und in Ostia Antica. Und natürlich sollen Sie Rom bei „Pasta und Vino“ auch von seiner sinnenfrohen Seite erleben.



10

KULTURREISE

### 1. Tag: Flug nach Rom

Wahlweise Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen oder Air Berlin-Charterflug von Düsseldorf nach Rom. Flughafen-Transfer und Bezug des Gästehauses. Am Nachmittag spazieren wir durch die römische Altstadt und kommen zuerst zur Piazza Navona mit dem Vierflüssebrunnen von Bernini. Das nahe gelegene Pantheon, unzerstört seit der Antike, beeindruckt durch seine bauliche Klarheit und Größe. In der Kirche S. Ignazio entfaltet sich barocke Pracht. Noch ein kurzer Abstecher zur Piazza Colonna und zur Piazza Montecitorio, dann klingt der Tag aus mit einem gemeinsamen Abendessen in einem schönen Restaurant in der Nähe des Pantheons.

### 2. Tag: Das antike Rom

Vom Kapitolsberg haben wir den ersten Blick auf das Forum Romanum, einst das Zentrum des römischen Weltreichs. Unser Weg über die Via Sacra bringt uns zu den Ruinen von Tempeln und Basiliken, zu den großen Triumphbögen und zum Kolosseum. Am Nachmittag besuchen wir zuerst

die Lateransbasilika und dann die Kirche Santi Giovanni e Paolo. Wir steigen hinab in die erst seit kurzem wieder zugänglichen Ausgrabungen und sehen römische Häuser mit Freskenresten aus dem 2. und 3. Jahrhundert. In der Kirche S. Pietro in Vincoli weist der Moses von Michelangelo schon auf den nächsten Tag.



Konstantinsbogen

### 3. Tag: Basilika St. Peter und Vatikanische Museen

Der Petersplatz versetzt uns in die Blütezeit des römischen Barocks. Wir erleben die Basilika St. Peter, überwölbt mit der Kuppel Michelangelos und ausgestaltet mit den Meisterwerken Berninis. Anschließend führt uns ein Rundgang durch die Vatikanischen Museen zu den antiken Skulpturen im Belvedere-Hof und natürlich in die Sixtinische Kapelle mit den großartigen Freskomalereien Michelangelos. Am Nachmittag Zeit zur freien Gestaltung.

### 4. Tag: Von der Antike zum frühen Christentum

Im Palazzo Massimo erwartet uns eines der bedeutendsten Werke der antiken Malerei, die abgenommenen Fresken aus der Villa Livia. Gegenüber liegt die Kirche S. Maria degli Angeli, von Michelangelo im großen Hauptsaal der Diokletiansthermen geschaffen. In der Basilika S. Maria Maggiore sehen wir die großartigen Mosaikarbeiten aus dem 5. und 13. Jahrhundert und vergleichen dabei die Bildwelt der Antike, der Spätantike und des Mittelalters. Am Nachmittag besuchen wir die Krypta Balbi, zur Zeit Kaiser Augustus ein Theater. Die Ausgrabungen und die Ausstellung zeigen in anschaulicher Weise, wie sich dieses Gebiet durch die Jahrhunderte verändert hat. Anschließend spazieren wir durch Trastevere und sehen in der Kirche S. Maria in Trastevere hervorragende Mosaiken aus dem 12. Jahrhundert. Ein gemeinsames Abendessen beschließt den Tag.

### 5. Tag: St. Paul vor den Mauern und Katakombe

Am Vormittag haben Sie Zeit für eigene Entdeckungen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch Karten für



St. Paul vor den Mauern

### 8-tägige Flugreise

Reise-Code IRKH

### Reisetermine

- 19. bis 26. Mai
- 15. bis 22. September
- 13. bis 20. Oktober

### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug oder Air Berlin-Charterflug nach Rom und zurück
- Transfer Flughafen – Gästehaus und zurück
- Unterbringung in einem guten, hotelmäßig geführten Gästehaus in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet
- Drei Abendessen in ausgewählten römischen Restaurants
- Ausflug, Museumsbesuche und Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen

- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Reservierung der Sonderführungen
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unser Gästehaus in Rom

Sie wohnen in einem guten, hotelmäßig geführten Gästehaus im Stadtteil Trastevere. Die zentrale Lage des Hauses gibt Ihnen die Möglichkeit, die Altstadt von Rom bequem zu Fuß zu erkunden. Die ansprechend gestalteten Zimmer verfügen über Bad bzw. Dusche und WC.

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
Telefon: 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Lufthansa-Linienflug ab Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn, Münster/Osnabrück, Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Air Berlin-Charterflug ab Düsseldorf	Einzelzimmer
19. Mai	€ 1.494,-	€ 1.374,-	+ € 224,-
15. September	€ 1.494,-	€ 1.494,-	+ € 224,-
13. Oktober	€ 1.494,-	€ 1.494,-	+ € 224,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen, maximal 20 Personen pro Gruppe.



die Generalaudienz des Papstes auf dem Petersplatz zur Verfügung. Am Nachmittag fahren wir zur Basilika St. Paul vor den Mauern, unterwegs sehen wir die Porta S. Paolo und die Cestius-Pyramide. St. Paul vor den Mauern beeindruckt durch seine großzügige Anlage, das strahlende Christusmosaik in der Apsis und den schönen Kreuzgang. Anschließend besuchen wir eine der frühchristlichen Katakomben an der Via Appia Antica.

#### 6. Tag: „Fuori le mura“ – außerhalb der Aurelianischen Stadtmauer

Auf dem Weg zur Aurelianischen Stadtmauer kommen wir vorbei an den gewaltigen Ruinen der Caracalla-Thermen. Anschließend spazieren wir über die Via Appia Antica zum Grabmal der Cecilia Metella. Etwas weiter stadtauswärts liegt die ebenfalls erst seit kurzem zu besuchende Villa der Quintilien. Am Nachmittag sind wir in Ostia Antica und erkunden die Hafencity des antiken Roms.



Engelsburg

#### 7. Tag: Das barocke Rom

Vormittag zur freien Gestaltung. Am frühen Nachmittag besuchen wir die Galleria Borghese mit der schönsten Sammlung der Skulpturen Berninis. Anschließend spazieren wir noch einmal durch das „Centro storico“, die Altstadt Roms, und kommen zur Spanischen Treppe und zum Trevi-Brunnen. Am Weg liegt die Ara Pacis Augustae, der Friedensaltar des Kaiser Augustus wird seit kurzem neu präsentiert im modernen Museum des Architekten Richard Meier. Von der Engelsburg bietet sich uns ein wunderschöner Blick auf St. Peter und die Altstadt. Ein gemeinsames Abendessen in einer rustikalen Trattoria gibt uns Gelegenheit zum Abschiednehmen.

#### 8. Tag: Rückflug

Je nach Rückflug Zeit zur freien Gestaltung. Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa bzw. Air Berlin zu den Ausgangsflughäfen.

# Rom entdecken

## Mit der eigenen Gruppe nach Rom

Gruppenreisen nach Rom bilden seit über 50 Jahren einen herausragenden Schwerpunkt unserer Arbeit. In dieser Zeit haben wir ungezählte große und kleine Gruppen nach Rom begleitet: Kirchengemeinden, katholische und evangelische Pfarrgemeinden, Volkshochschulen, Freundeskreise, große Pilgergruppen zu Selig- und Heiligsprechungen, Rotary- und Lions-Gruppen, Museumsvereine, Studienkurse...

Die Möglichkeiten der Programmgestaltung in Rom sind so vielfältig wie die Stadt selber.

#### Kulturreisen

- Das antike Rom
- Rom und die Etrusker
- Renaissance und Barock in Rom
- Vom Kirchenstaat zur Hauptstadt des vereinten Italiens
- Große Museen in Rom

#### Themenreisen

- Die Architektur der Antike
- Von der Republik zum Kaiserreich
- Die Welt der römischen Mosaiken – von der Antike bis ins Mittelalter
- Große Künstler – Michelangelo in Rom
- Die Entstehung des Barocks in Rom
- Bernini und die Blüte des Barocks
- Die Geschichte der Deutschen in Rom – Maler, Dichter, Kaiser und Kaufleute
- Die Geheimnisse der römischen Küche

#### Pilgerreisen

- Rom – Zentrum der Christenheit und Stadt der Päpste

- Auf den Spuren der Apostel Petrus und Paulus
- Große Heilige in Rom
- Marienverehrung in Rom

#### Glaubensseminare

- Exerzitien in Rom
- Die Aktualität der Heiligen – Lebensbilder für meinen Glauben
- Die Spiritualität der frühen Christen
- Papsttum und Ökumene
- Christsein in Rom – neue Aufbrüche und Ideen

Sprechen Sie mit uns über Ihre Reise-Ideen. Wir planen und organisieren Ihre Anreise (Bus, Bahn oder Flug), reservieren Ihnen ein gutes Gästehaus oder ein schönes Hotel und gestalten das von Ihnen gewünschte römische Programm: Reiseleitung und Führung, Reservierung von Museumsführungen, Restaurants, Karten für die Papstaudienz, Gottesdienste – alles, was zu einem gelungenen Rom-Erleben dazugehört.

#### Ihre Ansprechpartner

Catrin Knoll, Geographin M. A.  
Telefon 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Michael Kramps  
Diplom-Theologe – Prokurist  
Telefon: 0231 - 177 93 17  
E-Mail: m.kramps@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28



## Individuelle Entdeckungsreisen

Sie kennen Rom schon von früheren Reisen, waren vielleicht einmal mit einer VIATOR-Gruppenreise in der Ewigen Stadt und möchten sich jetzt Ihre eigene Rom-Reise zusammenstellen? Dafür bieten wir Ihnen unseren Service „Rom individuell“ an!

Wir buchen Ihnen Flüge oder auch Bahnplätze. Sie wählen zwischen einem guten 2-Sterne-Hotel in der Nähe des Vatikans oder einem individuellen, kleinen Hotel im historischen Zentrum Roms. Auf Wunsch reservieren wir Ihnen Museumsbesuche, zum Beispiel in der Galleria Borghese oder im Domus Aurea, dem Goldenen Haus Kaiser Neros. Gerne stellen wir Ihnen kostenfrei Karten für die Generalaudienz des Papstes am Mittwochvormittag zur Verfügung.

Nennen Sie uns Ihren Wunschtermin und wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot für Ihre individuelle Rom-Reise!

#### Ihre Ansprechpartner

Claudia Risse-Reinert  
Telefon 0231 - 177 93 11  
E-Mail: c.risse@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Volker Dirks  
Telefon 0231 - 177 93 15  
E-Mail: v.dirks@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

# Rom

## Bahnreise in die Ewige Stadt

Viele schätzen diese Art, sich einem Reiseziel zu nähern. Mit der Bahn wird Landschaft „er-fahren“. Entlang des Rheins bis nach Basel, die Durchquerung der Alpen auf der klassischen Gotthard-Strecke und die Annäherung an den Süden auf dem Weg durch die Lombardei, die Toskana und das Latium. Besonders reizvoll ist die erholsame Zwischenübernachtung in Luzern, der liebenswerten Stadt am Vierwaldstätter See. Entspannt angekommen am Ziel der Reise, breitet Rom seine Arme aus und zeigt seine Schätze der Vergangenheit und Gegenwart.



Spanische Treppe

### 1. Tag: Bahnreise nach Luzern

Bahnfahrt im Eurocity oder ICE. Ankunft in Luzern am Nachmittag, Hotelbezug. Gelegenheit zu einem Spaziergang oder zu Besichtigungen.

### 2. Tag: Auf dem Weg nach Rom

Am Morgen Weiterreise auf der klassischen Gotthard-Strecke durch die Bergwelt der Schweiz mit Umstieg in Mailand nach Rom. Nach der Ankunft am Abend Transfer zum Gästehaus.

### 3. bis 7. Tag: In der Ewigen Stadt

Acht halbtägige Rundgänge führen Sie zu den römischen Schätzen der Vergangenheit und Gegenwart. Bei der Osterreise Gelegenheit zur Teilnahme an der Karliturgie und zum Besuch der Ostermesse auf dem Petersplatz mit anschließendem Segen Urbi et Orbi. Bei der Pfingst- und Herbstreise Gelegenheit zur Teilnahme an der Generalaudienz des Papstes am Mittwochvormittag.

### Das antike Rom – Hauptstadt eines Weltreiches

Unser Rundgang beginnt auf der Piazza Venezia und führt hinauf auf das Kapitol mit der Kirche

S. Maria in Aracoeli und dem Kapitolsplatz. Vorbei am Mamertinischen Kerker, in dem Petrus gefangen war, kommen wir zum Forum Romanum und schreiten über die Via Sacra bis zum Titusbogen. Zum Abschluss erleben wir das Kolosseum und sehen den Konstantinsbogen.

### St. Peter und der Vatikan

Die weit ausgreifenden Arme der barocken Kolonnaden begrüßen uns auf dem Petersplatz. Wir führen Sie in die Petersbasilika, errichtet über dem Grab des Apostels Petrus und ausgeschmückt mit unzähligen Kunstwerken, darunter die berühmte Pietà des Michelangelo. Auf dem deutschen Friedhof Campo Santo begegnen wir der Geschichte der Deutschen in Rom.

### Die Vatikanischen Museen

Hervorgegangen aus der Kunstsammlung der Renaissance-Päpste, ist das Museum des Vatikans eines der ältesten und bedeutendsten der Welt. Unser Rundgang führt uns zu den antiken Skulpturen, zu den Wandteppichen nach Entwürfen Raffaels und natürlich in die Sixtinische Kapelle.

### Das Rom der ersten Christen

Untrennbar verbunden mit der Geschichte der jungen Kirche sind die Katakomben. Wir besuchen eine der unterirdischen Grabanlagen an der Via Appia Antica. Von dort kommen wir zur Basilika St. Paul vor den Mauern, erbaut über dem Grab des Paulus mit dem mittelalterlichen Kreuzgang.

### Im Glanz der römischen Mosaiken

S. Maria Maggiore ist die größte Marienkirche Roms mit wunderbaren Mosaiken aus dem 5. und 13. Jahrhundert. In der Kirche S. Prassede erwartet uns die Zenon-Kapelle, die vollständig mit goldenen Mosaiken aus dem 9. Jahrhundert ausgeschmückt ist. Anschließend besuchen wir die Kirche San Pietro in Vincoli mit dem berühmten Moses von Michelangelo.

### Römische Basiliken

Unser Weg führt zur Tiber-Insel, zum Circus Maximus, zu den Ruinen der Caracalla-Thermen und zur Bischofskirche des Papstes, der Basilika S. Giovanni in Laterano mit dem Baptisterium und der Scala Santa, der Heiligen Stiege. Von dort kommen wir zur frühchristlichen Basilika S. Clemente mit Unterkirche und Mithrasheiligtum.

### Im Herzen Roms

Von der Piazza Navona mit dem Vierflüssebrunnen Berninis geht es zum Pantheon. Der Rundtempel ist das besterhaltene antike Bauwerk Roms. Am Weg liegen die Kirche S. Maria sopra Minerva mit dem berühmten Elefantenobelisken und die Barockkirche S. Ignazio. Den Abschluss des Rundgangs bildet die Piazza Colonna mit der Marc-Aurel-Säule.

### Das barocke Rom

Wir zeigen Ihnen die Glanzpunkte des barocken Schaffens: den Trevi-Brunnen, die Spanische Treppe und die Piazza del Popolo. Und natürlich bleibt Zeit für einen Cappuccino im traditionsreichen Caffè Greco in der Via dei Condotti.

### 8. Tag: Rückreise nach Luzern

Angenehme Tagesfahrt mit der Bahn von Rom über Mailand nach Luzern, Ankunft am Abend. Hotelbezug.

### 9. Tag: Heimreise

Am Morgen Abfahrt von Luzern über Basel zurück nach Deutschland.

### 9-tägige Bahnreise in Tagesfahrten

Reise-Code IRBA

### Reisetermine

- 4. bis 12. April (Ostern)
- 24. Mai bis 1. Juni (Pfingsten)
- 28. September bis 6. Oktober (NRW-Ferien)

### Leistungen

- Bahnreise 2. Klasse, reservierte Plätze inkl. aller Zuschläge, vom Zusteigebahnhof nach Rom und zurück
- Transfer vom Bahnhof Rom zum Gästehaus und zurück
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC, in Luzern in guten Mittelklasse-Hotels, in Rom in Gästehäusern
- Halbpension
- Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen

- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Eintrittsgeld Katakomben
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unsere Gästehäuser in Rom

Sie wohnen in guten kirchlichen Gästehäusern, die im Bereich westlich des Vatikans liegen. Die Zimmer sind funktional ausgestattet und verfügen über Dusche und WC.

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
Telefon: 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Dortmund, Bochum, Essen, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mainz, Mannheim	Karlsruhe, Baden-Baden, Freiburg und Basel	Einzelzimmer
04. April	€ 1.086,-	€ 1.056,-	+ € 168,-
24. Mai	€ 1.086,-	€ 1.056,-	+ € 168,-
28. September	€ 1.086,-	€ 1.056,-	+ € 168,-

# Rom

## Kompakt

Wir laden Sie ein, auf fünf Stadtrundgängen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Roms kennenzulernen. In der freien Zeit lockt Rom mit seinem unerschöpflichen kulturellen Reichtum und seiner südländischen Lebensfreude: Plätze, Brunnen, große und kleine Sammlungen und Museen, Cafés, Eisdielen und Restaurants!

## KULTURREISE

13

VIATOR



Forum Romanum

### 1. Tag: Flug nach Rom

Am Vormittag Air Berlin-Charterflug von Düsseldorf nach Rom. Flughafen-Transfer und Bezug des Hotels für vier Nächte. Am Nachmittag Beginn der römischen Besichtigungen mit einem der dargestellten Stadtrundgänge.

### 2. bis 4. Tag: Drei Tage in der Ewigen Stadt

Fünf halbtägige Stadtrundgänge zeigen Ihnen die großen Sehenswürdigkeiten Roms. Bei der März-Reise haben Sie die Möglichkeit, am Sonntag in der Mittagszeit auf dem Petersplatz am Angelus-Gebet mit Papst Benedikt XVI. teilzunehmen. Bei der April-Reise stellen wir Ihnen Karten für die wöchentliche Papstaudienz am Mittwochvormittag zur Verfügung. Für eigene Entdeckungen und Besichtigungen oder für einen Einkaufsbummel durch die schönen römischen Geschäftsstraßen verbleibt Zeit zur freien Gestaltung.

### Hauptstadt der antiken Welt

Unser Rundgang beginnt auf der Piazza Venezia und führt hinauf auf das Kapitol mit dem von Michelangelo entworfenen Kapitolsplatz. Wir kommen zum Forum Romanum und schreiten über die Via Sacra bis zum Titusbogen. Zum Abschluss sehen wir das Kolosseum und den Konstantinsbogen.

### St. Peter und der Vatikan

Die weit ausgreifenden Arme der barocken Kolonnaden begrüßen uns auf dem Petersplatz. Wir führen Sie in die Petersbasilika, errichtet über dem Grab des Apostels Petrus und ausgeschmückt mit unzähligen Kunstwerken, darunter die berühmte Pietà des Michelangelo. Auf dem deutschen Friedhof Campo Santo begegnen wir zum ersten Mal der Geschichte der Deutschen in Rom.

### Im Herzen Roms

Ein Spaziergang führt Sie durch das „Centro storico“, die lebendige Altstadt Roms. Von der Piazza Navona mit dem Vierflüssebrunnen Berninis geht es zum Pantheon. Nie zerstört, ist der Rundtempel das schönste und besterhaltene antike Bauwerk Roms. Zwei Glanzpunkte des barocken Roms, die Spanische Treppe und der Trevi-Brunnen, bilden den Abschluss dieses Rundgangs.

### Die Vatikanischen Museen

Hervorgegangen aus der Kunstsammlung der Renaissance-Päpste, ist das Museum des Vatikans eines der ältesten und bedeutendsten der Welt. Unser Rundgang führt Sie zu den antiken Skulpturen, darunter die berühmte Laokoon-Gruppe, zu den Wandteppichen nach Entwürfen Raffaels

und natürlich in die Sixtinische Kapelle mit den großartigen Freskomalereien Michelangelos.

### Römische Basiliken

Unser Weg führt zur Tiber-Insel, zum Circus Maximus, zu den Ruinen der Caracalla-Thermen und zur Laterankirche mit dem spätantiken Baptisterium. S. Maria Maggiore ist die größte Marienkirche Roms. Wir sehen die wunderbaren Mosaiken aus dem 5. und 13. Jahrhundert. Anschließend besuchen wir die Kirche S. Pietro in Vincoli mit dem berühmten Moses von Michelangelo.

### 5. Tag: Rückflug

Bustransfer vom Hotel zum Flughafen Rom. Rückflug mit Air Berlin nach Düsseldorf.



Fontana del Nettuno

### ■ 5-tägige Flugreise

Reise-Code IRKO

### Reisetermine

3. bis 7. März

10. bis 14. April (NRW-Ferien)

### Leistungen

- Air Berlin-Charterflug von Düsseldorf nach Rom und zurück
- Transfer Flughafen – Hotel und zurück
- Übernachtung im 2-Sterne-Hotel Casa Tra Noi in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension
- Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen

- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unser Hotel

Sie wohnen im guten 2-Sterne-Hotel Casa Tra Noi, nur 15 Min. zu Fuß vom Petersplatz entfernt. Die Zimmer mit Dusche/WC sind funktional ausgestattet.

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll

Telefon: 0231 - 177 93 24

E-Mail: c.knoll@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28



Elefantenobelisk

Termine	Düsseldorf	Einzelzimmer
03. März	€ 496,-	+ € 104,-
10. April	€ 584,-	+ € 104,-

# Palmsonntag in Rom

## Die besondere Reise

An der Schwelle des Frühlings bilden Palmweihe und Prozession auf dem Petersplatz den festlichen Rahmen für die Feier des Palmsonntags. Unter der Leitung und Führung von Prof. Dr. Schallenberg erleben Sie die Ewige Stadt in ihrer ganzen Vielfalt. Unser römisches Programm setzt Akzente, die Ihnen besonders das antike, frühchristliche und barocke Erbe der Stadt erschließen und Einblicke in die kirchliche Gegenwart Roms gewähren.



14

## PILGER- UND KULTURREISE

VIATOR

### 1. Tag: Flug nach Rom

Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen nach Rom, Ankunft am späten Nachmittag. Transfer zum Hotel Casa Tra Noi in der Nähe des Vatikans. Bezug der Gästezimmer für sechs Übernachtungen. Erster Spaziergang zum Petersplatz.

### 2. bis 6. Tag: Fünf Tage in der Ewigen Stadt

Unser römisches Programm erwartet Sie mit acht halbtägigen Rundgängen und Besichtigungen. Tägliches Angebot zur Messfeier in ausgewählten römischen Kirchen. Am Palmsonntag Mitfeier der Papstmesse mit traditioneller Palmweihe und



Papst Benedikt XVI.

Prozession auf dem Petersplatz. Am Mittwochvormittag Teilnahme an der Generalaudienz von Papst Benedikt XVI. auf dem Petersplatz. Außerdem erhalten Sie bei einem Gespräch Einblick in die vielfältige und alltägliche Arbeit des Vatikans. An zwei Abenden laden wir Sie in schöne römische Restaurants ein.

### An den Gräbern der Apostel Petrus und Paulus

Basilika St. Paul vor den Mauern, Petersplatz, Basilika St. Peter, deutscher Friedhof Campo Santo Teutonico, Einführung in die Liturgie des Palmsonntags



Pantheon

### In der römischen Altstadt

Von der Engelsbrücke zur deutschen Nationalkirche S. Maria dell'Anima, Piazza Navona und Pantheon

### Von den Katakomben zu den ersten frühchristlichen Kirchen

Priscilla-Katakombe an der Via Salaria mit der ältesten Mariendarstellung der christlichen Kunst, Kirche der hl. Agnes und Mausoleum der hl. Costanza

### Der Bischof von Rom

Lateransbasilika mit dem spätantiken Baptisterium, Vorbild aller Taufkapellen; Lateranspalast, Heilige Stiege und mittelalterliche Kapelle Sancta Sanctorum

### Die Jesuiten und die Entstehung des Barocks

Kirchen Il Gesù mit dem Grab des hl. Ignatius von Loyola und S. Ignazio, päpstliche Universität Gregoriana, Trevi-Brunnen und Spanische Treppe

### Höhepunkte des antiken Roms

Kapitolshügel als Zentrum der antiken Stadt, Kapitولينische Museen mit dem Reiterstandbild des Marc Aurel, Forum Romanum

### Alltag im antiken Rom

Ausflug zu den Ausgrabungen von Ostia Antica, dem ehemaligen Hafen der Weltstadt Rom

### Schmelztiegel Trastevere

Basilika S. Maria in Trastevere als Symbol für den Übergang von der heidnischen Stadt zum christlichen Rom, Gemeinschaft von S. Egidio

### 7. Tag: Rückflug

Bustransfer vom Hotel zum Flughafen Rom. In der Mittagszeit Rückflug mit Lufthansa zu den Ausgangsflughäfen.



San Clemente

### 7-tägige Flugreise

Reise-Code IRSC

### Reisetermin

30. März bis 5. April

### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Rom und zurück
- Transfer vom Flughafen zum Hotel und zurück
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC im Hotel Casa Tra Noi (italienische 2-Sterne-Kategorie)
- Halbpension inklusive zwei Abendessen in ausgewählten römischen Restaurants
- Museumsbesuche und Stadtbesichtigungen zu Fuß und mit Reisebus wie im Programm beschrieben
- Ausflug nach Ostia Antica
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen
- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom

- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Reiseleitung und Führung in Rom

Prof. Dr. Peter Schallenberg ist Priester des Erzbistums Paderborn. Nach dem Studium der Theologie und Philosophie in Paderborn und Rom und der Promotion folgten Jahre als Gemeinde-Seelsorger. Von 1997 bis 2004 Direktor der Kommende in Dortmund, des Sozialinstituts im Erzbistum Paderborn. Nach der Habilitation an der Universität Münster seit Mai 2004 Professor für Moralthologie und Christliche Sozialwissenschaften an der Theologischen Fakultät in Fulda.

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
Telefon: 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn, Münster/Osnabrück, Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Einzelzimmer
30. März	€ 986,-	+ € 156,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 30 Personen.



Canal Grande

# Venetien

Der Frühling und der italienische Spätsommer sind die richtige Zeit, Venetien zu entdecken. Die „Terraferma“, das Festland der Seerepublik Venedig zwischen Dolomiten, Po-Ebene und dem venezianischen Golf, ist eine der reichsten Kulturlandschaften Europas. Wir wohnen in der lebendigen Universitätsstadt Padua und können in bequemen Tagesausflügen Vicenza, Ravenna und Ferrara besuchen. Zweimal fahren wir nach Venedig und ergründen die Faszination der „Serenissima“. Natürlich bleibt auch Zeit und Muße, das italienische Leben auf den Straßen und Plätzen bei einem Einkaufsbummel oder einer Kaffeepause zu genießen.

## KULTURREISE

15

VIATOR

### 1. Tag: Flug nach Venedig

Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen nach Venedig. Kurze Busfahrt nach Padua, unser Standquartier für die ganze Reise. Wir wohnen im Hotel Casa del Pellegrino. Je nach verbleibender Zeit führt ein erster Spaziergang zum Palazzo della Ragione, umgeben von den schönen Stadtplätzen Piazza delle Erbe und Piazza della Frutta. Das Baptisterium des Doms überrascht mit einem großartigen Freskenzyklus aus dem 14. Jahrhundert. Zum Schluss lädt das historische Caffè Pedrocchi zu einer Erfrischung ein.

### 2. Tag: Universitätsstadt Padua

Die Basilika S. Antonio mit ihren acht byzantinischen Kuppeln erinnert an den Markus-Dom in Venedig. Sie beherbergt das Grab des hl. Antonius und enthält zahlreiche bemerkenswerte Kunstwerke, darunter Bronzereliefs von Donatello, der auch das Reiterstandbild des Gattamelata auf dem Vorplatz der Basilika geschaffen hat. Der Palazzo Bo ist Sitz der Universität, die zu Beginn des 13. Jahrhunderts gegründet wurde und noch heute das Leben der Stadt prägt. In der Scrovegni-Kapelle erwartet uns der Freskenzyklus von Giotto, der zu Beginn des 14. Jahrhunderts die neuzeitliche Malerei begründet. Am Nachmittag fahren wir entlang des Brentakanals und sehen die schönsten Landvillen des venezianischen Adels.

### 3. Tag: Unvergleichliches Venedig

Wir fahren mit der Bahn von Padua nach Venedig und spazieren durch die verschlungenen Gassen der Lagunenstadt bis zur Frarikirche. Meisterwerke von Bellini und Tizian machen uns mit der venezianischen Malerei vertraut. Über die Rialto-Brücke kommen wir zum Markusplatz und erleben im Markusdom den Glanz der byzantinischen Mosaiken. Am Nachmittag Gelegenheit, die Gemäldegalerie der Accademia mit den Hauptwerken der venezianischen Malerei zu besuchen. Mit dem Linienschiff fahren wir durch den prachtvollen Canal Grande zum Bahnhof und zurück nach Padua.

### 4. Tag: Ravenna

In der Spätantike war Ravenna das Bindeglied zwischen dem weströmischen Reich und Byzanz. Davon zeugen bis heute die zahlreichen Mosaiken, die die Wände der Kirchen Ravennas zieren. Wir sehen die frühchristliche Basilika S. Apollinare in Classe, die Kirche S. Apollinare Nuovo, die Basilika S. Vitale und die Grabkapelle der Kaiserin Galla Placidia mit den ältesten Mosaiken Ravennas. Natürlich dürfen auch die Grabmäler Dantes und Theoderichs nicht fehlen.

### 5. Tag: Vicenza

Andrea Palladio, in Padua geboren, hat das Stadtbild Vicenzas geprägt wie kein anderer, er war der letzte große Architekt der Renaissance. Unser Stadtspaziergang führt über den Corso Andrea Palladio zur Piazza dei Signori mit der berühmten Basilika und den Renaissance-Loggien und zum Teatro Olimpico, von Palladio nach dem Modell antiker Theater entworfen. Am Nachmittag sehen wir in der Umgebung Vicenzas die Villa Valmarana mit Fresken von Tiepolo und die Villa Rotonda (nur Garten und Außenbesichtigung).



Vicenza

### 6. Tag: Noch einmal Venedig

Wieder fahren wir mit der Bahn in die Lagunenstadt. Bei einem Rundgang abseits der großen

Sehenswürdigkeiten entdecken wir Kleinode, die den Zauber Venedigs in besonderer Weise zum Ausdruck bringen. Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Entdeckungen. Oder Sie unternehmen eine Schifffahrt zur Insel Murano.

### 7. Tag: Ferrara

In der fruchtbaren Po-Ebene gelegen, weist Ferrara noch heute den Grundriss seiner Blütezeit, der Renaissance, auf. Unter der Herrschaft des Hauses Este wetteiferte die Stadt mit Mailand, Venedig und Mantua. Wir zeigen Ihnen den Dom mit romanisch-gotischer Fassade, das Castello Estense, noch heute geschützt von Wassergräben und Zugbrücken, und den Palazzo dei Diamanti. Der Palazzo Schifanoia weist wunderbare Fresken aus dem 15. Jahrhundert auf, die die zwölf Monate im Geist der Renaissance symbolisieren. Am Nachmittag nehmen wir den Rückweg nach Padua durch die malerische Landschaft der Euganeischen Hügel südlich von Padua und legen dort noch einmal eine Kaffeepause ein.

### 8. Tag: Rückflug

Busfahrt von Padua zum Flughafen Venedig und Rückflug zu den Ausgangsflughäfen.

#### ■ 8-tägige Flugreise

Reise-Code IVEN

#### Reisetermine

16. bis 23. Mai  
26. September bis 3. Oktober

#### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Venedig und zurück
- Transfers und Ausflüge in klimatisiertem Reisebus
- Übernachtung im Hotel Casa del Pellegrino in Padua (2-Sterne-Kategorie), Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- Besichtigungen und Führungen wie beschrieben
- Bahnfahrten nach Venedig und zurück
- Zweimal Tagesticket für die Schifffahrten in Venedig
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unser Hotel

Das Hotel Casa del Pellegrino ist eines der ältesten Gasthäuser der Stadt. Alle Zimmer sind renoviert und funktional ausgestattet und verfügen über Bad bzw. Dusche/WC. Zum Frühstück wird ein Buffet geboten, beim Abendessen sind Wein und Wasser inklusive. Größter Pluspunkt des Hauses ist die ideale Lage direkt neben der Basilika S. Antonio. Das „Centro storico“, die Altstadt Paduas, kann von dort zu Fuß in wenigen Minuten erreicht werden.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
Telefon: 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Frankfurt, München, Dortmund, Paderborn, Hamburg, Berlin, Leipzig	Einzelzimmer
16. Mai	€ 962,-	+ € 158,-
26. September	€ 962,-	+ € 158,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.

# Opernfestspiele in Verona

## Das Musikerlebnis in der antiken Arena

Abgerundet durch interessante Ausflüge erleben Sie in der einmaligen Atmosphäre der Arena von Verona einen außergewöhnlichen und beeindruckenden Kunstgenuss.



Ponte Pietra in Verona

16

KULTURREISE

VIATOR

### ■ 5-tägige Flugreise VR-Reise-Code IOVF

#### Reisetermine

- 6. bis 10. Juli
- 23. bis 27. Juli
- 14. bis 18. August\*
- 24. bis 28. August

#### Leistungen

- Flug mit der Lufthansa, Hapag Lloyd Express (HLX) oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben
- Bahnrückfahrkarte in der 2. Kl. von Montegrotto nach Venedig
- Fahrt mit dem Linienschiff auf dem Canal Grande vom Markusplatz zum Bahnhof Venedig
- Karten für zwei Opernaufführungen in der Kategorie Gradinata, nummerierte Plätze gegen Zuschlag
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad bzw. Dusche/WC
- Halbpension wie im Reiseverlauf beschrieben
- Reiseliteratur und Opernbeschreibungen
- Reiseleitung

#### Unser Standorthotel

Das Vier-Sterne-Kurhotel Quisisana liegt in einem großen Garten in Abano Terme, nahe der Fußgängerzone. Die Zimmer sind mit Dusche und/oder Bad, WC, Föhn, individuell regulierbarer Klimaanlage, Telefon, TV, Minibar ausgestattet. Zur Ausstattung des Hotels gehören Aufenthaltsräume und Salons, Außen- und Hallenschwimmbad. Die hoteleigenen Thermaleinrichtungen

können Sie gegen Gebühr in Anspruch nehmen. Im Restaurant werden Spezialitäten der italienischen Küche serviert.

\* Bei der Reise am 14. August wohnen Sie im Vier-Sterne-Kurhotel Caesar in Montegrotto Terme. Das von einer Gartenanlage umgebene Haus liegt am Ortsrand des Kurortes und bietet Aufenthaltsräume, ein hauseigenes Kurzentrum, Schwimmbäder, Bar und Restaurant. Die Zimmer verfügen über Dusche oder Bad/WC, individuell regulierbare Klimaanlage, Telefon, TV, Minibar. Gute italienische Küche.

#### Urlaubsverlängerung

Unsere Verona-Flugreisen bieten die Möglichkeit zur Urlaubsverlängerung im Vier-Sterne-Kurhotel Quisisana bzw. Caesar. Die Reservierung muss rechtzeitig vor Reisebeginn gebucht und durch uns bestätigt sein. Informationsmaterial senden wir auf Ihre Anfrage hin gern zu.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

#### 1. Tag: Flug nach Venedig

Nach der Ankunft Fahrt zu unserem Standorthotel in Abano Terme oder Montegrotto Terme. In den gepflegten Kurorten am Fuße der Eugenäischen Hügel finden wir die nötige Erholung und Ruhe. Am Abend begrüßt uns unsere Reiseleitung bei einem Informationsgespräch.

#### 2. Tag: Verona und Opernbesuch

Frühstück, Mittagessen und Mitternachtsimbiss. Am Vormittag Fahrt mit dem Linienbus in das benachbarte Padua, wo wir die Antoniusbasilika besuchen. Am Nachmittag Fahrt nach Verona. Besichtigung der ehemaligen Abteikirche San Zeno. Detailreich erzählen die Bronzetafeln am Eingangsportal die bekannten Geschichten aus der Bibel. Ausgehend vom römischen Amphitheater erkunden wir anschließend das historische Zentrum Veronas. Am Abend erleben wir die erste Opernaufführung in der antiken Arena.

#### 3. Tag: Vicenza und Opernbesuch

Frühstück, Mittagessen und Mitternachtsimbiss. Vormittags Freizeit zur Erholung. Nutzen Sie die Thermal- und Badeeinrichtungen des Hotels oder bummeln Sie durch den gepflegten Kurort. Am Nachmittag besuchen wir die Renaissancestadt Vicenza. Wir sehen die Basilika Palladiana, besichtigen das Teatro Olimpico, das erste überdachte Theater der Neuzeit, von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Nach Ankunft

Termine	Köln/Bonn HLX	Düsseldorf Lufthansa	Frankfurt Lufthansa	ab and. dt. Flughäfen Lufthansa	EZ
06. Juli	€ 819,-	€ 939,-	€ 889,-	€ 939,-	+ € 59,-
23. Juli	€ 819,-	€ 969,-	€ 918,-	€ 969,-	+ € 59,-
14. August*	€ 809,-	€ 928,-	€ 875,-	€ 928,-	+ € 59,-
24. August	€ 819,-	€ 969,-	€ 918,-	€ 969,-	+ € 59,-
Zuschlag je Aufführung	Freitag & Samstag		an anderen Wochentagen		
Gradinata Numerata	€ 88,-		€ 78,-		
Poltrone	€ 108,-		€ 98,-		
Poltronissime	€ 145,-		€ 135,-		



Venedig





in Verona Freizeit. Am Abend besuchen wir eine weitere Opernaufführung.

#### 4. Tag: Die Lagunenstadt Venedig

Frühstück und Abendessen. Wir nutzen die bequeme und schnelle Bahnverbindung von Montegrotto direkt in das Zentrum der Lagunenstadt; der Bahnhof Santa Lucia befindet sich unmittelbar am Canal Grande. Gemeinsamer Spaziergang zum Markusplatz mit dem Dom und dem Dogenpalast. Anschließend bleibt ausreichend Zeit für persönliche Entdeckungen. Besuchen Sie die Kirche Santa Maria della Salute, bewundern Sie die prachtvolle Ausstattung der Markusbasilika oder gönnen Sie sich einen Cappuccino in einem der berühmten Kaffeehäuser. Am Nachmittag Fahrt mit dem Linienschiff über den Canal Grande zurück zum Bahnhof. Ein weiterer Vorteil der Bahnreise: Die Rückreise nach Montegrotto kann unabhängig von der Gruppe gestaltet werden. Bustransfer von Abano nach Montegrotto und zurück nur in Verbindung mit der Gruppe, ansonsten individuell.

#### 5. Tag: Heimreise

Fahrt zum Flughafen Venedig und Rückflug. Gerne informieren wir Sie über die Gelegenheit zu einer individuellen Urlaubsverlängerung.

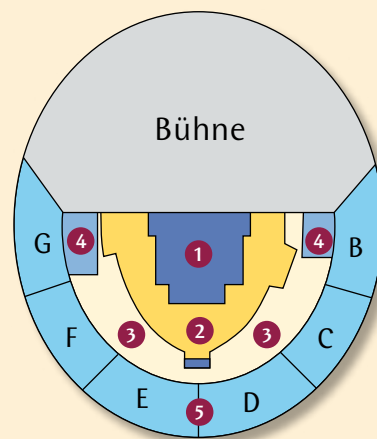


Opernaufführung in der Arena di Verona

#### Die Plätze in der Arena

Die Arena von Verona bietet Plätze in verschiedenen Preiskategorien:

- 1 **Poltronissime** und 2 **Poltrone**  
Gerne reservieren wir Ihnen auf Anfrage auch nummerierte Plätze im Parkett.
- 3 **Gradinata Numerata**  
Nummerierte, bestuhlte Stufenränge
- 4 **Gradinata Numerata Laterale**  
Diese Karten empfehlen wir aufgrund der eingeschränkten Sichtverhältnisse nicht.
- 5 **Gradinata**  
Unnummerierte Plätze auf den Steinstufen – Sektoren D oder E. Bei beiden Aufführungen sind diese Karten im Reisepreis eingeschlossen.



Die Opernaufführungen selbst unterliegen nicht dem Einfluss von VIATOR. Bei einer Stornierung der Reise können die bestellten Opernkarten nur bei einem Wiederverkauf erstattet werden. Die Vorverkaufsgebühren der Arena di Verona werden grundsätzlich nicht vergütet. Wir möchten Sie darüber informieren, dass sich die italienische Festspielleitung vorbehält, Vorstellungen bei schlechtem Wetter abzubrechen oder abzusagen. Über Einzelheiten der Rückerstattung informieren unsere Reiseunterlagen bzw. vor Ort unsere Reiseleitung.

#### Der Spielplan:

7. Juli	Nabucco von Giuseppe Verdi
8. Juli	Aida von Giuseppe Verdi
24. Juli	La Bohème von Giacomo Puccini
25. Juli	Aida von Giuseppe Verdi
15. August	Aida von Giuseppe Verdi
16. August	Nabucco von Giuseppe Verdi
25. August	Der Barbier von Sevilla von Gioachino Rossini
26. August	Aida von Giuseppe Verdi



# Toskana

In der Toskana wechseln sich Städte, reich an Kunst und Kultur, ab mit einer seit Jahrhunderten kultivierten Landschaft. Weinberge, Olivenhaine, Zypressen und Bauerngehöfte sind ebenso Wahrzeichen wie die stolzen Kunststädte aus der Blütezeit des Mittelalters und der Renaissance. Kleine Wanderungen lassen Sie den Zauber der Toskana erleben, Weinprobe und Abendessen auf einem Landgut machen Sie vertraut mit den kulinarischen Schätzen des Landes. Entdecken Sie den Glanz vergangener Epochen und den auch heute lebendigen schöpferischen Geist der Toskaner.



## 1. Tag: Flug nach Florenz

Lufthansa-Linienflug nach Florenz. Busfahrt zum Hotel Villa delle Rose in Pescia, erholsamer Standort für die ganze Reise.

## 2. Tag: Höhepunkte der Romanik

Im malerischen Lucca führt unser Spaziergang über den Stadtwall zum romanischen Dom S. Martino. Von dort geht es zu den Kirchen S. Michele und S. Frediano und zur Piazza del Mercato, die in den Ruinen des römischen Amphitheaters entstanden ist. Nach der Mittagspause fahren wir ins nahe gelegene Pisa. Die einstige Seerepublik ist berühmt durch die Piazza dei Miracoli (Platz der Wunder) mit dem romanischen Dom, dem weltbekannten Schiefen Turm, dem Baptisterium und dem Friedhof Campo Santo.

## 3. Tag: Mittelalterliches Florenz

Erster Ausflug nach Florenz, wir kommen zuerst zur romanischen Kirche S. Miniato al Monte und zur Piazzale Michelangelo, wo sich ein schöner Blick auf Florenz bietet. Nächstes Ziel ist die Kirche S. Croce mit Fresken von Giotto und den Gräbern Michelangelos und Galileis. Am Nachmittag führen wir Sie zum Dom S. Maria del Fiore, zur Piazza

della Signoria mit dem Palazzo Vecchio und zum berühmten Ponte Vecchio.

## 4. Tag: San Gimignano

Auf der mittelalterlichen Frankenstraße entdecken wir heute die ländliche Toskana. Unser Weg führt über S. Miniato und Certaldo in einen der schönsten „Winkel“ der Toskana. Am Weingut Pietrafitta beginnen wir unsere ca. 2,5-stündige Wanderung nach S. Gimignano. Der Weg durch Olivenhaine und Weinberge bietet ein grandioses Panorama in die hügelige Landschaft und auf S. Gimignano. Nach der Mittagspause bringt uns ein Rundgang zur Kollegiatskirche mit reichem Freskenschmuck, zur Rocca und zur Kirche S. Agostino. Die malerische Piazza Cisterna lädt zu einer Kaffeepause ein.

## 5. Tag: Unbekannte Toskana

Nördlich von Lucca erstreckt sich die Garfagnana, eine herrliche Landschaft mit Wäldern und Wiesen. Wir kommen zur Teufelsbrücke von Borgo a Mozzano, ein Meisterwerk aus dem Mittelalter. Bei gutem Wetter beginnen wir in Fornaci di Barga eine etwa zweistündige Wanderung. In Barga bewundern wir den romanischen Dom, der eindrucksvoll auf dem Balkon der Garfagnana liegt.

Zum Ausklang rustikales Abendessen auf einem Landgut mit herrlichem Blick auf Lucca und die Pisaner Berge.

## 6. Tag: Das Florenz der Medici

Heute kommen wir in Florenz zuerst zur Kirche S. Maria del Carmine. In der Brancacci-Kapelle befinden sich die berühmten Fresken von Masaccio. Vorbei am Palazzo Pitti kommen wir wieder zum Ponte Vecchio. Höhepunkt des Tages ist die Führung durch die Uffizien mit den Meisterwerken der florentinischen Renaissance-Malerei. Der Nachmittag ist frei. Zum Abschluss Besuch der Klosterkirche S. Maria Novella.

## 7. Tag: Siena und das Chianti-Gebiet

Durch die Chianti-Hügel kommen wir nach Siena, der stolzen Rivalin von Florenz. Unser Rundgang führt uns von der Kirche S. Domenico zum gotischen Dom S. Maria und zur Piazza del Campo mit dem Palazzo del Popolo. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

## 8. Tag: Pistoia und Vinci

In Pistoia sehen wir im Dom San Zeno den Silberaltar des hl. Jakobus. Interessant ist auch das Ospedale del Ceppo, ein mittelalterliches Hospital mit schönem Terracottafries. In der Kirche Sant'Andrea erwartet uns eine Predigt Kanzel von Giovanni Pisano. Nach der Mittagspause Fahrt „aufs Land“ zur Medici-Villa von Poggio a Caiano. Eine wunderbare Landschaftsfahrt bringt uns dann nach Vinci. Eine Wanderung führt uns durch alte Olivenhaine zum Geburtshaus Leonardo da Vincis. Zum Abschluss besuchen wir das Vinci Museum im Kastell von Vinci.

## 9. Tag: Rückflug

Busfahrt vom Hotel zum Flughafen Florenz und Rückflug zu den Ausgangsflughäfen.

## 9-tägige Flugreise

Reise-Code ITOS

## Reisetermine

- 4. bis 12. Mai
- 18. bis 26. Mai
- 28. September bis 6. Oktober
- 12. bis 20. Oktober

## Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Florenz und zurück
- Transfers und Ausflüge in klimatisiertem Reisebus
- Übernachtung im Mittelklasse-Hotel (ital. 3-Sterne-Kategorie) in Pescia, Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstückbuffet inklusive toskanischem Abendessen auf einem Weingut
- Besichtigungen, Führungen und Wanderungen wie beschrieben

- Reiseleitung
- Reiseliteratur

## Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

## Unser Hotel

Das Hotel Villa delle Rose liegt in Pescia, einem kleinen Medici-Städtchen zwischen Montecatini Terme und Lucca. Es bietet eine sehr gute toskanische Küche, ist umgeben von einem großen Garten mit Schwimmbad (Betrieb abhängig von der Jahreszeit) und ist ein idealer Standort für unsere Entdeckungsfahrten in die Toskana.

## Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
 Telefon: 0231 - 177 93 24  
 E-Mail: c.knoll@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Einzelzimmer
04. Mai	€ 1.186,-	+ € 258,-
18. Mai	€ 1.186,-	+ € 258,-
28. September	€ 1.186,-	+ € 258,-
12. Oktober	€ 1.186,-	+ € 258,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.



# Toskana-Kultur der Klöster



Kloster Sant'Antimo

## 1. Tag: Hinreise nach Einsiedeln

Die Busreise beginnt um 7.30 Uhr in Dortmund, weitere Zustiege sind möglich in Essen, Düsseldorf, Köln, Koblenz, im Raum Frankfurt, in Karlsruhe und in Freiburg. Eine Übernachtung in Einsiedeln.

## 2. Tag: Von Einsiedeln nach Siena

Weiterfahrt über die Gotthard-Autobahn und vorbei an Mailand, Bologna und Florenz nach Siena. Hotelbezug für sieben Nächte.

## 3. Tag: Siena

Wie kaum eine andere toskanische Stadt hat Siena seine mittelalterliche Gestalt erhalten. Im Mittelpunkt des Rundgangs stehen der Dom S. Maria und der Stadtplatz Il Campo mit dem mächtigen Rathaus, Symbol der städtischen Unabhängigkeit. Die Kirche S. Domenico und das Geburtshaus der Hl. Katharina von Siena stellen das Leben und Wirken dieser großen Heiligen vor.

## 4. Tag: Monte Oliveto Maggiore

Der Vormittag ist dem Kloster Monte Oliveto Maggiore gewidmet, im Jahre 1313 von Sieneser Adligen gegründet. In Montalcino wird die Bedeutung des Weinbaus für die Toskana erfahrbar. Am Nachmittag wartet einer der landschaftlichen Höhepunkte der südlichen Toskana: das Kloster Sant'Antimo, von Karl dem Großen gegründet und im Mittelalter eines der reichsten Klöster der Toskana. Gelegenheit zur Teilnahme am Vespergebet der Mönche. Abendessen auf einem rustikalen Weingut.

## 5. Tag: Arezzo und der Berg La Verna

Ein Tag auf den Spuren des Hl. Franz von Assisi. Seine geistige Erneuerung der mittelalterlichen Kirche und sein Orden haben zuerst in den Städten der Toskana Fuß gefasst. Erstes Ziel ist die Einsie-

delei La Verna, wo Franziskus die Wundmale Christi (Stigmatisation) empfing. Am Nachmittag führt ein Rundgang durch Arezzo zur romanischen Taufkirche und zum Stadtplatz. Höhepunkt der Besichtigungen ist die Kirche S. Francesco mit einem großartigen Freskenzyklus von Piero della Francesca, einem der Meisterwerke der Malerei des 15. Jahrhunderts.

## 6. Tag: Florenz

Unser Besuch in Florenz folgt den Spuren der Ordensgemeinschaften in dieser Stadt der Künste, die zum Kristallisationspunkt der Renaissance wurde. Erstes Ziel ist die romanische Kirche S. Miniato al Monte, wo bis heute Olivetaner Mönche leben. Die Franziskanerkirche S. Croce wurde schon kurz nach dem Tode des Hl. Franz errichtet, sie stellt die Reformgedanken der Franziskaner anschaulich vor Augen und ist heute die an Kunstwerken reichste Florentiner Kirche. Am Nachmittag führt ein Rundgang zum Dom, zum Rathausplatz und zum berühmten Ponte Vecchio. Zum Abschluss Besuch der Kirche Santa Trinita, seit dem 11. Jahrhundert Kloster der Vallombrosaner Mönche.

## 7. Tag: Camaldoli und Vallombrosa

Eine abwechslungsreiche Landschaftsfahrt führt zu den Gründungsklöstern der Camaldolenser und Vallombrosaner. Zuerst geht es zur Einsiedelei von Camaldoli im Casentino. Mittagspause in Poppi, überragt von einer Burg aus dem Jahr 1300. Am Nachmittag dann in Vallombrosa, wie Camaldoli eine Gründung des 11. Jahrhunderts. Fahrt durchs Arno-Tal zurück nach Siena.

## 8. Tag: S. Gimignano und das Chianti-Gebiet

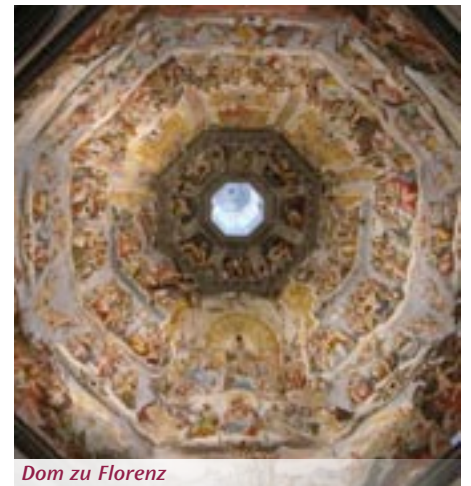
Freier Vormittag in Siena. Am Nachmittag Fahrt nach San Gimignano, das mit seinen mächtigen mittelalterlichen Türmen schon von Weitem zu erkennen ist. Der Rückweg nach Siena führt durch das Chianti-Gebiet und wartet noch mit einer kleinen Weinprobe auf.

## 9. Tag: Von Siena nach Oberammergau

Beginn der Rückreise über Florenz, Bologna und die Brenner-Autobahn zur Übernachtung nach Oberammergau.

## 10. Tag: Heimreise

Am Morgen kurzer Besuch im Kloster Ettal, wo die Reise ihren inhaltlichen Abschluss findet. Rückreise zu den Ausgangsorten.



Dom zu Florenz



### 10-tägige Busreise

Reise-Code ITSG

### Reisetermin

11. bis 20. Mai

### Leserreise Stadt Gottes

Diese Reise führen wir als Leserreise der Familienzeitschrift „Stadt Gottes“ der Steyler Missionare durch.

### Leistungen

- Fahrt in modernem Fernreisebus
- Unterbringung in guten 3-Sterne-Hotels in Doppelzimmern mit Dusche/WC

- Halbpension inkl. Abendessen in einem rustikalen Landgasthof
- Kleine Weinprobe im Chianti-Gebiet
- Besichtigungen, Rundgänge und Ausflüge gemäß Programm
- Eintrittsgelder gemäß Programm
- Reiseleitung und Führung
- Geistliche Begleitung
- Reiseliteratur

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll

Telefon: 0231 - 177 93 24

E-Mail: c.knoll@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Dortmund bis Koblenz	Frankfurt bis Freiburg	Basel	Einzelzimmer
11. Mai	€ 1.163,-	€ 1.143,-	€ 1.123,-	+ € 208,-

# Golf von Neapel

## Antikes Erbe in bezaubernder Landschaft

In einer der für ihre Landschaftsschönheit berühmtesten Region Italiens befinden sich einige der großartigsten Zeugnisse antiker Architektur und Kunst auf dem europäischen Festland. Reiche Römer bauten ihre Villen in Pompeji, und Capri war Feriendomizil und Wohnsitz römischer Kaiser. Ausgehend von der Halbinsel von Sorrent genießen wir den Reiz traumhafter Küstenlandschaften, bewundern das Erbe vergangener Kulturen und besuchen das königliche Neapel.



Capri

20 KULTUR- UND ERHOLUNGSREISE

### 1. Tag: Flug nach Neapel

Nach Ankunft in Neapel Transfer zu unserem Standorthotel auf der Halbinsel von Sorrent. Bei einem ersten Informationsgespräch lernen wir unsere Reiseleitung kennen.

### 2. Tag: Das sonnige Sorrent

Am Vormittag erkunden wir das nahe gelegene Sorrent und unternehmen einen gemeinsamen Spaziergang durch die Altstadt. Wir sehen den malerischen Kreuzgang der Barockkirche San Francesco, genießen den herrlichen Ausblick von der Villa Comunale auf den Golf von Neapel und

bummeln bis zum Hafen Marina Grande. Anschließend bleibt ausreichend Freizeit für individuelle Entdeckungen. Tipps für vielfältige Unternehmungen unterbreitet Ihnen gerne Ihre Reiseleitung.

### 3. Tag: Herkulaneum und der Vesuv

Erstes Ziel des heutigen Ausflugs ist das Ausgrabungsgelände der antiken Stadt Herkulaneum, die beim Ausbruch des Vesuvs unter einer gewaltigen Schlammlawine begraben wurde. Die gut erhaltenen Häuser, Paläste und öffentlichen Gebäude gewähren dem Besucher noch heute einen anschaulichen Einblick in das tägliche Leben vor fast

2000 Jahren. Landschaftlicher Höhepunkt ist die anschließende Fahrt auf der Vesuv-Höhenstraße. Je nach Wetterlage bietet sich Gelegenheit zu einem Aufstieg zum Kraterrand.

### 4. Tag: Die Amalfitana

Die Amalfitana gilt als eine der schönsten Küstenstraßen Italiens. In zahlreichen Windungen führt sie hoch über dem Meer entlang der amalfitanischen Felsenküste und bietet immer wieder beeindruckende Ausblicke auf den Golf von Salerno. Vorbei am malerischen Positano fahren wir in die alte Seerepublik Amalfi, wo wir bei einem Spaziergang durch die Altstadt den Dom Sant' Andrea mit dem berühmten Kreuzgang besichtigen. Über Atrani erreichen wir anschließend die Bergstadt Ravello. Bei einem Rundgang besuchen wir die herrlich gelegene Villa Rufolo. Der Adelspalast diente vielen prominenten Besuchern als Wohnsitz und ist für seinen außergewöhnlich schönen Blick auf den Golf von Salerno berühmt. Durch schmale Gassen führt der Weg zur Villa Cimbrone, die wir durch den Portalvorbau eines mittelalterlichen Klosters betreten. Von der Terrasse bietet sich ein herrlicher Ausblick.

### 12-tägige Flugreise

VR-Reise-Code IAMR

### Reisetermine

- 17. bis 28. März\*
- 1. bis 12. April
- 29. April bis 10. Mai
- 13. bis 24. Mai
- 3. bis 14. Juni
- 16. bis 27. September
- 7. bis 18. Oktober

### Leistungen

- Flug mit Hapag-Lloyd Express (HLX), Lufthansa oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten sowie Schiffsausflug nach Capri wie beschrieben, die an den freien Tagen angebotenen Unternehmungen sind fakultativ
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC; Doppelzimmer mit Blick auf den Golf gegen Zuschlag
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen, Imbiss auf einem Bauernhof
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unser Hotel

Das 4-Sterne-Grand Hotel Hermitage liegt in Sant'Agata sui due Golfi oberhalb von Sorrent und bietet einen herrlichen Blick auf den Golf von Neapel. Das Hotel ist von einer gepflegten und gewachsenen Gartenanlage mit Schwimmbad und Terrasse umgeben. Zu den weiteren Einrichtungen des Hotels gehören verschiedene Aufenthaltsräume und ein geschmackvoll eingerichtetes Restaurant. Die Zimmer bieten Bad und/oder Dusche, WC, Sat-TV und Telefon. Alle Zimmer mit Blick auf den Golf verfügen über einen Balkon.

\* Bei der Märzreise wohnen wir im Hotel Bristol am Ortsrand von Sorrent mit einem herrlichen Panoramablick auf den Golf von Neapel. Das Hotel verfügt über geschmackvoll gestaltete Aufenthaltsräume, Salon mit Bar, Restaurant, Dachgarten mit Sonnenterrasse und Schwimmbad. Die Zimmer bieten Bad und/oder Dusche, WC, Föhn, Sat-TV, Telefon und individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Köln/Bonn HLX	Düsseldorf Lufthansa	München Lufthansa	Frankfurt** Lufthansa	EZ	Golfblick (DZ)
17. März*	€ 1.286,-	€ 1.298,-	€ 1.399,-	€ 1.429,-	+ € 329,-	+ € 49,-
01. April	€ 1.345,-	€ 1.439,-	€ 1.394,-	€ 1.449,-	+ € 329,-	+ € 49,-
29. April	€ 1.314,-	€ 1.436,-	€ 1.388,-	€ 1.445,-	+ € 329,-	+ € 49,-
13. Mai	€ 1.328,-	€ 1.436,-	€ 1.388,-	€ 1.445,-	+ € 329,-	+ € 49,-
03. Juni	€ 1.309,-	€ 1.419,-	€ 1.374,-	€ 1.428,-	+ € 329,-	+ € 49,-
16. Sept.	€ 1.367,-	€ 1.465,-	€ 1.418,-	€ 1.477,-	+ € 329,-	+ € 49,-
07. Okt.	€ 1.309,-	€ 1.419,-	€ 1.374,-	€ 1.428,-	+ € 329,-	+ € 49,-

\*\* und andere deutsche Flughäfen



Villa Rufolo



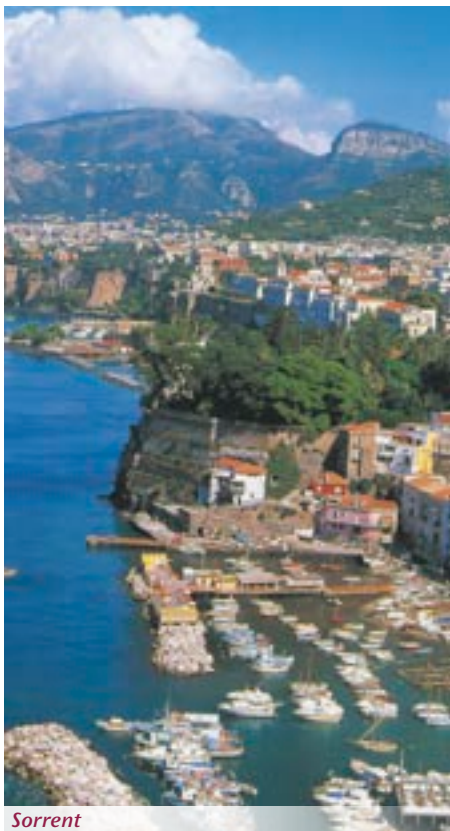
Positano

**5. Tag: Antikes Pompeji**

Am Vormittag fahren wir nach Pompeji und unternehmen einen ausführlichen Rundgang durch das ausgedehnte Ausgrabungsgelände. Die einst blühende Handelsstadt wurde beim Ausbruch des Vesuvus im Jahre 79 n. Chr. von Lavaströmen und Ascheregen verschüttet. Wir gehen über das Forum und sehen u. a. das berühmte Haus des Faun und das Haus der Vettier. Anschließend besuchen wir die Villa der Poppaea im nahe gelegenen Oplontis. Das luxuriös ausgestattete Haus vermittelt einen anschaulichen Eindruck vom Leben in der römischen Kaiserzeit.

**6. Tag: Zaubhafte Insel**

Fahrt zum Hafen von Sorrent und etwa 40-minütige Überfahrt zu der für ihre landschaftliche Schönheit weltberühmten Insel Capri. Gestalten Sie Ihren Aufenthalt individuell oder schließen Sie sich einem gemeinsamen Rundgang mit Ihrer Reiseleitung an. Es empfiehlt sich ein Spaziergang über die Piazza zu den Gärten des Augustus und zur Villa Jovis. Alternativ bietet sich Gelegenheit zu einer Fahrt nach Anacapri mit Besuch der vom schwedischen Arzt und Schriftsteller Axel Munthe



Sorrent

gebauten Villa San Michele oder, je nach Wetterlage, einer Bootsfahrt zur berühmten Blauen Grotte.

**7. Tag: Freizeit oder Insel Ischia**

Erkunden Sie bei einem fakultativen, ganztägigen Ausflug die größte Insel im Golf von Neapel. Nach einer etwa 90-minütigen Schifffahrt unternehmen wir eine Rundfahrt über die mit üppigem Grün bedeckte Insel. Ausgehend von der Inselhauptstadt führt der Weg entlang der Küste zu malerischen Buchten mit bunten Fischerhäfen und vorbei an kleinen Ortschaften, die in die mit Weinstöcken und Ölbäumen bepflanzten Hänge eingebettet sind.

**8. Tag: Schöne Aussichten**

Von Termini aus führt eine etwa zweistündige Wanderung zur Punta Campanella, der westlichen Spitze der Halbinsel von Sorrent. Beim anschließenden Besuch eines typisch italienischen Bauernhofes genießen wir inmitten von Zitronenhainen einen Imbiss mit frisch gebackenem Brot, Tomaten, Mozzarella-Käse und köstlichem Landwein. Am Nachmittag Freizeit in Sorrent für individuelle Unternehmungen.

**9. Tag: Königliches Neapel**

Bei einem ganztägigen Ausflug entdecken wir eine beeindruckende Stadt, deren Schönheit durch umfangreiche Restaurierungen an Palästen, Kirchen und Plätzen wieder auferstanden ist. Auf einer Stadtrundfahrt sehen wir u. a. den Dom, das Teatro San Carlo und das Castel Nuovo. Das prächtige gotische Grabmal Roberts des Weisen in der Kirche Santa Chiara erinnert an die lange Herrschaft des Hauses Anjou über Neapel. Am Nachmittag besuchen wir das Archäologische Nationalmuseum. Die wertvollen Sammlungen bieten uns einen umfassenden Einblick in die Kultur und Geisteswelt der griechisch-römischen Antike.

**10. Tag: Griechische Tempel**

Wir fahren nach Salerno und unternehmen einen Rundgang durch das historische Zentrum, wo wir den mittelalterlichen Dom im normannisch-arabischen Stil besichtigen. Anschließend besuchen wir in Paestum die wohl großartigsten Zeugnisse griechischer Baukunst auf dem italienischen Festland. Mittelpunkt des Ausgrabungsgeländes sind die in gelbem Travertin erbauten dorischen Tempel. Im Archäologischen Museum bewundern wir reich verzierte Reliefplatten und mit den Fresken auf dem „Grab des Tauchers“ bedeutende Zeugnisse griechischer Grabmalerei.

**11. Tag: Freizeit**

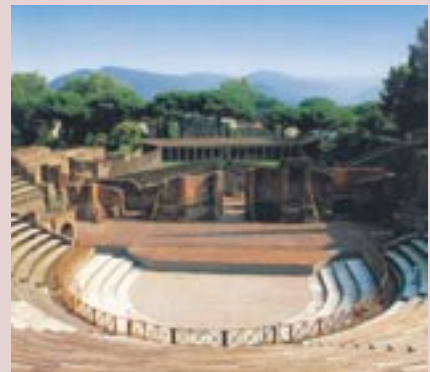
Genießen Sie die Einrichtungen Ihres Hotels, bummeln Sie durch Sorrent oder schließen Sie sich einem fakultativen Ausflug nach Positano an. Bei einem Spaziergang durch den beliebten Künstler- und Ferienort bewundern wir die blumengeschmückten Gärten und die mit Bougainvilleen und Wildrosen berankten Häuser, die terrassenförmig zum Meer hin abfallen. Je nach Wetterlage von Mai bis September Gelegenheit zu einer Bootsfahrt entlang der Felsenküste.

**12. Tag: Heimreise**

Transfer nach Neapel und Rückflug.

**Der Untergang Pompejis**

Als am 24. August des Jahres 79 n. Chr. die Erde zu beben begann und sich der Himmel über Pompeji verdunkelte, war den Bewohnern der römischen Handels- und Hafenstadt Pompeji nicht bewusst, dass der seit fast tausend Jahren schlafende Vulkan mit gewaltiger Macht ausgebrochen war. Viele Bewohner versteckten sich in ihren Kellern, andere rafften in aller Eile ihre Wertsachen zusammen und versuchten vergeblich, aus der dem Untergang geweihten Stadt zu fliehen. Nach wenigen Stunden war alles vorbei. Die Stadt wurde unter einer sechs Meter dicken Schicht aus Lava und Asche begraben und von der Geschichte vergessen.



Nach der zufälligen Wiederentdeckung der Stadt im Jahr 1745 begannen umfangreiche Ausgrabungsarbeiten. Schnell wurde den Archäologen klar, dass sich unter der Lavaschicht ein einmaliger Schatz befand. Wohl nirgendwo sonst erzählen Wohnhäuser und Villen, Tempel und Wandmalereien so eindrucksvoll und lebendig vom Leben vor fast 2000 Jahren.

# Sizilien

Siziliens große Geschichte zeigt sich noch heute in griechischen Tempeln und Theatern, römischen Mosaiken, normannischen Domen und arabischen Dekorationen. Seit der Antike haben alle großen Kulturen des Mittelmeerraums ihre Spuren hinterlassen, denen wir bei dieser Reise folgen. Kleine Wanderungen führen zu versteckten landschaftlichen Schönheiten. Auf Zitronenplantagen und Olivengütern „erschmecken“ wir die Früchte des Landes. Im Frühling und im spätsommerlichen Oktober erwartet Sie eine kontrastreiche Landschaft zwischen schneebedecktem Ätna, lieblichen Zitronenhainen und feinsandigen Stränden.



Taormina

## 1. Tag: Flug nach Catania

Alitalia-Linienflug nach Catania und Fahrt nach Syrakus, Standort für zwei Nächte.

## 2. Tag: Schätze der Antike

Wir erkunden die archäologischen Stätten von Syrakus mit den Zeugnissen der griechisch-römischen Baukunst. In der Altstadt auf der Halbinsel Ortygia besuchen wir den Dom, der über dem Tempel der Athena errichtet wurde, und bei einer Schifffahrt sehen wir die alte Hafenstadt von der Seeseite. Am Nachmittag führt eine zweistündige, leichte Wanderung durch das einzigartige Naturschutzgebiet „Pantani di Vendicari“ an der Küste südlich von Syrakus.

## 3. Tag: Nach Agrigent

Fahrt nach Caltagirone mit der bekannten Keramiktreppe und dem Keramikmuseum. In einer Keramikwerkstatt lernen wir die sizilianische Töpferkunst kennen. In Piazza Armerina Besichtigung der Villa del Casale mit herrlichen Mosaiken aus der römischen Kaiserzeit. Fahrt nach Agrigent, Hotelbezug für eine Nacht. Nach dem Abendessen Fahrt zum beleuchteten Tempeltal.

## 4. Tag: Das griechische Erbe

Die ausführliche Besichtigung des Tempeltales ist eine eindrucksvolle Begegnung mit der griechischen Architektur. Als Kontrast spazieren wir durch den

Giardino della Kolymbetra, eine Plantage mit Zitrusfrüchten, deren Ursprünge über 2000 Jahre alt sind. Entlang der Küste erreichen wir Selinunt, eine der bedeutendsten Ausgrabungsstätten Italiens, und sehen die Akropolis, das Demeter-Heiligtum und die dorischen Tempel. Über Mazzara del Vallo nach Marsala zur Übernachtung.

## 5. Tag: Das phönizische Erbe

Mit einem Privatboot fahren wir zur landschaftlich und archäologisch reizvollen Insel San Pantaleo mit den Überresten der antiken Stadt Mozia, einer der ältesten phönizischen Gründungen auf Sizilien. In Trapani lernen wir auf einer Saline die traditionelle Salzgewinnung kennen. Das mittelalterliche Städtchen Erice bietet einen herrlichen Blick über die Küste. Am späten Nachmittag Ankunft in Mondello, dem Badeort Palermos, Standort für drei Nächte.

## 6. Tag: Hauptstadt Palermo

In Palermo besichtigen wir den Dom mit dem Grab Friedrich II, den Normannenpalast mit der Cappella Palatina, die romanische Kirche San Giovanni degli Eremiti und das Archäologische Nationalmuseum. Weiterfahrt nach Monreale und Besichtigung des Doms mit dem Apsismosaik und dem Kreuzgang, Höhepunkt der normannischen Kunst in Sizilien.

- Besuch einer Saline und eines Olivengutes
- Eintritt Naturschutzgebiet Vendicari
- Fachkundige Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

## Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

## Badeverlängerung in Giardini Naxos

Möchten Sie Ihren Aufenthalt in Giardini Naxos individuell verlängern? Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

## Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll  
Telefon: 0231 - 177 93 24  
E-Mail: c.knoll@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

## 7. Tag: Sizilianische Natur

Eine etwa zweistündige, leichte Wanderung führt entlang einer der schönsten Küsten Siziliens durch das Naturreservat Zingaro am Golf von Castellamare. In Segesta sehen wir den großartigen Tempel aus dem 5. Jahrhundert v. Chr. und das griechische Theater. Der Tag klingt aus mit einem Besuch auf einem Olivengut, zur Erinnerung gibt es eine kleine Flasche Olivenöl.

## 8. Tag: Nach Giardini Naxos

In Cefalu Besuch des mächtigen Normannendoms und Spaziergang durch die mittelalterlichen Gassen. Über Messina erreichen wir Giardini Naxos bei Taormina, unser Standort für die verbleibenden drei Nächte.

## 9. Tag: Ätna und Taormina

Majestätisch beherrscht der Ätna die Ostküste Siziliens. Wir fahren bis auf eine Höhe von ca. 1.900 m und besuchen den Silvestri Krater. Je nach Wetterlage und Vulkantätigkeit besteht die Gelegenheit, mit Landrovern bis auf ca. 2.700 m zu fahren. Auf einer Zitronenplantage erwartet uns ein rustikales Mittagessen, und der Tag klingt in Taormina aus.

## 10. Tag: Freizeit in Giardini Naxos

Gelegenheit zu einem Ausflug zu den Inseln Vulcano und Lipari im Äolischen Meer mit Möglichkeit zum Baden in warmen Schwefelquellen und zu einer Inselrundfahrt.

## 11. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen Catania. Rückflug zu den Ausgangsflughäfen.



## ■ 11-tägige Flugreise

Reise-Code ISIZ

## Reisetermine

- 7. bis 17. März
- 2. bis 12. April (Ostern)
- 8. bis 18. Oktober

## Leistungen

- Alitalia-Linienflug nach Catania und zurück
- Übernachtung in guten Hotels der italienischen 3- und 4-Sterne-Kategorie, Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Halbpension und zusätzlich Mittagessen auf einer Zitronenplantage
- Rundfahrt im klimatisierten Reisebus gemäß Programm inkl. aller Transfers und Besichtigungen
- Schifffahrt Syrakus und Bootsfahrt zur Insel Mozia

Termine	Düsseldorf, Frankfurt, München	Einzelzimmer
07. März	€ 1.558,-	+ € 322,-
02. April	€ 1.628,-	+ € 322,-
08. Oktober	€ 1.586,-	+ € 336,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.



# Südtirol

Mit den grandiosen Natur- und Kulturschätzen rund um Brixen bieten sich täglich neue Eindrücke einer Region, die kaum vielfältiger sein könnte. Eingebettet in eine herrliche Landschaft liegen Kirchen mit großartigen Freskenzyklen und trutzige Burgen. In blühenden Städten vereinen sich einheimische Traditionen und italienisches Flair. Wir wohnen in der reizvollen Altstadt von Brixen, unweit der berühmten Laubengänge. Abgerundet wird das abwechslungsreiche Programm durch eine Weinprobe in einem romantischen Weinhof.

KULTURREISE

23

VIATOR

## 1. Tag: Anreise nach Brixen

Die EC-Bahnfahrt beginnt gegen 6 Uhr in Dortmund und führt über Bochum, Essen, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mainz, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart, Ulm und Augsburg nach München. Ab München Weiterfahrt mit dem Bus nach Brixen, erholsamer Standort für die gesamte Reise. Erster Rundgang zu den Laubengassen und zum Domplatz.

## 2. Tag: Große Dolomitenrundfahrt

Auf landschaftlich grandioser Strecke führt unsere Rundfahrt über drei Dolomitenpässe. Durch das Grödnertal, die Heimat Luis Trenkers, kommen wir zuerst auf das 2.214 m hohe Sellajoch. Weiter geht es rund um die Sellagruppe über das Pordoihoch, und über den Falzarego-Pass gelangen wir nach Cortina d'Ampezzo. Um die Cristallino-Berggruppe erreichen wir anschließend das Höllensteintal mit den Sextner-Dolomiten. Rückfahrt durch das Hochpustertal vorbei an Toblach und Bruneck.

## 3. Tag: Brixen

In der Bischofsstadt Brixen besichtigen wir den eindrucksvollen Dom und die gotische Pfarrkirche St. Michael. Das Diözesanmuseum gibt uns einen Überblick über die Südtiroler Kunst von der Romanik bis zum Barock. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um durch die malerischen Laubengassen zu bummeln.

## 4. Tag: Schloss Velthurns und Bozen

Unser erstes Ziel ist Schloss Velthurns, einst Sommerresidenz der Brixener Bischöfe. Den restlichen Tag widmen wir der Landeshauptstadt Bozen. Wir besichtigen den Waltherplatz, den gotischen Dom



Brixen

mit kostbaren mittelalterlichen Bildwerken und die Dominikanerkirche. Über den Obstmarkt und durch die schöne Laubengasse kommen wir zur Franziskanerkirche. Nach der Mittagspause besuchen wir den berühmten Eismann „Ötzi“ im Archäologischen Museum. Danach ist Zeit für einen Bummel durch die Bozner Lauben.

## 5. Tag: Kunstschatze im Eisacktal

Auf einem markanten Felsen am Eingang zum Wipptal liegt Burg Reifenstein, eine der besterhaltenen Burgen Südtirols. Im benachbarten Sterzing besuchen wir die Pfarrkirche Maria im Moos und unternehmen einen Rundgang durch die verwinkelten Gassen mit schönen spätmittelalterlichen Häusern. Im Multscher Museum sind Reste des gigantischen Multscher-Altars zu sehen. Am Nachmittag besichtigen wir das bedeutende Kloster Neustift mit seiner prächtigen Stiftskirche, der romanischen Michaelskapelle, dem gotischen Kreuzgang, der Gemäldegalerie und der Rokoko-Bibliothek.

## 6. Tag: Pustertal und Tauferstal

Auf den Spuren der Malerfamilie Pacher fahren wir zur Burg Taufers, einer der größten und schönsten Burgen Südtirols (Aufstieg ca. 20 Minuten). Näch-

stes Ziel ist das Freilichtmuseum in Dietsheim, das Bauernhöfe aus allen Teilen Südtirols zeigt. Im rustikalen Gasthof des Museums genießen wir eine typisch Südtiroler Marende. Durch das untere Pustertal fahren wir am Nachmittag zur Burg Rodenegg und bewundern die ältesten profanen Fresken des Mittelalters.

## 7. Tag: Etschtal und Südtiroler Weinstraße

In Gries bei Bozen sehen wir die Alte Pfarrkirche mit dem Pacher-Altar und besuchen anschließend das Benediktinerkloster Muri-Gries. Wir fahren weiter zum Überetsch und am Kalterer See vorbei nach Kurtatsch auf der Südtiroler Weinstraße. Im romantischen Turmhof Entiklar ist eine kleine Weinprobe mit Südtiroler Speck arrangiert (im Herbst kehren wir auf der Südtiroler Weinstraße zum Törggelen ein). Am Nachmittag unternehmen wir in Tramin eine leichte Wanderung mit wunderschönen Panoramablick, Ziel ist die Kirche St. Jakob in Kastellaz.

## 8. Tag: Rückreise

Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch, anschließend Abreise mit dem Bus bis München. Von dort gegen 15 Uhr Weiterfahrt mit der Bahn zurück zu den Ausgangsbahnhöfen.

### ■ 8-tägige Bahn-/Busreise

VM-Reise-Code ISUE

### Reisetermine

24. Juni bis 1. Juli

30. September bis 7. Oktober

### Leistungen

- Bahnreise 2. Klasse, reservierte Plätze inkl. aller Zuschläge vom Zusteigebahnhof nach München und zurück
- Fahrt im modernen Fernreisebus ab/bis München; Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet und Abendessen mit Menüwahl und Salat- und Dessertbuffet
- Marende-Mittagessen
- Weinprobe und Jause mit Südtiroler Speck im Turmhof (im Herbst Törggelen)

- Eintrittsgelder gemäß Programm

- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Unser Hotel

Das komfortable 4-Sterne-Hotel Gasser liegt am Zusammenfluss von Rienz und Eisack in der historischen Altstadt von Brixen. Der Dom und die berühmten Laubengänge sind nur wenige Schritte entfernt. Das Frühstück wird im Hotel Gasser, das Abendessen im benachbarten Hotel Grüner Baum serviert. Alle Zimmer sind mit Bad/Dusche und WC, Sat-TV, Telefon, Minibar und Safe ausgestattet. Das Hallenbad im Haupthaus Grüner Baum kann kostenlos benutzt werden.

### Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll

Telefon: 0231 - 177 93 24

E-Mail: c.knoll@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Dortmund, Bochum, Essen, Duisburg, Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mainz, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart, Ulm, Augsburg	Einzelzimmer
24. Juni	€ 1.178,-	+ € 105,-
30. September	€ 1.178,-	+ € 105,-

Weitere Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage.

# Gemeinsam erleben & erfahren

Für viele ist Reisen im Kreise Gleichgesinnter  
der Höhepunkt des Jahres

Planen Sie mit VIATOR Ihre nächste Reise, ganz individuell für Sie gestaltet, für Ihre Kirchengemeinde oder Ihren Kirchenchor, für Ihre Lions- oder Rotary-Freunde, für Ihren Verband oder Verein oder einfach für Ihren Kreis der Freunde und Bekannten.



Martin Hegener  
Geschäftsführer  
0231 - 177 93 16  
m.hegener@viator.de

Reisen im Kreis von Gleichgesinnten schaffen im Austausch des Erfahrenen und Erlebten einen entspannten und vertieften Zugang zur Vielfalt und Schönheit von Natur und Kultur.



Christel Weißbach  
Bürokauffrau  
0231 - 177 93 10  
c.weissbach@viator.de

## Auf einen Blick

- Wir beraten und betreuen Sie persönlich, in unserem Büro im Herzen von Dortmund oder an Ihrem Wohnort, auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten
- Wir erarbeiten für Sie ein Angebot nach Ihren speziellen Wünschen
- Wir erledigen für Sie alle Anmeldeformalitäten
- Alle eingezahlten Gelder sind entsprechend der gesetzlichen Vorschrift abgesichert
- Wir stellen Ihnen Reiseliteratur, je nach Zielort gestalten wir mit Ihnen einführende Vorträge
- Wir reservieren für Sie Veranstaltungen, Restaurants und Kirchenräume für gemeinsame Gottesdienste
- Unsere qualifizierten Reiseleiterinnen und Reiseleiter begleiten und betreuen Ihre Gruppe



Petra Geisler  
Reisebürokauffrau  
0231 - 177 93 18  
p.geisler@viator.de



Claudia Isenberg  
Diplom-Geographin  
0231 - 177 93 13  
c.isenberg@viator.de



Catrin Knoll  
Geographin M.A.  
0231 - 177 93 24  
c.knoll@viator.de



Birgit Kelch  
Bürokauffrau  
0231 - 177 93 19  
b.kelch@viator.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen ein unverbindliches Informationsgespräch. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:



Michael Kramps  
Diplom-Theologe  
Prokurist - Leitung  
Gruppenreisen  
0231 - 177 93 17  
m.kramps@viator.de

# VIATOR

VIATOR-REISEN Dr. Heinrich Hegener Propsteihof 4 44137 Dortmund  
Telefon 0231-177 93-0 Telefax 0231-177 93-28 E-Mail info@viator.de



# Kreuzfahrten

*Von der Leichtigkeit des Seins*

Entdecken Sie die Vorzüge einer Schiffsreise, die Landschafts- und Städteerlebnisse mit dem Komfort eines schwimmenden Hotels verbindet.

Alle Reisen führen wir durch in Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner Christophorus-Reisedienst. Willkommen an Bord!

## ***Perlen der Ostsee***

Kreuzfahrt mit der MS Vistamar nach Schweden, Finnland, ins Baltikum, nach Polen, Dänemark und Norwegen    Seiten 26-27

## ***Der Strom der Geschichte***

Mit der MS Rouse Prestige auf der Donau von Passau nach Budapest    Seiten 28-29

## ***Tausend Jahre russische Geschichte***

Wolga-Flusskreuzfahrt mit der MS Simonov von Moskau nach Astrachan    Seiten 30-31



# Perlen der Ostsee

## Kreuzfahrt mit der MS Vistamar

Auf unserer großen Ostsee-Kreuzfahrt erleben wir acht Länder und ihre Metropolen: die Großstädte Oslo, Stockholm, Kopenhagen und Danzig, die estländische Hafenstadt Tallinn, die lettische Hauptstadt Riga, das litauische Klaipeda und nicht zuletzt Kalmar in Schweden und die finnischen Aaland-Inseln. Unsere Kreuzfahrt findet zur schönsten Jahreszeit statt, wo uns die Sonne bis in die späten Abendstunden begleiten wird. Die Reise an Bord des beliebten Kreuzfahrtschiffes MS Vistamar bietet eine ideale Kombination von interessanten Landausflügen und erholsamen Stunden auf See.



MS Vistamar

### 1. Tag: Anreise nach Kiel

Am Morgen Busfahrt von verschiedenen Städten nach Kiel. Am Nachmittag beginnt die Einschiffung auf der „MS Vistamar“. Gegen 17 Uhr Abfahrt des Schiffes durch die Kieler Förde mit Kurs auf die Ostsee.

### 2. Tag: Kalmar / Schweden

Kalmar ist eine der ältesten Städte Schwedens und liegt am zur Ostsee gehörenden Kalmarsund. Die historisch bedeutendsten Stadtteile sind die Altstadt beim Schloss und das im 17. Jh. neu angelegte Zentrum auf der Insel Kvarnholmen (Mühleninsel) mit dem Dom, Bischofssitz von 1602 bis 1915. Am Abend lädt Sie der Kapitän zum Begrüßungscocktail mit anschließendem Galadinner ein.

### 3. Tag: Stockholm / Schweden

Sonntagsgottesdienst an Bord. Gegen Mittag erreichen wir die schwedische Hauptstadt. Bei unseren Landausflügen haben Sie Gelegenheit, die historische Altstadt, das Rathaus und die königlichen Schlösser zu besichtigen.

### 4. Tag: Aalandinseln / Finnland

Ein Kleinod der Ostsee sind die romantischen Aalandinseln auf halbem Weg zwischen Schweden und Finnland. Hier erlebt man eine noch unberührte Natur. Der kleine Ort Mariehamn ist die einzige Stadt des Archipels. Im Hafen liegt die als Museum eingerichtete Viermastbark Pommern.

### 5. Tag: Tallinn / Estland

Tallin, die Hauptstadt Estlands, besticht durch die liebevoll renovierte Altstadt, die mit ihren kleinen Gassen und barocken Häusern ein nahezu italienisches Flair vermittelt und 1997 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Das Zentrum bildet der Rathausplatz. Sehenswert sind weiterhin die Nikolaikirche, die Heilig-Geist-Kirche mit dem Flügelaltar des Lübecker Meisters Hermen Rode sowie die russisch-orthodoxe Alexander-Newski-Kathedrale mit ihren weithin sichtbaren Zwiebeltürmen.

### 6. Tag: Riga / Lettland

Die lettische Hauptstadt Riga ist politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum des Landes. Die alte Hansestadt ist berühmt für ihre Jugendstilbauten und die gut erhaltene historische Altstadt, die zum Weltkulturerbe gehört.

### 7. Tag: Klaipeda / Litauen

Die litauische Hafenstadt Klaipeda mit ihrer male- rischen Fachwerk-Aldstadt wurde 1250 unter dem Namen Memel gegründet. Von Klaipeda aus unternehmen wir einen Ausflug zur Kurischen Nehrung und nach Palanga. Sehenswert ist hier das im ehemaligen Schloss des Grafen Feliksas Tiskevicius untergebrachte Bernsteinmuseum sowie der ab 1897 angelegte Botanische Garten.

### 8. Tag: Danzig / Polen

Alexander von Humboldt nannte die Metropole an der Weichselmündung eine der vier schönsten Städte der Welt. Zu den Sehenswürdigkeiten der

### ■ 12-tägige Kreuzfahrt

VC-Reise-Code VIST

### Reisetermin

29. Juni bis 10. Juli

### Leistungen

- Busfahrt von verschiedenen Städten nach Kiel und zurück
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- Hafengebühren
- Volle Bordverpflegung inkl. Tischwein zum Mittag- und Abendessen
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail an Bord mit Kapitänsempfang
- Zwei Gala-Abendessen
- Teilnahme an den Bordveranstaltungen
- Vorträge zu den Ausflugszielen
- Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Reiseleitung
- Geistliche Reisebegleitung

Nicht in den Leistungen enthalten sind die Landausflüge sowie weitere Getränke und Trinkgelder.

In allen Häfen wird MS Vistamar an der Pier anlegen. Das zeitaufwendige Tendern entfällt

### Landausflüge

Das detaillierte Ausflugsprogramm mit den Preisen liegt ab Januar 2007 für Sie bereit. Bereits angemeldete Teilnehmer werden automatisch informiert.

### An- und Rückreise

Für die Anreise nach Kiel am 29. Juni und für die Rückreise am 10. Juli 2007 werden Transferbusse von folgenden Städten eingesetzt: Borken, Coesfeld, Dortmund, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Hamburg, Hannover, Köln, Münster, Osnabrück, Paderborn, Recklinghausen und Rheine. Bei eigener An- und Abreise nach Kiel reduziert sich der Reisepreis um € 40,- pro Person.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Kat.	Kabinentyp, Deck	Preis pro Person
1	Vierbettkabine / außen, Teneriffa-Deck	€ 1.350,-
2	Dreibettkabine/ außen, Teneriffa-Deck	€ 1.650,-
3	Zweibettkabine / innen, Las Palmas- / La Gomera-Deck	€ 2.260,-
4	Zweibettkabine / innen, Lanzarote-Deck	€ 2.360,-
5	Zweibettkabine / außen, Teneriffa-Deck	€ 2.390,-
6	Zweibettkabine / außen, Las Palmas-Deck	€ 2.620,-
7	Zweibettkabine / außen, La Gomera-Deck	€ 2.920,-
8	Zweibettkabine / außen, Lanzarote-Deck	€ 3.050,-
9	Zweibett-Suite / Balkon, Fuerteventura-Deck	€ 3.490,-
10	Einzelkabine / außen, Las Palmas- / La Gomera-Deck	€ 3.330,-

Frühbucherrabatt (bei Festbuchung bis zum 31. Januar 2007) € 120,-



Tallinn



### Das Schiff

Komfort und Service, seemännisches Können und frohe, zwanglose Urlaubsatmosphäre – das sind in wenigen Worten die Vorzüge der MS Vistamar. Die ruhigen und komfortablen Kabinen, die im vorderen Schiffsteil liegen (zum größten Teil Außenkabinen), sind mit Dusche, WC, Telefon und Farbfernseher ausgestattet. Die Klimaanlage kann individuell geregelt werden. Die Suiten auf dem Fuerteventura-Deck verfügen zusätzlich über einen Balkon.

Die MS Vistamar ist mit modernsten nautischen und schiffstechnischen Geräten ausgestattet. Das Bordhospital steht unter Leitung eines erfahrenen Arztes. Mit ihren rund 250 Gästen fährt die MS Vistamar unter dem Kommando eines italienischen Kapitäns und einer internationalen Mannschaft. Die Bordsprache ist Deutsch.

Über ein Foyer mit gläsernem Lift lassen sich alle Decks mühelos erreichen. Die geschmackvoll eingerichteten Gesellschaftsräume, das Restaurant, die Bar und die Bibliothek bieten für jeden etwas. Neben einem Swimmingpool auf dem Sonnendeck, stehen Fitnessraum und Sauna zur Verfügung. Spiele und Morgengymnastik an Deck bieten sportliche Abwechslung. Auch für musikalische Unterhaltung an Bord ist gesorgt. Das Programm reicht von Klassik bis zu moderner Tanzmusik. Vorträge machen Sie mit den Höhepunkten der Reise, mit den Zielen der Landausflüge und der Geschichte der Länder auf Ihrer Route bekannt.

alten Hansestadt zählen das Krantor, das Rechtstädtische Rathaus, die Marienkirche, die Katharinenkirche, das Altstädtische Rathaus und die Frauengasse. Alternativ bieten wir einen Ausflug zur Marienburg an der Nogat an, der ehemaligen Residenz des Deutschen Ordens.

### 9. Tag: Kopenhagen / Dänemark

Die dänische Hauptstadt Kopenhagen ist nicht nur wegen der „Kleinen Meerjungfrau“ im Hafen und durch den Tivoli-Park berühmt. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen vor allem die Altstadt und die prunkvollen königlichen Schlösser: Schloss Rosenborg und Schloss Amalienborg.

### 10. Tag: Oslo / Norwegen

Sonntagsgottesdienst an Bord. Gegen Mittag beginnt die Fahrt durch den reizvollen Oslo-Fjord. Auf unseren Stadtrundfahrten haben Sie Gelegenheit, die Altstadt, den Vigeland-Park mit den Monumentalskulpturen des gleichnamigen Künstlers, die Halbinsel Bygdøy und das Kon-Tiki-Museum kennenzulernen, das an die Pazifiküberquerung von Thor Heyerdahl mit dem Floß Kon-Tiki im Jahre 1947 erinnert.

### 11. Tag: Erholung an Bord

Genießen Sie den letzten Tag an Bord. Das Sonnendeck und der Pool laden zum Entspannen ein, im Salon werden am Nachmittag Kaffee und Kuchen gereicht. Vorträge, musikalische Unterhaltung und Spiele runden wie schon an den Vortagen das Bordprogramm ab. Am Abend lädt Sie der Kapitän zum festlichen Abschiedsdinner ein.

### 12. Tag: Kiel / Rückreise

Am frühen Morgen erreicht die MS Vistamar den Hafen von Kiel. Nach der Ausschiffung Busfahrt zurück zu den Ausgangsorten.

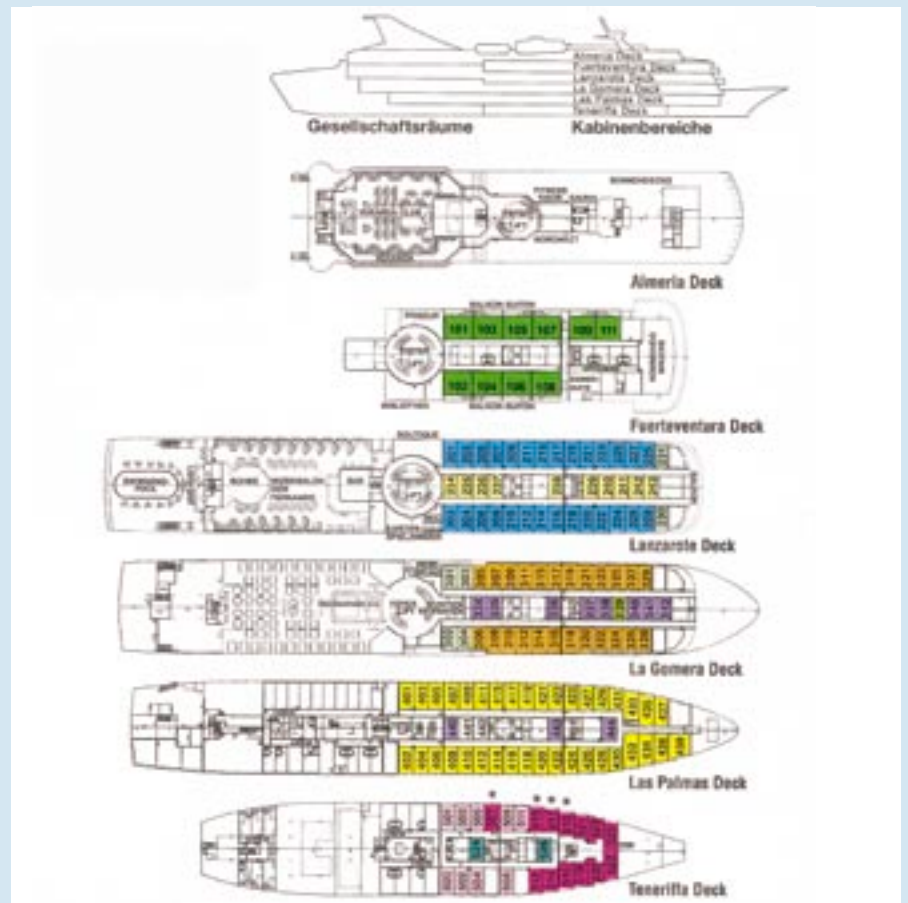


Ein besonderes Kontrollsystem sorgt dafür, dass während der Hafenaufenthalte keine Unbefugten das Schiff betreten können. Darüber hinaus stehen an der Rezeption Schließfächer für Wertgegenstände zur Verfügung. Auf Bargeld können Sie an Bord übrigens so gut wie verzichten: Sie unterschreiben Ihre Rechnungen und zahlen am Ende der Reise mit Kreditkarte oder in bar. Bordwährung ist der Euro.

### Reiseroute

Datum	Ort	Ankunft	Abfahrt	Geplante Ausflüge
29.06.2007	Kiel		17.00 Uhr	
30.06.2007	Kalmar	15.00 Uhr	19.00 Uhr	Stadtbesichtigung
01.07.2007	Stockholm	14.00 Uhr	22.00 Uhr	Stadtrundfahrt
02.07.2007	Mariehamn	08.00 Uhr	18.00 Uhr	Inselrundfahrt
03.07.2007	Tallinn	08.00 Uhr	17.00 Uhr	Stadtrundfahrt
04.07.2007	Riga	14.00 Uhr	18.30 Uhr	Stadtrundfahrt
05.07.2007	Klaipeda	14.00 Uhr	21.00 Uhr	Kurische Nehrung
06.07.2007	Gdingen/Danzig	08.00 Uhr	17.00 Uhr	Stadtrundfahrt / Marienburg
07.07.2007	Kopenhagen	14.00 Uhr	18.00 Uhr	Stadtrundfahrt
08.07.2007	Oslo	15.00 Uhr	23.00 Uhr	Stadtrundfahrt
09.07.2007	Seetag			
10.07.2007	Kiel	08.00 Uhr		

Alle Zeiten sind Richtzeiten. Programmänderungen, auch bedingt durch Witterungsverhältnisse oder Verzögerungen durch behördliche Abfertigungen, sind vorbehalten.

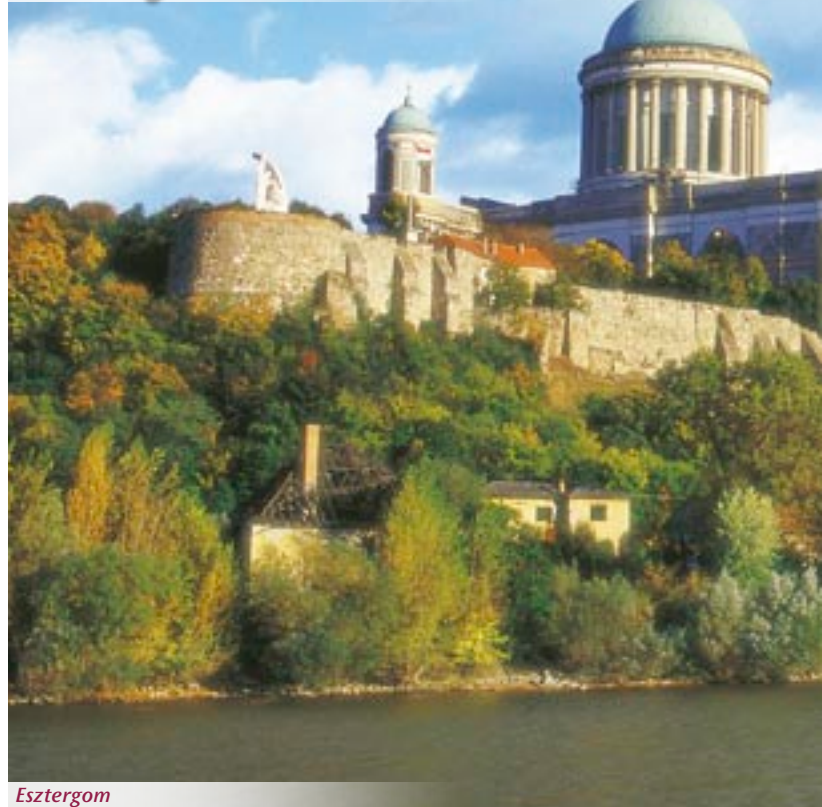


# Donau Flusskreuzfahrt

## MS Rouse Prestige

Zu den klassischen Routen der Donauschiffe gehört der Abschnitt zwischen Passau und Budapest. Zauberhafte Flusslandschaften, romantische Städte und die Metropolen Budapest und Wien bieten ein abwechslungsreiches Besichtigungsprogramm.

An Bord unseres Kreuzfahrtschiffes MS Rouse Prestige werden Sie sich vom ersten Augenblick an wohlfühlen. Bei zahlreichen Landausflügen unter sachkundiger Führung gewinnen Sie lebendige Eindrücke von Land und Leuten.



Esztergom



### 1. Tag: Anreise nach Passau

Eine Übernachtung in einem Hotel in der Altstadt.

### 2. Tag: Passau

Stadtführung in der „Drei-Flüsse-Stadt“ Passau. Der Stephansdom mit seiner berühmten Orgel überragt die Altstadt mit ihren malerischen Gassen und Plätzen. Nach einem Orgelkonzert im

Dom und einer Mittagspause erfolgt die Einschiffung auf der MS Rouse Prestige. Gegen 15 Uhr abfährt.

### 3. Tag: Melk

Bei Sonnenaufgang erreicht unser Schiff die Wachau, erste Anlegestation ist Melk. Bevor wir das berühmte Benediktinerkloster mit seiner präch-

tigen Barockfassade, der Bibliothek und dem Marmorsaal besichtigen, haben wir die Gelegenheit, den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche mitzufeiern. Gegen Mittag verlassen wir Melk und nehmen Kurs auf Wien, das gegen Abend erreicht wird.

### 4. Tag: Wien

Einer der Höhepunkte unserer Reise ist der Besuch der österreichischen Hauptstadt. Während einer Stadtrundfahrt sehen wir die Hofburg, das Schloss Belvedere, den Stephansdom, die Karlskirche, das Hundertwasser-Haus und den Heldenplatz. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung. Fakultativ

### ■ 9-tägige Reise

VC-Reise-Code DFKF

### Reisetermine

8. bis 16. Juni

14. bis 22. September

### Leistungen

- 1 Übernachtung inkl. Halbpension in Passau
- 7 Übernachtungen an Bord von „MS Rouse Prestige“ in der gebuchten Kategorie
- Vollpension an Bord vom Abendessen am Tag der Einschiffung bis zum Frühstück am Abreisetag
- Benutzung der Bordeinrichtungen, Bordprogramm
- Gepäcktransport in Passau vom Hotel zum Schiff
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Ausflugsprogramm wie folgt: Stadtführung Passau, Stift Melk, Stadtrundfahrt Wien, Stadtrundfahrt Budapest, Stadtrundfahrt Bratislava, Führung in Dürnstein
- Reiseleitung, geistliche Begleitung
- Reiserücktrittskosten-Versicherung
- Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung

### Busanreisepaket

nach Passau und zurück von folgenden Städten: Rheine, Münster, Recklinghausen, Dortmund, Essen, Duisburg, Köln

Preis pro Person: € 90,-

Teilnehmern aus anderen Regionen empfehlen wir die Selbstanreise mit der Deutschen Bahn oder dem Pkw. Auf Wunsch vermitteln wir einen Garagenplatz in Passau.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

### Hinweis zum Reiseverlauf

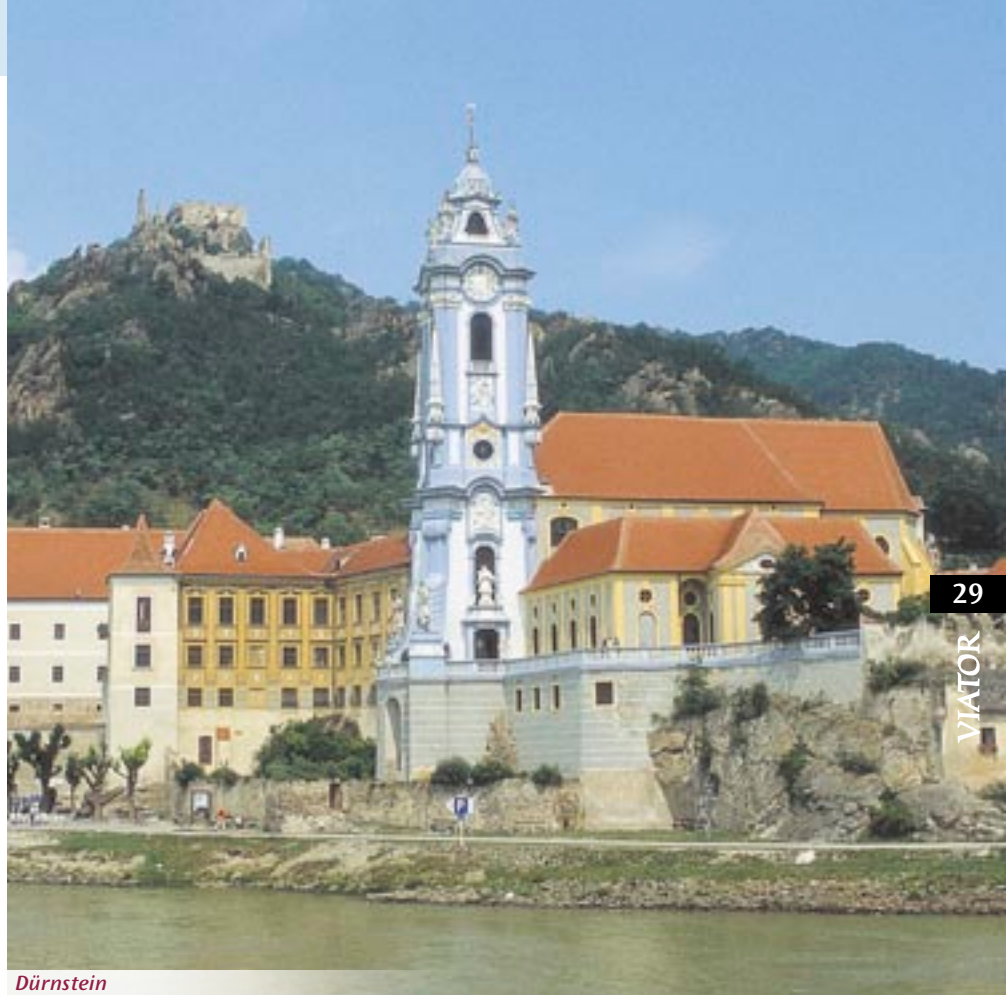
Alle Zeiten sind Richtzeiten. Änderungen, auch durch Hoch- und Niedrigwasser, Schleusenwartezeiten oder Verzögerungen durch behördliche Abfertigungen sind vorbehalten.

Kat.	Kabinentyp, Deck	Preis pro Person
1	Zweibettkabine (ca. 11 qm), Hauptdeck	€ 1.190,-
2	Zweibettkabine (ca. 11 qm), Oberdeck	€ 1.290,-
3	Zweibettkabine (ca. 14 qm), Oberdeck, großes Panoramafenster	€ 1.420,-
4	Zweibettkabine (ca. 14 qm), Panoramadeck, großes Panoramafenster	€ 1.490,-

Kabinen zur Alleinbenutzung in den Kategorien 1 und 2 + € 360,-



Budapest – Matthiaskirche



Dürnstein

bieten wir eine Führung durch Schloss Schönbrunn an. Am späten Abend Abfahrt von Wien mit Kurs auf Ungarn.

**5. Tag: Budapest**

Die ungarische Hauptstadt präsentiert sich als die „Königin der Donau“ in altem und in neuem Glanz. Auf einer Stadtrundfahrt lernen wir die Hauptsehenswürdigkeiten der Metropole kennen: Heldenplatz, Millenniums-Denkmal, Zitadelle und Burgviertel mit der Matthiaskirche. Am Abend bieten wir Ihnen fakultativ eine Fahrt durch das erleuchtete Budapest an.

**6. Tag: Esztergom**

Vormittag zur freien Verfügung in Budapest. Mittags verlässt unser Schiff die ungarische Hauptstadt und nimmt Kurs auf Esztergom, die Residenz des Primas von Ungarn. Fakultativ besteht die Möglichkeit zu einer Überlandfahrt zum Donauknien. Der Weg führt über Szentendre und Visegrad nach Esztergom. Gottesdienst in der Grabeskirche von Kardinal Mindzenty.

**7. Tag: Bratislava**

Unser Schiff legt in Bratislava, dem alten Preßburg, an. Besichtigungen in der Hauptstadt der Slowakei. Zunächst bringt uns der Bus hinauf zur Burg. Danach gehen wir zu Fuß ein Stück durch die reizvolle Altstadt. Am Nachmittag verlassen wir Bratislava und nehmen Kurs auf Wien, wo das Schiff einen kurzen technischen Stop einlegt.

**8. Tag: Dürnstein**

Am Morgen erreichen wir Dürnstein. In der mächtigen Burgruine über dem Weinort wurde einst Richard Löwenherz gefangen gehalten. Nach einem Rundgang feiern wir in der barocken Stiftskirche unseren Abschlussgottesdienst.

**9. Tag: Rückreise**

Morgens erreichen wir Passau. Rückreise zu den Ausgangsorten.



**Das Schiff**

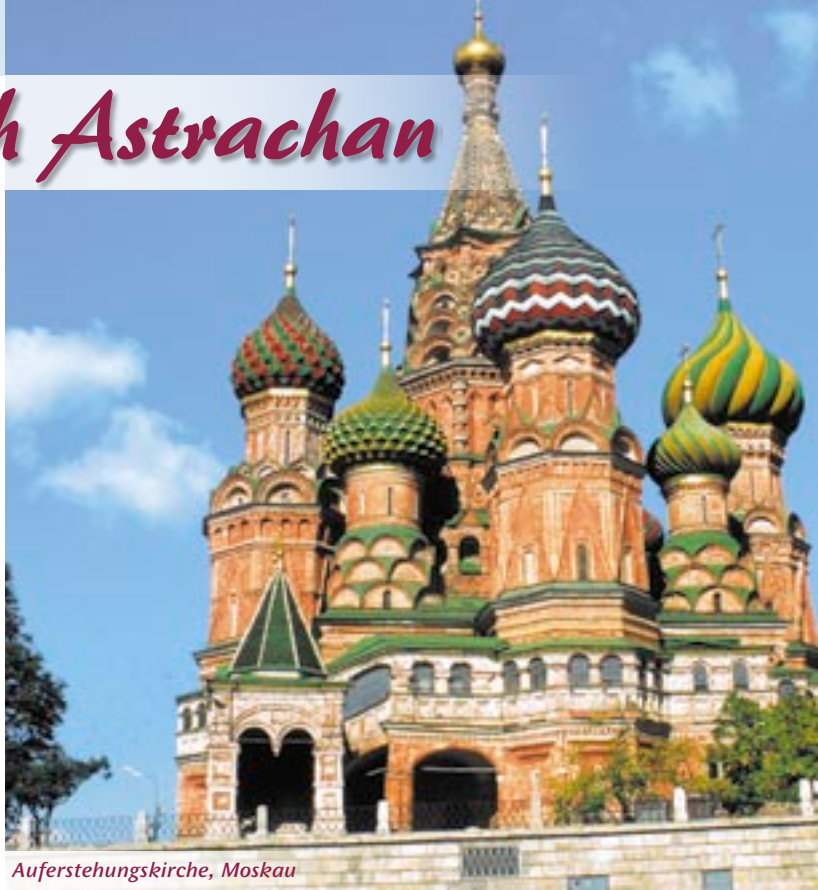
Die MS Rouse Prestige ist ein neues, modernes Flusskreuzfahrtschiff, auf dem man sich sofort wohlfühlt. 2003 in Rotterdam gebaut wurde sie 2004 in Dienst gestellt. Mit 110 Metern Länge und 11,4 Metern Breite bietet sie auf drei Decks 78 klimatisierte Außenkabinen mit Sat-TV, Dusche/WC, Föhn und Telefon. Zu Ihrer Erholung auf dem Schiff dienen das Sonnendeck mit Liegestühlen und Whirlpool, das geräumige Restaurant, die Panoramabar, die Bibliothek und der Beauty-Salon (Friseur, Massage). Der Kapitän und seine 40-köpfige Besatzung sorgen dafür, dass Ihre Donau-Kreuzfahrt zu einem entspannenden Urlaubserlebnis wird. Die Küche verwöhnt Ihren Gaumen mit lokalen und internationalen Spezialitäten. Auch für die Abendunterhaltung ist gesorgt: täglich spielt die Bordkapelle zum Tanz auf. Bordwährung ist der Euro.



# Von Moskau nach Astrachan

## Wolga-Flusskreuzfahrt mit der MS Simonov

Mit kaum einem anderen großen Strom in Europa verbinden sich so viele Vorstellungen von Romantik, Weite und Wehmut wie mit der Wolga. In breiten Schleifen windet sich der Fluss durch wechselnde Landschaften. Moskau bildet als Ausgangspunkt unserer Flusskreuzfahrt den Auftakt zu einer Reise durch tausend Jahre russische Geschichte. Die weiteren Stationen reihen sich wie Perlen an einer Kette, die sich mit der Ankunft in Astrachan schließt. Vorträge an Bord informieren uns über die einzelnen Reiseziele.



Auferstehungskirche, Moskau

30

## FLUSSKREUZFAHRT

### 1. Tag: Anreise

Flug von verschiedenen Abflughäfen nach Moskau. Transfer zum nördlichen Flussschiffhafen. Einschiffung auf MS Simonov.

### 2. Tag: Moskau

Die russische Metropole mit ihren 10 Millionen Einwohnern erwartet uns. Auf einer orientierenden Stadtrundfahrt lernen wir das alte und das neue Moskau kennen. Unser Mittagessen nehmen wir während einer Panoramafahrt auf der Moskwa ein. Um 17.30 Uhr Abfahrt der MS Simonov mit Kurs auf den Moskwa-Kanal in Richtung Wolga.

### 3. Tag: Uglitsch

Über den Uglitscher Stausee erreichen wir die alte russische Stadt Uglitsch. Wir besichtigen den Kreml mit der Christi-Verklärungs-Kathedrale und der Dimitrij-Blut-Kirche.

### 4. Tag: Jaroslawl

Im Mittelpunkt dieses Tages steht Jaroslawl, die wohl älteste Stadt an der Wolga. Im 17. Jahrhun-

dert war sie das bedeutendste Kunstzentrum des alten Russlands, was sich noch heute an den zahlreichen orthodoxen Kirchen mit ihren kostbaren Ikonen ablesen lässt.

### 5. Tag: Nishnij Novgorod

Nach einem erholsamen Vormittag an Deck erreichen wir am Nachmittag Nishnij Novgorod, das ehemalige Gorkij. Die Geburtsstadt des russischen Schriftstellers Maxim Gorkij ist 800 Jahre alt und die größte Stadt an der Wolga. Stadtrundfahrt. Gegen 19 Uhr nimmt die MS Konstantin Simonov Kurs auf Kasan.

### 6. Tag: Kasan

Schon von Weitem sehen wir den Kreml von Kasan, Hauptstadt der Tataren, mit seinen mächtigen Mauern. Hier werden wir bereits etwas von der islamischen Tradition der Tataren spüren. So beherrschen neben den Kuppeln der orthodoxen Kirchen auch die Minarette der Moscheen das Stadtbild.

### 7. Tag: Samara

Gegen Mittag erreicht unser Schiff Samara, das ehemalige Kujbyschew. In der vor 400 Jahren gegründeten Stadt besuchen wir die katholische deutsche Gemeinde.

### 8. Tag: Saratov

Direkt am Anleger empfängt uns die Dreieinigkeits-Kathedrale, das älteste Baudenkmal der Stadt. Eine vier Kilometer lange Uferpromenade lädt zum Spaziergang ein. Und auch sonst überrascht die Stadt mit imposanten Bauten vom Ende des letzten Jahrhunderts und mit der längsten Brücke über die Wolga. Das Gebiet um Saratov war die Heimat der Wolgadeutschen.

### 9. Tag: Wolgograd

Nach über 2.500 Stromkilometern erreichen wir Wolgograd, das ehemalige Stalingrad. Eine Rundfahrt vermittelt Eindrücke der Millionenstadt, die

### 13-tägige Flusskreuzfahrt

VC-Reise-Code RWOL

### Reisetermin

18. bis 30. September

### Leistungen

- Flug von verschiedenen deutschen Flughäfen nach Moskau und zurück von Astrachan über Moskau
- Unterbringung in der gebuchten Kategorie an Bord der MS Konstantin Simonov
- Vollpension an Bord
- Alle Ausflüge und Besichtigungen laut Beschreibung
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Visa-gebühren
- Reiseunfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung inkl. Krankenrücktransport
- Reiserücktrittskosten-Versicherung
- Reiseleitung, geistliche Begleitung

### Anreise

Die Anreise zum Flughafen ist mit mehreren Bussen geplant. Folgende Abfahrtsorte sind vorgesehen: Dortmund, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln, Münster, Osnabrück, Paderborn, Recklinghausen. Die Kosten betragen ca. € 20,- bis € 40,- und richten sich nach der Teilnehmerzahl. Ein entsprechendes Angebot werden wir rechtzeitig allen Teilnehmern unterbreiten.

### Visum

Das Visum wird von VIATOR-Reisen besorgt. Die Visagebühr ist im Reisepreis enthalten. Ein Reisepass ist erforderlich; dieser muss nach Reiseende mindestens noch 6 Monate gültig sein.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Kat.	Kabinentyp, Deck	Preis pro Person
1a	Vierbettkabine / Unterdeck	€ 1.380,-
1b	Dreibettkabine / Unterdeck	€ 1.580,-
1c	Zweibettkabine / Unterdeck	€ 1.720,-
2	Zweibettkabine / Hauptdeck	€ 1.890,-
3	Zweibettkabine / Mitteldeck	€ 2.120,-
4	Zweibettkabine / Oberdeck	€ 2.220,-
5	Einzelkabine / Mittel- und Oberdeck	€ 2.380,-

Frühbucherrabatt (bei Festbuchung bis zum 31. Januar 2007) € 80,-



Jaroslawl



*Dimitrij-Blut-Kirche, Uglitsch*

nach der Zerstörung im 2. Weltkrieg modern und mit vielen Grünanlagen wieder aufgebaut wurde.

**10. Tag: Wolgograd**

Gottesdienst in der katholischen Kirche von Wolgograd. Danach besuchen wir die Gedenkstätte an die Schlacht von Stalingrad. Die große Anlage wird überragt von der 52 Meter hohen Skulptur „Mutter Heimat“. Am Nachmittag Möglichkeit zu einer Sonderfahrt zum deutschen Soldatenfriedhof bei Rossoschka, ca. 30 Kilometer von Wolgograd entfernt. (Sonderfahrt € 25,-)

**11. Tag: Wolga**

Heute Halt an einem sogenannten „grünen Anleger“. Wir genießen den Tag an Bord des Schiffes.

**12. Tag: Astrachan**

Ankunft in Astrachan, dem Endpunkt unserer Reise. Seit dem 6. Jh. ist Astrachan ein wichtiger Warenumschlagplatz zwischen Europa und den Anrainern des Kaspischen Meeres. Sehenswert sind der Kreml, die Uspenski-Kathedrale und die Altstadt.

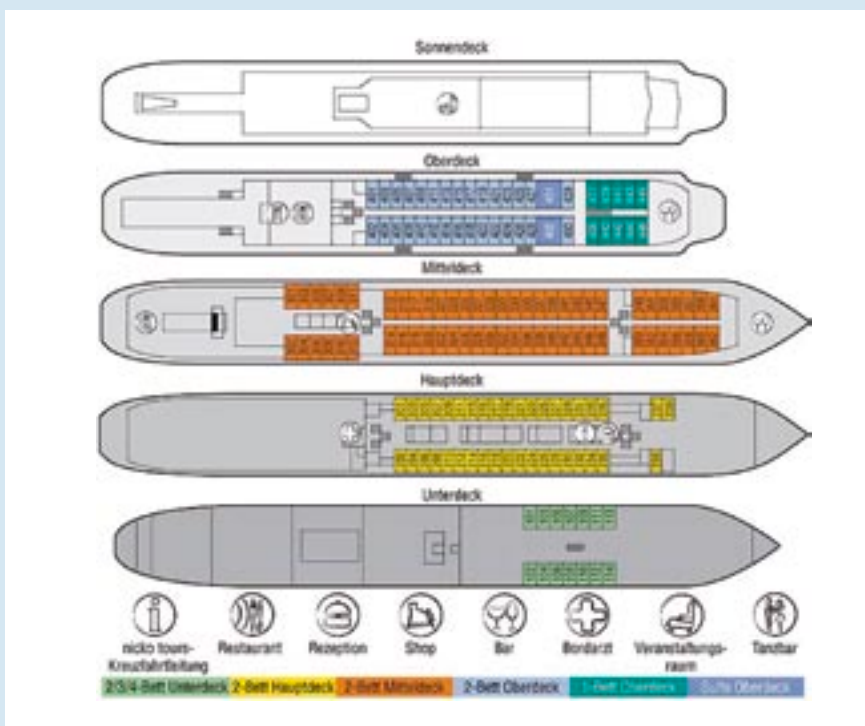
**13. Tag: Rückreise**

Nach der Ausschiffung Transfer zum Flughafen von Astrachan. Rückflug über Moskau nach Deutschland.



**Das Schiff**

Die MS Konstantin Simonov gehört mit 130 Metern Länge und 17 Metern Breite zu den großen Kreuzfahrtschiffen auf der Wolga. Das Sonnendeck und die Rundum-Promenaden laden zum Entspannen und Beobachten der schönen Flusslandschaft ein. In den gemütlich eingerichteten Restaurants werden Sie mit landestypischen Spezialitäten verwöhnt. Alle Kabinen sind mit Dusche/WC, Kühlschrank und Klimaanlage ausgestattet.



# Algarve

## Portugals sonnige Atlantikküste

An der landschaftlich abwechslungsreichen Atlantikküste im Süden Portugals erzählen malerische Hafenstädtchen, stille Bergdörfer und prachtvolle Barockkirchen von einer reichen Geschichte.



Algarveküste

### 1. Tag: Flug nach Faro

Nach der Ankunft Transfer zu unserem Standorthotel in Praia de Falésia bei Vilamoura. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung.

### 2. Tag: Faro, die Hauptstadt der Algarve

Bei einem Informationsgespräch am Vormittag unterbreitet die Reiseleitung vielfältige Vorschläge zur Freizeitgestaltung. Nachmittags unternehmen wir einen Rundgang durch die Altstadt von Faro, wo wir die wuchtige Kathedrale mit ihren barocken Schnitzaltären besuchen. Vom ehemaligen Reichtum des portugiesischen Kolonialreichs zeugen auch die Karmeliterkirche und viele weitere Kirchen und Paläste.

### 3. Tag: Die „Sand-Algarve“

Bei einem Bummel durch die Markthallen der Hafenstadt Olhão besuchen wir den größten Fischmarkt der Algarve. Durch das Naturschutzgebiet Ria Formosa fahren wir weiter in die beschauliche Stadt Tavira, wo wir die kostbar ausgestattete Kirche der Barmherzigkeit besichtigen. Am Nachmittag führt eine Landschaftsfahrt entlang der schönsten Strände der „Sand-Algarve“ nach Vila Real de Santo António. Mittelalterliche Burgen bewachen die Mündung des Grenzflusses Rio Guadiana.

### 4. Tag: Stille Bergdörfer und barocker Glanz

In den Ausläufern der Serra do Caldeirão liegt das malerische Bergdorf Alte, Rundgang durch die blumengeschmückten Gassen. Vorbei am Rocha da Pena fahren wir weiter nach Loulé, wo wir den Wochenmarkt besuchen. Höhepunkt des Tages ist die Besichtigung der barocken Igreja da São Lourenço dos Matos in Almaniçil. Die schlichte Kirche beherbergt eine der wertvollsten Azulejo-Ausstattungen ganz Portugals.



Loulé

### 5. Tag: Freizeit in Praia de Falésia

Genießen Sie den Komfort Ihres Standorthotels oder unternehmen einen Spaziergang zum nahe gelegenen Fischerdorf Olhos de Água.

### 6. Tag: In den Weiten des Alentejo

Mit seinen weiten Feldern, die bis an den Horizont reichen, galt der Alentejo bereits in der Antike als Kornkammer des Römischen Reiches. Davon zeugen die Ruinen einer römischen Villa bei Aljustrel. Anschließend Rundgang durch Beja, wo wir das Klarissenkloster mit dem Regionalmuseum und die frühromanische Kapelle Santo Amaro besuchen. Vom Turm des Kastells genießen wir den Rundblick. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt von Mértola. Mit der Igreja Matriz besichtigen wir eine ehemalige Moschee. Die Rückfahrt an die Küste führt durch die Serra do Caldeirão.

### 7. Tag: Die Serra de Monchique

Tagesausflug in die Berglandschaft der Serra de Monchique, berühmt für ihre einzigartige Mischvegetation aus subtropischer und mediterraner Flora. Die Fahrt führt weiter zum Gipfel Fóia, dem höchsten Punkt der Serra mit einem Panoramablick, in das kleine Thermalbad Caldas de Monchique und nach Silves, in arabischer Zeit Hauptstadt der südlichsten Provinz.

### 8. Tag: Freizeit in Praia de Falésia

Gelegenheit zu einem ganztägigen Fakultativ-Ausflug nach Lissabon. Bei einer Stadtbesichtigung erkunden wir das historische Zentrum und sehen die interessantesten Sehenswürdigkeiten.

### 9. Tag: Die Wiege der Entdecker

Nach einem Rundgang durch die Altstadt von Portimao besuchen wir Lagos, wo zahlreiche Monumente an Portugals große Zeit erinnern. In der Hafenstadt Sagres gründete Dom Henrique, der als „Heinrich der Seefahrer“ in die Geschichte einging, seine berühmte Navigationsschule. Nach Besichtigung der Festungsanlage Weiterfahrt zum südwestlichsten Punkt Kontinentaleuropas, dem Cabo de São Vicente. Reizvolle Landschaftseindrücke vermitteln auch die einsamen Strände der Westküste.

### 10. Tag: Freizeit in Praia de Falésia

### 11. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Faro und Rückflug.

### ■ 11-tägige Flugreise

Reise-Code PALG

### Reisetermine

21. bis 31. März

17. bis 27. Oktober

### Leistungen

- Flug mit der LTU oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben. Die an den freien Tagen angebotenen Unternehmungen sind fakultativ.
- Unterbringung in Doppelzimmern
- Halbpension mit reichhaltigen Buffets zum Frühstück und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Unser Hotel

Das 4-Sterne-Hotel RIU Falésia liegt unmittelbar an der Steilküste oberhalb des 5,5 km langen Strandes Praia de Falésia. Zum Strand führt eine Treppenanlage. Das kleine Fischerdorf Olhos de Água erreichen Sie bequem zu Fuß. Zu den Einrichtungen des Hotels gehören großzügige Aufenthaltsräume mit Bar und Salon, Restaurant mit Nichtraucherzone, Gartenanlage mit Schwimmbad und ein beheizbares Hallenbad. Zimmer mit Bad und/oder Dusche, WC, Föhn, Klimaanlage/Heizung, Telefon, Sat-TV, Minibar, Mietsafe und Balkon.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler

Telefon: 0231 - 177 93 18

E-Mail: p.geisler@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer	Zimmer mit Meerblick
21. März	€ 1.026,-	€ 1.164,-	+ € 182,-	+ € 174,-
17. Oktober	€ 986,-	€ 1.038,-	+ € 196,-	+ € 189,-



# Teneriffa

## Die Perle der Kanarischen Inseln

Das ganzjährig milde Klima, ein üppiger Pflanzenwuchs und die vielseitigen Landschaftsformen rund um den höchsten Berg Spaniens machen Teneriffa zu einer Insel der Kontraste.



Teneriffa mit Blick auf den Teide

KULTUR- UND ERHOLUNGSREISE

33

VIATOR

### 1. Tag: Flug nach Teneriffa

Transfer zu unserem Standorthotel RIU Garoe in Puerto de la Cruz im Norden der Insel. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung.

### 2. Tag: In Puerto de la Cruz

Nach einem Informationsgespräch gemeinsamer Spaziergang in Puerto de la Cruz. Vorbei an subtropischen Gärten und entlang der Meerespromenade führt der Weg in das historische Zentrum um die Plaza del Charco. Anschließend Freizeit.

### 3. Tag: Im Anaga-Gebirge

Rundgang durch die ehemalige Inselhauptstadt La Laguna. Wir sehen die Kathedrale und zahlreiche prächtige Bürgerhäuser und Adelspaläste aus der Kolonialzeit. Durch dichte Lorbeerwälder und Baumheide fahren wir ins wildromantische Anaga-Gebirge. Vom Pico del Inglés bietet sich ein herrlicher Blick auf den gesamten Nordteil der Insel. Nach einem Halt in Taganana, dem ältesten Ort Teneriffas, fahren wir vorbei am Fischerdorf San Andrés und dem Sandstrand Las Teresitas in den Weinort Tacoronte, wo wir in einer typischen Bodega zu Wein und Tapas eingeladen werden.

### 4. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

Vorschläge zur Freizeitgestaltung erhalten Sie von Ihrer Reiseleitung. Rund um Puerto de la Cruz bieten sich zahlreiche Gelegenheiten zu Wanderungen und Spaziergängen.

### 5. Tag: Im Teide-Nationalpark

Vorbei am Aussichtspunkt „Mirador Humboldt“ fahren wir nach La Orotava und genießen den Ausblick in das gleichnamige Tal. Bei El Portillo gelangen wir auf 2000 m Höhe in den Nationalpark „Las Cañadas del Teide“. Die phantastische Vulkanlandschaft mit bizarren Felsformationen, farbigen Lavaflächen und einer artenreichen Flora und Fauna bietet ein unvergleichliches Naturschauspiel.

### 6. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

### 7. Tag: Teneriffas Nordwesten

Auf einer Höhenstraße fahren wir nach Garachico, einen der schönsten Orte der Insel, der nach einem Vulkanausbruch im 18. Jh. kreisförmig auf einem erloschenen Lavastrom angelegt wurde. Über Buenavista del Norte und durch die abwechslungsreiche Landschaft des Teno-Gebirges erreichen wir das in einer Schlucht versteckte Bergdorf Masca. Die Rückfahrt führt über El Tanque und Icod de los Vinos mit dem ältesten Drachenbaum Teneriffas.

### 8. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

Gelegenheit zu einem Bummel durch das nahe gelegene La Orotava.

### 9. Tag: Der Südwesten der Insel

Erstes Ziel ist Los Gigantes, eine architektonisch interessante Feriensiedlung an der Steilküste im Westen Teneriffas. Der Küstenstraße folgend fahren wir nach Playa de las Américas und Los Cristianos. Gelegenheit zu einem Bad im Atlantik.

### 10. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

### 11. Tag: Freizeit oder La Gomera

Gelegenheit zur Teilnahme an einem Ganztagesausflug zur Nachbarinsel La Gomera. Busfahrt nach Los Cristianos und ca. 40-minütige Überfahrt. Auf gebirgiger Strecke erreichen wir abgelegene Täler und Ortschaften und durchqueren den einzigartigen Lorbeerwald im Inselzentrum. Nach dem Mittagessen Freizeit in der Hauptstadt San Sebastian.

### 12. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

#### ■ 15-tägige Flugreise

VR-Reise-Code STEN

#### Reisetermine

24. Februar bis 10. März

10. bis 24. März

5. bis 19. Mai

6. bis 20. Oktober

#### Leistungen

- Flug mit der LTU oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC; Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
- Halbpension mit Buffets zum Frühstück und Abendessen. Zusätzlich werden im Restaurant verschiedene Gerichte frisch zubereitet.
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### 13. Tag: Im Nordosten der Insel

Am Vormittag lernen wir die Inselhauptstadt Santa Cruz kennen, die wir nach einer informativen Rundfahrt nach eigenen Interessen erkunden. In Candelaria, dem wichtigsten Wallfahrtsort der Kanaren, besuchen wir anschließend die Basilika de Nuestra Señora. Durch die fruchtbaren Terrassengärten von Afaro fahren wir nach Güimar. Gelegenheit zum Besuch der Stufenpyramiden. Eine der schönsten Gebirgstrassen Teneriffas führt durch den Esperanza-Wald mit seinen gigantischen Eukalyptusbäumen. Von zahlreichen Aussichtspunkten bieten sich faszinierende Panoramablicke.

### 14. Tag: Freizeit in Puerto de la Cruz

### 15. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unser Hotel

Das Hotel RIU Garoe liegt oberhalb von Puerto de la Cruz im Ortsteil La Paz, nur etwa 300 m entfernt vom Botanischen Garten. Ins Zentrum von Puerto de la Cruz verkehrt ein kostenloser Hotelbus (Mo-Sa). Zu den Einrichtungen des Hotels gehören Restaurant mit Nichtraucherzone, Lobbybar, Kiosk, Friseur und ein Hallenbad. Großzügige Gartenanlage mit Sonnenterrasse, Schwimmbad und Poolbar. Die komfortabel eingerichteten Zimmer bieten Bad oder Dusche/WC, Föhn, Telefon, TV, Mietsafe, Klimaanlage und Balkon oder Terrasse.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Köln/Bonn	Frankfurt	Einzelzimmer
24. Februar	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.338,-	+ € 235,-
10. März	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.338,-	+ € 235,-
05. Mai	€ 1.309,-	€ 1.436,-	€ 1.436,-	+ € 235,-
06. Oktober	€ 1.395,-	€ 1.486,-	€ 1.547,-	+ € 235,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.

# Andalusien

## Begegnung von Morgenland und Abendland

Im Süden der iberischen Halbinsel verschmolzen antikes Wissen, maurisches Erbe und christliche Tradition zu einer einmaligen Kultur. Der Besuch der alten Kulturzentren vermittelt einen tiefen Einblick in die Geschichte des Landes, das bis 1492 von den Mauren regiert wurde. Daneben begegnen uns in einer großartigen Landschaft voller Naturschönheiten abgeschiedene Dörfer mit Charme und Tradition.



Sevilla

### 1. Tag: Flug nach Málaga

Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Fahrt nach Granada, unserem Standort für zwei Nächte.

### 2. Tag: Maurisches Granada

Am heutigen Tag erkunden wir die Stadt, in der die maurische Kultur ihren Höhe- und Endpunkt erreichte. Ein besonderes Erlebnis ist die Besichtigung der Alhambra. Der märchenhafte Königspalast der arabischen Herrscher ist das bedeutendste Erbe maurischer Architektur in Andalusien. Wir sehen den Myrthenhof und den angrenzenden Löwenhof, bewundern die prachtvolle Ausstattung der Empfangssäle und genießen die Blütenpracht in den Gärten des Generalife. Anschließend bummeln wir

durch die Gassen der Altstadt Albaicín, besichtigen die Kathedrale und besuchen die Königskapelle mit dem Doppelsarkophag der Katholischen Könige Isabella und Ferdinand.

### 3. Tag: Renaissance in Andalusien

Eine Landschaftsfahrt führt durch die Sierra de Alta Coloma vorbei an Jaén in die Renaissancestadt Úbeda. Wir besichtigen die Erlöser-Kapelle und blicken auf zahlreiche Adelshäuser, die vom Reichtum der Stadt im 16. Jh. zeugen. Bei einem

Rundgang durch das nahe gelegene Baeza besuchen wir die Kathedrale, sehen die alte Universität und bewundern mit dem Palacio de Jabalquinto einen reich verzierten Renaissancepalast. Durch ausgedehnte Olivenhaine fahren wir am Nachmittag weiter nach Córdoba, unserem Standort für die beiden folgenden Nächte.

### 4. Tag: Die Stadt der drei Kulturen

Wie in keiner zweiten Stadt spürt man in Córdoba, der einstigen Hauptstadt des Omayyadenkalifats, den Einfluss arabischer Kultur. Wir bummeln durch die Gassen des Judenviertels, sehen in blumengeschmückte Innenhöfe und besichtigen die Mezquita, die mit ihrem „Zauberwald“ von über 800 Säulen die zweitgrößte Moschee der Welt war. Nach der Eroberung der Stadt durch die Christen wurde im 16. Jh. in ihrem Inneren eine christliche Kathedrale gebaut. Der Besuch des archäologischen Museums und des Kunstmuseums rundet unsere Besichtigungen ab. Anschließend bleibt ausreichend Freizeit für individuelle Unternehmungen, z. B. zum Besuch des Palastes der Marqueses de Viana.

### 5. Tag: Nach Sevilla

Wir verlassen Córdoba und fahren nach Ecija, dessen verwinkelte Altstadt von zahlreichen Kirchen und Palästen im barocken Mudéjar-Stil geprägt ist. Anschließend führt ein Spaziergang durch die Altstadt von Carmona. Der Besuch der römischen Nekropole vermittelt uns einen Eindruck von der antiken Geschichte Andalusiens. Am Nachmittag erreichen wir Sevilla am Ufer des Guadalquivir. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir u. a. die anlässlich der Ibero-Amerikanischen Ausstellung errichtete Plaza de España, den Torre del Oro, die Plaza de Américas und das weitläufige Expo-Gelände. Zwei Übernachtungen in Sevilla.

### 15-tägige Flugreise

VR-Reise-Code SARO

### Reisetermine

- 4. bis 18. März
- 18. März bis 1. April
- 1. bis 15. April\*
- 6. bis 20. Mai
- 23. September bis 7. Oktober
- 14. bis 28. Oktober

\* Bei der Reise mit Abflug am 1. April besteht die Gelegenheit zur Teilnahme an den Feierlichkeiten zur Semana Santa.

### Leistungen

- Flug mit der LTU, Air Berlin oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben, Besuch der Hofreitschule und einer Sherrybodega in Jerez de la Frontera
- Doppelzimmer mit Dusche und/oder Bad, WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Vorgesehene Hotels

- Granada . . . . . \*\*\* Hotel Gran Via
- Córdoba . . . . . \*\*\*\* Hotel Córdoba Center
- Sevilla . . . . . \*\*\*\* Hotel Sevilla Center
- Novo Sancti Petri . . . . . \*\*\*\* Playa La Barrosa/Barrosa Park

### Unser Standorthotel

Die beliebte 4-Sterne-Hotelanlage Playa La Barrosa/Barrosa Park liegt an einem langen Natursandstrand im Ferienort Novo Sancti Petri an der Costa de la Luz. Umgeben von weitläufigen Grünanlagen bietet sie Außen- und Hallenschwimmbad, Sauna, Boutiquen, Restaurants, Bar, Cafeteria, etc. Großzügige Zimmer mit Bad und/oder Dusche, WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Mietsafe, Kühlschrank/Minibar und Balkon. Reichhaltige und abwechslungsreiche Buffets zum Frühstück und Abendessen.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Köln/Bonn Air Berlin	Düsseldorf LTU	Frankfurt Air Berlin	Einzelzimmer
04. März	€ 1.299,-	€ 1.299,-	€ 1.396,-	+ € 299,-
18. März	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.489,-	+ € 335,-
01. April*	€ 1.754,-	€ 1.599,-	€ 1.729,-	+ € 347,-
06. Mai	€ 1.498,-	€ 1.488,-	€ 1.568,-	+ € 347,-
23. September	€ 1.686,-	€ 1.538,-	€ 1.588,-	+ € 347,-
14. Oktober	€ 1.436,-	€ 1.477,-	€ 1.654,-	+ € 347,-

Doppelzimmer mit seitlichem oder direktem Meerblick + € 68,-  
 Einzelzimmer mit seitlichem oder direktem Meerblick + € 89,-





Mezquita in Córdoba

**6. Tag: Faszinierendes Sevilla**

Die zahlreichen Kulturdenkmäler und die typische Atmosphäre machen Sevilla zu einer der faszinierendsten Städte Andalusiens. Beim Besuch des von Pedro dem Grausamen erbauten Alcázar spüren wir den Glanz morgenländischer Architektur. Ein Ort der Ruhe sind die wunderschönen Palastgärten. Anschließend bummeln wir durch die schmalen Gassen des ehemaligen Judenviertels Santa Cruz. Nach der Besichtigung der imposanten mittelalterlichen Kathedrale besteigen wir die berühmte Giralda, das ehemalige Minarett der maurischen Hauptmoschee und genießen einen sagenhaften Blick auf die Stadt. Anschließend Freizeit für individuelle Entdeckungen. Besuchen Sie mit der Casa de Pilatos einen der schönsten Renaissancepaläste der Stadt oder flanieren Sie entlang der eleganten Geschäfte in der Calle Sierpes. Am Abend bietet sich Gelegenheit, den traditionellen Flamenco zu erleben.

**7. Tag: An die Costa de la Luz**

Unser erstes Ziel ist die antike Ruinenstadt Itálica, der Geburtsort der römischen Kaiser Trajan und Hadrian. Das Amphitheater und die kostbaren Bodenmosaiken geben einen Eindruck von Reichtum und Größe der Römerstadt. Über Sanlúcar de Barrameda an der Mündung des Guadalquivir und El Puerto de Santa Maria erreichen wir am Nachmittag unser Standorthotel in Novo Sancti Petri bei Chiclana de la Frontera an der Costa de la Luz.

**8. Tag: Freizeit in Novo Sancti Petri**

Genießen Sie nach den Eindrücken der ersten Tage den Komfort Ihres Standorthotels. Vorschläge zur Freizeitgestaltung unterbreitet Ihnen gerne Ihre Reiseleitung.

**9. Tag: Vejer de la Frontera**

Ein halbtägiger Ausflug führt zunächst an das Cabo de Trafalgar, den Ort der historischen Seeschlacht zwischen England und Frankreich. Anschließend unternehmen wir einen Rundgang durch die verwinkelten Gassen des weithin sichtbaren, auf einem Felsplateau gelegenen Städtchens Vejer de la Frontera. Unser Weg führt vorbei an weißen Hausfassaden mit schmiedeeisernen Gittern, die mit bunten Blumen geschmückt sind und manchmal den Blick in einen der prachtvollen Patios erlauben.

**10. Tag: Die Heimat des Sherry**

Am Vormittag unternehmen wir einen Spaziergang durch Jerez de la Frontera, den Herkunftsort des weltbekannten Sherry. In einer typischen Bodega werden wir zu einer Weinprobe erwartet. Ein einmaliges Erlebnis ist der anschließende Besuch einer Vorstellung in der Königlichen Andalusischen Hofreitschule. Begleitet von klassischer spanischer Musik sehen wir die Höhepunkte reiterlicher Dressurkunst. Nachmittags Freizeit in Novo Sancti Petri.

**11. Tag: Die Hafenstadt Cádiz**

Die bereits im 11. Jh. v. Chr. von den Phöniziern gegründete Stadt Cádiz gilt als älteste Stadt Europas. Bei einem Bummel durch die Gassen der Altstadt besuchen wir die Kathedrale und erfahren von der Bedeutung des Hafens für das spanische Kolonialreich. Gelegenheit zum Besuch des Oratoriums de San Felipe Neri, das zu den schönsten Barockkirchen Andalusiens zählt. Anschließend Freizeit in Novo Sancti Petri.

**12. Tag: Freizeit oder Ausflug nach Marokko**

Gelegenheit zu einem fakultativen Schiffsausflug von Algeciras nach Tetuan in Marokko. Interessenten benötigen einen gültigen Reisepass.



Weißer Dörfer

**13. Tag: Die „Weißen Dörfer“ und Ronda**

Ein letzter Höhepunkt unserer Reise ist die eindrucksvolle Landschaftsfahrt durch die Bergwelt der Serrania de Ronda. Wie glänzende Perlen leuchten die „Weißen Dörfer“ zwischen den mächtigen Bergen. Wir bummeln durch die Gassen des „Weißen Dorfes“ Arcos de la Frontera und besuchen die auf einem Felsen gebaute Stadt Ronda. Bei einem Spaziergang sehen wir u. a. die älteste Stierkampfarena Spaniens.

**14. Tag: Freizeit in Novo Sancti Petri**

Schließen Sie sich einem fakultativen Ausflug auf die Halbinsel Gibraltar an.

**15. Tag: Heimreise**

Fahrt nach Málaga und Rückflug.

**Die Semana Santa**

Die Karwoche ist für die Bevölkerung Andalusiens noch heute das wichtigste religiöse Ereignis des Jahres. In allen Städten und Dörfern finden eindrucksvolle Prozessionen statt, die von den cofradias, den Laienbruderschaften, durchgeführt werden. Die Bänder hüllen sich in lange, meist dunkle Gewänder mit spitzen Kapuzen, die ihre Gesichter verbergen. Oft sind es Mitglieder der vornehmsten Familien, die unerkannt die kunstvollen Heiligendarstellungen durch die Straßen der Stadt tragen. Eleganz und Pracht der Heiligenbilder zeugen von einer jahrhundertealten Tradition, die von Generation zu Generation weitergegeben wird. Begleitet werden die Prozessionen vom Schein tragender Kerzen und von langsamer und gefühlvoller Musik, die die Andacht der Teilnehmer untermalt.



\* Auf unserer Osterreise mit Abflug am 1. April bietet sich in Córdoba und Sevilla die Gelegenheit, die eindrucksvollen Prozessionen zu beobachten und dabei die tief im Bewusstsein der Bevölkerung verwurzelte Frömmigkeit zu erleben.

# Das andere Mallorca

## Entdeckungen und Impressionen auf der „Insel der Stille“

Entdecken Sie auf individuellen Ausflügen die im Verborgenen liegenden Schönheiten und die reiche Kultur der Baleareninsel, die sich bis heute viel von ihrer Ursprünglichkeit bewahren konnte.



Mallorcas Westküste

36

### KULTUR- UND ERHOLUNGSREISE

#### 1. Tag: Flug nach Mallorca

Nach der Ankunft in Palma Transfer zu unserem Vertragshotel Flamenco in Cala Millor an der Ostküste Mallorcas. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung.

#### 2. Tag: Freizeit in Cala Millor

Vorschläge zur Freizeitgestaltung unterbreitet Ihnen Ihre Reiseleitung bei einem Informationsgespräch. Vielfältige Möglichkeiten zu Spaziergängen bieten sich entlang der weitläufigen und gepflegten Strandpromenade und über eine naturgeschützte Landzunge. Auch die attraktive Fußgängerzone lädt zu einem Spaziergang ein.

#### 3. Tag: Die Inselhauptstadt Palma

Am Vormittag unternehmen wir einen ausführlichen Rundgang durch die Altstadt von Palma de Mallorca. Wir besichtigen die gotische Kathedrale, bummeln durch die verwinkelten Gassen mit ihren malerischen Innenhöfen und sehen das Kloster San Francisco mit seinem mittelalterlichen Kreuzgang.

#### ■ 15-tägige Flugreise

VR-Reise-Code SMRU

#### Reisetermine

21. April bis 5. Mai  
19. Mai bis 2. Juni  
6. bis 20. Oktober

#### Leistungen

- Flug mit der LTU oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten inklusive Eintrittsgeldern wie beschrieben. Eisenbahnfahrt von Sóller nach Palma, Imbiss auf der Finca und Schifffahrt von Formentor nach Port de Pollença. Die an den freien Tagen angebotenen Unternehmungen sind fakultativ.
- Unterbringung in Doppel- und gegen Zuschlag Einzelzimmern. Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.
- Halbpension. Beim Frühstück und Abendessen im Nichtraucher-Restaurant bedienen Sie sich an abwechslungsreichen kalten und warmen Buffets. Zusätzlich werden im Restaurantbereich verschiedene Gerichte nach Ihren Wünschen frisch zubereitet. Einmal wöchentlich Galadiner.

Im eleganten Stadtpalast der Familie March sehen wir eine interessante Ausstellung moderner Skulpturen. Wertvolle Seekarten erzählen uns aus der Zeit der großen Entdecker. Am frühen Nachmittag fahren wir zur reizvoll gelegenen Festung Bellver und genießen den herrlichen Blick über die Stadt und den Hafen. Den Abschluss des Ausflugs bildet das Studium der modernen Glasfenster in der Klosterkirche La Porciuncula in S'Arenal.

#### 4. Tag: Freizeit in Cala Millor

Gelegenheit zum Besuch der berühmten Drachenhöhlen im nahe gelegenen Porto Cristo. Bewundern Sie die beeindruckende Höhlenwelt und genießen Sie ein kleines Konzert auf dem größten unterirdischen See Europas.

- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Unser Standorthotel

Das gepflegte und beliebte 4-Sterne-Hotel Flamenco liegt am Ortsrand von Cala Millor mit direktem Zugang zur weitläufigen Promenade und zum langen Sandstrand. Das Zentrum mit der Fußgängerzone ist nur wenige hundert Meter entfernt. Das geschmackvoll ausgestattete Hotel ist klimatisiert und bietet einen eleganten Salon mit Bar, eine großzügige Sonnenterrasse mit Schwimmbad, Hallenbad, Sauna, Fitnessraum und Solarium, gemütliche Lesezimmer. Die Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Föhn, Mietsafe, Telefon, Sat-TV, regulierbare Klimaanlage/Heizung, Balkon.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

#### 5. Tag: Bergklöster im Osten

In Petra besuchen wir die Pfarrkirche und das Geburtshaus des Franziskanermissionars Junipero Serra, der als Begründer der großen Städte Kaliforniens in die amerikanische Geschichte einging. Anschließend fahren wir vorbei an Algaida auf den Berg Randa. Bei einem Rundgang besuchen wir die Klosteranlage und hören von der Geschichte des Philosophen Ramon Llull. Über Lluçmajor erreichen wir den malerischen Hafen von Cala Figuera. Letztes Ziel unseres Ausfluges ist das Einsiedlerkloster San Salvador, das auf einem über 500 Meter hohen Berg thront, wertvolle Kunstschätze beherbergt und einen unvergleichlichen Blick über die Küste bietet. Die Rückfahrt führt über Porto Colom durch die typische Kulturlandschaft Mallorcas.

#### 6. Tag: Freizeit in Cala Millor

Gelegenheit zu einer geführten Wanderung durch die herrliche Natur der Mittelmeerinsel. Der Weg ist nicht zu anspruchsvoll und berücksichtigt die Wetterlage.

#### 7. Tag: Der Südwesten

Erstes Ziel unseres heutigen Ausflugs ist das malerische Bergdorf Valldemossa im Südwesten der Insel, wo wir das berühmte Kartäuserkloster besuchen. Die gepflegten Gärten der Klosterzellen,



Valldemossa

Termine	Düsseldorf	Köln/Bonn	Frankfurt	Paderborn	Münster	EZ
21. April	€ 1.268,-	€ 1.268,-	€ 1.337,-	€ 1.383,-	€ 1.383,-	+ € 219,-
19. Mai	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.454,-	€ 1.454,-	+ € 259,-
06. Oktober	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.338,-	€ 1.454,-	€ 1.454,-	+ € 259,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.



Gassen in Sóller



Portal Kathedrale von Palma

der Blick in das Tal und die liebevoll zusammengetragenen Sammlungen des Museums erinnern an George Sand und Frédéric Chopin, die hier einen Winter verbrachten. Nach einem kurzen Klavierkonzert führt ein Rundgang durch die Gassen des blumengeschmückten Dorfes. Auf einer Panoramafahrt entlang der Küste genießen wir herrliche Ausblicke auf das Meer und die mit Ginster und Zwergpalmen bewachsenen Berghänge. Über Banyalbufar, bekannt für seine kunstvollen Terrassengärten, erreichen wir am späten Nachmittag den eleganten Hafen von Port d'Antrax.

**8. Tag: Freizeit in Cala Millor**

Genießen Sie die Einrichtungen Ihres Hotels oder unternehmen Sie einen kleinen Fahrradausflug.

**9. Tag: Erlebnis Westküste**

Durch das Zentrum der Insel und vorbei an Inca fahren wir in das landschaftlich reizvolle Tramuntana-Gebirge. Mit dem idyllisch gelegenen Kloster Lluc besuchen wir den bedeutendsten Wallfahrtsort der Insel. Eine Serpentinstraße führt uns in die Bucht von Sa Calobra, wo wir einen Spaziergang zur Felsenschlucht des Torrent de Pareis unternehmen. Mit seinen über 300 Meter hohen Steilwänden zählt dieses Landschaftsbild zu den bekanntesten Mallorcas. Vorbei am Puig Major und den blau schimmernden Stauseen gelangen wir in das Tal der Orangenhaine nach Sóller. Von hier aus führt eine nostalgische Eisenbahnfahrt durch die Berge und vorbei an Buñola in die Ebene von Palma.

**10. Tag: Freizeit in Cala Millor**

Ein halbtägiger, fakultativer Ausflug führt in die Bucht von Canyamel und über Capdepera in die versteckte Cala Mesquida. Nach einer leichten, etwa neunzigminütigen Wanderung durch einen Kiefernwald erreichen wir das Hafenstädtchen Cala Rajada.

**11. Tag: Das ländliche Mallorca**

Eingebettet in eine jahrhundertealte Gartenlandschaft liegt Artá am Fuße des Farrutx-Gebirges. Bei einem gemeinsamen Rundgang besuchen wir u. a. die Wallfahrtskirche San Salvador, die in den Mauern einer arabischen Festung erbaut wurde. Anschließend besichtigen wir die nahe gelegene Talayot-Siedlung Ses Paisses mit den steinernen Monumenten einer über 4000 Jahre alten Mega-

lith-Kultur. Zur Mittagspause werden wir auf einer typischen Finca bei San Llorenç erwartet. In rustikalem Rahmen kosten wir Oliven, Wein und das mallorquinische „pa amb oli“. Am Nachmittag besuchen wir das Landgut Els Calderers. Das Herrenhaus aus dem 18. Jh. wurde zu einem Museum umgestaltet und vermittelt einen Einblick in die Lebensweise vergangener Jahrhunderte.

**12. Tag: Freizeit in Cala Millor**

Erleben Sie bei einem zusätzlich angebotenen Ausflug die ursprüngliche Atmosphäre eines mallorquinischen Wochenmarktes in dem kleinen Landstädtchen Sineu. Auf den Plätzen und in den Gassen rund um die alte Dorfkirche bieten die Händler und Bauern der Region ihre Produkte an. In traditionellen Kellerrestaurants haben Sie die Möglichkeit, in rustikalem Ambiente die schmackhafte, inseltypische Küche kennenzulernen.

**13. Tag: Mallorcas Norden**

Vorbei an Muro und durch die fruchtbare Ebene von Sa Pobla erreichen wir das Landstädtchen Pollença. Wir bummeln über den Hauptplatz und durch schmale Gassen bis zum von Zypressen gesäumten Kalvarienberg. Anschließend besuchen wir das städtische Museum im ehemaligen Dominikanerkloster. Landschaftlicher Höhepunkt ist die Fahrt von Port de Pollença auf die Halbinsel



Kalvarienberg in Pollença

**Lust auf Frühling – Mallorca zu seiner schönsten Jahreszeit**

- 11. bis 25. Februar
- 25. Februar bis 11. März
- 11. bis 25. März

Im Februar und März bieten wir Kultur- und Erholungsreisen nach Mallorca – „zur Insel der Stille“ zur schönsten Jahreszeit – an. Gern senden wir Ihnen das ausführliche Programm der Reise zu, welches in etwa identisch ist mit der Reise „Das andere Mallorca“.

Formentor und zurück mit dem Schiff entlang der Steilküste. Vom Aussichtspunkt Es Colomer bietet sich ein atemberaubender Blick auf das Meer. Am Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang durch Alcúdia, dessen liebevoll restaurierter Stadtkern von einem nahezu geschlossenen, vorzüglich erhaltenen Mauerring umgeben ist.

**14. Tag: Freizeit in Cala Millor**

**15. Tag: Heimreise**

Fahrt nach Palma und Rückflug.



Artá

# Santiago de Compostela

## Unterwegs auf dem Pilgerweg des Mittelalters

Einst Hauptader des religiösen und kulturellen Lebens, wurde der mittelalterliche Camino de Santiago in unserer Zeit zur ersten europäischen Kulturstraße ernannt. Die Jakobswallfahrt wurde zum Symbol für die Völkerverständigung und brachte eine außergewöhnliche spirituelle, gesellschaftliche und kulturelle Vitalität mit sich, die bis heute anhält.

Grüne Flussauen, karges Bergland, einsame Wälder und endlose Weiten begleiten den Wanderer. Abseits gelegene Klöster, ursprüngliche Dörfer, großartige Kathedralen und die alten Königstädte versetzen den Reisenden in die Welt des Mittelalters.

38

### KULTUR- UND WANDERREISE

#### 1. Tag: Flug nach Bilbao

Lufthansa-Linienflug nach Bilbao. Bustransfer nach Pamplona. Die Hauptstadt der Provinz Navarra am Fuß der Pyrenäen ist Standort für zwei Übernachtungen.

#### 2. Tag: Die Pyrenäen

Am Vormittag unternehmen wir einen Rundgang durch Pamplona und sehen die gotische Kathedrale mit Kreuzgang, das Rathaus und den Stadtplatz. Anschließend fahren wir auf dem Jakobsweg nach Roncesvalles und zum Pass von Ibañeta, einem der beiden Hauptübergänge über die Pyre-

näen. Nach dem Besuch der Stiftskirche wandern wir zum ersten Mal auf dem Pilgerweg.

#### 3. Tag: Ins Tal des Ebro

Wir folgen dem Pilgerweg zur achteckigen Grabeskirche von Eunate und zur berühmten Pilgerbrücke von Puente la Reina. Am Nachmittag führt eine etwa neunzigminütige Wanderung von Puente la Reina nach Mañeru. Anschließend sehen wir in Estella den Palast der Könige von Navarra und die Kirche San Pedro de la Rua mit ihrem schönen Kreuzgang. Übernachtung in Logroño im Ebroval.



Puente la Reina

#### ■ 11-tägige Flugreise

Reise-Code SJKW

#### Reisetermine

- 9. bis 19. Mai
- 23. Mai bis 2. Juni
- 5. bis 15. September
- 19. bis 29. September
- 26. September bis 6. Oktober

#### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Bilbao und von Porto zurück
- Busreise in modernem spanischen Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge
- Doppelzimmer mit Dusche/WC in guten Hotels der spanischen 3- und 4-Sterne-Kategorie

- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- Besichtigungen und Wanderungen laut Programm unter fachkundiger Führung
- Eintrittsgelder
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

**Beachten Sie bitte auch unsere Wanderreise auf Seite 48.**

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
09. Mai	€ 1.456,-	€ 1.434,-	+ € 254,-
23. Mai	€ 1.456,-	€ 1.434,-	+ € 254,-
05. September	€ 1.456,-	€ 1.434,-	+ € 254,-
19. September	€ 1.456,-	€ 1.434,-	+ € 254,-
26. September	€ 1.456,-	€ 1.434,-	+ € 254,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.



Burgos

#### 4. Tag: Das kastilische Hochland

Weiterfahrt in die ehemalige Königsstadt Nájera mit Besichtigung der Kirche Santa Maria la Real. Nächstes Ziel ist Santo Domingo de la Calzada, der Ort des „Hühnermirakels“. Der Besichtigung der Kathedrale aus dem 12. Jh. schließt sich eine Wanderung durch die Wälder von Ermita de Valdefuentes nach San Juan de Ortega an. Nachmittags treffen wir in Burgos ein, wo wir bei einem Bummel die Altstadt und die Kartause Miraflores besichtigen. Zwei Übernachtungen in Burgos.

#### 5. Tag: Burgos und Kloster Las Huelgas

Vormittags Rundgang durch die Altstadt mit Besichtigung der Kathedrale und der romanischen Kirche San Nicolas. Nach der Mittagspause kurzer Spaziergang am Fluss Arlanzon zum Kloster Las Huelgas, einst eine Residenz für die Mußestunden der Kastilischen Könige. Besichtigung der Kirche, des Kapitelsaals und des romanischen Kreuzgangs.

#### 6. Tag: Königsstadt León

Am Vormittag führt eine leichte, etwa einstündige Wanderung durch die Meseta nach Hontanas. Über Castrojeriz erreichen wir Frómista mit der frühromanischen Kirche San Martin. Am Nachmittag Ankunft in der alten Königsstadt León, wo wir die Kirche San Isidoro mit der Krypta besichtigen. Übernachtung in León.

#### 7. Tag: Ins galizische Bergland

Nach der Besichtigung der Kathedrale von León mit ihren herrlichen Glasfenstern Weiterfahrt über Hospital del Orbigo nach Astorga, wo wir die spätgotische Kathedrale und den Bischofspalast von Gaudi besichtigen. Eine reizvolle Landschaftsfahrt führt in das verlassene Bergdorf Foncebadón. Auf einer kurzen Wanderung erreichen wir das Cruz de Hierro. Übernachtung in Ponferrada.

#### 8. Tag: Am Ziel des Weges

Am Vormittag unternehmen wir eine etwa einstündige Wanderung durch die Weinberge des Bierzo. Anschließend Fahrt über die alte Pilgerstrecke zum Cebreiro-Pass. Nach der Mittagspause führt der Weg weiter durch das grüne galizische Bergland über Puertomarín. Kurz vor Santiago



Castrojeriz

sehen wir vom Monte del Gozo, wie die Pilger des Mittelalters, zum ersten Mal auf die Türme der Kathedrale von Santiago. Nach der Ankunft gehen wir das letzte Stück des Pilgerweges zu Fuß von der Puerta del Camino zur Kathedrale mit dem Grab des hl. Jakobus. Drei Übernachtungen in Santiago.

#### 9. Tag: *Santiago de Compostela*

Bei einem ausführlichen Rundgang lernen wir die Altstadt Santiagos kennen. Im Mittelpunkt steht die Besichtigung der romanischen Kathedrale mit dem wunderbaren Eingangsportal, dem Portico de la Gloria. Anschließend bleibt ausreichend Freizeit für individuelle Unternehmungen.

#### 10. Tag: „Das Ende der Welt“

Ein landschaftlich reizvoller Ausflug führt entlang der Küste vorbei an den Fischerdörfern Noya und Muros zum Kap Finisterre. Der Blick auf die Unendlichkeit des Atlantischen Ozeans bedeutete den Menschen des Mittelalters „Das Ende der Welt“. Wir sehen eines der Wahrzeichen Galiziens, die steinernen Getreidespeicher. Gelegenheit zu einem Spaziergang entlang der galizischen Meeresbuchten.

#### 11. Tag: *Rückflug*

Bustransfer von Santiago zum Flughafen von Porto und Rückflug zu den Ausgangsorten.

#### *Wandern auf dem Camino*

Unsere ausgesuchten Wanderstrecken auf dem Jakobsweg sind zwischen eineinhalb und zehn Kilometer lang, wir wandern zwischen einer und dreieinhalb Stunden. Jeden Tag entscheidet Ihre Reiseleitung je nach Wetterlage und Zeitrahmen über die Durchführung der Wanderungen. Die Teilnahme an den Wanderungen ist freigestellt, es besteht immer auch die Möglichkeit, die entsprechende Strecke mit dem Bus zurückzulegen.



Santiago de Compostela



# Provence

## Eine Sinfonie aus Düften, Farben und Licht

Kulturelles Erbe und die Vielfalt mediterraner Landschaften verschmelzen unter der Leuchtkraft provençalischer Farben zu einem Gesamtkunstwerk.



Pont du Gard

### 1. Tag: Nach Lausanne

Fahrt ab Düsseldorf gegen 7 Uhr mit Zustiegen in Köln, Bonn, Koblenz und Mannheim. Über Basel erreichen wir am Abend Lausanne am Genfer See zur Übernachtung.

### 2. Tag: Durch die Haute Provence

Vorbei an Chambéry und Grenoble Fahrt über die historische „Route Napoleon“ nach Sisteron. Nach einem Rundgang durch die Stadt an der Durance erreichen wir am Abend das Landhotel Sevan bei Pertuis, unseren Standort für drei Nächte.

### 3. Tag: Aix-en-Provence, die Heimat Cézannes

Bei einem Spaziergang erkunden wir die Altstadt von Aix-en-Provence. Wir bummeln über den Cours Mirabeau und vorbei an eleganten Adelspalästen zur Kathedrale St. Sauveur. Der barocke Pavillon Vendôme gilt als „schönstes Landhaus der Provence“. Den Spuren Cézannes begegnen wir beim Besuch seines Ateliers. Am Nachmittag führt eine Landschaftsfahrt an den Fuß des St. Victoire-Massivs und wir sehen eines der berühmtesten Motive des Malers.

### 4. Tag: Der Grand Canyon de Verdon

Bei einem ganztägigen Ausflug erleben wir die beeindruckenden Schluchtenlandschaften des Verdon. Wir fahren entlang der Panoramastraße und genießen immer wieder neue und interessante Ausblicke. Auf der Rückfahrt besuchen wir die gotische Wallfahrtskirche von St. Maximin-la-Ste.-Baume.

### 5. Tag: Im Vaucluse-Hochland

Durch das Lubéron-Gebirge fahren wir zur römischen Brücke St. Julien. Anschließend führt ein Spaziergang durch die farbigen Ockersteinbrüche des Dorfes Roussillon. In dem malerischen Bergdorf Gordes bummeln wir durch die schmalen Gassen. Höhepunkt des Tages ist die Besichtigung des Zisterzienserklosters Sénanque, einem Ort der Ruhe und Beschaulichkeit inmitten von Lavendelfeldern. Am Abend erreichen wir Avignon, unseren Standort für die kommenden vier Nächte.

### 6. Tag: Die Stadt der Päpste

Bei einem Rundgang durch Avignon besichtigen wir den mächtigen Papstpalast, spazieren durch die päpstlichen Gärten und schauen herab auf die

viel besungene Brücke. Anschließend Freizeit für individuelle Unternehmungen. Am Nachmittag fahren wir mit dem Linienbus in das benachbarte Villeneuve-lès-Avignon, wo wir das hervorragend restaurierte Kartäuserkloster besuchen.

### 7. Tag: Auf den Spuren van Goghs

Wohl kaum ein anderer Künstler hat die Farben der Provence mit einer solchen Intensität in seinen Bildern festgehalten wie Vincent van Gogh. Bei St. Rémy-de-Provence besuchen wir das Kloster Saint Paul-de-Mausole und sehen die römischen Architekturdenkmäler. Durch die Felslandschaft der Alpilles erreichen wir anschließend das Bergdorf Les Baux. Am Nachmittag Rundgang durch Arles. Wir sehen das antike Amphitheater und besichtigen die mittelalterliche Kathedrale. Eine Oase der Ruhe ist das spätantike Gräberfeld der Alyscamps.



Avignon

### 8. Tag: Naturerlebnis Camargue

Am Vormittag studieren wir in St. Gilles das romanische Portal der Pilgerkirche. Durch ausgedehnte Wein- und Reisfelder fahren wir weiter in die Camargue nach Les Saintes-Maries-de-la-Mer. Nächstes Ziel ist die von einer mächtigen Festungsmauer umgebene Kreuzfahrerstadt Aigues-Mortes. In Nîmes sehen wir anschließend das Maison Carrée und das Amphitheater. Zum Abschluss des Tages besichtigen wir mit dem Pont du Gard den berühmten römischen Aquädukt, der den Fluss Gard überspannt.

### 9. Tag: Nach Burgund

In Orange sehen wir das Stadtgründungsmonument und besuchen das römische Theater. Ein besonderes Naturerlebnis ist die Landschaftsfahrt durch die Schluchten der Ardèche. Entlang der Panoramastraße ergeben sich beeindruckende Ausblicke. Vorbei an Lyon erreichen wir Chalon-sur-Saône zur Übernachtung.

### 10. Tag: Heimreise

Auf der Rückfahrt sehen wir in der Kathedrale von Metz die von Marc Chagall gestalteten Glasfenster.

### 10-tägige Busreise

VR-Reise-Code FPRO

### Reisetermine

24. Mai bis 2. Juni  
21. bis 30. September

### Leistungen

- Fahrt mit Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm
- Unterbringung in Hotels der 3-Sterne-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, Telefon, Sat-TV
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unsere Hotels

Das 3-Sterne-Landhotel Sevan liegt am Fuß des Lubéron-Gebirges bei Pertuis und ist von einer großzügigen Gartenanlage mit Schwimmbad und Sonnenterrasse umgeben. Zu den Einrichtungen des Hauses gehören geschmackvolle Aufenthaltsräume und eine Bar. Im stilvoll eingerichteten Restaurant werden abwechslungsreiche, landestypische Gerichte serviert.

In Avignon wohnen wir im traditionsreichen Hotel Bristol in der historischen Altstadt. Zum Papstpalast und den zahlreichen Plätzen mit ihren einladenden Straßencafés sind es nur wenige Gehminuten. Zu den Einrichtungen des Hotels gehören stilvoll eingerichtete Aufenthaltsräume, Bar und Salons. Zum Abendessen werden wir in einem benachbarten Restaurant erwartet.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mannheim	Einzelzimmer
24. Mai	€ 1.209,-	+ € 273,-
21. September	€ 1.209,-	+ € 273,-



# Burgund

## Kulturerbe der Romanik und Gotik

Eine bezaubernde Landschaft mit ihren Klöstern, Kirchen und Städten erzählt die Geschichte ihrer historischen Bedeutung für das mittelalterliche Europa.



Paray-le-Monial

KULTURREISE

41

VIATOR

### 1. Tag: Durch Lothringen nach Avallon

Abfahrt gegen 7 Uhr in Düsseldorf mit Zustiegen in Köln, Bonn, Koblenz und Mannheim. Vorbei am Metz erreichen wir am Abend Avallon, unseren Standort für drei Nächte. Das kleine Dorf am Rande des Naturschutzgebietes Morvan liegt malerisch auf einem Felsvorsprung hoch über dem Cousin-Tal.

### 2. Tag: Im Herzen des Chablis

Erstes Ziel unseres Ausflugs ist die am Ufer der Yonne gelegene Stadt Auxerre. Wir bummeln durch das Zentrum und besichtigen die gotische Kathedrale St. Etienne. Am Nachmittag besuchen wir die hervorragend erhaltene Kirche des einstigen Zisterzienserklosters in Pontigny. Auf unserer Rückfahrt nach Avallon halten wir zum Abschluss des Tages im bekannten Weinbauort Chablis.

### 3. Tag: Romanisches Burgund

Am Vormittag Rundgang durch das Zentrum von Avallon, Besuch der Pilgerkirche St. Lazare. Anschließend fahren wir nach Vézelay, wo wir mit der Abteikirche Ste. Madeleine eine der großartigsten Schöpfungen mittelalterlicher Kirchenbaukunst besichtigen. Wir bewundern die mit Skulpturen geschmückten Portale und Säulenkapitelle. Eine Landschaftsfahrt führt über das am Fluss Armançon gelegene Städtchen nach Flavigny-sur-Ozerain. Gelegenheit, in der besonderen Atmosphäre einer mittelalterlichen Scheune, burgundische Spezialitäten zu probieren. Höhepunkt des Tages ist der Besuch der Zisterzienserabtei Fontenay. Die mittelalterliche Klosteranlage vermittelt ein anschauliches Bild vom Leben und Wirken der Mönche im 12. und 13. Jh.



Fontenay

### 4. Tag: Über Autun nach Chalon-sur-Saône

Wir verlassen Avallon und fahren durch das waldreiche Naturschutzgebiet Morvan nach Saulieu, wo wir die romanischen Säulenkapitelle der Kirche St. Andoche bewundern. In Autun, einst Station auf dem Pilgerweg nach Santiago de Compostela, besichtigen wir die Kathedrale St. Lazare. Am

Nachmittag erkunden wir die Weinstadt Beaune und besuchen das berühmte Hôtel-Dieu. Beim Besuch der Moutarderie Fallon lassen wir uns in die Geheimnisse der Senfherstellung einweihen. Tagesziel ist Chalon-sur-Saône, unser Standort für die verbleibenden Tage.



Hôtel-Dieu

### 5. Tag: Die Welt der Klöster und Abteien

Durch das reizvolle Tal der Dheune fahren wir zunächst nach Paray-le-Monial. Die mittelalterliche Kirche ist ein verkleinertes Abbild des Klosters Cluny und gibt uns eine Vorstellung vom einst größten Kloster des Abendlandes. Eine Landschaftsfahrt führt durch das Brionnais nach Anzy-le-Duc, wo wir die romanische Basilika besuchen.

Vorbei am Wasserschloss von La Clayette erreichen wir Cluny. Nach der Besichtigung der Überreste der mittelalterlichen Klosteranlage Weiterfahrt nach Berzé-la-Ville. Die großartigen Fresken der Mönchskapelle vervollständigen unsere Eindrücke cluniazienischer Kunst und Lebensform. Der Besuch der ehemaligen Abteikirche St. Philibert in Tournus rundet unseren heutigen Ausflug ab.

### 6. Tag: Herzogsstadt Dijon

Ein Höhepunkt unserer Reise ist der Besuch der Herzogsstadt Dijon. Rundgang durch die an interessanten Bauwerken reiche Innenstadt. Wir sehen die Kathedrale St. Bénigne mit ihrer berühmten Rundkrypta, die von der Bürgerschaft errichtete Kirche Notre-Dame und gewinnen einen Eindruck vom imposanten Herzogspalast, der eine große Anzahl an Kunstschatzen beherbergt. Anschließend bleibt ausreichend Freizeit zum Bummeln und Einkaufen. Am Nachmittag Landschaftsfahrt entlang der Côte d'Or, einer der berühmtesten Weinlagen Burgunds. Der Besuch eines der traditionsreichen Weingüter bildet den Abschluss des Tages.

### 7. Tag: Heimreise

Rückfahrt vorbei an Colmar und Straßburg.

#### 7-tägige Busreise

VR-Reise-Code FBUR

#### Reisetermine

3. bis 9. Juni  
16. bis 22. September  
7. bis 13. Oktober

#### Leistungen

- Fahrt mit Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm inkl. Weinprobe wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unsere Hotels

Erster Standort unserer Reise ist das gepflegte 2-Sterne-Hotel d'Avallon Vauban am Ortsrand von Avallon. Das stilvoll ausgestattete Haus verfügt über eine Bar und geschmackvoll eingerichtete Aufenthaltsräume. Zum Abendessen werden wir im benachbarten Restaurant „Relais des Gourmets“ erwartet, das für seine gute burgundische Küche bekannt ist.

In Chalon-sur-Saône erfolgt die Unterbringung im 3-Sterne-Best Western Hotel Saint-Régis. Das gepflegte Haus im Zentrum der Weinstadt zeichnet sich durch seine freundliche Atmosphäre aus. Im Restaurant werden lokale Spezialitäten serviert.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mannheim	Einzelzimmer
03. Juni	€ 785,-	+ € 149,-
16. September	€ 785,-	+ € 149,-
07. Oktober	€ 785,-	+ € 149,-

# Tal der Loire

## Schlösser und Kathedralen im Garten Frankreichs

Entlang der naturbelassenen Ufer der Loire liegen die Wurzeln französischer Geschichte und Kultur, die mit der beschaulichen Fluss- und Gartenlandschaft eine harmonische Verbindung eingehen.



Blois

### 1. Tag: Durch Lothringen nach Troyes

Abfahrt gegen 7 Uhr in Düsseldorf mit Zustiegen in Köln, Bonn, Koblenz und Mannheim. Vorbei an Metz erreichen wir am Abend Troyes zur Übernachtung. Bei einem Rundgang durch die Altstadt von Troyes sehen wir u. a. die gotische Kathedrale aus dem 13. Jh.

### 2. Tag: Ins Loiretal

Vorbei an Sens und Montargis Fahrt nach St. Benoît-sur-Loire, wo wir die romanische Benediktinerabtei mit ihren eindrucksvollen Figurenkapiteln besuchen. Anschließend besichtigen wir mit dem Oratorium in Germigny eines der besterhaltenen Zeugnisse karolingischer Kunst in Frankreich. Bei einem Rundgang durch Orléans sehen wir am Nachmittag u. a. die gotische Kathedrale und hören von der bewegenden Geschichte Jeanne d'Arcs. Am Abend Ankunft in Blois, Standort für drei Übernachtungen.

### 3. Tag: Königliche Schlösser

Bei einem Rundgang durch Blois besichtigen wir am Vormittag das aufwendig restaurierte Stadtschloss. Der Wohnort Katharina von Medicis war im 16. Jh. mehr als einmal wichtiger Schauplatz französischer Geschichte. Nachmittags schließt sich der Besuch von Chambord an. Das mit über vierhundert Zimmern größte Loireschloss erinnert

an den Glanz der Regierungszeit Franz I. Anschließend sehen wir das elegante Jagdschloss Cheverny und bummeln durch den herrlichen Garten.

### 4. Tag: Die Tourraine

Entlang der naturbelassenen Ufer der Loire fahren wir nach Amboise. Im Adelspalast Clos-Lucé verbrachte Leonardo da Vinci seine letzten Lebensjahre. Anschließend entdecken wir die Altstadt von Tours. Wir sehen die Kathedrale St. Gatien, bummeln über die mittelalterliche Place Plumereau und besichtigen die Martins-Basilika. Zum Abschluss des Tages besuchen wir das Schloss Chenonceau, das in wunderbarer Lage als Brückenbau über den Cher errichtet wurde.



Schloss Chenonceau

### 5. Tag: Im Garten der Könige

Nach einem Spaziergang durch die Renaissancegärten von Villandry besuchen wir das inmitten eines Sees gelegene Schloss Azay-le-Rideau. Die Mittagspause verbringen wir in Chinon. Über der Altstadt thront das Stadtschloss, in dem Karl VII. im Jahr 1429 Jeanne d'Arc empfing. Die nahe gelegene Abtei von Fontevraud zählte im Mittelalter zu den bedeutendsten Klöstern des Abendlandes und beherbergt die Gräber Eleonore von Aquaniens und ihres Sohnes Richard Löwenherz. Am Abend erreichen wir Saumur, unseren Standort für drei Nächte.

### 6. Tag: Die Weinstadt Saumur

Bei einem Stadtrundgang erkunden wir die beschauliche Stadt Saumur. Bummel durch die Altstadt hinauf zum Schloss, das die Silhouette der Stadt weithin sichtbar beherrscht. Vom Schlosshof bietet sich ein herrlicher Blick auf die Schieferdächer und die Loire-Brücken. Am Nachmittag Freizeit für individuelle Unternehmungen, z. B. zu einer Bootsfahrt auf der Loire.

### 7. Tag: Die Hauptstadt des Anjou

Ein Tagesausflug führt nach Angers, der Hauptstadt des Anjou. Hinter den mächtigen Mauern der Stadtfestung verkünden uns kostbare mittelalterliche Wandteppiche von den Prophezeiungen der Apokalypse. Ein Stadtrundgang führt zur Kathedrale und durch die Altstadt. Nachmittags besuchen wir die Marienwallfahrtskirche von Cunault. Zum Abschluss des Tages besuchen wir eine der traditionsreichen Weinkellereien entlang der Loire.

### 8. Tag: Frankreichs berühmte Kathedralen

Wir verlassen Saumur und fahren nach Le Mans. Die imposante Kathedrale zeigt anschaulich den Stilwechsel von der Romanik zur Gotik. Anschließend besichtigen wir die gotische Kathedrale von Chartres, die für ihre Buntglasfenster und ihren Skulpturenschmuck berühmt ist. Vorbei an Paris erreichen wir am Abend Reims zur letzten Übernachtung.

### 9. Tag: Heimreise

Nach dem Besuch der Krönungskathedrale von Reims beginnt die Rückreise durch die Champagne zu den Ausgangsorten.

### 9-tägige Busreise

VR-Reise-Code FLOI

### Reisetermine

24. Mai bis 1. Juni  
8. bis 16. September

### Leistungen

- Fahrt mit Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Weinprobe wie beschrieben
- Unterbringung in Hotels der 3-Sterne-Kategorie in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unsere Hotels

In Blois wohnen Sie im 3-Sterne-Hotel Holiday Inn am Rande der Altstadt, die Sie bequem zu Fuß erreichen können. Das moderne Hotel bietet geschmackvoll gestaltete Aufenthaltsräume, Bar und Restaurant. Gute französische Küche mit regionalen Spezialitäten.

In Saumur erfolgt die Unterbringung im 3-Sterne-Hotel Adagio, das auf einer Loire-Insel gegenüber der Altstadt liegt. Das modern ausgestattete Haus verfügt über ansprechende Aufenthaltsräume, Bar und Restaurant.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mannheim	Einzelzimmer
24. Mai	€ 1.028,- €	+ € 239,-
08. September	€ 1.028,- €	+ € 239,-

# Normandie & Bretagne

## Küsten, Calvaires und Kathedralen

Wie zwei ungleiche Schwestern verkörpern die charaktervollen Landschaften im Norden Frankreichs das Lebensgefühl und die Traditionen ihrer Bewohner.



Honfleur

KULTURREISE

43

VIATOR

### 1. Tag: In die Normandie

Abfahrt in Koblenz gegen 7 Uhr mit Zustiegen in Bonn, Köln und am Autobahnrasthof Aachener Land. Über Belgien erreichen wir Amiens mit der eindrucksvollen Kathedrale. Ziel des Tages ist die an der Mündung der Seine gelegene Hafenstadt Rouen. Übernachtung.

### 2. Tag: Entlang der Alabasterküste

Rundgang in der Altstadt von Rouen mit der gotischen Kathedrale. Nach Besichtigung der Abteikirche von Jumièges fahren wir an die normannische Alabasterküste nach Fécamp. Im Palais Bénédicte erfahren wir von der Tradition des berühmten Kräuterlikörs der Benediktiner. Am Nachmittag blicken wir von Etretat auf den Kreidelfen Falaise d'Aval. Über die Brücke der Normandie erreichen wir am Abend das Hafenstädtchen Honfleur zur Übernachtung.

### 3. Tag: Das Erbe der Normannen

Entlang der Küste fahren wir weiter nach Caen, wo wir bei einem Stadtrundgang die zwei romanischen Abteikirchen besuchen. In Bayeux erzählt uns ein siebenzig Meter langer Wandteppich die Geschichte der Eroberung Englands durch den normannischen Grafen Wilhelm. Sehenswert ist auch die gotische Kathedrale Notre Dame. Über St. Lô und Coutance erreichen wir das traditionsreiche Seebad Granville am Golf von St. Malô zur Übernachtung.

### 4. Tag: Der Mont St. Michel

Auf einer vom Meer umspülten Insel gründeten Benediktinermönche mit dem Mont St. Michel im Mittelalter eines der berühmtesten Klöster Frankreichs, Besichtigung. Am Nachmittag erkunden wir bei einem Spaziergang die von mächtigen Mauern geschützte Korsarenstadt St. Malô. Übernachtung.

### 5. Tag: Die malerische Granitküste

Im Mittelpunkt des heutigen Tages stehen die traumhaften Küstenlandschaften an der zerklüf-

teten Nordküste der Bretagne. Wir sehen das Cap Frehel, besuchen die Kirche von Kermaria-an-Isquit und fahren entlang der rosafarbenen Granitküste nach Tréguier. In der ehemaligen Kathedrale befindet sich das Grab des hl. Yves, des Nationalheiligen der Bretagne. Am Abend erreichen wir das Seebad Trégastel zur Übernachtung.

### 6. Tag: Im Land der Calvaires

Detailreich und stimmungsvoll erzählen die Kalvarienberge der Pfarrbezirke von St. Thégonne und Guimilau die Passionsgeschichte. Das kleine Dorf Locronan mit seinen typischen Granithäusern vermittelt uns am Nachmittag die keltische Tradition der Bretagne. Über Douranez fahren wir zur äußersten Westspitze Frankreichs und genießen von der Pointe du Raz den Blick auf die Atlantikküste. Zwei Übernachtungen in Quimper.



Quimper

### 7. Tag: Bretonische Kleinode

Rundgang durch die Altstadt von Quimper. Wir besichtigen die Kathedrale St. Corentin. Anschließend fahren wir zur Kapelle St. Fiacre, einer schlichten Dorfkirche mit einer eindrucksvollen Ausstattung. Bei einem Spaziergang entdecken wir das Künstlerdorf Pont-Aven, in dem Paul Gauguin einige Jahre lebte und arbeitete. Zum Abschluss des Tages erkunden wir die von mächtigen Mauern umschlossene Altstadt von Concarneau.

### 8. Tag: Die südliche Bretagne

Wir verlassen Quimper und fahren über Carnac auf die Badehalbinsel Quiberon. In Locmariaquer entdecken wir mit den berühmten Steinalleen das rätselhafte Erbe einer längst vergangenen Megalithkultur. Wir blicken auf den Golf von Morbihan und erreichen am Abend Vannes zur Übernachtung.

### 9. Tag: An die Loire

Vorbei an Nantes fahren wir nach Angers. Bei einem Bummel durch die Altstadt besichtigen wir im Stadtschloss den Wandteppich der Apokalypse. Entlang der Loire erreichen wir Blois zur Übernachtung. Das restaurierte Stadtschloss vermittelt einen anschaulichen Eindruck von der ereignisreichen Geschichte des französischen Königtums.

### 10. Tag: Heimreise

Rückfahrt vorbei an Paris.

#### ■ 10-tägige Busreise VR-Reise-Code FNOB

#### Reisetermine

- 8. bis 17. Juni
- 7. bis 16. September

#### Leistungen

- Fahrt im Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Unterbringung in gepflegten Vertragshotels in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Vorgesehene Hotels

Rouen . . . . .	** Hotel Kyriad
Honfleur . . . . .	** Hotel Kyriad
Granville . . . . .	*** Hotel des Bains
St. Malô . . . . .	** Hotel Belem
Trégastel . . . . .	*** Hotel Belle Vue
Quimper . . . . .	** Hotel Escale Océania
Vannes . . . . .	*** Hotel Aquarium
Blois . . . . .	*** Hotel Holiday Inn

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28



Mont St. Michel

Termine	Koblenz, Bonn, Köln, Autobahnrasthof Aachener Land	Einzelzimmer
08. Juni	€ 1.147,-	+ € 242,-
07. September	€ 1.147,-	+ € 242,-

# Zentralschweiz

## Die faszinierende Bergwelt der Alpen

Die eindrucksvolle Reise mit dem Bernina- und Glacierexpress ist eine Panoramafahrt durch das Herz der Schweiz und eine Zeitreise in die Geschichte urwüchsiger Bergtäler, in denen bis heute jahrhundertalte Traditionen gepflegt werden.



Bernina-Express

### 1. Tag: Fahrt nach Flims

Fahrt ab Düsseldorf gegen 7 Uhr mit Zustiegen in Köln, Bonn, Koblenz und Mannheim. Über Basel und Zürich erreichen wir das Bergdorf Flims, unseren Standort für drei Übernachtungen.

### 2. Tag: Der Bernina-Express

Reichenau im oberen Rheintal ist Ausgangspunkt einer eindrucksvollen Bahnreise mit dem Bernina-Express ins italienische Tirano. Die Bahnstrecke über den Bernina-Pass ist die höchste Bahnüberquerung der Alpen. Wir passieren zahlreiche Brücken, Tunnel und Viadukte und erreichen nach vierstündiger Fahrt gegen 13 Uhr Tirano. Nachmittags fahren wir mit dem Bus zurück durch das Poschiavo-Tal und über den Bernina-Pass nach St. Moritz im Oberengadin. Bei einem Spaziergang durch den Ortskern erleben wir das besondere Flair des mondänen Kur- und Wintersportzentrums.

### 3. Tag: Engadin und Prättigau

Mit der durch den Roman von John Knittel berühmt gewordenen Via Mala sehen wir am Vormittag eines der schönsten Bergtäler der Schweiz. Anschließend Besuch der Kirche St. Martin in Zillis mit ihrer einzigartig bemalten Bilderdecke.

Über den Julierpass gelangen wir ins Unterengadin. In dem schmalen Inntal am Fuß der Silvretta-Gruppe liegen zahlreiche alte Bergdörfer. In Guarda sehen wir einige der typischen Engadiner Häuser mit ihren kunstvollen Fassadenmalereien. Nach einem Spaziergang in Davos Landschaftsfahrt durch das malerische Prättigau.

### 4. Tag: Das Erlebnis Glacier-Express

Wir verlassen Flims und fahren nach Chur, wo wir bei einem Stadtrundgang in der Kathedrale den wohl schönsten Schnitzaltar der Schweizerischen

Spätgotik bewundern. Sehenswert ist auch die ehemalige Klosterkirche St. Luzius. Gegen 12.15 Uhr besteigen wir mit dem Glacier-Express den „langsamsten Schnellzug der Welt“. Die Bahnstrecke führt durch eine grandiose Hochgebirgslandschaft und gilt mit ihren Spiraltunneln und Brücken als Meisterleistung des Eisenbahnbaus. Im Panoramawagen genießen wir die Fahrt entlang des Rheins hinauf zum Oberalp-Pass und über Andermatt am Gotthard-Massiv durch das obere Rhône-Tal nach Brig. Von hier windet sich die Strecke hinauf nach Zermatt am Fuße des Matterhorns, wo unser Zug gegen 18 Uhr eintrifft. Übernachtung in Zermatt.

### 5. Tag: Ursprüngliche Schweiz

Nach einem Rundgang durch Zermatt Landschaftsfahrt durch das obere Rhône-Tal und das Oberwallis hinauf zum Grimselpass. Von der Passhöhe genießen wir die Aussicht auf die Walliser Alpen. In Meiringen unternehmen wir einen Spaziergang durch die romantische Aareschlucht. Am späten Nachmittag erreichen wir Flüeli, unseren Standort für die verbleibenden zwei Übernachtungen.



Am Matterhorn

### 6. Tag: Der Vierwaldstätter See

Am Vormittag erkunden wir die malerisch am Nordende des Vierwaldstätter Sees gelegene Stadt Luzern. Wir besuchen die barocke Jesuitenkirche, spazieren über die liebevoll wiederaufgebaute Kapellbrücke, bummeln durch die Gassen der Altstadt und entlang der eleganten Seepromenade zum berühmten Löwendenkmal. Ein besonderes Erlebnis ist der nachmittägliche Ausflug auf den Pilatus, den imposanten Hausberg Luzerns. Nach einer Dampfschiffahrt über den Vierwaldstätter See fahren wir von Alpnachstad mit der steilsten Zahnradbahn der Welt durch ausgedehnte Obstbaum-Felder zur Pilatus-Kulm. Von hier bietet sich eine überwältigende Aussicht. Eine Gondelseilbahn bringt uns anschließend zurück nach Kriens bei Luzern.

### 7. Tag: Heimreise

Rückfahrt über Basel und durch das Rheintal.

### 7-tägige Busreise

VR-Reise-Code CHGL

### Reisetermine

10. bis 16. Juni

9. bis 15. September

### Leistungen

- Fahrt im Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Bahnfahrten mit dem Bernina-Express im 1. Klasse-Panoramawagen von Reichenau nach Tirano und mit dem Glacier-Express im 2. Klasse-Panoramawagen von Chur nach Zermatt
- Bahntransfer von Zermatt nach Täsch
- Schifffahrt von Luzern nach Alpnachstad
- Fahrt auf den Pilatus mit der Zahnradbahn und zurück mit der Gondelbahn
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen

- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Unsere Hotels

In Flims wohnen wir im 3-Sterne-Hotel Bellevue, das sich im Ortszentrum befindet. Zu den Einrichtungen des Hotels gehören geschmackvoll eingerichtete Aufenthaltsräume, Bar und Restaurant. Die Unterbringung in Zermatt erfolgt im 4-Sterne-Hotel Mira-beau. Das Dorfzentrum erreichen Sie nach einem kurzen Spaziergang. In Flüeli wohnen wir im traditionsreichen 3-Sterne-Jugendstilhotel Paxmontana. Das stilvoll eingerichtete Haus liegt wunderschön eingebettet in der Berglandschaft.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Köln, Bonn, Koblenz, Mannheim	Einzelzimmer
10. Juni	€ 998,- €	+ € 95,-
09. September	€ 998,- €	+ € 95,-




Luzern


# Wanderrreisen


Der Natur auf der Spur


Schritt für Schritt eine Landschaft entdecken, Kultur und Natur unmittelbar erleben und Räume erschließen, die nur zu Fuß zu erreichen sind – unsere Wanderrreisen (Seiten 46 bis 51) führen ins grüne Irland, auf der Silberstraße oder auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela, auf die Insel Mallorca und an den immer wieder bezaubernden Golf von Neapel.

Welche Anforderungen stellen unsere Wanderrreisen? Wir haben vier Kategorien erstellt, die Anzahl der Symbole hinter den Tagesüberschriften bezeichnen den Schwierigkeitsgrad der Tageswanderung.

 Ausgedehnte Spaziergänge und leichte Wanderrreisen mit einer Dauer von bis zu einer Stunde.

 Leichte Wanderrreisen mit geringen Anstiegen, meist auf gut begehren Wegen mit einer Dauer von bis zu drei Stunden.

 Mittelschwere Wanderrreisen, bei denen im Einzelfall größere Höhenunterschiede bewältigt werden müssen. Für diese Wanderrreisen mit einer Dauer von bis zu fünf Stunden ist eine gute Kondition erforderlich.

 Anspruchsvolle Wanderrreisen mit größeren Höhenunterschieden und einer Dauer von bis zu sechs Stunden. Oft führen die Wanderrreisen über unbefestigte Wege, daher ist eine sportliche Kondition und Trittsicherheit erforderlich.

Alle Wanderrreisen sind so gestaltet, dass Sie von Tag zu Tag entscheiden können, ob Sie an der Wanderung teilnehmen oder den Tag selbst gestalten bzw. die vorgesehene Wanderstrecke im Reisebus zurücklegen.

# Irland

Auf unserer Reise erleben wir die lebendige Begegnung mit der Kultur und der Geschichte, aber auch die lieblichen und woanders rauhen Landschaften Irlands am Rande Europas. Von Shannon aus erkunden wir Städte, Dörfer, Klöster und Kirchen. Leichte, sehr wohl ausgewählte Wanderungen und Spaziergänge zu den Sehenswürdigkeiten runden das erlebnisreiche Programm ab. Höhepunkt dieser Reise ist sicherlich die Schlusswanderung durch die bezaubernde Schlucht des „Gap of Dunloe“, die wildeste und atemberaubendste Landschaft Kerrys.



Gap of Dunloe

## 1. Tag: Flug über Dublin nach Shannon

Empfang durch unsere Reiseleitung. Unsere erste Besichtigung am Nachmittag wird die herrlich gelegene Ruine des Franziskanerklosters Quins-Abbey sein. Weiterfahrt zum Hotel in Dromoland bei Shannon, unserem Standort für zwei Nächte.

## 2. Tag: Ausflug in das Burrengebiet

Aufenthalt bei den eindrucksvollen Klippen von Moher, welche 200 m aus dem Atlantik aufragen und vielen Seevogelarten Nistplatz bieten. Ein abwechslungsreicher Spaziergang führt uns durch die blumenprächtigen Wiesen- und Felsenlandschaft des Burren. Nachmittags kehren wir bei dem frühchristlichen Kloster von Dysert O'Dea ein. Am Abend Rückkehr zum Hotel in Dromoland.

## 3. Tag: Lough Gur und Ardpatrik

Die Fahrt führt uns heute zu dem neolithischen Steinkreis von Lough Gur, weiter nach Kilmallock. Die Stadt ist bekannt für ihre prächtigen und bedeutenden Kirchen aus dem hohen Mittelalter. Anschließend erreichen wir den Ort Ardpatrik. Ein kurzer Spaziergang bringt uns über gutem Weg zu dem atemberaubenden Blick über die weitläufigen Flächen der Grafschaft Limerick. Am Abend erreichen wir den Raum der alten Hafenstadt Cork, unser Standort für die kommenden zwei Nächte.

## 4. Tag: Charles' Fort – „Scilly Walk“ – Kinsale

Der Tag beginnt am Morgen mit einer Fahrt auf die Höhen von Charles' Fort. Hier genießen Sie den traumhaften Blick über den Bandonfluss hinweg

zum Atlantik. Nach Besichtigung der aus dem 17. Jh. stammenden Festung führt ausgehend von den Höhen von Charles' Fort, eine leichte ca. einstündige Wanderung entlang des „Scilly Walk“ durch die bezaubernde Landschaft hinab zum farbenreichen Hafentädtchen Kinsale, welches durch seine kulinarischen Spezialitäten bekannt ist. Den Mittagstisch können Sie in einem der berühmten Fischlokale verbringen, um eine Grundlage für den anschließenden Besuch der Old Middleton Whisky Distillery, eine der berühmtesten irischen Whisky-Brennereien, zu schaffen. Anschließend Rückfahrt zum Hotel in Cork.

## 5. Tag: Ring of Kerry

Busfahrt in die Kerry Region. Der Tag beginnt mit einer kleinen Wanderung zum Ort Gougane Barra, gelegen an der Quelle des Lee-Flusses. Am Nachmittag bietet sich ein Spaziergang durch die herrlichen italienischen Gartenanlagen auf der Insel Garinish, in der Bucht von Bantry an. Diese Anlagen sind berühmt für ihre Vielzahl an farbenprächtigen Rhododendren und Azaleen. Anschließend führen uns die immer ursprünglicher werdenden Bergstraßen über den berühmten „Ring of Kerry“ und „Lady's View“ nach Killarney, unserem Standort für drei Nächte.

## 6. Tag: Dingle-Halbinsel

Die legendenumwobene Dingle-Halbinsel wollen wir heute zu einem Teil zu Fuß erleben. An diesem entlegenen Ort im Westen Irlands haben sich bis heute uralte Traditionen und die gälische Sprache erhalten. Eine etwa zweistündige, nur mit gutem Schuhwerk zu unternehmende Wanderung führt

uns entlang einer mit Fuchsien bewachsenen Strecke über Sleah Head zur westlichsten Gemeinde Europas. Der Nachmittag bietet Freizeit im Fischerdorf Dingle. Am Abend Rückkehr zum Hotel und Gelegenheit zum Besuch eines irischen Folkloreaabends.

## 7. Tag: Gap of Dunloe

Fahrt zum Ausgangspunkt eines abenteuerlichen und wunderschönen Ausflugs durch die Schlucht von Dunloe. Dieser beginnt zunächst mit einer längeren Bootsfahrt durch die rauschende Berg- und Moorlandschaft in das Tal hinein. Nach einem Picknick Beginn der etwa dreieinhalbstündigen mittelschweren Wanderung (gute Laufschuhe notwendig) durch das „Gap of Dunloe“, eine atemberaubende und wildromantische Schlucht am Fuße von Irlands höchstem Berg, dem Carrantuo-hill. Der Tag verspricht außergewöhnliche und unvergessliche Naturerlebnisse. Am Abend Rückkehr nach Killarney.

## 8. Tag: Rückflug von Dublin

Am Vormittag Beginn der Rückreise Richtung Dublin. Unterwegs Aufenthalt im malerischen Dorf Adare. Weiterfahrt nach Kildare, Wirkungsstätte der irischen Heiligen St. Brigit, welche auch Gründerin des dortigen Klosters ist. Möglichkeit der Rundturmbesteigung. Transfer zum Flughafen Dublin und Rückflug nach Deutschland.

### 8-tägige Flugreise

Reise-Code IZRW

### Reisetermine

15. bis 22. Juli  
12. bis 19. August

### Leistungen

- Aer Lingus-Linienflug von Düsseldorf oder Frankfurt nach Shannon und zurück ab Dublin
- Rundreise in modernem Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge gemäß Programm
- Unterbringung in bewährten 3-Sterne-Hotels der guten Mittelklasse in Doppelzimmern mit Dusche/WC

- Halbpension
- Alle Eintrittsgelder sowie Bootsfahrt nach Garnish Island und Bootsfahrt zur Schlucht von Dunloe
- Fachkundige Führung und Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Ihr Ansprechpartner

Martin Hegener  
Telefon: 0231 - 177 93 16  
E-Mail: m.hegener@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

**Beachten Sie bitte auch unsere Kulturreise auf Seite 58.**

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
15. Juli	€ 1.319,-	€ 1.319,-	+ € 228,-
12. August	€ 1.319,-	€ 1.319,-	+ € 228,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.



# La Ruta de la Plata

## Die Silbertraße von Sevilla nach Santiago de Compostela

Die Silberstraße stammt aus der Römerzeit. Die Bezeichnung „La Ruta de la Plata“ kommt sehr wahrscheinlich aus dem arabischen Sprachgebrauch und bedeutet übersetzt breiter Weg. Auf der Strecke sind noch viele historische Zeitzeugen wie altertümliche Brücken oder der typische Pflasterbelag zu erkennen. Seit Mitte des 13. Jahrhunderts nutzten Pilger aus dem Süden der iberischen Halbinsel den Weg nach Santiago de Compostela, der heute als echter Geheimtipp gilt.

### WANDER- UND KULTURREISE

47

VIATOR



Reales Alcázares in Sevilla

#### 1. Tag: Anreise

Iberia-Linienflug nach Sevilla. Stadtrundfahrt und Transfer zum Hotel.

#### 2. Tag: Wandern von Calzadilla de los Barros nach Puebla de Sancho Pérez

Vormittags besichtigen wir die Altstadt von Sevilla, vor allem die gotische Kathedrale, die größte gotische Kirche der Welt. Ihr Glockenturm „Giralda“ ist ein ehemaliges Minarett. Anschließend besuchen wir die Reales Alcázares mit den wunderschönen Gärten. Nachmittags Fahrt auf der Silberstraße bis Calzadilla de los Barros. Von hier wandern wir vorbei an Weinfeldern und Olivenplantagen bis Puebla de Sancho Pérez (ca. 15 km). In Zafrá, einer der ältesten Städte der Extremadura besichtigen wir bei einem kurzen Rundgang die Kirche La Candelaria. Anschließend Fahrt durch Apfelsinenplantagen und Steineichenwälder auf der alten Römerstraße über die Römerbrücke nach Mérida, dem „spanischen Rom“.

#### 3. Tag: Wandern von Mérida nach Carrascalejo

Bei einem Rundgang durch Merida besuchen wir den Diana-Tempel, das Forum und das Amphitheater, dann wandern wir auf der Silberstraße durch Eichenwälder von Merida bis Carrascalejo (ca. 14 km). Anschließend Fahrt über Trujillo, der Heimat von Fransco Pizarro, dem Eroberer Perus, und anderer bedeutender Conquistadoren nach Cáceres, dem Gründungsort der Santiagoritter.

#### 4. Tag: Wandern vom Pass von Béjar nach Valverde de Valdelacasa

Vormittags besichtigen wir die Santiago-Kirche und das Kastell bei einem Spaziergang durch das historische Zentrum von Cáceres. Fahrt über Plasencia zum Pass von Béjar. Eine anspruchsvolle Bergwanderung führt uns auf der Römerstraße, vorbei an Miliarios, den römischen Meilensteinen, nach Valverde de Valdelacasa (ca. 10 km). Danach Fahrt über das malerische Bergdorf La Alberca nach Salamanca, der berühmten Universitätsstadt.

#### 5. Tag: Salamanca

Bei einem ausführlichen Stadtrundgang besuchen wir die alte und die neue Kathedrale San Esteban, die alte Universität, das „Muschelhaus“ und die Plaza Mayor, einer der schönsten Plätze Spaniens. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

#### 6. Tag: Wandern von Villanueva de Campeán nach Zamora

Fahrt nach Villanueva de Campeán. Von hier wandern wir durch eine reizvolle, meist schattenlose Landschaft bis nach Zamora (ca. 10 km). Am Abend Rundgang durch die Stadt am Douro, die wegen ihrer mehr als 20 romanischen Kirchen auch „Museum der Romanik“ genannt wird.

#### 7. Tag: Wandern auf dem galizischen Jakobusweg

Über Tábara erreichen wir auf dem galizischen Jakobusweg Puebla de Sanabria, ein malerisches

Bergdorf mit alter Festungsanlage. Wir wandern von Lubián zur Passhöhe von Portela de Canda, an der die Grenze nach Galicien überschritten wird, und weiter bis Villaveija (ca. 11 km). Anschließend Fahrt nach Ourense.

#### 8. Tag: Wandern von Lalin bis Silleda

Wir besuchen die romanische Kathedrale San Martino mit dem schönen Pórtico del Paraiso. Nachmittags Fahrt nach Oseira zum wunderschönen Zisterzienserkloster. Eine leichte Bergwanderung führt von Lalin bis Silleda (ca. 13 km).

#### 9. Tag: Wandern von Puente Ulla nach Santa Susana, Fahrt nach Santiago de Compostela

Nach der Ankunft in Puente Ulla wandern wir durch Wälder und Wiesen nach Santa Susana (ca. 12 km). Weiter geht es mit dem Bus nach Santiago. Möglichkeit zur Teilnahme an der Pilgermesse. Nach der Mittagspause Rundgang durch die Altstadt mit Besichtigung der Kathedrale.

#### 10. Tag: Santiago

Der Tag in Santiago steht für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

#### 11. Tag: Heimreise

Bustransfer zum Flughafen von Santiago. Rückflug zu den Ausgangsorten.



#### ■ 11-tägige Flugreise

Reise-Code SSWA

#### Reisetermine

7. bis 17. Mai

1. bis 11. Oktober

#### Leistungen

- Iberia-Linienflug nach Sevilla und von Santiago zurück
- Busreise in modernem spanischen Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge
- Doppelzimmer mit Dusche/WC in guten Hotels der spanischen 3- bis 4-Sterne-Kategorie
- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- Besichtigungen und Wanderungen laut Programm unter fachkundiger Führung

- Eintrittsgelder
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Die Wanderungen

Unsere Wanderungen sind zwischen 10 bis 15 km lang und dauern etwa 2 bis 4 Stunden. Unsere Reiseleiter entscheiden jeden Tag nach Wetterlage und Zeiträumen über die Durchführung der Wanderungen.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
07. Mai	€ 1.596,-	€ 1.596,-	+ € 298,-
01. Oktober	€ 1.596,-	€ 1.596,-	+ € 298,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20, Höchstteilnehmerzahl 26 Personen.

# Wandern auf dem Jakobsweg

Mit unserer Wander- und Kulturreise bieten wir die Möglichkeit, den spanischen Teil des Weges von den Pyrenäen bis nach Santiago de Compostela durchgehend kennen zu lernen. Wanderungen und die Besichtigung der kulturellen Schätze entlang des Weges wechseln sich bei dieser Reise ab. Wir wandern auf alten Pilgerpfaden durch grüne Täler, über zwei große Bergpässe, durch ursprüngliche Dörfer und Wälder bis nach Santiago de Compostela. Die Lebendigkeit und Faszination des Pilgerweges mit seinen kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten wird unmittelbar „erwandert“ und aktiv miterlebt.



Pilger auf dem Camino

48

WANDERREISE

VIATOR



Santiago de Compostela

## 1. Tag: Flug nach Bilbao

Lufthansa-Linienflug nach Bilbao. Bustransfer nach Pamplona, der Hauptstadt der Provinz Navarra am Fuß der Pyrenäen. Zwei Übernachtungen.

## 2. Tag: Wandern in den Pyrenäen

Unsere erste Wanderung führt vom Pass von Ibañeta, einem der beiden Hauptübergänge über die Pyrenäen, bekannt durch das „Rolandslied“, hinunter nach Roncesvalles. Nach dem Besuch der Stiftskirche wandern wir weiter auf dem Pilgerweg vom Erro-Pass nach Zubiri (ca. 1,5 Stunden). Rück-

kehr nach Pamplona. Hier besichtigen wir die gotische Kathedrale mit Kreuzgang, das Rathaus und den Stadtplatz.

## 3. Tag: Von Eunate nach Puente la Reina

Nach der Besichtigung der achteckigen Grabeskirche in Eunate wandern wir nach Puente la Reina (ca. 1 Stunde) zur berühmten Pilgerbrücke. Anschließend führt uns eine weitere Wanderung nach Cirauqui (ca. 1 Stunde). Am Nachmittag sehen wir in Estella den Palast der Könige Navarras. Je nach Zeitrahmen kommen wir noch am Kloster

Irache vorbei. Eine Übernachtung in Logroño im Ebrothal.

## 4. Tag: Wandern von Villafranca-Montes de Oca nach San Juan de Ortega

Im Anschluss an die Besichtigung der Kirche Santa Maria la Real in Najera fahren wir mit dem Bus nach Santo Domingo de la Calzada mit der Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert. Eine sehr schöne leichte Wanderung führt uns durch die Wälder von Villafranca-Montes de Oca nach San Juan de Ortega (ca. 3,5 Std.). Eine Übernachtung in Burgos.

## 11-tägige Flugreise

Reise-Code SJWA

### Reisetermine

- 7. bis 17. Mai
- 21. bis 31. Mai
- 3. bis 13. September
- 17. bis 27. September
- 24. September bis 4. Oktober

### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Bilbao und von Porto zurück
- Busreise in modernem spanischen Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge
- Doppelzimmer mit Dusche/WC in guten Hotels der spanischen 3- bis 4-Sterne-Kategorie
- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- Besichtigungen und Wanderungen laut Programm unter fachkundiger Führung
- Eintrittsgelder

- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Die Wanderungen

Unsere Wanderungen auf dem Jakobsweg sind zwischen 10 bis 21 km lang und dauern etwa 1,5 bis 6 Stunden. Unsere Reiseleiter entscheiden jeden Tag nach Wetterlage und Zeitrahmen über die Durchführung der Wanderungen. Es wird eine gute körperliche Verfassung und eine gute Kondition bei dieser Reise vorausgesetzt.

### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

**Beachten Sie bitte auch unsere Kultur- und Wanderreise auf den Seiten 38/39.**



Santa María la Real, Nájera

## 5. Tag: Wandern von Hontanas nach Castrojeriz

Der heutige Tag beginnt mit einer Führung durch die großartige gotische Kathedrale von Burgos. Von Hontanas machen wir dann eine wunderschöne Wanderung nach Castrojeriz (ca. 2,5 Std.). Bevor wir zum Tagesziel León kommen, besuchen wir noch die schöne Kirche San Martin in Fromista. Eine Übernachtung in León.

## 6. Tag: Wanderung über den Rabanal-Pass

Den Vormittag verbringen wir in León und besichtigen die Kathedrale mit den herrlichen Glasfenstern und die Kirche San Isidoro mit Krypta. Mit dem Bus geht es weiter zum verlassenen Bergdorf Foncebadón, von wo uns eine anspruchsvolle, wunderschöne Wanderung vorbei am Cruz de

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
07. Mai	€ 1.496,-	€ 1.474,-	+ € 248,-
21. Mai	€ 1.496,-	€ 1.474,-	+ € 248,-
03. September	€ 1.496,-	€ 1.474,-	+ € 248,-
17. September	€ 1.496,-	€ 1.474,-	+ € 248,-
24. September	€ 1.496,-	€ 1.474,-	+ € 248,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 18 Personen, Höchstteilnehmerzahl 22 Personen.





*Santa Maria de Eunate*

Ferro über den Rabanal-Pass nach El Acebo führt (ca. 3,75 Std.). Nach der Ankunft in Ponferrada besuchen wir die Templerburg. Eine Übernachtung in Ponferrada.

#### 7. Tag: Wanderung von Alto de Poio nach Triacastela

Nach der Besichtigung der Santiago-Kirche in Villafranca de Bierzo und der keltischen Rundhäuser am Cebreiro-Pass führt uns am Nachmittag eine anspruchsvolle Wanderung von Alto de Poio nach Triacastela durch eine herrliche Landschaft (ca. 4 Stunden). Eine Übernachtung in Sarria.

#### 8. Tag: Wandern von Sarria nach Puertomarín

Der Tag beginnt mit einer langen schönen Wanderung von Sarria nach Puertomarín durch Galiziens Bauerndörfer, Hohlwege, Pfade und Wälder... (ca. 6 Std.). Am Wanderziel angekommen besuchen wir die romanische Kirche. Mit dem Bus geht es weiter zum Monte del Gozo, dem Berg der Freude, von wo wir das erste Mal das ersehnte Ziel, die

Türme der Kathedrale von Santiago, sehen. Nach der Ankunft in der Stadt gehen wir das letzte Stück des Pilgerweges zu Fuß von der Puerta del Camino zur Kathedrale mit dem Grab des Jakobus. Drei Übernachtungen.

#### 9. Tag: In Santiago

Bei einem ausführlichen Rundgang lernen wir die Altstadt kennen. Im Mittelpunkt steht die Besichtigung der romanischen Kathedrale mit dem wunderbaren Eingangsportal, dem Portico de la Gloria. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

#### 10. Tag: „Das Ende der Welt“

Ein landschaftlich reizvoller Ausflug führt entlang der Küste vorbei an den Fischerdörfern Noya und Muros zum Kap Finisterre. Der Blick auf die Unendlichkeit des Atlantischen Ozeans bedeutet den Menschen des Mittelalters „Das Ende der Welt“. Wir sehen eines der Wahrzeichen Galiziens, die steinernen Getreidespeicher. Gelegenheit zu einem Spaziergang entlang der galizischen Meeresbuchten.

#### 11. Tag: Rückflug

Bustransfer von Santiago zum Flughafen von Porto und Rückflug zu den Ausgangsorten.



*Szene in Galizien*



# Mallorca

## Die Bergwelt der Tramuntana

In der ländlichen Abgeschiedenheit der Gebirgsregion, zwischen uralten Olivenbäumen und duftenden Kräutern, findet sich bis heute das ursprüngliche Mallorca.



Son Marroig

### 1. Tag: Flug nach Mallorca

Transfer zum Hotel Es Port in Port de Sóller. Das Hafenstädtchen im Westen Mallorcas ist eingebettet in die herrliche Gebirgslandschaft der Tramuntana und daher idealer Ausgangspunkt für unsere Wanderungen und Ausflüge. Am Abend Informationsgespräch mit dem Reiseleiter und Wanderführer.

### 2. Tag: Das „Goldene Tal“ von Sóller

Am heutigen Tag unternehmen wir eine leichte, ca. vierstündige Wanderung durch das Tal von Sóller. Die Wanderung führt durch Olivenhaine nach Fornalutx, eines der schönsten Bergdörfer Mallorcas am Fuße einer imposanten Hochgebirgskulisse und weiter über Biniaraix in das „Goldene Tal“ von Sóller. Wir sehen die Jugendstilfassade der Stadtpfarrkirche, den Bahnhof und zahlreiche Adelspaläste. Mit der historischen Straßenbahn fahren wir zurück nach Port de Sóller.

### 3. Tag: Die Sierra del Norte

Vorbei an Stauseen am Fuße des Puig Mayor fahren wir zum Kloster Lluc, dem mallorquinischen

Wallfahrtsort. Nach unserer Besichtigung führt eine leichte, ca. zweistündige Wanderung durch die Berglandschaft der Sierra del Norte mit ihren außergewöhnlichen Steinformationen. Nach der Mittagspause in Port de Pollença fahren wir auf die Halbinsel Formentor. Zum Abschluss des Tages bummeln wir durch die Gassen des Landstädtchens Pollença. Der von Zypressen gesäumte Kalvarienberg gilt als Wahrzeichen der Stadt und bietet einen herrlichen Ausblick.



Historische Straßenbahn in Port de Sóller

### 4. Tag: Entlang der Westküste

Ausgangspunkt unserer mittelschweren, ca. viereinhalbstündigen Wanderung ist der Aussichtspunkt Mirador de Ses Barques mit herrlichem Blick auf den Hafen von Sóller. Unsere Wanderung führt durch Terrassenfelder, vorbei an alten Fincas und über den Coll de Biniamar in die Bucht Cala Tuent. Immer wieder bieten sich traumhafte Ausblicke auf das Meer. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Sa Calobra. Am Nachmittag Gelegenheit zu einem Spaziergang in die Wildbachschlucht des Torrente de Pareis. Die Rückfahrt nach Port de Sóller führt über die berühmte Serpentinstraße.

### 5. Tag: Auf den Spuren des Erzherzogs

Der österreichische Erzherzog Ludwig Salvator verliebte sich 1867 in die Insel Mallorca und bemühte sich um die Erforschung von Natur und Landschaft. In Valldemossa besuchen wir das Kartäuserkloster mit den Erinnerungen an George Sand und Frédéric Chopin. Anschließend führt eine mittelschwere, ca. dreistündige Wanderung über die von Ludwig Salvator angelegten Reitwege durch den Naturpark Son Moragues. Auf unserer Rückfahrt halten wir am Landsitz Son Marroig und genießen den Ausblick auf die malerische Küste.

### 6. Tag: Die Inselhauptstadt Palma

Mit der Straßenbahn und dem nostalgischen Zug fahren wir in die Inselhauptstadt Palma. Von der Plaza Espanya unternehmen wir einen Rundgang durch das historische Zentrum. Vorbei an der Markthalle spazieren wir zum Kloster San Francisco mit seinem herrlichen Kreuzgang. Mit der Kathedrale besichtigen wir schließlich ein Meisterwerk gotischer Architektur. Bis zu unserer Rückfahrt nach Sóller Freizeit für individuelle Unternehmungen.

### 7. Tag: Die Burg von Alaró

Ziel der heutigen mittelschweren Wanderung ist eine Burganlage auf einem Ausläufer der westlichen Bergkette Mallorcas. Durch einen alten Olivenhain und Kiefernwälder mit Baumheide und wilden Kräutern erreichen wir nach einem Aufstieg von etwa 300 Höhenmetern die historische Burg von Alaró. Von der Terrasse bietet sich ein einmaliger Blick über die Inselnlandschaften und auf die Bucht von Palma. Ein geruhvoller Weg führt uns zur Mittagspause in den ursprünglichen Landgasthof Es Verger. Am Nachmittag bringt uns ein leichter Abstieg auf einem befestigten Weg zurück nach Alaró.

### 8. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

### 8-tägige Flugreise

VR-Reise-Code SMWA

### Reisetermine

21. bis 28. April  
20. bis 27. Oktober

### Leistungen

- Flug mit der LTU oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Ausflugsfahrten und Wanderungen inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben
- Fahrt mit Straßenbahn und nostalgischem Zug nach Palma
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension beinhaltet Frühstück und Abendessen, das Sie sich an reichhaltigen Buffets selbst zusammenstellen
- Reiseleitung, Wanderführer
- Reiseliteratur

### Wanderungen

Zum Schwierigkeitsgrad der Wanderungen beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 50.

### Unser Hotel

Das 3-Sterne-Hotel Es Port liegt in Port de Sóller, nur etwa 150 m oberhalb der Altstadt und des Hafens. Das Hotel ist von einer herrlichen Gartenanlage mit Schwimmbad umgeben und besteht aus einem ehemaligen Herrenhaus mit alter Ölmühle und einem modernen Anbau. Im Herrenhaus, das sich den typischen Charakter eines mallorquinischen Landsitzes bewahrt hat, befinden sich gemütliche Aufenthaltsräume, Bar, Salons und einige Zimmer. Im Anbau liegen der Großteil der Zimmer, das großzügige Nichtraucher-Restaurant, ein Hallenschwimmbad und ein kleiner Wellness-Bereich. Die mit modernem Komfort ausgestatteten Zimmer bieten Bad oder Dusche/WC, Telefon, Sat-TV, Mietsafe und individuell regulierbare Klimaanlage/Heizung.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Köln/Bonn	Frankfurt	Paderborn	Münster	EZ
21. April	€ 1.136,-	€ 1.119,-	€ 1.207,-	€ 1.233,-	€ 1.233,-	+ € 184,-
20. Oktober	€ 1.139,-	€ 1.139,-	€ 1.139,-	€ 1.238,-	€ 1.238,-	+ € 184,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 18 Personen, Höchstteilnehmerzahl 25 Personen.

# Golf von Neapel

## Die zauberhaften Landschaften der Amalfitana

Ausgedehnte Zitronen- und Olivenhaine steigen in Terrassen den Berg hinauf, und ein Netz von Wegen und Maultierpfaden verbindet malerische Dörfer miteinander. Es bieten sich einzigartige Ausblicke auf die traumhafte Küste.

KULTUR- UND WANDERREISE

51

VIATOR



Villa Rufolo

### 1. Tag: Flug nach Neapel

Nach der Ankunft in Neapel Transfer zu unserem Standorthotel in Sorrent. Bei einem Informationsgespräch lernen wir unseren Reiseleiter und Wanderführer kennen.

### 2. Tag: Die Punta Campanella

Ausgehend von Termini unternehmen wir am Vormittag eine leichte, etwa zweistündige Wanderung zur Punta Campanella, der äußersten Spitze der Sorrentinischen Halbinsel. Der Weg führt vorbei an Olivenhainen und durch duftende Macchia an den mythologischen Ort der Sirenen, wo sich eine herrliche Aussicht auf die Insel Capri bietet. Anschließend werden wir auf einem typischen Bauernhof zu einem Mozzarella-Imbiss mit Wein eingeladen. Der Tag klingt aus bei einem Bummel durch das malerische Sorrent.

### 3. Tag: Bezauberndes Capri

Heute entdecken wir die weltbekannte Insel Capri. Eine leichte, etwa zweistündige Wanderung führt durch enge Gassen und prächtige Gärten auf den Monte Tiberius mit der Villa Jovis. Auf dem Weg zum Arco Naturale bietet sich die Gelegenheit zu einem Mittagessen in einem der romantischen Terrassenlokale. Am Nachmittag führt eine mittelschwere, etwa neunzigminütige Wanderung über den von Steineichen gesäumten Treppenweg zur Matermania-Grotte und vorbei an den Faraglioni-Felsen zurück nach Capri.

### 4. Tag: Die Traumküste Süditaliens

Erstes Ziel unseres Ausflugs ist das Bergstädtchen Ravello. Nach der Besichtigung des mittelalterlichen Doms besuchen wir die Villa Rufolo und genießen von der Terrasse der Villa Cimbrone den Blick auf die Küste. Eine mittelschwere, etwa zweieinhalbstündige Wanderung führt über Treppenwege und Maultierpfade durch das Dragone-Tal nach Scala. Durch verträumte Gassen und das Tal der Mühlen erreichen wir schließlich Amalfi, wo wir den Dom mit dem Kreuzgang besuchen.

### 5. Tag: Pompeji und der Vesuv

Bei einem Rundgang durch das Ausgrabungsgelände von Pompeji erkunden wir die Ruinen der vom Vesuv verschütteten Handelsstadt und gewinnen einen interessanten Einblick in das tägliche Leben vor fast 2000 Jahren. Landschaftlicher Höhepunkt ist die anschließende Fahrt auf den Vesuv. Bei einem etwa einstündigen Spaziergang steigen wir hinauf zum Kraterrand und genießen atemberaubende Ausblicke.

### 6. Tag: Der Pfad der Götter

Das im Lattari-Gebirge gelegene Dorf Agérola ist Ausgangspunkt für eine anspruchsvolle, etwa fünfständige Wanderung nach Positano. Auf abwechslungsreichen Wegen und Maultierpfaden durchwandern wir fruchtbare Weingärten, verlassene Kulturlandschaften und schattige Steineichenwälder. Nach einer Mittagspause in dem malerischen Ort Nocella erreichen wir über Treppe den bekannten Ferienort Positano.



Pfad der Götter

### 7. Tag: Freizeit in Sorrent

Genießen Sie einen Tag der Erholung oder unternehmen Sie einen Stadtbummel durch Sorrent. Alternativ bietet sich die Möglichkeit, sich einem Ausflug unter der Führung Ihrer Reiseleitung in die Metropole Neapel anzuschließen. Die Eisenbahnstrecke der Circumvesuviana führt entlang der Küste direkt in das Zentrum der Stadt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt besuchen wir die interessantesten Sehenswürdigkeiten.

### 8. Tag: Der Monte San Constanzo

Am Vormittag führt eine leichte, etwa zweieinhalbstündige Wanderung auf den Monte San Constanzo, den „Hausberg“ von Termini. Von der Aussichtsterrasse bietet sich ein herrlicher Panoramablick. Der Abstieg erfolgt auf uralten Versorgungswegen über das pittoreske Nerano in den Küstenort Marina del Cantone, wo sich die Gelegenheit zum Besuch eines typischen Fischrestaurants bietet. Nachmittags Freizeit in Sorrent.

### 9. Tag: Heimreise

Transfer nach Neapel und Rückflug.

#### ■ 9-tägige Flugreise

VR-Reise-Code ISWA

#### Reisetermine

19. bis 27. April

11. bis 19. Oktober

#### Leistungen

- Flug mit Lufthansa oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Wanderungen, Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Schifffahrt nach Capri
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Imbiss auf einem sorrentinischen Bauernhof
- Reiseleitung, Wanderführer
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Wanderungen

Zum Schwierigkeitsgrad der Wanderungen beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 45.

#### Unser Hotel

Das traditionsreiche und vor einigen Jahren renovierte 4-Sterne-Hotel Minerva liegt am Ortsrand von Sorrent mit herrlichem Panoramablick auf den Golf von Neapel. Das Zentrum von Sorrent ist bequem zu Fuß zu erreichen. Zu den Einrichtungen des Hauses gehören Bar, Restaurant und Schwimmbad. Die Zimmer bieten Bad und/oder Dusche, WC, Föhn, Sat-TV, Telefon und Klimaanlage/Heizung.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler

Telefon: 0231 - 177 93 18

E-Mail: p.geisler@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Köln/Bonn	Einzelzimmer
19. April	€ 1.299,-	€ 1.315,-	€ 1.299,-	+ € 268,-
11. Oktober	€ 1.299,-	€ 1.315,-	€ 1.299,-	+ € 268,-

Ab allen weiteren deutschen Flughäfen, die von Lufthansa bedient werden, gilt der Preis ab Frankfurt. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen, Höchstteilnehmerzahl 25 Personen.

# Griechenland

## Höhepunkte des antiken Hellas

Eine Reise durch die historischen Landschaften Griechenlands ist eine Entdeckungsfahrt zu den Wurzeln unserer abendländischen Kultur. Die Höhepunkte antiker Literatur und Philosophie, die Formensprache aus Architektur und Kunst und die Ideen aus Wissenschaft und Politik wurden zum Grundstein europäischen Denkens und Handelns.



Meteora-Klöster

### 1. Tag: Flug nach Thessaloniki

Transfer zu unserem Hotel in Peraia bei Thessaloniki für die beiden ersten Übernachtungen. Bei einem Informationsgespräch lernen wir unsere griechische Reiseleitung kennen.

### 2. Tag: Der Heilige Berg Athos

Unser Ausflug führt auf die Halbinsel Chalkidiki. Bootsfahrt entlang des Heiligen Berges Athos.



Delphi

### 3. Tag: Das byzantinische Thessaloniki

Bei unserer Stadtrundfahrt sehen wir den Galerusbogen und die Rotunda, die Basilika Agios Dimitrios und die Akropolis mit der Zitadelle. Anschließend Besuch der makedonischen Königsstadt Vergina, wo wir die Nekropole mit dem Grab und den goldenen Schätzen Philipps II. besichtigen. Am Abend erreichen wir Kalamata zur Übernachtung.

### 4. Tag: Die Meteora-Klöster

Der Besuch der „zwischen Himmel und Erde“ liegenden Meteora-Klöster mit ihren wertvollen Fresken zählt zu den Höhepunkten unserer Reise. Anschließend Gelegenheit zum Besuch bei Ikonenmalern. Über den Bralios-Pass erreichen wir die Hafenstadt Itea zur Übernachtung.

### 5. Tag: Das Orakel von Delphi

Fahrt nach Delphi, für die Griechen der Antike der Nabel der Welt. Bei einem Rundgang sehen wir den Apollo Tempel, die Schatzhäuser, das Theater und das archäologische Museum. Weiterfahrt auf den Peloponnes. Am Abend Ankunft in Olympia zur Übernachtung.

### 6. Tag: Das antike Olympia

Am Vormittag Besuch der Ausgrabungen des antiken Olympia. Wir sehen u.a. das Gymnasium, die

Palästra, den Zeustempel, das Stadion und den Heratempel. Sehenswert sind auch die Sammlungen des archäologischen Museums. Über Kala Nero erreichen wir Kalamata am Messenischen Golf, unserem Standort für zwei Übernachtungen.

### 7. Tag: Die Ausgrabungen von Messene

Wir sehen das Arkadische Tor, das Asklepiosheiligtum und die Reste des Gymnasiums und des Stadions. Am Nachmittag Freizeit in Kalamata.

### 8. Tag: Byzantisches Mistrás

Durch das Taygetos-Gebirge und über den Langa-Pass fahren wir nach Sparta. Nur wenige Spuren zeugen heute noch von der Bedeutung der einstmaligen mächtigen Rivalin Athens. Anschließend besichtigen wir die mittelalterliche Burgstadt Mistrás und sehen u.a. das Nonnenkloster Pantanassa. Durch die arkadische Bergwelt erreichen wir am Abend Vrahati am Golf von Korinth, unseren Standort für die kommenden drei Nächte.

### 9. Tag: Antike Stätten

Erstes heutiges Ziel sind die Ausgrabungen von Alt-Korinth. Wir besichtigen die Ruinen der antiken Stadt, wo Paulus zu den Korinthern gesprochen haben soll. In Epidauros besuchen wir das berühmte Theater. Am Nachmittag bummeln wir durch das malerische Hafenstädtchen Nauplia am Golf von Argolis.

### 10. Tag: Neméa und Mykene

Am Vormittag besichtigen wir die antiken Zeugnisse von Alt-Neméa und besuchen das archäologische Museum. Anschließend Fahrt nach Mykene. Wir steigen hinauf zur Burg des Agamemnon, sehen das berühmte Löwentor und besuchen das sogenannte Schatzhaus des Atreus.

### 11. Tag: Vrahati – Athen

Heute erreichen wir Athen. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir die Akropolis. Mit dem Propyläen, dem Nike Tempel, dem Erechtheion und dem Parthenon sehen wir Glanzstücke hellenistischer Baukunst. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Bei einem Abschiedsabendessen in einer typisch griechischen Taverne klingt unsere Reise aus.

### 12. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

### ■ 12-tägige Flugreise

VR-Reise-Code GATH

### Reisetermine

10. bis 21. Mai  
4. bis 15. Oktober

### Leistungen

- Flug mit LTU, Olympic Airways oder anderer namhafter Fluggesellschaft nach Thessaloniki und zurück von Athen
- Rund- und Besichtigungsfahrten, Boots- und Fährfahrten wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/ WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen. Im Rahmen der Halbpension Abschiedsabendessen in einer griechischen Taverne in Athen
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Vorgesehene Hotels

Peraia . . . . . \*\*\* Hotel Golden Star  
Kalamata . . . . . \*\*\* Hotel Antoniadis  
Itea . . . . . \*\*\* Hotel Kalafatis  
Olympia . . . . . \*\*\* Hotel Olympia Palace  
Kalamata . . . . . \*\*\*\* Hotel Taygetos Resort  
Vrahati . . . . . \*\*\* Hotel Alkyon  
Athen . . . . . \*\*\* Hotel Golden City

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
10. Mai	€ 1.399,-	€ 1.539,-	+ € 275,-
04. Oktober	€ 1.468,-	€ 1.559,-	+ € 275,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

# Zypern

## Insel der Aphrodite

Malerische Küsten und die wildromantische Landschaft des Troodosgebirges, historische Städte und einsame Bergklöster – antike Mythologie und abendländische Kulturgeschichte haben das Gesicht der Insel oftmals verwandelt.



Lefkara

KULTUR- UND ERHOLUNGSREISE

53

VIATOR

### 1. Tag: Flug nach Zypern

Nach der Ankunft in Paphos oder Larnaca Transfer zum Hotel Miramare Bay Resort in Limassol. Begrüßung durch die Reiseleitung.

### 2. Tag: Freizeit in Limassol

Bei einem Informationsgespräch unterbreitet die Reiseleitung Vorschläge zur Freizeitgestaltung.

### 3. Tag: Limassol und Curium

Nach einem Rundgang durch das historische Zentrum von Limassol fahren wir zur Kreuzritterburg von Kolossi. Anschließend besuchen wir das antike Curium mit wertvollen Mosaiken. Durch das Weingebiet Krasochoria erreichen wir Omodhos, das schönste Weindorf Zyperns.

### 4. Tag: Malerische Klöster und Dörfer

Erstes Ziel ist das Kloster Macheras, von dem sich ein beeindruckender Rundblick bietet. Im Nonnenkloster Agios Heraklidios wird der frühchristliche Bischof Heraklidios verehrt, über dessen Grab sich eine Kreuzkuppelkirche aus dem 14. Jh. erhebt. Am Nachmittag Rundgang durch das denkmalgeschützte Dorf Fikardou.

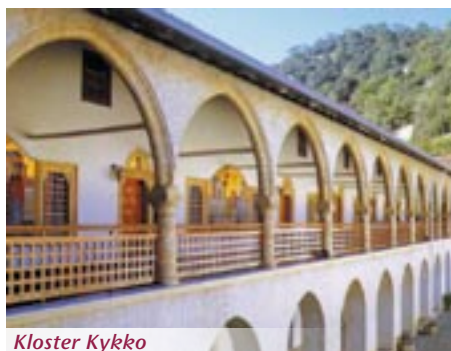
### 5. Tag: Freizeit in Limassol

### 6. Tag: Der Westen Zyperns

Landschaftsfahrt zum Felsenkloster Agios Neophytos. Anschließend halten wir in Geroskipou und sehen die älteste erhaltene Kirche der Insel. In Paphos besuchen wir die hellenistischen Königsgräber, besichtigen die mosaikgeschmückten Fußböden antiker Villen und sehen die Paulussäule.

### 7. Tag: Im Troodos-Gebirge

Die Fahrt in das „grüne Herz Zyperns“ mit seiner artenreichen Vegetation ist ein besonderes Naturerlebnis. Vorbei am höchsten Gipfel der Insel erreichen wir das byzantinische Kloster Kykko, mit dem nahe gelegenen Grabmal des Erzbischofs Makarios III. Am Nachmittag Gelegenheit zu einer



Kloster Kykko

Wanderung entlang eines Wildbachs. Wir sehen den Caledonia-Wasserfall.

### 8. Tag: Freizeit in Limassol

Unternehmen Sie einen kleinen Ausflug in das nahe gelegene antike Stadtkönigreich Amathous.

### 9. Tag: Die geteilte Hauptstadt

Stadtrundgang in der Inselhauptstadt Nikosia. Wir entdecken die Schätze im archäologischen Nationalmuseum und besuchen u. a. die orthodoxe Johannes-Kathedrale. Anschließend Freizeit für individuelle Entdeckungen, z. B. zum Besuch des Ikonenmuseums.

### 10. Tag: Die UNESCO-Kirchen

In der bizarren Bergwelt des Troodos-Gebirges befinden sich Kirchen und Klöster, die von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurden. Nach dem Besuch der Kirche von Panayia Phoroviotissa bewundern wir die freskengeschmückten Scheunendachkirchen bei Galata. Wir genießen die Fahrt durch die Bergdörfer und halten in Kakopetria. Die St. Nikolaus Kirche gilt als ein Juwel byzantinischer Baukunst.

### 11. Tag: Freizeit in Limassol

#### ■ 15-tägige Flugreise

VR-Reise-Code ZYPE

#### Reisetermine

8. bis 22. März  
26. April bis 10. Mai  
11. bis 25. Oktober

#### Leistungen

- Flug mit der LTU, Hapagfly oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Eintrittsgelder gemäß Programm
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension, 1 landestypisches Abendessen im Rahmen der Halbpension in einer Dorftaverne
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### 12. Tag: Idyllische Klöster

In den westlichen Ausläufern des Troodos-Gebirges finden wir verlassene Siedlungen und hochgelegene Klöster mit malerischen Innenhöfen, deren Geschichte bis in das 12. Jh. zurückgeht. Wir besuchen das Kloster Chryssoroyiatisa, das Geburtshaus des Erzbischofs Makarios III. in Panaya und den kleinen Fischerhafen Latchi an der Nordküste. Ein Spaziergang führt zu den legendären Bädern der Aphrodite.

### 13. Tag: Larnaka, die Stadt der Palmen

In der Angeloktikos-Kirche in Kiti bestaunen wir eines der schönsten Mosaik der Insel. Anschließend erreichen wir Larnaka, das antike Kition. Ein Spaziergang führt entlang der Palmenpromenade und durch die Altstadt. Wir besuchen die St. Lazarus-Kirche und die Hala Sultan Tekke Moschee. Die Rückfahrt führt über die Dörfer Lefkara und Vavatsinia, wo wir in einer Dorftaverne zu einem typischen Abendessen mit zypriotischen Spezialitäten erwartet werden.

### 14. Tag: Freizeit in Limassol

Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Standorthotels.

### 15. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

#### Unser Hotel

Das 4-Sterne-Hotel Miramare Bay Resort mit seinem großen, terrassenförmig angelegten Garten befindet sich direkt am Meer. Das geschmackvoll renovierte Hotel ist vollklimatisiert und verfügt über eine Empfangshalle mit Salon, griechische Taverne, Bar und Café. Großzügige Sonnenterasse mit drei Schwimmbädern und Hallenbad. Die komfortablen Zimmer bieten Bad oder Dusche/WC, Föhn, Minibar, Sat-TV, Mietsafe, Telefon und Balkon. Frühstücksbuffet und Menüwahl oder Buffet zum Abendessen. Für Abwechslung sorgen gastronomische Themenabende.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	München	EZ	Zimmer mit Meerblick
08. März	€ 1.399,-	€ 1.399,-	€ 1.494,-	+ € 219,-	+ € 119,-
26. April	€ 1.689,-	€ 1.746,-	€ 1.786,-	+ € 269,-	+ € 149,-
11. Oktober	€ 1.699,-	€ 1.756,-	€ 1.795,-	+ € 330,-	+ € 149,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

# Westtürkei

## Von Izmir bis Istanbul – Kulturreise durch die antike Welt und die frühe Kirche

Unsere Rundreisen in die westliche Türkei führen zu den Stätten der Geschichte, Kultur und der frühen Kirche. Das Programm verbindet Erinnerungen aus der Antike, an die Predigt des Apostels Paulus und den Evangelisten Johannes mit Eindrücken landschaftlicher Schönheit und Land und Leuten. Lernen Sie die Gastfreundschaft unserer Nachbarn auf dem anderen Kontinent kennen.



Istanbul

54

KULTURREISE

### 1. Tag: Lufthansa-Flug nach Izmir

Busfahrt nach Kusadasi, etwa 80 km südlich am Meer gelegen. Hotelbezug für drei Übernachtungen.

### 2. Tag: Besuch der ionischen Städte Milet und Didyma

Zunächst geht es nach Milet, das Apostel Paulus während zwei Missionsreisen besuchte. Wir sehen das Theater, die Thermen der Faustina, den Marktplatz, dessen Tor heute im Pergamon-Museum, Berlin, steht. Weiterfahrt nach Didyma, das mit Milet durch eine 17 km lange Heilige Straße verbunden war. Besichtigung des Apollon-Tempels, der einst eine der bedeutendsten Orakelstätten Kleinasiens war. Entlang dem Bafa See fahren wir weiter durch unzählige Olivenhaine und unternehmen eine kleine Wanderung (ca. 30 Minuten) am See zur antiken Stadt Herakleia, bis zu der einst das Meer reichte.

### 3. Tag: Tagesausflug nach Ephesus

Besichtigung der griechisch-römischen Stadt mit Marktplatz, Celsus-Bibliothek, Gymnasium, Theater und Konziiskirche. Gang über den Ayasuluk-Hügel zur Johanneskirche mit dem Grab des Apostels, Blick auf den einst als Weltwunder gefeierten Artemistempel. Auf dem Rückweg nach Kusadasi erreichen wir am späten Nachmittag das Dorf Sirince. Nach einer kleinen Wanderung durch die fruchtbare Landschaft kosten wir bei einer Weinprobe den Wein des Dorfes.

### 10-tägige Flugreise

Reise-Code TWES

### Reisetermine

26. April bis 5. Mai

27. September bis 6. Oktober

### Leistungen

- Flug mit Lufthansa nach Izmir und zurück von Istanbul
- Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm
- Fährfahrt am 7. Reisetag Canakkale nach Eceabat
- Unterkunft in Doppelzimmern mit Dusche/WC in 3- und 4-Sterne Hotels
- Sämtliche Eintrittsgelder für die Besichtigungen gemäß Programm

### 4. Tag: Über Aphrodisias nach Pamukkale

Heute fahren wir nach Aphrodisias, einst aufgrund des Aphrodite-Heiligtums Mittelpunkt eines weit verbreiteten Kultes und bekannt durch seine Bildhauerschule und seine Ärzte. Auf der Weiterfahrt zu den berühmten Kalksinterterrassen von Pamukkale genießen wir eine türkische Kaffeezeremonie im Restaurant Anatolia. Übernachtung in Pamukkale.

### 5. Tag: Kalksinterterrassen und Hierapolis

Das heutige Pamukkale, Baumwollschloss genannte Stätte der antiken Stadt Hierapolis, gehört mit den aus Sinterkalk formierten Terrassen zu den eindrucksvollsten Reisezielen der Türkei. Gelegenheit zum Bad im warmen Thermalwasser und Besichtigung der antiken Stadt Hierapolis. Weiterfahrt über Laodicea, Sardes und Philadelphia, drei der sieben Gemeinden der Apokalypse, nach Pergamon, einst Hauptstadt eines mächtigen Reiches. Eine Übernachtung.

### 6. Tag: Pergamon, Canakkale

Besichtigung der Ruinen von Pergamon: Wir sehen die Akropolis mit Resten der Königspaläste, Theater und Sportanlagen und das Fundament des in Berlin ausgestellten Zeusaltars. Dahinter befinden sich Reste eines Athena-Tempels, an den sich die berühmte Bibliothek anschließt. Auf dem Weg nach Canakkale besuchen wir unterwegs ein Olivenölmuseum, wo wir etwas über die Herstellung

- Halbpension, teilweise Abendessen in Spezialitätenlokalen

- Weinprobe, Kaffeezeremonie
- Kulturelle und technische Reiseführung in der Türkei
- Reiseliteratur

### Vorgesehene Hotels

Die Unterbringung erfolgt in bewährten 3- und 4-Sterne-Hotels der gehobenen Mittelklasse.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler

Telefon: 0231 - 177 93 18

E-Mail: p.geisler@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

von Öl und Seife erfahren. Eine Übernachtung im Raum Canakkale.

### 7. Tag: Troja – Istanbul

Fahrt nach Troja. Besuch der Ausgrabungsstätte des durch Homers Ilias berühmt gewordenen Hauptortes der alten Landschaft Troas. Anschließend Fährpassage von Canakkale nach Eceabat. Weiterfahrt entlang dem Marmarameer nach Istanbul, Ankunft am frühen Abend. Das Abendessen nehmen Sie in einem Kebap-Spezialitäten-Lokal ein. Hotelbezug für drei Übernachtungen.

### 8. Tag: Ganztägige Stadtrundfahrt und Besichtigungen in Istanbul

Wir besuchen den Topkapi-Serail, die Palaststadt der osmanischen Sultane mit ihren Schatzkammern und Sammlungen. In der Altstadt besichtigen wir die Hagia Sophia, heute Museum, und die Blaue Moschee. An das christliche Erbe erinnert die Chora-Kirche mit ihren Mosaikresten. Im Hippodrom mit seinen Obelisken wird die Antike lebendig.

### 9. Tag: In Istanbul

Am Vormittag besichtigen wir die Suleymanmoschee, besuchen den Gewürzbasar und unternehmen eine Rundfahrt durch die Neustadt mit dem Stadtviertel Pera. Höhepunkt eines jeden Istanbul-Aufenthaltes ist eine Schifffahrt auf dem Bosphorus, welche wir am Nachmittag unternehmen. Auf seinen ansteigenden Ufern reihen sich Paläste, Ruinen, Dörfer und Gärten. Abendessen in einem Spezialitätenlokal.

### 10. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Istanbul. Rückflug nach Düsseldorf.



Termine	Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn Hamburg, Berlin, Leipzig und München	Einzelzimmer
26. April	€ 964,-	+ € 168,-
27. September	€ 964,-	+ € 168,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.

# Anatolien und Kappadokien

Von der türkischen Hauptstadt Ankara führt unsere Rundreise nach Zentral- und Südostanatolien, zum Nemrud Berg mit dem Grabdenkmal des kommagenischen Königs Antiochos I. und in die einzigartige Tuffstein-Landschaft Kappadokiens.



Göreme-Tal

KULTURREISE

55

VIATOR

## 1. Tag: Flug nach Ankara

Lufthansa-Flug nach Ankara, der türkischen Hauptstadt und Metropole. Transfer zum Hotel, Zimmerbezug für eine Übernachtung. Kebap-Abendessen auf der Zitadelle in einem typischen Ankarahauss.

## 2. Tag: Ankara – Konya

In Ankara besuchen wir das Museum für anatolische Zivilisationen und besichtigen den Augustempel. Anschließend Weiterfahrt nach Konya, der bekannten alten Hauptstadt des Seldschukenreiches. Hier wurde der weltberühmte Mevlana-Orden gegründet, dessen spirituelle Bruderschaft besser bekannt ist als die „tanzenden Derwische“. Wir besuchen das Kloster und das Kachelmuseum in der Karatay-Medrese. Am Abend Vorführung der „tanzenden Derwische“. Eine Übernachtung in Konya.

## 3. Tag: Nach Südostanatolien

Heute haben wir eine lange, aber abwechslungsreiche Fahrt vor uns: Es geht über Eregli vorbei an romantischen Vulkanseen, über das Taurusgebirge und durch Wälder, durch die Kilikische Pforte und über Adana nach Gaziantep, der größten Stadt Süd- und Südostanatoliens. Hotelbezug für eine Übernachtung. Die Vielfältigkeit der regionalen Küche lernen wir beim Abendessen in einem Restaurant kennen.

## 4. Tag: Zeugma und Edessa

Fahrt zunächst nach Belkis, dem antiken Zeugma. Wir besichtigen die beeindruckenden Ausgrabungen der römischen Stadt am Euphrat mit einmaligen Mosaikböden. Weiterfahrt über Birecik, wo wir die Zuchtstation der aussterbenden Vögel besuchen, nach Urfa, dem alten Edessa. Wir kommen zur Abrahamsgrötte und zur Moschee und besuchen den Basar. Eine Übernachtung in Urfa.



## 5. Tag: Harran – Nemrud Berg

Fahrt zum Dorf Harran, dem antiken Kharran im Alten Testament, wo der Bibel zufolge Abraham einige Jahre lebte. Wir bestaunen die Ruinen und die alten, bienenstockförmigen Häuser aus gepresstem Lehm. Am Nachmittag überqueren wir den Atatürk Staudamm und erreichen Kâhta als Ausgangspunkt für unsere Fahrt mit Jeep-Geländewagen auf den Nemrud Berg (2.159 m). Wir bestaunen die mannshohen Götterstatuen, die eine im Kommagenenreich errichtete Grabstätte markieren. Nach dem Sonnenuntergang Fahrt zu unserem Hotel im Raum Kâhta, eine Übernachtung.

## 6. Tag: Von Kâhta nach Kappadokien

Am Morgen verlassen wir Kâhta und erreichen am Nachmittag Kayseri, das alte Cesarea, einst Zentrum der Assyrer, Hethiter und Römer und heute zweitgrößte Stadt Zentralanatoliens und Teppichzentrum des Landes. Kurzer Besuch der seldschukischen Zitadelle. Anschließend Weiterfahrt nach Ürgüp, unserem Standort zu Erkundung Kappadokiens für drei weitere Übernachtungen.

## 7. Tag: Das Göreme-Tal

Ein ganztägiger Ausflug führt uns ins Göreme-Tal mit seiner faszinierenden Ansammlung von Felskirchen, die im Innern mit Fresken und Bilderzyklen aus dem Leben Jesu geschmückt sind. Wir besichtigen einige der Kirchen und wandern auf dem Uchisar Hügel mit herrlichem Blick auf die umliegende Landschaft.

## 8. Tag: Derinkuyu

In Derinkuyu besichtigen wir die bis zu acht Stockwerke tiefe unterirdische Siedlung und unternehmen eine Wanderung im Soganli-Tal. Am frühen Morgen Möglichkeit zu einer Ballonfahrt über das Göreme Tal.

## 9. Tag: Hattusa – Ankara

Fahrt über Avanos nach Hattusa, der antiken Hauptstadt der Hethiter, die Zeugnis ablegt über die hohe Kultur in Anatolien vor 4000 Jahren. Wir besichtigen die Ausgrabungen und bewundern das benachbarte Felsheiligtum Yazilikaya. Weiterfahrt über Sungurlu nach Ankara. Hotelbezug für eine Übernachtung.

## 10. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Ankara. Rückflug nach Deutschland.



### ■ 10-tägige Flugreise

Reise-Code TKAP

### Reisetermine

10. bis 19. Mai  
11. bis 20. Oktober

### Leistungen

- Flug mit Lufthansa nach Ankara und zurück
- Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm; Jeep-Fahrt auf den Berg Nemrud
- Unterkunft in Doppelzimmern mit Dusche/WC in 3- und 4-Sterne-Hotels
- Sämtliche Eintrittsgelder für die Besichtigungen gemäß Programm

- Halbpension, teilweise Abendessen in Spezialitätenlokalen
- Kulturelle und technische Reiseführung in der Türkei
- Vorführung der „tanzenden Derwische“
- Reiseliteratur

### Unsere Hotels

Die Unterbringung erfolgt in bewährten 3- und 4-Sterne-Hotels der gehobenen Mittelklasse.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Frankfurt, Dortmund, Paderborn, Hamburg, Berlin, Leipzig, München	Einzelzimmer
10. Mai	€ 994,-	+ € 155,-
11. Oktober	€ 994,-	+ € 155,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.

# Island

## Vulkaninsel am Polarkreis

Die beiden so gegensätzlichen Elemente Feuer und Eis formten ein urwüchsiges Natur- und Landschaftsbild, das bis heute die Mythen und das Leben der Bevölkerung prägt.



### 1. Tag: Flug nach Island

Flug von Düsseldorf nach Keflavik. Nach Ankunft gegen 23 Uhr Empfang durch Ihre Reiseleitung. Transfer zum Hotel, Übernachtung.

### 2. Tag: Das historische Erbe

Nach einer Rundfahrt durch Reykjavik fahren wir in die fruchtbaren Kulturlandschaften Südislands. Blick auf den Kratersee Kerid und Halt am alten Bischofssitz Skalholt. Nächstes Ziel ist der „goldene Wasserfall“ Gullfoss, einer der schönsten der Insel. Nicht weniger beeindruckend ist die Springquelle Strokkur, die ihre Wassermassen bis zu 25 Meter emporschleibt. Am Nachmittag Besuch von Thingvellir, wo die Isländer vor mehr als 1000 Jahren ihr erstes Parlament gründeten. Nach einem Spaziergang durch die Schlucht Almannagjá umrunden wir den sagenumwobenen Walfjord und erreichen Borgarnes zur Übernachtung.

### 3. Tag: Die Hauptstadt des Nordens

Nach dem Besuch des Wasserfalls Glanni passieren wir den Pass Holtuvörduheidi und blicken auf den Widderfjord. Wir sehen den Wasserfall Koluglufar und fahren durch frühere Gletschertäler, auf deren Wiesen die berühmten Islandpferde grasen. Einen Einblick in das Leben der Landbevölkerung vermittelt uns die Besichtigung des Torfbauernhofes Glaumbaer. Am Nachmittag erreichen wir die Hafenstadt Akureyri, die wir bei einer kleinen Rundfahrt erkunden. Zwei Übernachtungen in Akureyri.

### 4. Tag: Naturlandschaft der Kontraste

Erstes Ziel unseres Ausflugs ist das Fischerstädtchen Husavik. Gelegenheit zu einer Bootsfahrt mit Walbeobachtung. Anschließend Fahrt in das Naturreiservat um den See Myvatn, Heimat zahlreicher Wasservögel. Dazu im Kontrast steht die unwirkliche Welt der dampfenden Schwefeltöpfe eines bis heute aktiven Solfatarenfeldes. Kleine Wanderung durch die bizarren Lavafelsen der „dunklen Burgen“ und Besuch der Pseudokraterlandschaft bei Skutustadir. Letztes Ziel ist der Godafoss, der „Wasserfall der Götter“.



### 5. Tag: Islands wilder Osten

Ein Höhepunkt unserer Reise ist der Besuch des Dettifoss, des mächtigsten Wasserfalls Europas. Ein besonderes Erlebnis ist auch die anschließende Landschaftsfahrt über das karge Hochland. Nach einem kurzen Halt in der Handelsstadt Egilstadir führt uns der Weg an die Ostküste mit ihren tief eingeschnittenen Fjorden. Wir besuchen das kleine Steinmuseum von Petra in Stöðvarfjödur und erreichen das Fischerdorf Bredalsvik zur Übernachtung.

### 6. Tag: Im Nationalpark Skaftafell

Wir folgen der Ringstraße in die beeindruckende Welt der Gletscher. Mit einer Fläche von mehr als 8.000 qkm ist der Vatnajökull der größte Gletscher Europas. An der Gletscherlagune bei Jökulsárlon Gelegenheit zu einer kleinen Bootsfahrt durch die Welt der Eisberge. Nach einer Fahrt über die unendlich scheinenden schwarzen Sandwüsten besuchen wir die kleine Torfkirche Nupstadur. Über das Lavafeld des Vulkans Laki erreichen wir unser Landhotel bei Vik zur Übernachtung.

### 7. Tag: In die isländische Hauptstadt

Am Vormittag bewundern wir die Naturgewalt der Wasserfälle Skogafoss und Sjalandsfoss. Nach Ankunft in Reykjavik besichtigen wir die Hallgrímskirche. Vom Aussichtspunkt auf dem Öskjuhlid, der sogenannten „Perle“, genießen wir einen Panoramablick auf die Stadt. Am Nachmittag Freizeit. Bummeln Sie durch die lebhaften Geschäftsstraßen von Reykjavik oder besuchen Sie eines der interessanten Museen.

### 8. Tag: Freizeit in Reykjavik und Beginn der Heimreise

Am Vormittag empfiehlt sich die Teilnahme an einem fakultativen Ausflug zur „Blauen Lagune“, wo sich die Gelegenheit zu einem Bad im warmen Thermalwasser bietet. Weitere Tipps zur Freizeitgestaltung gibt Ihnen Ihre Reiseleitung. Am Abend Transfer zum Flughafen und Nachtflug nach Düsseldorf.

### 9. Tag: Zurück in Deutschland

Am frühen Morgen Ankunft in Düsseldorf.

### ■ 9-tägige Flugreise

VR-Reise-Code IXLA

### Reisetermin

22. bis 30. Juli

### Leistungen

- Flug mit LTU oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Rund- und Besichtigungsfahrten sowie kleine Wanderungen wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen beginnend mit dem Frühstück am zweiten Reisetag und endend mit dem Frühstück am achten Reisetag
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Vorgesehene Hotels

Reykjavik . . . . . Hotel Loftleidir  
 Borgarnes . . . . . Hotel Borgarnes  
 Akureyri . . . . . Hotel Edda  
 Bredalsvik . . . . . Hotel Bláfell  
 Vik . . . . . Hotel Dyrholaey  
 Reykjavik . . . . . Hotel Loftleidir

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Auf Grund der kurzen Sommersaison und der begrenzten Hotelkapazitäten kann der Reiseverlauf auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

Termin	Düsseldorf	Einzelzimmer
22. Juli	€ 2.089,-	+ € 434,-



# Südnorwegen

## Das Land der Fjorde

Im Licht der langen Sommertage bilden die erhabene Bergwelt, großartige Fjorde, gewaltige Gletscher und hohe Wasserfälle die majestätische Szenerie zu einem einmaligen Naturerlebnis.



Bergen

KULTURREISE

57

VIATOR

### 1. Tag: Nach Kiel

Fahrt von Koblenz gegen 7 Uhr mit Zustiegen in Bonn, Köln, Düsseldorf und Dortmund. Von Kiel bringt uns die Nachtfähre der Stena-Line nach Göteborg. Reichhaltiges Abendbuffet und Übernachtung an Bord.

### 2. Tag: Über Oslo nach Lillehammer

Frühstücksbuffet an Bord. Nach der Ankunft in der alten Handels- und Hafenstadt Göteborg fahren wir entlang der schwedischen Schärenküste nach Oslo. Am Nachmittag Stadtrundfahrt in der norwegischen Hauptstadt. Wir sehen das königliche Schloss, die historischen Gebäude entlang der Karl-Johann-Straße und besuchen den Vigeland-Skulpturenpark. Entlang des Mjøsa-Sees fahren wir anschließend weiter in die Olympiastadt Lillehammer zur Übernachtung.

### 3. Tag: Durch das Gudbrandsdal nach Trondheim

Landschaftsfahrt durch das liebevolle Gudbrandsdal, einem Teil des historischen Königswegs nach Trondheim. In Ringeby besichtigen wir eine der ältesten Stabkirchen des Landes. Vorbei an Dombås und durch den Dovrefjell-Nationalpark erreichen wir am späten Nachmittag die alte Krönungsstadt Trondheim. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt sehen wir zahlreiche der typischen Speicher- und Kaufmannshäuser. Mit dem gotischen Nidarosdom besichtigen wir schließlich das Nationalheiligtum Norwegens.

### 4. Tag: An Bord der Hurtigruten

Am Vormittag Einschiffung auf der M/S Richard With. Das moderne und komfortabel ausgestattete Postschiff gehört zur Flotte der Hurtigruten, die seit mehr als einhundert Jahren die Städte und Dörfer entlang der norwegischen Küste miteinander verbindet.

Gegen 10 Uhr verlässt unser Schiff Trondheim. In regelmäßigen Abständen legt die M/S Richard With in den verschiedenen Häfen an. Im milden Licht der hellen Sommernacht führt unsere Reise über Kristiansund zu den Häfen Molde und Ålesund. Übernachtung an Bord der M/S Richard With.

### 5. Tag: Die Hansestadt Bergen

Durch die einzigartige Fjordlandschaft im Westen Norwegens fahren wir vorbei an Florø und passieren die Schärengärten vor Bergen. Gegen 14.30 Uhr erreicht unser Postschiff mit der alten Hansestadt Bergen das Ziel unserer Seereise. Nach der Ausschiffung erkunden wir bei einer Stadtrundfahrt die von hohen Bergen geschützte Hafenstadt. Mit den berühmten Kaufmannshäusern von Bryggen sehen wir ein UNESCO-Weltkulturerbe. Übernachtung in Bergen.

### 6. Tag: Faszinierende Fjordlandschaft

Erstes Ziel ist der Steinsdalfossen, ein Wasserfall unter dem wir durchgehen können. Anschließend Landschaftsfahrt entlang des Hardangerfjords mit malerischen Ausblicken auf Felder, Wiesen und Obstbaumplantagen. Nach einer kurzen Fährfahrt über den Fjord von Bruravik nach Brimnes fahren wir weiter durch das eindrucksvolle Måbødal und

vorbei am Wasserfall Vøringfossen auf die Hochebene Hardangervidda in den Ferienort Geilo zur Übernachtung.

### 7. Tag: Durch den Oslofjord nach Kiel

Auf unserem Weg nach Oslo fahren wir durch das landschaftlich reizvolle Numedal, das so genannte „Mittelaltertal“ Südnorwegens. Rückreise nach Deutschland mit der M/S Color Fantasy, dem modernsten und elegantesten Schiff der Color-Line. Zum Abschluss unserer Reise genießen wir die Schifffahrt durch den weitläufigen Oslofjord und durch das Kattegat. Reichhaltiges Abendbuffet und Übernachtung an Bord.

### 8. Tag: Heimreise

Frühstücksbuffet an Bord. Ankunft in Kiel und Rückfahrt über Hamburg und Bremen.



Königliches Schloss in Oslo

### ■ 8-tägige Bus/Schiffsreise

VR-Reise-Code NSOM

### Reisetermin

20. bis 27. Juni

### Leistungen

- Fahrt mit Komfort-Reisebus
- Fähr- und Schiffspassagen
- Schiffsreise Kiel-Göteborg und Oslo-Kiel in Doppel-Innenkabinen; Einzel- und Außenkabinen gegen Zuschlag
- Eineinhalb-tägige Schiffsreise mit einer Übernachtung an Bord der Hurtigruten in bestverfügbarer Kabine
- Während der Rundreise Unterbringung in bewährten Hotels der gehobenen Mittelklasse in Doppelzimmern mit Bad bzw. Dusche/WC. Einige Hotels in Norwegen bieten sogenannte Kombizimmer als Doppelzimmer an, d. h., die Betten sind hintereinander angeordnet.

- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen, überwiegend mit reichhaltigen Buffets
- Eintrittsgelder für die programmgemäßen Besichtigungen
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Vorgesehene Hotels

Lillehammer . . . . . Hotel Radisson  
SAS Lillehammer  
Trondheim . . . . . Hotel Radisson  
SAS Royal Garden  
Bergen . . . . . Scandic Hotel Bergen  
Geilo . . . . . Park Inn Highland Hotel

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28



Termine	Koblenz, Bonn, Köln, Düsseldorf, Dortmund	Doppelkabine außen	Einzelzimmer/-kabine innen	Einzelzimmer/-kabine außen
20. Juni	€ 1.499,-	+ € 48,-	+ € 309,-	+ € 374,-

Außenkabine nur bei Stena-Line und Color-Line.

# Irland

Am äußersten Rand unseres Kontinents braust der Atlantik in seiner Urgewalt. Die Natur zeigt sich oft karg und rauh. In den Mooren entdecken wir vom Nebel umschleiert Burgen, Klöster, Rundtürme und Hochkreuze. Schon beim nächsten Dorf gibt's Musik, Gelächter, Tanzen und Feiern. Unser Weg führt durch unberührte Landschaften des Westens, nach Galway, der beliebtesten Stadt Irlands, zu den abgelegenen Aran Inseln, und über Killarney und Cashel nach Dublin. Leichte Wanderungen und eine Bootsfahrt zu den Aran Inseln machen unser abwechslungsreiches Programm zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Connemara

## 1. Tag: Flug nach Dublin

Nach Ankunft in Dublin Empfang durch Ihre Reiseleitung, Omnibustransfer zum Hotel und Zimmerbezug für eine Übernachtung. Je nach Ankunftszeit erste Besichtigungen wie Trinity College mit dem berühmten „Book of Kells“ und Christ Church.

## 2. Tag: Dublin – Athlone

Auf der Fahrt in Richtung Athlone besichtigen wir eines der berühmten Ganggräber Irlands, den in der Jungsteinzeit errichteten Grabhügel Fourknocks. Am Nachmittag Besuch des sehenswerten Benediktinerklosters Fore Abbey, Heimat der „Sieben Wunder von Fore“. Am Abend erreichen wir Athlone am Lough Ree, Standort für zwei Übernachtungen.

## 3. Tag: Clonmacnoise

In Clonmacnoise begegnen wir dem wichtigsten Zentrum frühchristlicher irischer Wissenschaften. Hier studierte Alcuin, der auch als Hoflehrer und Erzieher bei Karl dem Großen tätig war. Wir sehen die Ruinen der mittelalterlichen Klosterkirchen und einige der für Irland typischen Hochkreuze. Auf einer Zugfahrt durch das Moor erleben wir, wie die Hochmoore Irlands bewirtschaftet werden. Den Tag runden wir ab mit einer Whisky-Verkostung in einer der beliebtesten Whisky-Brennereien Irlands.

## 4. Tag: Athlone – Galway

Auf der Fahrt nach Galway besuchen wir bei Castlerea das sehenswerte Clonalis House, Familienbesitz aus dem 12. Jh. der Hohen Königsfamilie

O'Connor von Connacht. In der Bibliothek aus dem 16. Jh. ist die Geschichte der O'Connors dokumentiert. Am Nachmittag Besuch der lieblichen Stadt Galway mit genügend Zeit, um Kultur, Kunst, Musik und Leben zu erfahren. Zimmerbezug für drei Übernachtungen in Galway.

## 5. Tag: Wildromantisches Connemara

Ausflug entlang der reizvollen Connemara Halbinsel, eine durch Quarzitberge, Fjorde und Seen geprägte wildromantische Moorlandschaft. Auf einer leichten Wanderung durch das Inagh Valley werden wir die wunderschöne Natur der Connemara so richtig genießen. Am Abend Rückkehr nach Galway und Möglichkeit der Teilnahme an einem irischen Abend der Folklore mit Musik und dem typischen irischen Stepptanz.

## 6. Tag: Aran-Inseln

Tagesausflug mit Bootsfahrt zu den Aran-Inseln. Hier besuchen wir Inishmore, die größte der Inseln. Die dortige hochragende Klippenfestung Dun Aengus ist eines der berühmtesten vorgeschichtlichen Denkmäler Europas. Es besteht die Möglichkeit, mittels einer Fahrrad-, Pferdekuetschfahrt oder auch Minibustour dorthin zu gelangen, aber auch gute Wanderer erreichen auf einsamen Wegen die Steinfestung aus der Keltenzeit. Abends Rückkehr nach Galway.

## 7. Tag: Galway – Killarney

Wir verlassen Galway und fahren durch die einmalige Kalksteinlandschaft des Burren nach Limerick.

Dort besichtigen wir die normannische Festung von King John (Bruder von Richard Löwenherz). Über das malerische Adare erreichen wir Killarney. Zimmerbezug für zwei Übernachtungen.

## 8. Tag: „Ring of Kerry“

Die Tagesfahrt verläuft über den berühmten Ring of Kerry, eine der schönsten Panoramafahrten Europas. Bei geeignetem Wetter haben wir die Möglichkeit, die Faszination der irischen Westküste während einer leichten Wanderung auf Wegen entlang von Fuchsenhecken zu erleben. Einblicke in die irische Schafzucht vermittelt der Besuch des „Kells Sheep Centre“. Die Rückfahrt führt uns über die verzauberte Landschaft von Coomakista, Derrynane, Sneem und „Ladies View“. Rückkehr zum Hotel in Killarney.

## 9. Tag: Killarney – Kilkenny

Über Cashel, wo wir die „Akropolis Irlands“ besichtigen, fahren wir nach Kilkenny. Anschließend Besichtigung der zweitgrößten Kirche des Landes, der Canisius-Kathedrale mit ihren unvergleichbaren Grabsteinsammlungen. Gelegenheit der Besteigung des frühchristlichen Rundturms. Weiterfahrt nach Kilkenny. Bei einem Stadtrundgang und anschließender Freizeit lernen wir die Stadt mit ihren spätmittelalterlichen Schätzen kennen. Zimmerbezug für eine Übernachtung in Kilkenny.

## 10. Tag: Galway – Glendalough – Rückflug

Fahrt von Kilkenny in die Wicklow Berge. Besichtigung der im 6. Jh. gegründeten Klosterstadt Glendalough. Spaziergang im Eichengrund des Klostertals entlang der idyllisch gelegenen Seen im Tal des heiligen Kevin. Weiterfahrt zum Flughafen Dublin, Rückflug.

## 10-tägige Flugreise

Reise-Code IZRL

## Reisetermine

1. bis 10. Juni  
29. Juni bis 8. Juli

## Leistungen

- Linienflug mit Lufthansa oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft von Düsseldorf oder Frankfurt nach Dublin und zurück
- Rundreise in modernem Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge gemäß Programm
- Unterbringung in bewährten 3-Sterne-Hotels der guten Mittelklasse in Doppelzimmern mit Dusche/WC

- Halbpension
- Alle Eintrittsgelder sowie Bootsfahrt zu den Aran-Inseln
- Fakultative Teilnahme an einem irischen Folkloreabend
- Fachkundige Führung und Reiseleitung
- Reiseliteratur

## Ihr Ansprechpartner

Martin Hegener  
Telefon: 0231 - 177 93 16  
E-Mail: m.hegener@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

**Beachten Sie bitte auch unsere Wanderreise auf Seite 46.**

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
01. Juni	€ 1.524,-	€ 1.524,-	+ € 310,-
29. Juni	€ 1.524,-	€ 1.524,-	+ € 310,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.



# Südengland

## Landschaft und Architektur im Garten Englands

In den lieblichen Parklandschaften im Südosten der Insel mit ihren stattlichen Burgen und Schlössern, idyllischen Städten und ehrwürdigen Kathedralen liegen die Wurzeln englischer Geschichte.



Hampton Court

KULTURREISE

59

VIATOR

### 1. Tag: In die Grafschaft Kent

Fahrt von Koblenz gegen 7 Uhr mit Zustiegen in Bonn, Köln und am Autobahnrasthof Aachener Land. Überfahrt von Calais nach Dover. Durch das grüne Herz der Grafschaft Kent gelangen wir zu unserem Standort, dem Ramada Landhotel in Hollingbourne bei Maidstone, der Hauptstadt der Grafstadt im Süden von London.

### 2. Tag: Königliche Schlösser

Fahrt zum Tudor-Schloss Hampton Court Palace. Wir bewundern die prachtvolle Ausstattung und die Gärten mit dem berühmten Irrgarten. Durch das Tal der Themse und vorbei an Runnymede, wo 1215 die „Magna Carta“ unterzeichnet wurde, gelangen wir am Nachmittag zum majestätischen Windsor Castle. Besichtigung der berühmten St. George's Chapel, Sitz des Hosenbandordens. Rundgang durch die Innenhöfe. Von der Terrasse genießen wir den Blick auf Eton und das Themsetal.

### 3. Tag: London, die britische Weltmetropole

Harmonisch und unverwechselbar verbinden sich in London typisch britische Tradition und das internationale Flair einer Weltmetropole. Auf einer Stadtrundfahrt entdecken wir die interessantesten Sehenswürdigkeiten. Wir sehen u.a. die Houses of Parliament mit dem berühmten Big Ben, Whitehall, The Mall, St. James's Park, Buckingham Palace, St. Paul's Cathedral und besuchen Westminster Abbey. Erleben Sie die einmalige Atmosphäre einer der eigentümlichsten Hauptstädte Europas.



Buckingham Palace

### 4. Tag: Englische Gartenbaukunst

Am Vormittag besuchen wir Schloss Hever Castle, das wir abseits der Touristenströme vor der normalen Öffnungszeiten bei einer eigenen Führung kennenlernen. Das Geburtshaus von Anne Boleyn, der zweiten Frau von König Heinrich VIII. und Mutter von Königin Elisabeth I., liegt in einem wunderschönen Park und ist ebenso einfühlbar wie aufwendig restauriert. Anschließend halten wir in Royal Tunbridge Wells. Seit dem 17. Jh. besucht der englische Adel diesen traditionsreichen Kurort. Ein besonderes Erlebnis ist der Besuch der kleinen Kirche von Tudeley, deren kunstvolle Fenster von Marc Chagall gestaltet wurden. Anschließend bewundern wir die berühmten Gärten von Sissinghurst, ein herausragendes Beispiel englischer Gartenbaukunst.

### 5. Tag: Stonehenge, Salisbury und Winchester

Der neolithische Steinzirkel von Stonehenge zählt bis heute zu den rätselhaftesten Baudenkmälern Südenglands. Vor nahezu 4000 Jahren wurden die riesigen Steinblöcke über 300 km weit auf die Hochebene von Wiltshire gebracht und beschäftigt bis heute die Phantasie von Besuchern und Forschern aus aller Welt. Von Stonehenge Weiterfahrt nach Salisbury. Auf dem grünen Rasen der

Domfreiheit erhebt sich in stilreiner Gotik die Kathedrale mit dem höchsten Kirchturm Englands und einem besonders schönen Kapitelhaus. Letztes Tagesziel ist Winchester, Hauptstadt des angelsächsischen Königreiches Wessex. Die Kathedrale mit romanischem Querhaus besitzt einen normanischen Taufstein und gilt als eindrucksvolles Beispiel mittelalterlicher Kirchenbaukunst.

### 6. Tag: Leeds Castle, Chilham, Canterbury

Zum Beginn des Tages bewundern wir mit dem herrlich inmitten eines Sees gelegenen Leeds Castle eine der bevorzugten Residenzen englischer Herrscher. Anschließend besuchen wir Chilham, ein Dorf mit schönen Fachwerkhäusern, engen Gässchen und malerischen Winkeln. Höhepunkt des Tages ist der Besuch der Stadt Canterbury, die im 12. Jh. zu einem bedeutenden Wallfahrtsort wurde. Ziel der Pilger waren die Gebeine des Erzbischofs Thomas Becket, der 1170 hier in seiner Kathedrale ermordet und später heilig gesprochen wurde.

### 7. Tag: Heimreise

Überfahrt von Dover nach Calais und Rückfahrt über Belgien.

#### ■ 7-tägige Busreise

VR-Reise-Code ELON

#### Reisetermine

26. Mai bis 1. Juni  
11. bis 17. August  
15. bis 21. September

#### Leistungen

- Fahrt mit Komfort-Reisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben
- Unterbringung im 3-Sterne-Hotel in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension. Das Frühstück wird angeboten als „Full English Breakfast“ am warmen Buffet. Zum Abendessen bedienen Sie sich am Buffet, Vorspeise und Dessert werden serviert.
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

#### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

#### Unser Hotel

Das 3-Sterne Ramada Hotel & Resort Maidstone liegt in Hollingbourne am südlichen Stadtrand von Maidstone inmitten eines großzügigen englischen Landschaftsgartens. Zu den Einrichtungen des Hotels gehören ein beheiztes Hallenschwimmbad mit Fitness-Bereich und Sauna. Geschmackvoll eingerichteter Speisesaal, einladende Aufenthaltsräume und Piano Bar. Die Zimmer bieten Bad oder Dusche/WC, Föhn, Sat-TV, Telefon und die Möglichkeit zur Zubereitung des typisch englischen „Early Morning Tea“.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Koblenz, Bonn, Köln, Autobahnrasthof Aachener Land	Einzelzimmer
26. Mai	€ 869,-	+ € 204,-
11. August	€ 869,-	+ € 204,-
15. September	€ 869,-	+ € 204,-

# Baltikum

## Litauen, Lettland und Estland

Verwöhnt durch die Naturschönheit reizvoller Landschaften und mit Blick auf ihre Geschichte und ihre Traditionen pflegen die drei baltischen Staaten ihren eigenen, unverwechselbaren Charakter.



Tallinn

### 1. Tag: Flug nach Vilnius

Nach der Ankunft Begrüßung durch die Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Spaziergang in der Hauptstadt Litauens. Übernachtung in Vilnius.

### 2. Tag: Vilnius und die Wasserburg Trakai

Bei einem Rundgang durch Vilnius sehen wir u. a. das berühmte Ensemble gotischer Backsteinkirchen um die St. Anna-Kirche, die im 16. Jh. gegründete Universität und die barocke Peter-und-Paul-Kirche. Vom Gedimias-Turm blicken wir über die Dächer der Stadt. Anschließend Weiterreise zur gotischen Wasserburg Trakai. Am Abend erreichen wir Kaunas und unternehmen einen Spaziergang durch die Altstadt. Übernachtung.

### 3. Tag: Naturerlebnis Kurische Nehrung

Wir verlassen Kaunas und fahren an die Ostsee



Fassade in Riga

auf die Kurische Nehrung, die das Kurische Haff von der Ostsee trennt. Bei einem Rundgang durch die ehemalige Künstlerkolonie Nidden besuchen wir u. a. das Thomas-Mann-Haus, den Friedhof und die Kirche. Vorbei an alten Fischerdörfern erreichen wir die unter dem deutschen Namen Memel bekannte Stadt Klaipėda. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir das „Ännchen von Tharau“ und die Bürgerhäuser am Alten Markt. Übernachtung in Klaipėda.

### 4. Tag: In die Hauptstadt Lettlands

Erstes Ziel ist Siauliai, wo wir mit dem Berg der Kreuze ein eindrucksvolles Beispiel für den bis heute tief verwurzelten Glauben der Bevölkerung sehen. Wir passieren die Grenze zu Lettland und besichtigen das barocke Schloss in Rundale. Am Abend Ankunft in Riga, Standort für zwei Übernachtungen.

### 5. Tag: Hanse- und Handelsstadt Riga

Eine ausführliche Besichtigung zeigt uns die im 13. Jh. gegründete Handelsstadt, deren Silhouette von zahlreichen Türmen geprägt wird. Auf einem Rundgang sehen wir den Dom, die Petrikirche, die Gildehäuser und eine Vielzahl gut erhaltener Jugendstilhäuser. Anschließend ausreichend Freizeit für individuelle Entdeckungen.

### 6. Tag: Die „Livländische Schweiz“

Durch den Gauja-Nationalpark fahren wir nach Sigulda und besichtigen die Ruinen der Ordensburg

Turaida. Anschließend überqueren wir die Grenze zu Estland und erreichen die alte Universitätsstadt Tartu zur Übernachtung. Wir sehen den Rathausplatz und die im 18. Jh. gegründete Sternwarte.

### 7. Tag: Tallinn, die alte Handelsstadt Reval

Vorbei an Paide erreichen wir Tallinn. Die Hauptstadt Estlands besitzt die besterhaltene Altstadt des Baltikums und wurde von der UNESCO zum Weltkulturdenkmal ernannt. Am Nachmittag Rundgang durch die Unterstadt. Wir sehen u. a. die Heiliggeistkirche, die Große Gilde und die alte Rathausapothek. Zwei Übernachtungen in Tallinn.

### 8. Tag: Tallinn und Schloss Katharinenthal

Am Vormittag Besichtigungen in der Altstadt von Tallinn mit dem Domberg. Wir sehen das Toompea-Schloss und die russisch-orthodoxe Alexander-Newskij-Kathedrale. Anschließend führt ein Ausflug in das in einer herrlichen Parkanlage gelegene Schloss Katharinenthal, das für Peter den Großen errichtet wurde. Am Nachmittag Freizeit für individuelle Unternehmungen.

### 9. Tag: Entlang der Bernsteinküste

Beim Besuch des Freilichtmuseums Rocca al Mare sehen wir mehr als 70 originalgetreu aufgebaute Bauernhöfe aus allen Teilen des Landes und erhalten einen Eindruck von der Wohn- und Lebensweise der estnischen Landbevölkerung. Eine reizvolle Landschaftsfahrt führt anschließend durch die westliche Provinz in die vom Meer umgebene Hafenstadt Haapsalu. Nach einem Spaziergang durch die Gassen der Altstadt fahren wir entlang der Bernsteinküste zurück nach Riga zur letzten Übernachtung.

### 10. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

### 10-tägige Flugreise

VR-Reise-Code BALT

### Reisetermine

15. bis 24. Juni

7. bis 16. September

### Leistungen

- Flug mit Scandinavian Airlines, Lufthansa oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft nach Vilnius und zurück von Riga
- Rund- und Besichtigungsfahrten inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben
- Fährüberfahrt auf die Kurische Nehrung
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstück und Abendessen

- Reiseleitung und ergänzend örtliche Stadtführer
- Reiseliteratur

### Vorgesehene Hotels

Vilnius . . . . .	**** Scandic Hotel Neringa
Kaunas . . . . .	**** Santakos Hotel
Klaipėda . . . . .	**** Hotel Klaipėda
Riga . . . . .	*** Albert Hotel
Tartu . . . . .	**** Hotel London
Tallinn . . . . .	*** Hotel L'Ermitage
Riga . . . . .	*** Albert Hotel

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Köln/Bonn	Einzelzimmer
15. Juni	€ 1.328,-	€ 1.399,-	€ 1.448,-	+ € 306,-
07. September	€ 1.328,-	€ 1.459,-	€ 1.512,-	+ € 306,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.



# Bernsteinküste

## Kultur und Landschaft in Pommern und Ostpreußen

Entlang der Bernsteinküste kommen wir durch den Slowinski Nationalpark nach Danzig. Bekannte Städte wie Stettin, Elbing und Frauenburg sind Stationen auf unserer Reise in die kulturelle Vergangenheit Polens, ebenso wie die reizvolle Kaschubische Schweiz. So wird bei dieser Rundreise durch das ehemalige Pommern und Ostpreußen gleichermaßen auf Kultur und Landschaft Wert gelegt.



Danzig

KULTURREISE

61

VIATOR

### 1. Tag: Anreise nach Joachimsthal

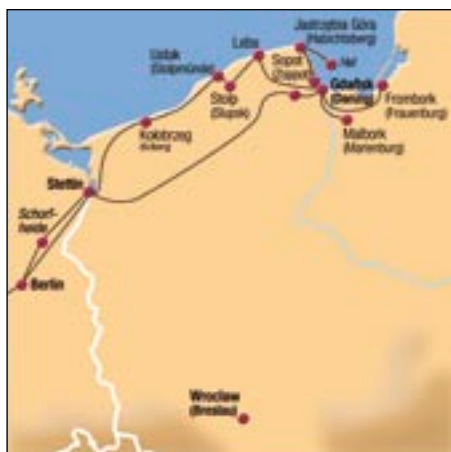
Abfahrt des Reisebusses in Köln. Weitere Haltepunkte sind in Essen und Dortmund. Die Fahrt führt vorbei an Hannover und Berlin in das Landschaftsschutzgebiet Schorfheide nahe des Werbellinsees in unmittelbarer Nähe zum Jagdschloss Hubertusstock. Ankunft am Nachmittag.

### 2. Tag: Stettin – Kolberg

Weiterfahrt über die polnische Grenze nach Stettin. Wir kommen zum Stary Rynek, dem alten Markt, mit seinen farbenfrohen Bürgerhäusern und dem Altstädtischen Rathaus. Ferner sehen wir das Renaissanceschloss der Pommerschen Herzöge und besichtigen die gotische Kathedrale St. Jakob, eine der größten Hallenkirchen in ganz Pommern. Nachmittags Ankunft in Kołobrzeg (Kolberg), einem der beliebtesten Badeorte Polens. Besichtigung der Stadt mit dem Rathaus und der Marienkirche. Spaziergang am Meer entlang der Seepromenade zum Leuchtturm.

### 3. Tag: Bernsteinküste – Slowinski Nationalpark – Danzig

Der heutige Tag ist der Bernsteinküste gewidmet. Der Weg führt zu den Küstenorten Stolpmünde (Ustka) und weiter nach Stolp (Slupsk) bis in den Slowinski-Nationalpark. Seinen Namen verdankt der Park den „Slowinzen“, einem mit den Kaschuben verwandten Volksstamm, welche diesen Teil der Ostsee früher bewohnten. Leichte Wanderung auf der Landzunge von Leba nach Rowy. Die Wanderdünen erreichen eine Höhe von über 40 Metern. Der Park ist vor allem für Vögel ein Lebensraum, aber auch Hirsche, Rehe, Wildschweine sowie Dachse und Marder fühlen sich im Slowinski-Nationalpark heimisch. Am Abend Fahrt nach Danzig.



### 4. Tag: Danzig

Führung durch Gdańsk (Danzig), eine der ehrwürdigsten und eindrucksvollsten Städte Polens. Wir sehen die Altstadt zwischen Goldenem Tor und Grüner Pforte, bummeln auf dem Langen Markt und besichtigen das Rathaus, den Artushof und Neptunbrunnen, die Marienkirche, die Frauengasse mit den für Danzig typischen Häusern mit Beischlägen und schließlich das Krantor, Wahrzeichen der Stadt. Nach der Mittagspause Schifffahrt nach Sopot (Zoppot), einst vornehmstes Seebad an der gesamten Ostseeküste. Wir haben Gelegenheit, über die längste hölzerne Seebücke Europas zu flanieren. Kaffeepause im Grand Hotel unmittelbar am Strand. Fahrt mit dem Bus zurück nach Danzig.

### 5. Tag: Halbinsel Hel

Am Morgen fahren wir zum nördlichsten Küstenabschnitt Polens nach Habichtsberg (Jastrzębia Góra), das malerisch am Rande der 33 m hohen, bewaldeten Klippe liegt. Leichte Wanderung. Im Ortskern sind die alten Villen eindrucksvoll, die ein schönes Beispiel der Architektur der 20-er Jahre sind. Am Nachmittag stimmungsvolle Fahrt über die Halbinsel Hel in die gleichnamige Stadt, von dort Schifffahrt nach Gdingen (Gdynia). Rückfahrt nach Danzig.

### 6. Tag: Marienburg – Elbing

Fahrt zur südöstlich gelegenen Malbork (Marienburg), ehemalige Residenz des Hochmeisters des Deutschen Ordens. Wir besichtigen die bedeutende Bernsteinsammlung, das Hoch- und Mittelsschloss sowie den Hochmeisterpalast, ein Meister-

werk profaner gotischer Backsteinarchitektur. Am frühen Nachmittag lernen wir Elbing kennen und besuchen die Kirche St. Nikolai. Rückfahrt nach Danzig. Abendessen in einem typischen Danziger Restaurant.

### 7. Tag: Frauenburg

Fahrt nach Frombork (Frauenburg) am Frischen Haff. Wir besichtigen den befestigten Kathedralhügel mit der monumentalen Bischofskirche. In der Wehrmauer steht der Turm, in dem der berühmte Astronom Nikolaus Kopernikus gearbeitet hat. Sie haben Gelegenheit, vom benachbarten Glockenturm den wunderschönen Blick auf das Haff und die Frische Nehrung zu genießen. Rückfahrt nach Danzig. Der Nachmittag steht für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

### 8. Tag: Kaschubische Schweiz – Raum Stettin

Fahrt in die Kaschubische Schweiz. Sie ist die Heimat einer der weniger bekannten ethnischen Minderheiten in Polen, der Kaschuben. Zu den schönsten Ecken der Region gehört Kartuzy (Karthaus) mit dem Kloster und dem Kaschubischen Museum mit einer Volkskunst-Ausstellung. Weiterfahrt nach Bütow zur mächtigen Deutschordensburg, die heute das Westkaschubische Museum beherbergt. Weiterfahrt zur Übernachtung nach Stettin.

### 9. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Beginn der Rückreise vorbei an Berlin, Hannover und Bielefeld nach Dortmund, Essen und Köln.

#### ■ 9-tägige Busreise

Reise-Code PZNO

#### Reisetermine

22. bis 30. Mai

26. Juni bis 4. Juli

#### Leistungen

- Fahrt im Komfort-Reisebus gemäß Programm
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension
- Abendessen in einem schönen Restaurant in Danzig
- Schifffahrten von Danzig nach Zopot und von Hel nach Gdingen

- Kaffeepause im Grand Hotel
- Eintrittsgelder gemäß Programm
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

#### Vorgesehene Hotels

Joachimsthal . . . . . \*\*\* BWW-Hotel  
Kolberg . . . . . \*\*\* Hotel New Skanpol  
Danzig . . . . . \*\*\*1/2\* Hotel Novotel Marina  
Raum Stettin . . . . . \*\*\* Hotel Palast Maciejewo

#### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Köln, Essen, Dortmund	Einzelzimmer
22. Mai	€ 1.186,-	+ € 256,-
26. Juni	€ 1.186,-	+ € 256,-

# St. Petersburg

## Venedig des Nordens

Prachtvolle Paläste, berühmte Museen, breite Boulevards und stille Kanäle mit kunstvollen Brücken zeugen von der ruhmreichen Vergangenheit der Zarenstadt.



Winterpalast

### 1. Tag: Flug nach St. Petersburg

Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Bei einem ersten Informationsgespräch erhalten Sie vielfältige Tipps zur Gestaltung Ihres Aufenthaltes. An den Abenden bieten sich vielfältige Möglichkeiten zur Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen. Besuchen Sie das berühmte Ballett im Mariinskij Theater oder erleben Sie russische Folklore im Nikolaus-Palast.

### 2. Tag: Die Stadt an der Newa

Zu Recht gilt die im Jahr 1703 im Mündungsdelta der Newa von Peter dem Großen gegründete Stadt als europäischste Metropole Russlands. Am Vormittag sehen wir auf einer Stadtrundfahrt den

Schlossplatz mit dem Winterpalast und der Alexandersäule, das Standbild Peters des Großen und den von Palästen und Kirchen gesäumten Newskij-Prospekt. Nach dem Mittagessen besuchen wir die Peter-Paul-Festung, die den historischen Stadtkern bildet. Die frühbarocke Peter-Paul-Kathedrale beherbergt die Begräbnisstätte zahlreicher Zaren aus der Romanow-Dynastie.

### 3. Tag: Isaaks-Kathedrale und Russisches Museum

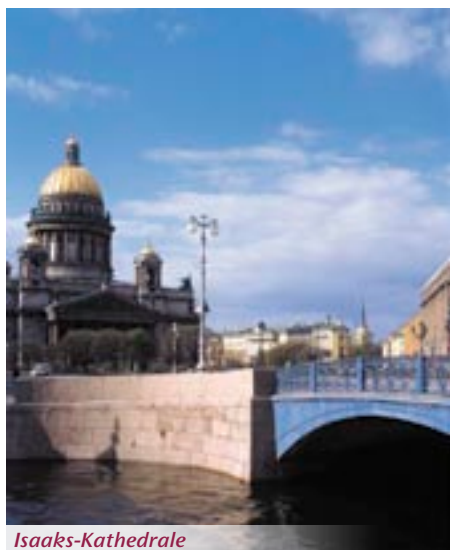
Neben der Admiralität und dem Turm der Peter-Paul-Kathedrale gehört die Isaaks-Kathedrale, der drittgrößte sakrale Kuppelbau der Welt, zu den weithin sichtbaren Wahrzeichen der Stadt. Bei einer Innenbesichtigung bewundern wir die reiche Ausstattung mit Marmor, Halbedelsteinen und Gemälden. Den Nachmittag widmen wir dem Besuch des Russischen Museums, das eine der wertvollsten Sammlungen russischer Kunst vom 11. Jh. bis zur Gegenwart beherbergt. Besonders sehenswert ist die Abteilung für altrussische Malerei mit ihren kostbaren Ikonen.

### 4. Tag: Peterhof, das „russische Versailles“

An der Südseite des Finnischen Meerbusens befindet sich die ehemalige Sommerresidenz der russischen Zaren. Geplant und gebaut von Peter dem Großen gehört das Schloss Peterhof mit seinen berühmten Springbrunnen und Wasser Cascaden zu den beeindruckendsten Beispielen russischer Barockarchitektur. Wir besichtigen den „Großen Palast“ und unternehmen einen Spaziergang durch den Schlosspark. Nach Rückkehr in die Innenstadt besuchen wir mit dem Alexander-Newskij-Kloster eines der vier größten Klöster des zaristischen Russlands. Bei einem Rundgang auf dem Gelände sehen wir die Dreifaltigkeits-Kathedrale und besuchen die Klosterfriedhöfe, auf denen zahlreiche russische Künstler, Musiker und Dichter, aber auch Politiker und Wissenschaftler ihre letzte Ruhestätte fanden.

### 5. Tag: Eremitage und Katharinenpalast

Am Vormittag Rundgang durch das weltberühmte Eremitage-Museum im Winterpalast. Hier befindet sich u. a. eine umfangreiche Sammlung westeuropäischer Malerei mit bedeutenden Werken von Rembrandt und Leonardo da Vinci. Am Nachmittag Ausflug nach Puschkina, der einstigen Residenz der Zaren Zarskoje Selo mit dem barocken Katharinenpalast. Katharina die Große ließ die Innenräume mit Edelhölzern, Edelsteinen und Marmor



Isaaks-Kathedrale

### ■ 6-tägige Flugreise

VR-Reise-Code RPET

### Reisetermine

- 23. bis 28. Juni
- 21. bis 26. Juli
- 1. bis 6. September

### Leistungen

- Flug mit Germanwings, Rossija Russian Airlines, Lufthansa oder einer anderen namhaften Fluggesellschaft
- Transfers, Rund- und Besichtigungsfahrten, Ausflüge und Museumsbesuche inkl. Eintrittsgeldern wie beschrieben
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Moskwa Business oder gleichwertig
- Halbpension mit Frühstück im Hotel und Mittagessen in Restaurants in der Innenstadt, beginnend mit dem Frühstück am 2. Reisetag
- Reiseleitung
- Reiseliteratur

### Unser Hotel

Das 3-Sterne-Hotel Moskwa Business der 1. russischen Kategorie liegt in der Innenstadt am Beginn des Newskij Prospekts, gegenüber dem Alexander-Newskij-Kloster. Das vor wenigen Jahren durchgehend renovierte Hotel bietet geschmackvolle Aufenthaltsräume und Bars. Im Hotelrestaurant wird am Abend ein reichhaltiges Buffet zu einem relativ günstigen Preis angeboten. Die renovierten und modern ausgestatteten Zimmer bieten Bad oder Dusche/WC, Telefon und Sat-TV.

### Reisedokumente

Deutsche Staatsangehörige benötigen ein Visum und einen Reisepass, der nach Beendigung der Reise noch mindestens sechs Monate gültig sein muss. Über Besorgung und Kosten des Visums (ca. € 50,-) informieren wir rechtzeitig.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Köln/Bonn Germanwings	Düsseldorf Rossija	Düsseldorf Lufthansa	Frankfurt Rossija	Frankfurt Lufthansa	Einzel- zimmer
23. Juni	€ 999,-	€ 1.129,-	€ 1.289,-	€ 1.129,-	€ 1.219,-	+ € 329,-
21. Juli	€ 898,-	€ 1.018,-	€ 1.184,-	€ 1.018,-	€ 1.109,-	+ € 256,-
01. Sept.	€ 869,-	€ 967,-	€ 1.129,-	€ 967,-	€ 1.049,-	+ € 165,-

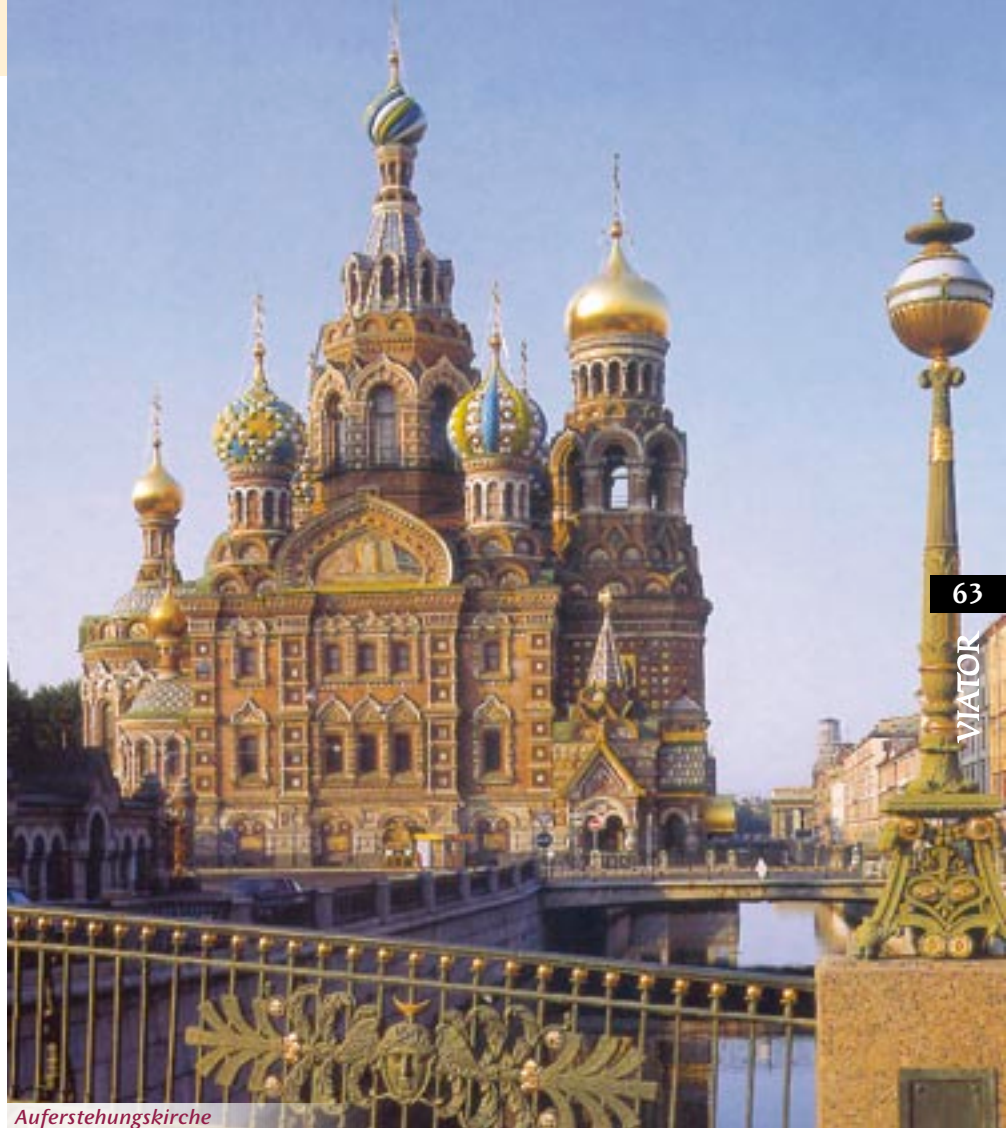
Weitere Flughäfen auf Anfrage.



aufwendig ausstatten. Bei einer Besichtigung sehen wir auch das berühmte Bernsteinzimmer, dessen Restaurierung nach vielen Jahren abgeschlossen wurde. Nach einem Rundgang durch den Schlosspark fahren wir zurück nach St. Petersburg.

**6. Tag: Heimreise**

Fahrt zum Flughafen und Rückflug.



*Auferstehungskirche*



*Peter-Paul-Kathedrale*



*Schloss Peterhof*

# Kiew - Lemberg - Krakau

**Außergewöhnliche Kunstschätze und großartige Naturlandschaften**

Erleben Sie mit uns Kiew, die „Mutter der russischen Städte“, die sich ihren Charme mit wunderschönen historischen Bauten bewahrt hat. In ihrer Bedeutung für die orthodoxe Christenheit wird Kiew seit dem Mittelalter als „Jerusalem des Nordens“ bezeichnet. Lemberg ist ein Schmelztiegel verschiedener Volksgruppen, deren historische Altstadt an Salzburg erinnert. In Krakau prägt eine Vielzahl von Bauwerken der Gotik, der Renaissance, des Barocks und späterer Epochen das Bild der alten, aber ewig jung gebliebenen Stadt.



Sophien-Kathedrale in Kiew

## 1. Tag: Hinreise

LOT-Linienvflug von Düsseldorf oder Frankfurt über Warschau nach Kiew (Kiev). Ankunft gegen Mittag. Transfer zum Hotel. Erster Spaziergang zum Unabhängigkeitsplatz und Besuch der Markthalle im Jugendstil mit Bazar.

## 2. Tag: Kiew

Mit einer Stadtrundfahrt beginnen wir den Tag. Wir sehen das Goldene Tor, die Wladimir-Kathedrale, das Opernhaus, das Mariinskij-Palais und haben einen herrlichen Panoramablick vom Wladimirhügel auf den Dnepr. Fakultativ: Bootsfahrt auf dem Dnepr. Den Nachmittag verbringen wir in der Oberstadt. Hier besichtigen wir das rekonstruierte Michaels-Kloster und die imposante Sophien-Kathedrale, eine Kreuzkuppelkirche mit 13 Kuppeln. Sie entstand im Jahre 1037, als das Großfürstentum Kiew seine höchste Blüte erlebte, und beeindruckt durch die Vielfalt der Mosaik- und Fresken. Hier wurden Herrscher der Kiewer Rus und Kosakenführer beigesetzt. Anschließend gehen wir zur Andreas-Kirche. Sie ist malerisch auf dem Andreashügel gelegen. Ein Spaziergang führt uns hinab zur „Unteren Stadt“.

## 3. Tag: Kiew

Fahrt zum Kiewer Höhlenkloster, dem frühen Zentrum der orthodoxen Kirche, entstanden im 11. Jh. Bei einem Rundgang über das Gelände sehen wir

u. a. die Dreieinigkeits-Torkirche, die Ruine der Mariä-Entschlafens-Kathedrale, die Klosterdruckerei und den Großen Glockenturm. Wir besuchen die alten Höhlen, mit denen die Existenz des Klosters begann, sehen die aufgebahrten Mumien der Gründer des Klosters, die unterirdischen Glockentürme, die Kirchen und die Klosterzellen. Rückfahrt in die Stadt.

## 4. Tag: Kiew – Lemberg

Nach dem Frühstück verlassen wir Kiew und fahren nach Pochaiw. Hier besuchen wir das Heilige Himmelfahrtskloster. Auf dem Klostergelände befinden sich hervorragende architektonische Bauten und Denkmäler wie die Mönchszellen, die barocke Himmelfahrtskathedrale, das Erzbischöfliche Gebäude, der Glockenturm, das Torgebäude und die Dreifaltigkeitskathedrale. Das Kloster gehört heute zum Moskauer Patriarchat der russisch-orthodoxen Kirche. Anschließend Weiterfahrt nach Lemberg (Lviv) im Zentrum der Westukraine und ehemals galizisches Fürstentum.

## 5. Tag: Lemberg

In der historischen Altstadt von Lemberg, die von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes eingetragen wurde, befinden sich eine Vielzahl bemerkenswerter Sehenswürdigkeiten und wunderschöne Parkanlagen. So besuchen wir die St. Georg Kathedrale, die Uspenskij Kathedrale und den

Marktplatz, der zu den ältesten städtebaulichen Denkmälern der Stadt gehört. Der Nachmittag ist dem Schwarzen Haus, dem Opernhaus und der Universität gewidmet und endet mit einem Spaziergang über den Lychakivsky Friedhof.

## 6. Tag: Lemberg – Olesko – Krakau

Am Morgen fahren wir nach Olesko, wo wir die Burg und die bekannte Ikonenausstellung besuchen. Weiterfahrt nach Krakau (Krakow). Ankunft am Abend.

## 7. Tag: Krakau

Am Morgen Stadtrundgang durch Krakau. Wir besichtigen den bekannten quadratischen Marktplatz, der zum ältesten Teil der Stadt zählt, die Marienkirche mit dem vergoldeten Altar vom Nürnberger Künstler Veit Stoß und die Universität – Collegium Maius mit dem Kepler-Universitätszimmer. Der Nachmittag ist der ausführlichen Besichtigung des Wawelschlosses mit Kathedrale, Königsgräbern, herrlichem Renaissancehof und den Prunkräumen und Sammlungen gewidmet.

## 8. Tag: Krakau

Heute fahren wir nach Wieliczka und besichtigen das älteste Salzbergwerk der Welt, Weltkulturerbe der UNESCO. Auf dem Rückweg nach Krakau besuchen wir auch das Städtchen Wieliczka. Am Nachmittag Besuch des jüdischen Viertels Kasimierz, wo von sieben Synagogen auch eine als jüdisches Museum eingerichtet ist. Abendessen in einem jüdischen Restaurant.

## 9. Tag: Rückflug

Transfer zum Flughafen in Krakau und Rückflug über Warschau zu den Ausgangsorten.

## 9-tägige Flugreise

Reise-Code UKLK

## Reisetermine

23. bis 31. Mai

29. August bis 6. September

## Leistungen

- Linienflug mit der polnischen Fluggesellschaft LOT
- Rund- und Besichtigungsfahrten in klimatisiertem Reisebus
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension
- Abendessen in jüdischem Restaurant am 8. Tag
- Programmgemäße Eintrittsgelder
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

## Vorgesehene Hotels

KiewHotel . . . \*\*\* RUS oder \*\*\* Hotel Lybed

Lemberg . . . . . \*\*\*\* Grand Hotel

Krakau . . . . . \*\*\*\* Anel's Hotel

## Reisedokumente

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Ukraine ein Visum und einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate nach Beendigung der Reise gültig ist. Über Besorgung und zusätzliche Kosten der Visa informieren wir Sie rechtzeitig.

## Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
23. Mai	€ 1.664,-	€ 1.664,-	+ € 378,-
29. August	€ 1.664,-	€ 1.664,-	+ € 378,-





# Pilgerreisen

*Auf den Straßen der Pilger*

Wallfahrtsorte sind Meilensteine, die dem Menschen auf seinem Weg über diese Erde die Richtung weisen können. Unsere Pilgerreisen laden Sie ein zu diesen Orten, an denen sich Himmel und Erde begegnen.

## **Lourdes**

Ort der Hoffnung und Begegnung  
Seiten 74 bis 75

## **Fátima**

Ort der Besinnung und des Gebetes  
Seiten 76 und 77

## **Santiago de Compostela**

Auf der Straße der Hoffnung  
Seite 73

## **Israel – Sinai – Jordanien**

An den Quellen des Glaubens  
Seiten 70 bis 72

## **Rom**

Die Freude des gemeinsamen Glaubens  
Seite 66

## **Frankreich – „Älteste Tochter Roms“**

Glaubenszeugnisse durch die Jahrhunderte  
Seiten 67 bis 68

## **Altötting**

Zur „schwarzen Muttergottes“ im Herzen  
Bayerns  
Seite 69

Einige Pilgerreisen veranstalten wir für das Erzbistum Paderborn, sie sind besonders gekennzeichnet und werden von Priestern des Erzbistums begleitet.

# Rom für Ehepaare

Rom im Frühling! Das klingt nach Hochzeitsreise, wärmender Sonne, Blüten und Dolce Vita. All das möchten wir Ihnen bieten. Diese Reise ist nur für Ehepaare – egal, wie lange Sie verheiratet sind. Vielleicht möchten Sie miteinander ein kleines oder größeres Ehejubiläum feiern; vielleicht die ausgefallene Hochzeitsreise nachholen; sich endlich mal selbst etwas gönnen, was Sie bisher selten konnten; eine wichtige Etappe auf Ihrem gemeinsamen Weg markieren, oder einfach das Miteinander in herrlicher Umgebung genießen und Gott dafür danken. Gelegenheit dazu ist bei einer feierlichen Erneuerung des Eheversprechens mit einem festlichen Mahl anschließend.



Basilika St. Peter

66

PILGERREISE

## 1. Tag: Flug nach Rom

Air Berlin-Charterflug vom Flughafen Düsseldorf nach Rom. Der Abflug erfolgt voraussichtlich um 10.45 Uhr, Ankunft in Rom um 12.45 Uhr. Transfer zum Hotel. Bezug der Gästezimmer für sieben Übernachtungen. Am Nachmittag erster Spaziergang durch die römische Altstadt von der Piazza del Popolo zur Spanischen Treppe und zum Trevi-Brunnen.

## 2. Tag: Basilika St. Peter

Führung durch die Nekropole von St. Peter (Scavi), die antike Gräberstadt mit dem Grab des Apostels Petrus unterhalb der Petersbasilika (vorbehaltlich Zusage durch die vatikanische archäologische Verwaltung). Anschließend Besuch der Petersbasilika mit den Meisterwerken Michelangelos und Berninis, der auch den Petersplatz entworfen hat. Am Nachmittag freie Zeit und Gelegenheit, auf die Kuppel von St. Peter zu steigen und den Rundblick über Rom zu genießen.

## 3. Tag: Papstaudienz

Am Vormittag Teilnahme an der Generalaudienz des Papstes auf dem Petersplatz, Karten werden zur Verfügung gestellt. Nachmittag zur eigenen Gestaltung, zum Beispiel zu einem Einkaufsummel durch die schönen Geschäftsstraßen im Bereich der Spanischen Treppe.

## 4. Tag: Vatikanische Museen

Am Vormittag Führung durch die Vatikanischen Museen mit Besuch der Sixtinischen Kapelle. Hier hat sich Michelangelo mit seinen Fresken zur Schöpfungsgeschichte und zum Jüngsten Gericht als Maler unsterblich gemacht. Am Nachmittag Spaziergang über den Aventin-Hügel. Zuerst Besuch der Kirche S. Maria in Cosmedin mit der



St. Paul vor den Mauern

Bocca della Verità (sogenannter „Wahrheitsmund“), dann weiter zur Basilika S. Sabina. Die herrlichen Parkanlagen auf dem Aventin-Hügel laden zum Verweilen ein und bieten einen schönen Blick über Rom.

## 5. Tag: Tivoli

Fahrt zur Basilika St. Paul vor den Mauern mit dem Grab des Völkerapostels Paulus. In der Apsis seiner Kirche erstrahlt ein großartiges Christusmosaik. Weiter geht es zur Katakombe S. Sebastiano an der Via Appia Antica. Rückkehr zum Hotel. Am frühen Nachmittag Beginn des Ausflugs nach Tivoli. Rundgang durch das kleine Städtchen und Besuch der Villa d'Este, ein Meisterwerk der Hochrenaissance. Ihr Garten mit unzähligen Wasserspielen ist ein Höhepunkt der italienischen Gartenbaukunst. Feier der hl. Messe mit Erneuerung des Eheversprechens. Zum Abschluss des Tages gemeinsames Abendessen in einem schönen Restaurant in Tivoli.

## 6. Tag: Römische Basiliken

Erstes Ziel am Vormittag ist die Basilika S. Giovanni in Laterano mit dem frühchristlichen Baptisterium und der Scala Santa (Heilige Stiege). Von dort geht es weiter zur Basilika S. Croce, hier werden Heiligkreuz-Reliquien verehrt. Am Nachmittag steht die Basilika S. Lorenzo fuori le mura auf dem Programm und zum Abschluss S. Maria Maggiore, die größte Marienkirche Roms mit großartigen Mosaikarbeiten aus dem 5. und 13. Jahrhundert.

## 7. Tag: Die römische Altstadt

Am Morgen Feier der Sonntagsmesse in der Kirche des Campo Santo Teutonico. Anschließend Möglichkeit zur Teilnahme am Angelus-Gebet des Papstes auf dem Petersplatz. Am Nachmittag Spaziergang durch die römische Altstadt. Im Mittelpunkt der Piazza Navona steht der Vierflüssebrunnen, ein Meisterwerk des barocken Bildhauers Bernini. Das nahe gelegene Pantheon, unzerstört seit der Antike, beeindruckt durch seine bauliche Klarheit und Größe. Auf der Piazza Montecitorio erinnert der Obelisk an die Sonnenuhr Kaiser Augustus, den Abschluss des Rundgangs bildet die barocke Kirche S. Ignazio. Gemeinsames Abendessen in einem schönen Restaurant in der Nähe des Pantheons.

## 8. Tag: Rückflug

Am Vormittag weitere Besichtigungen. In der Mittagszeit Bustransfer zum Flughafen. Air Berlin-Charterflug nach Düsseldorf. Der Abflug erfolgt voraussichtlich um 16.00 Uhr, Ankunft in Düsseldorf um 18.05 Uhr.

## 8-tägige Flugreise

Reise-Code IRPB

## Reisetermin

7. bis 14. Mai

## Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:

Pastor Liudger Gottschlich

## Leistungen

- Air Berlin-Charterflug von Düsseldorf nach Rom und zurück
- Transfer vom Flughafen zum Hotel und zurück
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC im Hotel Casa Tra Noi (italienische 2-Sterne-Kategorie)
- Halbpension inklusive zwei Abendessen in Restaurants, am 5. Tag in Tivoli und am 7. Tag in Rom

- Besichtigungen in Rom und Ausflug nach Tivoli gemäß Programm inklusive Führung und Buseinsatz wo erforderlich
- Drahtloses Mikrofon-/Kopfhörer-System bei ausgewählten Führungen
- Tickets für die Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Rom
- Eingeschlossene Eintrittsgelder: Nekropole von St. Peter, Katakombe, Villa d'Este, Vatikanische Museen, San Clemente
- Geistliche Leitung
- Reiseliteratur

## Ihre Ansprechpartnerin

Catrin Knoll

Telefon: 0231 - 177 93 24

E-Mail: c.knoll@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Düsseldorf
07. Mai	€ 1.096,-

# Provence - Côte d'Azur



Abtei von Sénanque

„Älteste Tochter Roms“ hat sich Frankreich lange voll Stolz genannt. Der Süden des Landes war eine der ältesten römischen Provinzen und daher sehr früh vom Christentum berührt. Vieles ist hier entstanden, was wir in Theologie und Liturgie bis heute gesamtkirchlich bewahrt haben. Wichtige Konzilien fanden in Orange und Arles statt. Avignon war einmal Zentrum der Christenheit und Zentrum der furchtbarsten Kirchenspaltung. Die Mönche des Zisterzienserordens haben das Land kultiviert und atemberaubende Bauten hinterlassen. Künstler wurden von der Landschaft inspiriert zu ihren schönsten religiösen Arbeiten. Folgen Sie den Spuren dieser uralten christlichen Kulturlandschaft!

PILGERREISE

67

VIATOR

## 1. Tag: Flug nach Marseille

Lufthansa-Linienflug vom gewünschten deutschen Flughafen über München oder Frankfurt nach Marseille. Fahrt nach Arles. Hotelbezug für sechs Übernachtungen.

## 2. Tag: Römerstadt Arles

Bei einem Rundgang durch das historische Zentrum Arles sehen wir das spätantike Gräberfeld der Alyscamps, die antike Arena und die mittelalterliche Kathedrale Saint-Trophime mit großartigem Skulpturenportal und dem berühmtesten Kreuzgang der Provence. Am Nachmittag besuchen wir das Museum der Antike, 1995 am Rhône-Ufer auf den Resten des römischen Circus errichtet.

## 3. Tag: Papststadt Avignon

Am Morgen fahren wir auf direktem Weg nach Avignon, im Mittelpunkt der Besichtigungen steht der mittelalterliche Papstpalast. Nach der Führung spazieren wir durch die päpstlichen Gärten, besuchen die Kathedrale Notre-Dames-des-Doms und gelangen zum Rocher des Doms mit Ausblick über die Rhône. Außerdem kommen wir zur viel besungenen Brücke St-Bénézet mit der Nikolauskapelle. Auf dem Rückweg machen einen Stopp bei der Abtei von Montmajour, von deren Wehrturm sich ein beeindruckender Ausblick bietet.

## 4. Tag: Entlang der Rhône

Die gewaltige Burg von Tarascon an der Rhône bewachte einst die Westgrenze der Provence. Wir besuchen die Abtei St-Michel-de-Frigolet mit romanischem Kreuzgang. Dann bringt uns eine schöne Landschaftsfahrt nach Villeneuve-lès-Avignon, die „Stadt der Kardinäle“ am rechten Ufer der Rhône. Hier bietet sich ein großartiger Blick auf die Papststadt Avignon. Wir besichtigen das Kartäuserkloster und das Museum Pierre-de-Luxembourg. Höhepunkt am Nachmittag ist der Pont du Gard, das berühmte Aquädukt aus römischer Zeit.

## 5. Tag: Im Vaucluse-Hochland

Östlich von Avignon liegt das karstige Vaucluse-Plateau, zu seinen Füßen die Fontaine de Vaucluse, eine der größten Karstquellen der Welt. Höhepunkt des Tages ist die eingehende Besichtigung des Zisterzienserklosters Sénanque, herrlich gelegen inmitten von Lavendelfeldern. Wir kommen dann zu den Ockersteinbrüchen von Roussillon und durch die Bergkette des Luberon zur Abtei Silvacane, die durch die Schönheit ihrer schlichten zisterziensischen Architektur beeindruckt.

## 6. Tag: Die Camargue

In St. Gilles, Sammelpunkt des südlichen Jakobsweges, studieren wir das romanische Portal der Pilgerkirche. Nach einem kurzen Halt in der Kreuzfahrerstadt Aigues-Mortes fahren wir durch Wein- und Reisfelder in die Camargue nach Les Saintes-Maries-de-la-Mer, dem Wallfahrtsort der drei heiligen Marien, der jedes Jahr im Mai die große Zigeunerwallfahrt erlebt.



Nizza

## 7. Tag: An die Küste des Lichts

In Aix-en-Provence erwartet uns die Kathedrale Saint-Sauveur, sie bewahrt das Triptychon vom Brennenden Dornbusch. Der Kreuzgang bildet einen interessanten Kontrast zu den Kreuzgängen von Arles und Montmajour. St-Maxim-la-Ste-Baume wird überragt von der gotischen Wallfahrtskirche zu Ehren der Maria Magdalena. Die Abtei Le Thoronet versetzt uns noch einmal in die Welt der Zisterzienser, bevor wir Nizza erreichen. Hotelbezug für drei Übernachtungen.

## 8. Tag: Nizza und Chagall

Unsere Begegnung mit dem Werk Marc Chagalls beginnen wir mit dem Besuch der russisch-orthodoxen Kirche. Das Musée Biblique wurde ausschließlich für die Bilder Marc Chagalls geschaffen. Das moderne Museum zeigt „Bilder der Urgeschichte“ und den Zyklus „Das Hohe Lied der Liebe“. Am Nachmittag fahren wir nach Vence zur Rosenkranzkapelle von Matisse und nach St. Paul-de-Vence, wo sich das Grab Chagalls befindet.

## 9. Tag: Klosterinsel St-Honorat

Cannes vorgelagert liegen die Lerinischen Inseln. Wir setzen über zur Insel St-Honorat und besuchen die Abtei von Lerins, im 5. Jahrhundert gegründet und seit dem 19. Jahrhundert im Besitz der Zisterzienser. Am Nachmittag spazieren wir in Cannes über den Boulevard de la Croisette und kehren zurück nach Nizza.

## 10. Tag: Rückflug

Lufthansa-Linienflug von Nizza über München oder Frankfurt zu den Ausgangsflughäfen.

### ■ 10-tägige Flugreise

Reise-Code FPCP

### Reisetermin

24. September bis 3. Oktober

### Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:

Pastor Ludger Gottschlich

### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug nach Marseille und von Nizza zurück
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC in guten Mittelklasse-Hotels der französischen 3-Sterne-Kategorie

- Halbpension
- Besichtigungen, Führungen und Ausflüge inkl. Eintrittsgelder wie beschrieben
- Schifffahrt zur Insel St-Honorat
- Reiseleitung
- Geistliche Leitung
- Reiseliteratur

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler

Telefon: 0231 - 177 93 18

E-Mail: p.geisler@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Düsseldorf, Dortmund, Paderborn, Münster/Osnabrück	Einzelzimmer
24. September	€ 1.478,-	+ € 276,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 30 Personen.

# Paris - Chartres - Le Mans

Le Mans im Westen Frankreichs – seit 836 mit dem Bistum Paderborn freundschaftlich verbunden. Hier war der heilige Liborius Bischof. Heute gibt es viele lebendige Kontakte zwischen beiden Diözesen. Die Fahrt gibt Gelegenheit, die Heimat des Heiligen kennenzulernen und die heutige Kirche in Frankreich zu erleben. In Chartres entdecken wir die herrliche mittelalterliche Glasmalerei. Gleichzeitig werden wir mit dem mutigen Glaubenszeugnis des westfälischen Priesters Franz Stock konfrontiert, der schon während des 2. Weltkrieges die Versöhnung zwischen den feindlichen Nachbarn praktiziert hat.



Sacre Coeur, Paris

68

PILGERREISE

VIATOR



Chartres

## 1. Tag: Anreise

Busfahrt von Paderborn mit weiteren Zustiegsmöglichkeiten in Dortmund, Essen und Köln, weiter geht es vorbei an Aachen, Namur, Cambrai nach St. Denis, Urbild der gotischen Kathedralen und Bestattungskirche der französischen Könige. Von hier Weiterfahrt nach Paris. Am Abend Teilnahme an der Vesper und Eucharistie der Communauté de Jerusalem. Nach dem Abendessen bleibt eventuell noch Zeit, die Basilika Sacre Coeur zu besuchen, ein weithin sichtbares Wahrzeichen von Paris.

## 2. Tag: Chartres

Von Paris fahren wir nach Chartres. Hier besichtigen wir die Kathedrale Notre Dame mit ihren eindrucksvollen Glasfenstern und dem Labyrinth. Im Vorort Rechevres nehmen wir an der Messe am Grab Abbé Stocks teil, der als Auslandsseelsorger im Frankreich des 2. Weltkrieges zwischen den Fronten seine Mission erfüllte. Besuch des Priesterseminars hinter Stacheldraht. Die Halle des „Stacheldrahtseminars“ wurde in die Liste der geschichtlichen Denkmäler Frankreichs aufgenommen, vor allem wegen des von Franz Stock selbst gemalten Freskos in der Seminarkapelle und der geschichtlichen Bedeutung der Halle für Frankreich, Deutschland und die europäische Einigung. Weiterreise nach Le Mans.

## 3. Tag: Le Mans

Am Morgen nehmen wir an der heiligen Messe in der Kathedrale von Le Mans teil. Im Anschluss Treffen mit den Verantwortlichen des Bistums. Am Nachmittag lernen wir bei einem Rundgang die sehenswerte Altstadt kennen.

## 4. Tag: Le Mans

Unser heutiger Tag ist ganz den Besuchen, der Kontaktaufnahme und den Gottesdiensten in den verschiedenen Gemeinden von Le Mans gewidmet.

## 5. Tag: Notre Dame du Chêne / Solesmes

Fahrt nach Notre Dame du Chêne. Der Wallfahrtsort ist das Marienheiligtum der Diözese Le Mans, die mit der Diözese Paderborn partnerschaftlich verbunden ist. Hier finden wir Zeit für Gottesdienste, Stille und Gebet. Am Nachmittag besuchen wir die nahe Benediktinerabtei Solesmes und nehmen am Stundengebet der Mönche teil. Rückfahrt nach Le Mans.

## 6. Tag: Le Mans und Umgebung

Heute besuchen wir die Abtei von Epau am Stadtrand von Le Mans. Für den Nachmittag bleibt Zeit, einmal beim bekannten Automobilmuseum vorbeizuschauen.

## 7. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Beginn der Heimreise vorbei an Paris, Cambrai, Namur, Aachen nach Köln, Dortmund und Paderborn. Rückkunft gegen Abend.

### 7-tägige Busreise

Reise-Code FPLP

### Reisetermin

31. August bis 6. September

### Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:  
Pfarrer Reinhard Bürger

### Leistungen

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- Rund- und Besichtigungsfahrten wie beschrieben

- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC in Hotels der französischen 3-Sterne-Kategorie
- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- Reiseleitung und Führung
- Geistliche Leitung

### Eintrittsgelder

Beachten Sie bitte den Hinweis auf Seite 5.

### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28



Termin	Paderborn, Dortmund, Essen und Köln	Einzelzimmer
31. August	€ 758,-	+ € 156,-



Altötting

# Altötting

Zur „schwarzen Muttergottes“

„Herz Bayerns“ wird Altötting genannt. Zu Recht, wegen seiner weit über tausendjährigen Geschichte mitten im Herzen des alten bayerischen Stammesherzogtums, aber auch wegen seiner Bedeutung als Zentrum des Glaubens und der Volksfrömmigkeit. 500 Jahre Marienwallfahrt konnte Altötting 1989 feiern. Doch die Geschichte Altöttings reicht viel weiter zurück... Unser Weg führt uns aber auch in die Heimat unseres Papstes Benedikt XVI. nach Markt am Inn.

PILGER- UND KULTURREISE

69

VIATOR

## 1. Tag: Anreise

Die Busreise beginnt am Morgen in Dortmund und führt über Werl, Soest, Paderborn, Warburg über die Autobahn vorbei an Kassel, Würzburg, Nürnberg und Regensburg nach Altötting. Ankunft gegen 18 Uhr. Zimmerbelegung für 3 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel Zur Post, in unmittelbarer Nachbarschaft des Kapellplatzes mit der Gnadenkapelle „Unserer lieben Frau“. Erster Spaziergang durch den bedeutendsten Marienwallfahrtsort Bayerns, Abendgebet in der Basilika St. Anna. Abendessen.

## 2. Tag: Altötting und Markt am Inn

Nach dem Frühstück Heilige Messe in der Basilika St. Anna. Anschließend geführter Rundgang durch Altötting, das geistliche Zentrum Bayern. Ziel der über eine Million Pilger und Besucher ist die „schwarze Muttergottes“ im Oktogon der Gnadenkapelle. Am Nachmittag Fahrt nach Markt am Inn, dem Geburtsort von Papst Benedikt XVI. Hier wurde der Papst zum Ehrenbürger ernannt. „Ich würde mir wünschen, dass unsere Gäste etwas mitnehmen von ihrem Besuch bei uns, nämlich neuen Mut für ihren Glauben“, formulierte es Bürgermeister Gschwendtner. Spaziergang zum Geburtshaus am Marktplatz und Besuch des weit über die Landkreisgrenzen hinweg bekannten Heimatmuseums mit

den neuesten Funden aus der Keltenzeit. Besuch der Taufkirche von Papst Benedikt XVI. Rückfahrt nach Altötting. Nach dem Abendessen Rosenkranzgebet in der Gnadenkapelle.

## 3. Tag: Altötting und Burghausen

Am Morgen besuchen wir die Klosterkirche St. Konrad mit dem Reliquienschrein des hl. Bruder Konrad. Heilige Messe. Am Nachmittag Ausflug in das benachbarte Burghausen an der Salzach. Hier besichtigen wir die längste Burganlage Deutschlands. Spaziergang durch die Altstadt. Rückfahrt nach Altötting. Nach dem Abendessen Rosenkranzgebet in der Gnadenkapelle.

## 4. Tag: Heimreise

In den Morgenstunden Heilige Messe in der Basilika oder in der Gnadenkapelle. Nach dem Frühstück Abschied von Altötting. Heimfahrt über dieselben Halteorte wie auf der Hinreise zurück nach Paderborn, Soest, Werl nach Dortmund. Ankunft am frühen Abend.



Burghausen



Schwarze Muttergottes

### ■ 4-tägige Busreise

Reise-Code DALB

### Reisetermin

20. bis 23. August

### Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:  
Weihbischof Matthias König

### Leistungen

- Fahrt in modernem Fernreisebus
- Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel „Zur Post“ in Altötting. Die Zimmer sind mit Dusche/WC, Telefon und TV ausgestattet.
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Rundfahrten und Ausflüge gemäß Programm
- Informationsmaterial über Altötting
- Reiseleitung und Führung

### Unser Hotel

Das 4-Sterne-Hotel „Zur Post“ in Altötting, gegründet im Jahr 1280, befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Kapellplatzes. Das Hotel bietet historisches Ambiente mit modernem Service. Die liebevoll restaurierten Zimmer sind ausgestattet mit Bad bzw. Dusche/WC, Farb-TV, Selbstwahltelefon und Minibar. Im stilvollen Restaurant genießen die Gäste bayerische Spezialitäten und lokaltypische Schmankerl.

### Ihre Ansprechpartnerin

Christel Weißbach  
Telefon: 0231 - 177 93 10  
E-Mail: c.weissbach@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Dortmund, Werl, Soest, Paderborn, Warburg	Einzelzimmer
20. August	€ 326,-	+ € 38,-

# Sinai

## mit Erholungsaufenthalt am Roten Meer

Unsere Reise führt in die Abgeschiedenheit der Wüste Sinai. Hier liegt in ca. 1500 Metern Höhe St. Katharina, das berühmteste Kloster des Nahen Ostens. Griechisch-orthodoxe Mönche hüten hier eine der bedeutendsten Handschriftensammlungen und die ältesten Ikonen der Welt. Wir erleben den Sonnenaufgang auf dem Berg Moses und erkunden teilweise per Jeep die reizvolle Wüstenlandschaft.



St. Katharina

70

### PILGER- UND KULTURREISE

VIATOR

#### 1. Tag: Flug nach Sharm El Sheikh

LTU-Flug von Düsseldorf, Frankfurt oder München nach Sharm El Sheikh. Am Flughafen Empfang durch Ihre Reiseleitung. Transfer zum Strandhotel Sonesta Beach Resort in Sharm El Sheikh. Abendessen und eine Übernachtung.

#### 2. Tag: Jeep-Tour auf dem Sinai

Jeep-Fahrt nach Nuweiba und Fahrt durch das Wadi Wateer und an der Oase Ein Fortaga vorbei zum „farbigen Canyon“. Wanderung durch den Canyon (ca. 1,5 Stunden). Rückfahrt vorbei am Wadi Ghazalah zur grünen Oase Ein El Khodra, das biblische Hazerot. Zeit zum Ausruhen und Genießen dieser besonders grünen Landschaft. Abendessen und Übernachtung in Zelten (mit Matratzen und Schlafsäcken) in der Oase Ein Khodra.

#### 12-tägige Flugreise

Reise-Code AYSI

#### Reisetermin

8. bis 19. Februar

#### Leserreise Stadt Gottes

Diese Reise führen wir als Leserreise der Familienzeitschrift „Stadt Gottes“ der Steyler Missionare durch.

#### Leistungen

- Flug mit der LTU von Düsseldorf, Frankfurt oder München nach Sharm El Sheikh und zurück
- Transfers, Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm in Jeeps bzw. im Reisebus
- Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche/WC in den genannten Hotels oder ähnlich der 4-5-Sterne-Kategorie, in St. Katharina der 3-Sterne-Kategorie; am 2. Reisetag in Zelten mit Schlafsack und Matratze
- Tägliche Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Mittagessen am 11. Reisetag
- Eintrittsgelder
- Deutsch sprechender Reiseführer während der Rundreise im Sinai
- Geistliche Begleitung
- Reiseliteratur
- Gruppen-Trinkgelder für den Reiseführer, den Busfahrer und das Hotelpersonal während der Rundreise

#### 3. Tag: Das Katharinenkloster

Nach dem frühen Frühstück Fahrt zur Hauptstraße. Wechsel von den Jeeps in einen Bus und Fahrt zum imposant gelegenen Katharinenkloster aus dem 6. Jahrhundert. Wir besichtigen das weltberühmte Kloster mit seiner Ikonensammlung. Nach kurzer Fahrzeit erreichen wir unser Hotel in der Nähe des Katharinenklosters, unseren Standort für zwei Übernachtungen. Nach einer kleinen Pause besuchen wir am Nachmittag das Beduinengrab von Nabi Saleh. Rückkehr zum Hotel zum Abendessen.

#### 4. Tag: Nationalpark St. Katharina

Am Vormittag besuchen wir das Naturschutzmuseum. Hier erhalten wir einen Überblick über die Tier- und Pflanzenwelt, das Kulturerbe der Bedui-

#### Unsere Hotels

Die im arabischen Stil erbaute Hotelanlage Sonesta Beach Resort in Sharm El Sheikh liegt direkt am Strand und bietet alle Vorzüge eines modernen Badehotels. Das Sonesta Beach Resort Taba liegt ebenfalls direkt am Strand des Roten Meeres, ca. 14 km von Nuweiba entfernt. Mehrere Restaurants, Coffee Shop, Piano Bar, zwei Schwimmbäder zählen zur Ausstattung. Beide Hotels gehören zur ägyptischen 5-Sterne Kategorie. Die Zimmer sind mit Bad/WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Minibar, Safe und Föhn ausgestattet. Am Katharinenkloster wohnen wir in einem Hotel der 3-Sterne-Kategorie.

#### Reisedokumente

Wir empfehlen zur Einreise nach Ägypten den Reisepass, der am Tag der Ausreise noch sechs Monate gültig sein muss, mitzunehmen. Obwohl die Einreise für Deutsche auch mit dem Personalausweis möglich ist, raten wir hiervon aufgrund von umständlicher Handhabung und Wartezeiten ab.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

nen und den geologischen Charakter des Nationalparks St. Katharina. Am Nachmittag unternehmen wir einen Kamelritt durch das Wadi El Arbaein. Auf dem Weg ein kurzer Besuch der Kapelle der 40 Märtyrer, die sich mit dem Ort identifiziert, an dem Moses auf den Felsen geschlagen hat, um Wasser für die 12 Stämme hervorzubringen. Am Ende des Wadis empfängt uns eine Beduinenfamilie in ihrem Zelt, Garten und Obstgarten. Es bleibt uns ein wenig Zeit zum Ausruhen und Genießen der Landschaft. Anschließend Kamelritt zurück zum Ausgangspunkt. Mit dem Reisebus Rückfahrt zum Hotel in St. Katharina. Abendessen.

#### 5. Tag: Der Berg Sinai

Nach frühem Wecken gegen 01.30 Uhr beginnt unser Aufstieg auf den Berg Sinai. Über den Kamelweg erreichen wir den Gipfel vor Sonnenaufgang und genießen die herrliche Aussicht, wenn die Sonne über den Sinai-Hügeln aufgeht. Anschließend Abstieg zurück nach St. Katharina. Nach dem Frühstück im Hotel Weiterfahrt zu unserem Standort für die weiteren sechs Übernachtungen, dem Strandhotel Sonesta Beach Resort Taba. Das Hotel liegt direkt am Strand des Roten Meeres und bietet alle Annehmlichkeiten eines komfortablen Badehotels.

#### 6. bis 10. Tag: Erholung am Roten Meer

Fünf Tage Erholungsaufenthalt am Roten Meer, Gelegenheit zum Baden und Ausruhen. Vom Strand aus bietet sich ein grandioser Ausblick auf die schroffen Sinaiberge im Westen und die zum Greifen nahe liegenden Gebirgsketten Saudi Arabiens auf der anderen Seite des Golfes von Aqaba. Am Abend können wir die eindrucksvollen Sonnenuntergänge genießen.

#### 11. Tag: Jeep-Fahrt nach Sharm El Sheikh

Nach dem Frühstück fahren wir mit Jeeps nach Sharm El Sheikh. Im Ras Abu Galoum Park haben wir die Möglichkeit, in dem klaren, blauen Wasser zu schwimmen und die Korallenriffe zu sehen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fahren wir weiter zum Hotel Sonesta Beach, welches uns vom Aufenthalt am ersten Reisetag bereits bekannt ist. Abendessen und eine Übernachtung.

#### 12. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Sharm El Sheikh und Rückflug mit LTU zu den Ausgangsflughäfen.

Termin  
8. Februar

Düsseldorf, Frankfurt, München  
€ 1.396,-

Einzelzimmer  
+ € 236,-



# Israel

## Spurensuche im Heiligen Land

Im Frühjahr und Herbst laden wir Sie ein zu unserer klassischen 8-tägigen Pilger- und Kulturreise durch das Heilige Land. Vom See Gennesaret aus erkunden wir zuerst die biblischen Stätten in Galiläa. Dann kommen wir nach Jerusalem, der heiligen Stadt dreier Weltreligionen, und folgen den Spuren Jesu vom Ölberg bis zur Grabeskirche.

### PILGER- UND KULTURREISE

71

VIATOR

#### 1. Tag: Flug nach Tel Aviv

Am Flughafen empfängt uns der israelische Reiseleiter. Busfahrt nach Galiläa. Das Ein Gev Holiday Village am Ostufer des See Gennesaret ist unser Standort für die kommenden drei Nächte.

#### 2. Tag: Am See Gennesaret

Bootsfahrt auf dem See Gennesaret. Wir besuchen das Ausgrabungsgelände des neutestamentarischen Kafarnaums und die Primatskapelle. In Tabgha kommen wir zur Brotvermehrungskirche und anschließend besuchen wir die Kirche auf dem Berg der Seligkeiten. Weiterfahrt über die Golanhöhen zu den Jordanquellen in Banias.

#### 3. Tag: Nazaret und Berg Tabor

In Nazaret kommen wir zur Verkündigungskirche, zur Josefskirche und zum Marienbrunnen. Anschließend gelangen wir von Dabourieh per Taxi auf den Berg Tabor und besichtigen die Verklärungskirche. Auf dem Rückweg zum See Gennesaret besuchen wir die Taufstelle am Jordanfluss.

#### 4. Tag: Von Galiläa nach Jerusalem

Die Fahrt führt durch das Jordantal, vorbei an Jericho, nach Jerusalem. Vom Ölberg bietet sich ein erster eindrucksvoller Blick auf die Stadt. Wir sehen die Himmelfahrtskapelle, steigen zu Fuß hinab zum Garten Getsemani und besuchen auf diesem Weg die Paternosterkirche, die Kapelle Dominus Flevit und die Kirche der Nationen. Vier Übernachtungen im Schwestern-Gästehaus St. Charles.

#### 5. Tag: Betlehem

Fahrt nach Ein Karem, dem Geburtsort Johannes des Täufers, und nach Betlehem, wo wir die Geburtskirche und die Katharinenkirche besuchen.



Verkündigungskirche Nazaret

Anschließend führt eine Stadtrundfahrt durch die Neustadt von Jerusalem. Wir sehen die Menorah vor dem Parlamentsgebäude Knesset und besuchen die Synagoge der Hadassa-Klinik mit den berühmten Glasfenstern von Marc Chagall. Die Gedenkstätte Yad Vashem erinnert uns an die Opfer des Holocaust.

#### 6. Tag: Die Altstadt von Jerusalem

Unser Rundgang durch die Altstadt von Jerusalem beginnt an der Klagemauer und führt zur Kirche St. Anna mit den Betesda-Teichen. Dem Kreuzweg Jesu folgen wir auf der Via Dolorosa bis zur Grabeskirche. Am Nachmittag sehen wir auf dem Zionsberg den Abendmahlssaal, die Dormitio-Abtei, die Kirche St. Peter in Gallicantu und das Grab König Davids.

#### 7. Tag: Tag zur freien Gestaltung

Sie haben die Möglichkeit, einen freien Tag in Jerusalem zu verbringen oder an unserem Fakultativ-Ausflug zum Toten Meer und nach Massada teilzunehmen. Die ganztägige Fahrt führt hinunter zum 396 Meter unter dem Meeresspiegel gele-

genen Toten Meer. Mit der Kabelbahn gelangen wir auf den Berg von Massada, wo wir die eindrucksvollen Ruinen besichtigen. Am Nachmittag Gelegenheit zum Baden im Toten Meer. Auf dem Rückweg nach Jerusalem Besuch von Qumran, dem Fundort der legendären Schriftrollen. Ausflugskosten je nach Teilnehmerzahl ca. € 48,-.

#### 8. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Tel Aviv. Rückflug nach Deutschland.



Glasfenster von Chagall

#### ■ 8-tägige Flugreise

Reise-Code IYPF

#### Reisetermine

- 5. bis 12. April (Ostern)
- 12. bis 19. Mai
- 23. bis 30. September (Herbstferien NRW)
- 20. bis 27. Dezember (Weihnachten)

#### Leistungen

- Linienflug mit Lufthansa nach Tel Aviv und zurück
- Transfers, Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm
- Bootsfahrt auf dem See Gennesaret, Taxifahrt auf den Berg Tabor
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC, am See Gennesaret im Ein Gev Holiday Village und in Jerusalem im St. Charles Hospice
- Halbpension
- Eintrittsgelder
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

#### Unsere Hotels

Am See Gennesaret wohnen wir im schönen Ein Gev Holiday Village, direkt am Ostufer des See Gennesaret gelegen. Die Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Klimaanlage, TV und Telefon. In Jerusalem wohnen wir im Gästehaus der Deutschen Borromäerinnen. Alle Zimmer sind mit Dusche und WC ausgestattet. Die Altstadt von Jerusalem ist zu Fuß in ca. 20 Minuten zu erreichen.

#### Reisedokumente

Reisepass; Visum für Teilnehmer, die vor dem 1.1.1928 geboren sind

#### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
Telefon: 0231 - 177 93 18  
E-Mail: p.geisler@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf, Münster/Osnabrück	Frankfurt	Einzelzimmer
05. April	€ 1.448,-	€ 1.423,-	+ € 156,-
12. Mai	€ 1.354,-	€ 1.329,-	+ € 136,-
23. September	€ 1.398,-	€ 1.373,-	+ € 146,-
20. Dezember	€ 1.394,-	€ 1.369,-	+ € 136,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

# Israel & Jordanien

Von Galiläa zu den wichtigsten archäologischen und biblischen Stätten auf der anderen Seite des Jordans

Beiderseits des Jordans werden wir versuchen, dem Menschen Jesus von Nazareth auf die Spur zu kommen, der uns fremd und fern bleibt, wenn wir hauptsächlich den geheimnisvollen Gottessohn in ihm sehen. Landschaft und Kultur dieser Gegend haben sein Denken und Sprechen geprägt. In vielen Teilen werden die Evangelien für uns erst lebendig und verständlich, wenn wir das konkret vor Augen haben.



Kirche der Nationen, Jerusalem

## 1. Tag: Flug nach Tel Aviv

Hier erwartet uns der israelische Reiseleiter. Busfahrt zum Ein Gev Holiday Village, direkt am See Gennesaret gelegen, unser Standort für vier Nächte.

## 2. Tag: Nazareth und der Berg Tabor

Fahrt über Kana nach Nazaret. Wir besuchen die Verkündigungskirche und kommen zum Marienbrunnen und zur Josefskirche. Anschließend besuchen wir Zippori, einen kleinen Nationalpark. Rundgang durch die Ausgrabungen. Weiterfahrt nach Dabourieh und Taxi-Fahrt auf den Berg Tabor. Besuch der Verklärungskirche.

## 3. Tag: Rund um den See Gennesaret

Bootsfahrt auf dem See Gennesaret. Wir sehen Kafarnaum und die Primatskapelle. In Tabgha kommen wir zur Brotvermehrungskirche und fahren anschließend auf den Berg der Seligkeiten. Am Nachmittag Fahrt über die Golanhöhen zu den Jordanquellen in Banias.

## 4. Tag: Die israelische Mittelmeerküste

In Caesarea am Meer besichtigen wir die Ausgrabungen und fahren weiter nach Haifa, Israels

bedeutendster Hafenstadt. Auf dem Berg Karmel genießen wir den Ausblick auf die Bucht und besuchen die Stella-Maris-Kirche. Weiterfahrt zur Kreuzfahrerstadt Akko und zur malerischen Stadt Safed.

## 5. Tag: Nach Jordanien

Am Grenzübergang nach Jordanien bei Beit Shean erwartet uns der jordanische Reiseleiter. Wir besuchen die Taufstelle am Jordanfluss und erreichen im Laufe des Tages Amman. Während einer Stadtrundfahrt sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Hotelbezug für eine Übernachtung.

## 6. Tag: Von Amman nach Petra

Wir besuchen Madaba und besichtigen das byzantinische Mosaik. Nach kurzer Busfahrt erreichen wir einen der wichtigsten Pilgerorte Jordaniens, den Berg Nebo. Von hier soll Moses das Gelobte Land gesehen haben. Anschließend Weiterfahrt nach Petra, unserem Standort für die zwei folgenden Nächte.

## 7. Tag: Petra

Höhepunkt einer jeden Jordanien-Reise ist der Besuch der Felsenstadt Petra. In den rosaroten Fels meißelten die Nabatäer die Fassaden ihrer Tempel, Schatzkammern, Häuser und Gräber. Per Pferderitt gelangen wir durch die enge Felsenschlucht zum Zentrum von Petra, wo wir die Unterstadt besichtigen und zur Opferhöhle Zibb Atuf aufsteigen.

## 8. Tag: Zurück nach Israel

Bei Eilat passieren wir die Grenze nach Israel und treffen unseren israelischen Reiseleiter wieder. Busfahrt durch die Arava-Ebene zum Toten Meer. Auffahrt mit Kabelbahn auf den Berg von Massada, Besichtigung der Ruinen. Über Qumran, den Fundort der berühmten Schriftrollen, fahren wir weiter nach Jerusalem. Zimmerbezug im Gästehaus „Notre Dame of Jerusalem Center“ für vier Übernachtungen. Das Gästehaus liegt am Neutor direkt an der Altstadt.

## 9. Tag: Die Altstadt von Jerusalem

Fahrt auf den Ölberg. Wir sehen die Himmelfahrtskapelle, steigen zu Fuß hinab zum Garten Getsemani und besuchen auf diesem Weg die Paternosterkirche, die Kapelle Dominus Fleuit und die Kirche der Nationen. Am Nachmittag beginnt unser Rundgang durch die Altstadt an der Klagenmauer und führt zur Kirche St. Anna mit den Bethesda-Teichen. Dem Kreuzweg Jesu folgen wir auf der Via Dolorosa bis zur Grabeskirche.

## 10. Tag: Ein Karem, Neustadt von Jerusalem, Betlehem

In Ein Karem, dem Geburtsort von Johannes dem Täufer, besuchen wir seine Kirche. Anschließend Rundfahrt durch die Neustadt von Jerusalem. Wir sehen den Knesset mit der Menorah, die Glasfenster von Marc Chagall und kommen zum Schrein des Buches. Mit einem Besuch der Geburtskirche im nahe gelegenen Betlehem beschließen wir das heutige Besichtigungsprogramm.

## 11. Tag: Jerusalem

Auf dem Zionsberg sehen wir das Grab König Davids, den Abendmahlsaal, die Dormitio-Abtei und die Kirche St. Peter in Gallicantu. Anschließend weitere Besichtigungen in der Altstadt und Zeit zur freien Verfügung.

## 12. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Tel Aviv. Rückflug nach Deutschland.

### ■ 12-tägige Flugreise

Reise-Code IYJO

### Reisetermin

19. bis 30. Oktober

### Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:

P. Ignatius Löckemann OSB

### Leistungen

- Linienflug mit Lufthansa nach Tel Aviv und zurück
- Transfers, Rund- und Besichtigungsfahrten gemäß Programm
- Bootsfahrt auf dem See Gennesaret, Taxifahrt auf den Berg Tabor, Pferderitt in Petra
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC in den im Programm genannten Hotels und Gästehäusern der guten Mittelklasse oder ähnlich
- Halbpension
- Eintrittsgelder
- Jordanische Visagebühr
- Reiseleitung und Führung

- Geistliche Leitung
- Reiseliteratur

### Vorgesehene Hotels

See Gennesaret. . . . Ein Gev Holiday Village  
 Amman. . . . . Golden Tulip Grand Palace  
 Petra . . . . . Golden Tulip King's Way  
 Jerusalem . . . . . Gästehaus Notre Dame  
 of Jerusalem Center

### Reisedokumente

Reisepass, welcher bei Reiseende mindestens noch 6 Monate gültig ist. Visum für Jordanien. Visum für Israel nur für Reisende, welche vor dem 1.1.1928 geboren sind. Die Visabesorgung erfolgt durch VIATOR-Reisen. Örtliche Grenzgebühren von zurzeit ca. 25 US-Dollar sind in den Reisekosten nicht enthalten und müssen demnächst vor Ort entrichtet werden.

### Ihre Ansprechpartnerin

Petra Geisler  
 Telefon: 0231 - 177 93 18  
 E-Mail: p.geisler@viator.de  
 Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Düsseldorf, Münster/Osnabrück	Frankfurt	Einzelzimmer
19. Oktober	€ 1.896,-	€ 1.871,-	+ € 278,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.



# Auf dem Jakobsweg

## Pilgerreise nach Santiago de Compostela

„Auf Pilger, zur Straße der Hoffnung!“ Mit diesem Ruf machten sich im Mittelalter Unzählige auf den Weg zum Grab des Hl. Jakobus'. Ein Stein im Gepäck war Symbol für die Last auf der Seele, die der Apostel nehmen sollte. Bis heute drückt uns manche Last. Deshalb nehmen auch wir den Weg mit Wanderetappen als Pilger unter die Füße. Im Gepäck unsere Sorgen und Anliegen, unsere Fragen und Bitten. Und am Ziel erwartet uns vielleicht Veränderung, Befreiung oder neue Hoffnung.

### PILGERREISE

73

VIATOR



Hl. Jakobus

#### 1. Tag: Hinreise

Lufthansa-Linienflug von Düsseldorf und Frankfurt nach Bilbao. Busfahrt nach Jabier zum Hotel.

#### 2. Tag: Pamplona und Eunate

Am Vormittag Stadtführung in Pamplona, Stadt römischer Gründung, Hauptstadt von Navarra. Besichtigung der gotischen Kathedrale mit Kreuzgang und Stadtrundgang. Die Reise folgt dem Pilgerweg nach Eunate. Messfeier in der romanischen Templerkirche. Anschließend Fahrt zur berühmten Pilgerbrücke Puente la Reina, wo die beiden großen Routen vom Ibañeta- und Somport-Pass zusammentreffen. Gang durch den Ort und über die mittelalterliche Brücke, die den Rio Arga überspannt. Wanderung. Weiter geht es nach Logroño.

#### 3. Tag: Ins kastilische Hochland

Am Morgen Fahrt nach Nájera. Besichtigung des Klosters Santa Maria la Real mit spätgotischem Kreuzgang und Königs-Grablege. Messfeier. Weiterfahrt nach Santo Domingo de la Calzada, dem Ort des berühmten Hühnerwunders. Dann geht es über Villafranca Montes de Oca bis zur Ermita de Valdefuentes. Von dort Wanderung nach San Juan de Ortega (ca. 6 km) und Weiterfahrt nach Burgos, wo Sie noch die Karthause Miraflores anschauen.

#### 4. Tag: Burgos

Messfeier und anschließend Führung durch die großartige Kathedrale von Burgos. Sie erleben die Stadt mit Plaza Major, Rathaus und Paseo. Burgos war im Mittelalter Hauptstadt der vereinigten Königreiche Kastilien und León. Nach der Mittagspause kurzer Spaziergang am Fluss Arlanzon zum Kloster las Huelgas, einst eine Residenz für die Mußestunden der kastilischen Könige. Besichtigung der Kirche, des Kapitelsaals und des romanischen Kreuzgangs.



#### 5. Tag: Königsstadt León

Beginn des Tages mit einer Wanderung zur Kirche San Martín in Fromista. Mit über 100 Skulpturen ist sie in sich schon ein liebevoll restauriertes Gotteslob. Gottesdienst. Anschließend Mittagspause. Am Abend Ankunft in León. Vielleicht bleibt noch Zeit für einen ersten Rundgang.

#### 6. Tag: Von León ins galizische Bergland

Feier der hl. Messe und anschließend Besichtigung der gotischen Kathedrale und der Basilika San Isidoro mit dem Pantheon der Könige sowie des imposanten Pilgerhospizes San Marco. Weiterfahrt nach Hospital de Orbigo zur berühmten 18-bölgigen Brücke. Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt zum römischen Astorga mit seiner spätgotischen Kathedrale und den mächtigen Wällen. Weiterfahrt mit dem Bus bis Foncebadón und von dort Aufstieg zum Cruz de Ferro (ca. 1 Std.). Bußritus unter dem Kreuz. Weiter geht es nach Ponferrada.

#### 7. Tag: Ponferrada und Santiago de Compostela

Fahrt nach Villafranca del Bierzo und Besuch der Santiago-Kirche. Feier der hl. Messe. Gang durch

den Ort und Weiterfahrt zum Cebreiro-Pass mit früh-romanischer Kirche und keltischen „Pallozas“ (Rundhäusern). Mittagsgebet und anschließend Mittagspause. Weiterfahrt – nun durch's „grüne Spanien“ – vorbei am Kloster Samos, durch Sarria und Portomarin nach Barbadelos, wo wir unsere letzte Wanderung machen, zum Monte del Gozo, dem Berg der Freude. Von hier aus bietet sich ein erster Blick auf das ersehnte Ziel: die Türme der Kathedrale von Santiago. Gemeinsamer Gang von der Puerta del Pelegrino zum Apostelgrab.

#### 8. Tag: Santiago de Compostela

Bei einem ausführlichen Rundgang lernen wir die Altstadt kennen. Im Mittelpunkt steht die Besichtigung der romanischen Kathedrale mit dem wunderbaren Eingangsportal, dem Portico de la Gloria. Teilnahme an der Pilgermesse. Der Nachmittag steht für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

#### 9. Tag: Rückflug

Am Vormittag Busfahrt von Santiago zum Flughafen von Porto. Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt und weiter nach Düsseldorf.

#### ■ 9-tägige Flugreise

Reise-Code SPSP

#### Reisetermin

29. Mai bis 6. Juni

#### Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:

Pastor Reinhard Isenberg

#### Leistungen

- Lufthansa-Linienflug von Düsseldorf oder Frankfurt nach Bilbao und von Porto zurück
- Fahrt von Bilbao bis Porto gemäß Programm in modernem spanischen Reisebus inkl. aller Transfers und Ausflüge
- Übernachtung in Doppelzimmern mit Dusche/WC in guten 3- bis 4-Sterne-Hotels
- Halbpension
- Führungen, Besichtigungen und Wanderungen laut Programm

- Eintrittsgelder
- Reiseleitung und Führung
- Reiseleiter Leitung
- Reiseliteratur

#### Die Wanderung

Unsere Wanderungen auf dem Jakobsweg sind zwischen 1,5 und 8 km lang und dauern etwa 1/2 bis 2,5 Stunden. Unser Reiseleiter entscheidet jeden Tag nach Wetterlage und Zeitrahmen über die Durchführung der Wanderungen. Die Teilnahme an den Wanderungen ist freigestellt, es besteht immer auch die Möglichkeit, die entsprechende Strecke mit dem Bus zurückzulegen und dann den Wandernden entgegenzugehen.

#### Ihre Ansprechpartnerin

Claudia Isenberg  
Telefon: 0231 - 177 93 13  
E-Mail: c.isenberg@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termin	Düsseldorf	Frankfurt	Einzelzimmer
29. Mai	€ 1.257,-	€ 1.257,-	+ € 206,-

Weitere Flughäfen auf Anfrage.

# Lourdes

Im Februar 1858 begegnete der kleinen Bernadette eine „wunderschöne Dame“ in der Grotte von Massabielle. Achtzehn Mal erscheint diese Dame der Bernadette. Aber erst beim 16. Treffen gibt sie zu erkennen: „Ich bin die Unbefleckte Empfängnis“. Abend für Abend erfasst uns das Lichtermeer der Prozession wie ein Strom des Glaubens. Singend und betend öffnen wir uns dem Anruf der Liebe. In der klaren Bergwelt der Pyrenäen kommt uns Bernadette entgegen, sammelt uns geschwisterlich unter dem Mantel der Gottesmutter.

„Ich durfte zur Grotte gehen!“ meinte Bernadette. Auch wir dürfen zur Grotte kommen, um dort über unsere Sorgen und Ängste, aber auch unsere Freude und Dankbarkeit mit Maria zu sprechen.



Heilige Messe an der Grotte



Kuppel der Rosenkranzbasilika

## ■ 5-tägige Flugreise

Reise-Code FLOU

### Reisetermine

- 7. bis 11. Mai
- 11. bis 15. Mai
- 15. bis 19. Mai
- 6. bis 10. September
- 10. bis 14. September
- 14. bis 18. September

Zeitraum der internationalen Militärwallfahrt:

- 11. bis 13. Mai

### Diözesanwallfahrt Paderborn

10. bis 14. September

Geistliche Leitung:

Weihbischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann

### Leistungen

- Flug von Düsseldorf nach Lourdes und zurück, Bordverpflegung, inkl. Flugsicherheitsgebühren und Steuern
- Alle Transferfahrten während des Aufenthaltes in Lourdes
- Vollpension in Lourdes
- Unterkunft in Doppel- und Dreibettzimmern mit Dusche/WC; einige Einzelzimmer gegen Aufschlag; behindertengerechte Zimmer möglich
- Halbtagesausflug nach Bartrès
- Kostenlose Beförderung von klappbaren Rollstühlen
- Geistliche Pilgerleitung
- Technische Reiseleitung

### Unsere 3-Sterne-Hotels

Sie wohnen in Lourdes in den gegenüberliegenden Hotels Florida und Acadia. Die beiden Hotels liegen zentral, nur wenige Gehminuten vom Heiligen Bezirk entfernt.

### Ihre Ansprechpartnerin

Christel Weißbach

Telefon: 0231 - 177 93 10

E-Mail: c.weissbach@viator.de

Telefax: 0231 - 177 93 28



### „Qualität hat ihren Preis“

Im Jahr 2007 fliegen wir mit der renommierten deutschen Fluggesellschaft „Hamburg International“ wieder vom Flughafen Düsseldorf in weniger als zwei Stunden direkt nach Lourdes; dies zu angenehmen Tageszeiten. Der Flug erfolgt mit einem modernen Flugzeug vom Typ Boeing 737. Deutschsprachiger Bordservice, Imbisse und Getränke sind fester Bestandteil der Leistungen.

### 1. Tag: Charterflug nach Lourdes

Abflug gegen 10.00 Uhr vom Flughafen Düsseldorf, Ankunft in Lourdes gegen 12.00 Uhr. Nach der Ankunft Omnibustransfer zum Hotel Florida und Acadia in unmittelbarer Nachbarschaft zum Heiligen Bezirk. Zimmerbelegung für vier Übernachtungen. Mittagessen. Am Nachmittag erster Besuch im Heiligen Bezirk und Teilnahme an der Sakramentsprozession mit Krankensegnung. Nach dem Abendessen Teilnahme an der abendlichen Lichterprozession.

### 2. bis 4. Tag:

- Drei ganze Tage Aufenthalt in Lourdes bei täglicher Vollpension
- Heilige Messe an der Grotte, in der oberen Basilika und internationale Eucharistiefeier in der unterirdischen Basilika St. Pius X.
- Kreuzweg
- Teilnahme an der täglichen Krankenprozession und -segnung, abendliche Lichterprozession
- Rundgang durch Lourdes mit Besuch der Erinnerungstätten der Heiligen Bernadette: Geburts- und Wohnhaus, Pfarrkirche und „Le Cachot“
- An einem Vormittag Omnibusfahrt zum kleinen Weiler Bartrès bei Lourdes. Besuch des Hauses, in dem Bernadette einige Zeit bei ihrer Amme lebte. Heilige Messe in der Pfarrkirche von Bartrès

### Sonderzug-Wallfahrt im Liegewagen nach Lourdes vom 5. bis 11. September 2007

mit Kranken und Behinderten, betreut durch den Malteser-Orden anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Bistums Essen. Geistliche Pilgerleitung: Weihbischof Franz Grave, Essen.

**Sonderzugprogramm bitte anfordern!**

Termine	Düsseldorf	Einzelzimmer
07. Mai	€ 698,-	+ € 96,-
11. Mai	€ 698,-	+ € 96,-
15. Mai	€ 698,-	+ € 96,-
06. September	€ 698,-	+ € 96,-
10. September	€ 698,-	+ € 96,-
14. September	€ 698,-	+ € 96,-



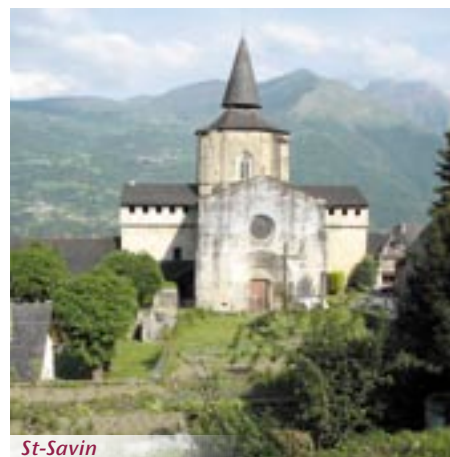
- Während des Aufenthaltes in Lourdes Gelegenheit zu einem Nachmittagsausflug in die Pyrenäen zum Bergkessel „Cirque de Gavarnie“. Hier überquert ein alter Pilgerweg die Pyrenäen an der Rolandsbresche auf dem Weg nach Santiago de Compostela. Auf dem Rückweg nach Lourdes wird noch die romanische Abteikirche St-Savin besucht.

#### 5. Tag: Heimreise

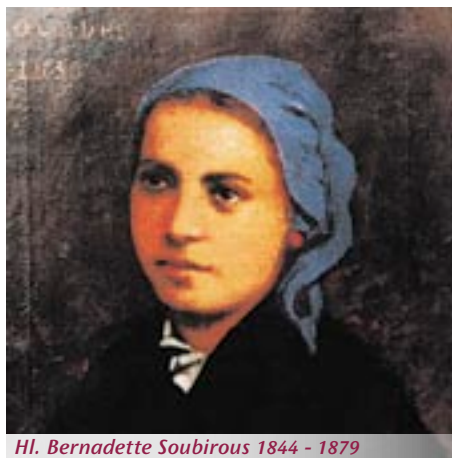
In den Morgenstunden heilige Messe. Anschließend freie Zeit. Gegen Mittag Omnibustransfer vom Hotel zum Flughafen. Rückflug von Lourdes nach Düsseldorf. Abflug gegen 13.00 Uhr, Ankunft in Düsseldorf gegen 15.00 Uhr.



*Cirque de Gavarnie*



*St-Savin*



*Hl. Bernadette Soubirous 1844 - 1879*



*Abendliche Lichterprozession*



*Basilika St. Pius X*

#### WISSENSWERTES



Bei unseren Flugreisen können für kranke und behinderte Pilger klappbare Rollstühle ohne zusätzliche Kosten befördert werden. Kranke und behinderte Pilger müssen von einer Begleitperson betreut werden. In unserem Hotel stehen behindertengerechte Zimmer zur Verfügung.

Kranke und gesunde Pilger können vormittags von 9 bis 11 Uhr und nachmittags von 14.30 bis 16 Uhr (sonntags nur von 14 bis 16 Uhr) in das Wasser der Grotte eintauchen. Beichtgelegenheit in deutscher Sprache täglich von 9 bis 11 Uhr und von 15 bis 18 Uhr in der Beichtkapelle im Heiligen Bezirk.

# Fátima

**Entlegen und doch weltberühmt:  
„1907 – 2007 90 Jahre Fátima und die Cova da Iria!“**

Wir sind dabei am Erscheinungstag, wenn sich am 13. der Monate Mai bis Oktober unübersehbare Scharen in der Cova da Iria sammeln, sich als Kinder der Himmelskönigin um ihre Mutter drängen. Unvergesslich die Lichterprozession. In den Klöstern Batalha und Alcobaça begegnen wir der Geschichte des portugiesischen Volkes, das einst die Welt entdeckte und unvorstellbare Schätze heimbrachte. In Nazaré erleben wir das offene Meer, das sich aus unendlicher Weite hier schäumend am alten Kontinent bricht.



Lichterprozession in Fátima

## 1. Tag: Anreise

Bei den Terminen im Mai und Oktober Lufthansa-Linienflug von Düsseldorf oder Frankfurt nach Lissabon. Im September in den Morgenstunden Anreise von allen deutschen Bahnhöfen zum Frankfurter Flughafen-Bahnhof. In der Mittagszeit Linienflug von Frankfurt direkt nach Lissabon. Nach der Ankunft ca. zweistündiger Bustransfer nach Fátima zum Steyler Hotel Verbo Divino. Zimmerbelegung für sechs Übernachtungen. Nach



Haus der Lucia in Aljustrel

dem Abendessen Teilnahme am Rosenkranzgebet und Lichterprozession im Heiligen Bezirk.

## 2. Tag: Fátima und Aljustrel

Nach dem Frühstück kurze Busfahrt zum großen Kreuzweg bei Aljustrel. Anschließend Besuch des Weilers Aljustrel mit den Geburts- und Wohnhäusern der drei Seherkinder. Am Nachmittag ausführlicher Rundgang durch das Heiligtum: Cova da Iria, Erscheinungskapelle (Capelinha) und Basilika. Am Abend Rosenkranzgebet und Lichterprozession.

## 3. Tag: In Fátima

Der Tag steht zur freien Verfügung. Vorschläge zur Gestaltung des Tages gibt Ihnen Ihre Reiseleitung. Am Nachmittag Filmvortrag „Die Seherkinder von Fátima“. Die Reisettermine sind immer so gewählt, dass das Erscheinungsfest am 12./13. des jeweiligen Monats im Mittelpunkt steht. An diesen Tagen prägen die großen Pilgerfeierlichkeiten das Programm, das am späteren Abend mit dem Rosenkranzgebet und der Lichterprozession in der Cova da Iria beginnt.

## 4. Tag: In Fátima

Nach dem Frühstück Teilnahme an den großen Pilgerfeierlichkeiten in der Cova da Iria: Rosenkranzgebet in der Erscheinungskapelle, anschließend feierliche heilige Messe am Altar vor der Basilika und Abschiedsprozession. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

## 5. Tag: Ausflug zur Atlantikküste

Nach dem Frühstück Fahrt zu den großen Klöstern in Batalha und Alcobaça. Gegen Mittag erreichen Sie den bekannten Fischerort Nazaré am Atlantischen Ozean. Mittagspause und Zeit zur freien Verfügung am malerischen Strand von Nazaré. Am Nachmittag heilige Messe in der Wallfahrtskirche auf dem Sitio-Berg bei Nazaré. Anschließend Rückkehr nach Fátima. Nach dem Abendessen Rosenkranzgebet und Lichterprozession.

## 6. Tag: Universitätsstadt Coimbra

Fakultativer Tagesausflug zur berühmten Universitätsstadt Coimbra am Steilufer des „Rio Mondego“. Die Universität ist eine der ältesten Europas (12. Jh.). Besichtigung der Universitätskirche und der alten Bibliothek, des schönsten Barockraumes Portugals. Spaziergang durch die Altstadtgassen hinunter zum Flussufer. Von hier Weiterfahrt zur romanischen Kathedrale Sé Velha (12. Jh.) mit Besichtigung der Klostersruinen von Santa Clara-a-Velha. Zum Abend Rückkehr nach Fátima.

## 7. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Omnibustransfer von Fátima zum Flughafen Lissabon. Am frühen Nachmittag Direktflug mit Linienmaschinen von Lissabon nach Frankfurt und Düsseldorf. Ankunft am späten Nachmittag. Für die Teilnehmer der Septemberreise Rückreise mit der Bahn vom Flughafen-Bahnhof Frankfurt zurück zum gewünschten Heimatbahnhof.

## 7-tägige Flugreise

Reise-Code PFAT

## Reiseternine

- 9. bis 15. Mai\*
- 10. bis 16. September
- 10. bis 16. Oktober

## \*Diözesanwallfahrt Paderborn

Geistliche Leitung:  
Pater Aloysius Althaus OSB

## Leistungen

- Im Mai und Oktober Linienflug mit Lufthansa von Düsseldorf über Frankfurt nach Lissabon und zurück inkl. Flugsicherheitsgebühren und Steuern
- Im September Linienflug mit der portugiesischen Linienfluggesellschaft TP-Air Portugal von Frankfurt nach Lissabon und zurück inkl. Flugsicherheitsgebühren und Steuern
- Im September Bahnfahrt vom gewünschten Bahnhof zum Frankfurter Flughafen-Bahnhof
- Alle Transfers während des Aufenthaltes in Portugal

- Doppelzimmer mit Dusche/WC, Dreibettzimmer auf Anfrage
- Vollpension mit Tischwein während der Hauptmahlzeiten
- Tagesfahrt Batalha, Alcobaça und Nazaré
- Eintrittsgelder
- Geistliche Pilgerleitung
- Reiseleitung und Führung
- Pilgerbüchlein „Fátima“

## Unser Hotel

Sie wohnen in Fátima im Steyler 3-Sterne-Hotel Verbo Divino in zentraler Lage, nur wenige Gehminuten vom Heiligtum entfernt. Die Doppelzimmer sind mit Bad bzw. Dusche/WC, Telefon und Fernseher ausgestattet.

## Ihre Ansprechpartnerin

Christel Weißbach  
Telefon: 0231 - 177 93 10  
E-Mail: c.weissbach@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28

Termine	Düsseldorf	Frankfurt
09. Mai	€ 886,-	€ 886,-
10. September**	–	€ 886,-
10. Oktober	€ 886,-	€ 886,-

\*\* Wichtiger Hinweis für Teilnehmer im September: Unsere Fátima-Pilger können bei diesem Termin von jedem deutschen Bahnhof individuell zum Frankfurter Flughafen-Bahnhof anreisen. Die Kosten der Bahnfahrt sind im Reisepreis bereits enthalten.



# Fátima-Lissabon-Madeira



Lissabon

Fátima – ein Wallfahrtsort von Weltruhm, Portugals berühmtestes Pilgerziel mit seiner mächtigen Basilika legt heute noch Zeugnis ab für eine ungebrochene Volksfrömmigkeit. Am dritten Tag führt ein Tagesausflug zu den berühmten Klöstern Batalha und Alcobaça. Im Anschluss an den Aufenthalt in Fátima und Lissabon laden wir Sie ein, einen erholsamen Aufenthalt auf der Insel Madeira zu verbringen. Gerade im Herbst erfreut sich Madeira eines besonders milden und angenehmen Klimas. Man spricht zu Recht von der Insel des ewigen Frühlings. Im vorzüglichen Hotel Dom Pedro in Machico werden Sie wirklich erholsame und erlebnisreiche Tage verbringen.

PILGER- UND KULTURREISE

77

VIATOR

## 1. Tag: Anreise

Individuelle Bahnreise zum Frankfurter Flughafenbahnhof. Linienflug mit TP-Air Portugal von Frankfurt nach Lissabon. Zweistündiger Bustransfer nach Fátima. Zimmerbezug im Hotel Verbo Divino für drei Übernachtungen. Nach dem Abendessen Besuch der Erscheinungskapelle in der Cova da Iria.

## 2. Tag: Aufenthalt in Fátima

Am Vormittag Besichtigungen im Bereich der Friedensmulde „Cova da Iria“: Erscheinungskapelle „Capelinha“, Basilika mit den Gräbern der jüngst selig gesprochenen Seherkinder Jacinta und Francesco Marto. Am Nachmittag kurze Busfahrt zum Geburtsort der Seherkinder nach Aljustrel.

## 3. Tag: Batalha – Alcobaça – Nazaré

Ein Tagesausflug führt uns zu den berühmten Klöstern in Batalha und Alcobaça, steingewordene Zeugnisse der großen portugiesischen Geschichte. In der Mittagszeit erreichen wir den malerischen Fischerort Nazaré am Atlantischen Ozean. Mittagessen in einem Restaurant am Atlantik in Nazaré. Nach einer ausgedehnten Mittagspause am herrlichen Strand fahren wir noch hinauf auf den Sitio mit grandioser Aussicht über den Ozean. Zum Abend Rückkehr nach Fátima.

## 4. Tag: Lissabon – Madeira

Nach dem Frühstück Abreise von Fátima. Busfahrt über die Autobahn nach Lissabon. Während einer Stadtrundfahrt sehen Sie u.a. die Kathedrale, die Antoniuskirche mit Geburtshaus des heiligen Antonius, das Castel Sao Jorge, die historische Altstadt „Alfama“ und das Hieronymus-Kloster beim Torre de Bèlem am Tejoufer. Am Nachmittag Flug von Lissabon nach Funchal auf der Insel Madeira. Bustransfer zum Hotel Dom Pedro Baia in Machico. Zimmerbezug für sieben Übernachtungen.

## 5. bis 10. Tag: Erholungsaufenthalt auf der Insel Madeira

Gebirge, Hochplateaus und anmutige Täler laden zu Wanderungen und Spaziergängen ein. Das fakultative Ausflugsprogramm, welches Ihnen demnächst unsere Reiseleitung anbieten wird, beinhaltet z.B. eine Inselrundfahrt, Stadtbesichtigung Funchal mit Besuch der Kathedrale, der Markthalle und des Botanischen Gartens, Levadawanderung

entlang der uralten Bewässerungskanäle und eine Fahrt auf den zweithöchsten Berg der Insel Madeira, der Pico do Arieiro (1810 m hoch).

## 11. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück erfolgt der Bustransfer vom Hotel zum Flughafen Funchal. Rückflug mit TP-Air Portugal von Funchal über Lissabon nach Frankfurt.



Madeira

### ■ 11-tägige Flugreise

Reise-Code PFLM

### Reisetermin

3. bis 13. November

### Leistungen

- Flug mit TP-Air Portugal ab Frankfurt nach Lissabon und Funchal auf der Insel Madeira und zurück nach Frankfurt inkl. Sicherheitsgebühren
- Fahrkarte für die individuelle Bahnreise zum Frankfurter Flughafenbahnhof und zurück
- Alle Transfers während des Aufenthaltes in Portugal
- 3 Übernachtungen in Fátima im 3-Sterne-Hotel Verbo Divino
- 7 Übernachtungen auf der Insel Madeira im 4-Sterne-Hotel Dom Pedro Baia, in Machico
- Alle Zimmer mit Bad bzw. Dusche/WC
- Vollpension in Fátima inkl. Mittagessen in Nazaré

- Halbpension auf Madeira
- Tagesfahrt Batalha, Alcobaça und Nazaré
- Eintrittsgelder Klöster Batalha und Alcobaça
- Stadtrundfahrt in Lissabon
- Reiseleitung und Führung
- Reiseliteratur

### Unsere Hotels

Sie wohnen in Fátima im 3-Sterne-Hotel Verbo Divino in zentraler Lage, nur wenige Gehminuten vom Heiligtum entfernt. Während des Aufenthaltes auf der Insel Madeira wohnen Sie im 4-Sterne-Hotel Dom Pedro Baia in Machico, einem Ort abseits der Tourismuszentren. Alle Zimmer, sowohl in Fátima als auch in Machico, sind mit Bad bzw. Dusche/WC, Fernseher, Telefon und Radio ausgestattet.

### Ihre Ansprechpartnerin

Christel Weißbach  
Telefon: 0231 - 177 93 10  
E-Mail: c.weissbach@viator.de  
Telefax: 0231 - 177 93 28



Fátima

Termin

Ab allen deutschen Bahnhöfen mit Linienflug ab/bis Frankfurt im Doppelzimmer

Einzelzimmer

03. November

€ 1.278,-

+ € 270,-

# ★ *Vorschau Winterreisen 2007/2008*

78

VIATOR



*Zum Striezelmarkt in Dresden  
und in das vorweihnachtliche  
Erzgebirge*

28.11. bis 2.12.2007  
12.12. bis 16.12.2007



*Advent in Salzburg und ein  
Ausflug in das winterliche  
Salzkammergut*

29.11. bis 3.12.2007



*Urlaub bei den Herrgottsschnitt-  
zern in Oberammergau*

22.12.2007 bis 2.1.2008



*Bamberg – die Krippenstadt*

*Prager Advent*

*Adventliche Stimmung in Erfurt*

*Vorweihnachtliche Reise an den Chiemsee*

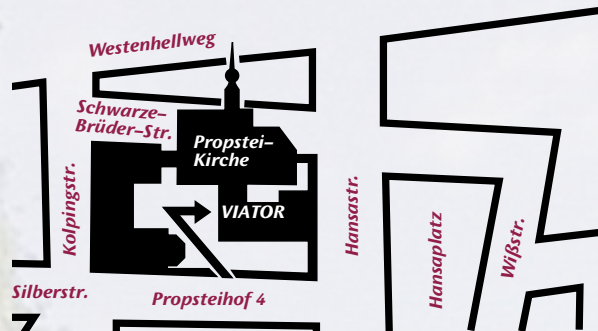
*Silvester in Leipzig*

*Silvester in Vilnius*

Die genauen Termine, Programmabläufe und Preise zu unseren Winterreisen werden in unserem Herbst/Winterkatalog 2007/2008 veröffentlicht.

# VIATOR

*Unser Reisebüro im Herzen Dortmunds*



Sie können uns nicht nur während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr besuchen, unsere Mitarbeiter sind auch für Sie am Telefon erreichbar. Zu jeder Zeit können Sie Ihre Wünsche per Telefax oder E-Mail übermitteln.

Unser Reisebüro bietet Ihnen alle Leistungen eines modernen Touristik-Unternehmens für Ihre privaten und geschäftlichen Planungen und Buchungen.

VIATOR-REISEN  
Dr. Heinrich Hegener  
Propsteihof 4  
44137 Dortmund

Telefon 0231 - 177 93-0  
Telefax 0231 - 177 93-28  
E-Mail [info@viator.de](mailto:info@viator.de)

Wir sind Ihre kompetenten Ansprechpartner



Volker Dirks  
Telefon 0231 - 177 93 15  
Telefax 0231 - 177 93 28  
[v.dirks@viator.de](mailto:v.dirks@viator.de)



Claudia Risse-Reinert  
Telefon 0231 - 177 93 11  
Telefax 0231 - 177 93 28  
[c.risse@viator.de](mailto:c.risse@viator.de)

# Reiseanmeldung

Bitte ausfüllen und senden an:



## VIATOR

VIATOR-REISEN  
Dr. Heinrich Hegener  
Propsteihof 4  
44137 Dortmund

Reisetitel \_\_\_\_\_ Reise-Code \_\_\_\_\_

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Zustieg/Abflug \_\_\_\_\_

**1 Name** \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_ Straße/Nr. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

**2 Name** \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_ Straße/Nr. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

**3 Name** \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_ Straße/Nr. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Ich/wir wünsche/n  Einzelzimmer  Doppelzimmer  Dreibettzimmer

Ich reise zusammen mit \_\_\_\_\_

Sonderwünsche (z. B. Fluggesellschaft) \_\_\_\_\_

Kabinenkategorie, Kabinentyp \_\_\_\_\_

Ich/wir wünsche/n den Abschluss folgender Reiseversicherungen:

Rundum-Sorglos-Paket mit RRV  ja  
für alle Reisen außer Bus- und Schiffsreisen Europa

Prämie: € \_\_\_\_\_

Tarif-Code: \_\_\_\_\_

Rundum-Sorglos-Paket mit RRV  ja  
für Busreisen Europa

Prämie: € \_\_\_\_\_

Tarif-Code: \_\_\_\_\_

RRV Reiserücktrittskosten-Versicherung  ja

Prämie: € \_\_\_\_\_

Tarif-Code: \_\_\_\_\_

Bitte gewünschte Versicherung ankreuzen.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Diese Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich. Die allgemeinen Reisebedingungen des Veranstalters und auch die Hinweise „Wichtiges in Kürze“ habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen und erkenne/n sie, wie auch die Beförderungsbedingungen der beteiligten Verkehrsträger, als verbindlich an. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen der mitangemeldeten Teilnehmer wie für meine eigenen eintreten werde.



# Reiseträume sorglos leben ...

## mit dem RundumSorglos-Paket mit RRV Europa:

### **Reiserücktrittskosten-Versicherung (RRV)\***

Wir erstatten die vertraglichen Stornokosten oder die Mehrkosten der Hinreise bei verspätetem Reiseantritt aus versicherten Gründen wie z. B. schwere Unfallverletzung und unerwartete schwere Erkrankung.

### **Reiseabbruch-Versicherung\***

Wird die Reise aus versichertem Grund abgebrochen, ersetzen wir z. B. zusätzliche Rückreisekosten bzw. den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen.

### **Reise-Krankenversicherung\* mit medizinischer Notfall-Hilfe**

Bei Krankheit oder Unfall erstatten wir z. B. die Kosten für im Ausland notwendige Heilbehandlung und Krankentransport. Unsere Notrufzentrale hilft Ihnen bei Notfällen rund um die Uhr.

### **RundumSorglos-Service**

Unsere Notrufzentrale hilft Ihnen 24 Stunden täglich z. B. bei Umbuchungen oder Sperrung von Kredit- und EC-Karten.


### **Reisegepäck-Versicherung\***

Wir ersetzen Ihnen den Zeitwert Ihres Reisegepäcks bei Diebstahl oder Raub sowie Beschädigung oder Abhandenkommen während des Transports.

### **Verspätungs-Schutz\***

Wenn Sie aufgrund von Verspätung öffentlicher Verkehrsmittel z. B. Ihren Flug verpassen, erstatten wir die Mehrkosten der Hin- bzw. Rückreise. Bei verspätet ausgeliefertem Reisegepäck erstatten wir die Kosten für notwendige Ersatzkäufe.

Sollten Sie das RundumSorglos-Paket nicht wünschen, empfehlen wir in jedem Fall den Abschluss der Einzel-RRV.

Alle Prämien in €		Einzel-RRV 	RundumSorglos-Paket mit RRV für alle Reisen außer Bus- und Schiffsreisen Europa				RundumSorglos-Paket mit RRV für Bus Europa	
		pro Person	pro Person				pro Person	
Reisedauer bis			5 Tage	10 Tage	17 Tage	31 Tage	10 Tage	24 Tage
Reisepreis bis	500,-	19,- RW303	21,- FW103	27,- FW203	32,- FW303	39,- FW403	19,- BW203	23,- BW303
pro Person bis	750,-	24,- RW305	28,- FW105	36,- FW205	42,- FW305	53,- FW405	26,- BW205	29,- BW305
in € bis	1.000,-	29,- RW307	34,- FW107	43,- FW207	52,- FW307	59,- FW407	31,- BW207	34,- BW307
	1.500,-	39,- RW311	44,- FW111	49,- FW211	59,- FW311	73,- FW411	38,- BW209	41,- BW309
	über 1.500,-	-	-	-	-	-	43,- BW211	49,- BW311
bis	2.000,-	49,- RW315	54,- FW115	64,- FW215	79,- FW315	96,- FW415	-	-
bis	2.500,-	64,- RW319	67,- FW119	81,- FW219	93,- FW319	107,- FW419	-	-

**Europa:** Europa, Mittelmeer-Anliegerstaaten und Kanarische Inseln

\***Selbstbehalt** gemäß den Versicherungsbedingungen der EUROPÄISCHEN

**Abschlussfrist:** Innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der ersten Buchungsbestätigung. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens am folgenden Werktag, möglich.

Weitere Informationen sowie die Prämien für höhere Reisepreise erhalten Sie bei VIATOR-Reisen.

Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die Versicherungsbedingungen der Europäische Reiseversicherung AG (VB-ERV 2006). Leistungs- und Prämienänderungen vorbehalten.

## ALLGEMEINE REISEBEDINGUNGEN

### Sehr geehrter VIATOR-Kunde!

Vor Anmeldung zu einer Reise lesen Sie bitte unsere Allgemeinen Reisebedingungen. Diese sorgen in Ihrem und unserem Interesse für klare Verhältnisse. Wir bitten deshalb um Ihre besondere Aufmerksamkeit, denn mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Reisebedingungen an. Zusätzlich gelten aber auch die Beförderungsbedingungen der Beförderungsunternehmen.

### 1. Anmeldung, Reisebestätigung

Mit der Anmeldung bietet der Kunde VIATOR Reisen GmbH & Co. KG, Dortmund (nachfolgend VIATOR genannt) den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann schriftlich, per Telefax, E-Mail oder fernmündlich vorgenommen werden. Dem Anmeldeur wird empfohlen, das dafür vorgesehene Reiseanmeldeformular zu verwenden. Die Anmeldung erfolgt durch den Anmeldeur auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragsverpflichtung der Anmeldeur wie für seine eigenen Verpflichtungen einsteht, sofern er eine entsprechende gesonderte Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat. Für VIATOR wird der Reisevertrag verbindlich, wenn die Buchung und der Preis schriftlich gegenbestätigt worden sind. An seine Anmeldung ist der Reisetilnehmer bis zur Annahme durch VIATOR 16 Tage ab Datum der Anmeldung gebunden (die Zeit wird benötigt, um die Verfügbarkeit der bestellten Leistung zu überprüfen). Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so weist VIATOR den Kunden in der Reisebestätigung ausdrücklich darauf hin. Es liegt dann ein neues Angebot des Reiseveranstalters vor, an das er für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist VIATOR die Annahme erklärt.

### 2. Bezahlung

Auf den Reisepreis ist innerhalb einer Woche nach Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung und Auslieferung des Versicherungsscheins (gem. § 651k BGB), der sich auf der Rückseite der Reisebestätigung befindet, eine Anzahlung von 15 % des Reisepreises fällig. Der Zahlungsbetrag setzt sich zusammen aus Anzahlung plus Versicherungsprämie. Der Restbetrag auf den Reisepreis muss spätestens 14 Tage vor Reisebeginn gezahlt sein (Feststellung des Zahlungseingangs). Bei Buchungen, die weniger als 14 Tage vor Reisebeginn erfolgen, ist der gesamte Reisepreis bei Übergabe des Versicherungsscheins sofort fällig. Der Versand der Reiseunterlagen erfolgt erst nach Eingang der vollständigen Zahlung des Reisepreises. VIATOR behält sich vor, die Reiseunterlagen bei nicht rechtzeitiger Zahlung dem Kunden per Nachnahme zu übersenden. Bei Nichteinlösung der Nachnahmensendung wird dies als Rücktritt gem. Ziff. 6 der Reisebedingungen gewertet. Stornoentschädigungen, Bearbeitungs- und Umbuchungsgebühren sind sofort fällig.

### 3. Leistungen

Welche Leistungen vertraglich vereinbart sind, ergibt sich aus den Leistungsbeschreibungen im Prospekt und aus den hierauf bezogenen Angaben in der Reisebestätigung. Die im Prospekt enthaltenen Angaben sind für VIATOR bindend. VIATOR behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsabschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird. Unternehmungen, die in den ausführlichen Reiseverläufen mit dem Zusatz „Gelegenheit“ oder „Möglichkeit“ bezeichnet werden, sind selbst nicht Bestandteil der geschuldeten Leistungen.

### 4. Leistungsänderungen

Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und

die von VIATOR nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. VIATOR ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen oder -abweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Gegebenenfalls wird VIATOR dem Kunden eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Reisende berechtigt, ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten. Der Reisende hat diese Rechte unverzüglich nach der Erklärung von VIATOR über die Änderungen der Reiseleistung diesem gegenüber geltend zu machen.

### 5. Preisanpassung

VIATOR behält sich vor, den im Reisevertrag vereinbarten Preis im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse entsprechend wie folgt zu ändern. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten, insbesondere die Treibstoffkosten, so kann VIATOR den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

a) Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann der Reiseveranstalter vom Reisenden den Erhöhungsbetrag verlangen.

b) In anderen Fällen werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann VIATOR vom Reisenden verlangen. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben wie Hafen- oder Flughafengebühren gegenüber VIATOR erhöht, so kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag heraufgesetzt werden. Bei einer Änderung der Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages kann der Reisepreis in dem Umfang erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für VIATOR verteuert hat. Eine Erhöhung ist nur zulässig, sofern zwischen Vertragsschluss und dem vereinbarten Reiseterrain mehr als 4 Monate liegen und die zur Erhöhung führenden Umstände bei Vertragsschluss noch nicht eingetreten und bei Vertragsschluss VIATOR nicht vorhersehbar waren. Im Falle einer nachträglichen Änderung des Reisepreises hat VIATOR den Reisenden unverzüglich zu informieren. Preiserhöhungen ab dem 20. Tag vor Reiseantritt sind unwirksam. Bei Preiserhöhungen von mehr als 5 % ist der Reisende berechtigt ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn VIATOR in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten.

### 6. Rücktritt durch den Kunden, Umbuchungen, Ersatzpersonen

Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei VIATOR. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, so kann VIATOR Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen verlangen. Bei der Berechnung des Ersatzes sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen zu berücksichtigen. VIATOR kann diesen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Gliederung nach Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn

in einem prozentualen Verhältnis zum Reisebeginn pauschalieren:

### Flugreisen mit Charterflug und Billigflug:

bis 60 Tage vor Reisebeginn ..... 15 %  
ab 59. Tag bis inkl. 30. Tag vor Reisebeginn ..... 20 %  
ab 29. Tag bis inkl. 22. Tag vor Reisebeginn ..... 30 %  
ab 21. Tag bis inkl. 15. Tag vor Reisebeginn ..... 45 %  
ab 14. Tag bis inkl. 8. Tag vor Reisebeginn ..... 55 %  
ab 7. Tag bis inkl. 1 Tag vor Reisebeginn ..... 75 %  
am Tag des Reiseantritts oder  
Nichtantritt der Reise ..... 85 %  
vom Reisepreis

### Busreisen, Bahnreisen und Flugreisen mit Linienflug sowie Eigenanreise:

bis 60 Tage vor Reiseantritt ..... 15 %  
ab 59. Tag bis inkl. 30. Tag vor Reisebeginn ..... 20 %  
ab 29. Tag bis inkl. 22. Tag vor Reisebeginn ..... 25 %  
ab 21. Tag bis inkl. 15. Tag vor Reisebeginn ..... 35 %  
ab 14. Tag bis inkl. 8. Tag vor Reisebeginn ..... 50 %  
ab 7. Tag bis 1 Tag vor Reisebeginn ..... 65 %  
am Tag des Reiseantritts oder  
Nichtantritt der Reise ..... 80 %  
vom Reisepreis

### Schiffsreisen, Flusskreuzfahrten oder Flugpauschalreisen nach St. Petersburg:

bis 60 Tage vor Reiseantritt ..... 15 %  
bis 35 Tage vor Reiseantritt ..... 20 %  
bis 22 Tage vor Reiseantritt ..... 45 %  
bis 8 Tage vor Reiseantritt ..... 70 %  
bis 1 Tag vor Reiseantritt ..... 75 %  
am Tag des Reiseantritts oder  
Nichtantritt der Reise ..... 85 %  
vom Reisepreis

Dem Reisenden bleibt es unbenommen, VIATOR nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, als die von ihm geforderte Pauschale. Bei im Arrangement enthaltenen oder zusätzlich zu einem Aufenthalt gebuchten Eintrittskarten wird bei Umbuchung oder Reiserücktritt neben den ausgewiesenen Umbuchungs- bzw. Stornogebühren für die gebuchte Leistung immer der volle Kartenpreis zusätzlich berechnet. Es wird darauf hingewiesen, dass für bestimmte Reisen besondere Rücktrittsbedingungen bestehen. Für diese Reisen gelten die in diesen Reisebedingungen aufgestellten Rücktrittsbedingungen einschließlich der Stornoentschädigung nicht. Die jeweiligen besonderen Bedingungen und Fristen sind bei der Leistungsbeschreibung im Katalog oder im Sonderprospekt aufgeführt. Bei Stornierungen sind die bereits ausgehändigten Reiseunterlagen zurückzugeben. Auf Wunsch des Kunden nimmt VIATOR bei Busreisen eine Abänderung der Reiseanmeldung (Umbuchung) bis zum 60. Tag vor Abreise vor. Dafür wird eine Umbuchungsgebühr von € 50,- je Person erhoben. Bei allen anderen Reisen können Umbuchungen nur nach Rücktritt vom Reisevertrag zu den oben genannten Bedingungen bei gleichzeitiger Neuanmeldung vorgenommen werden. Bis zum Reisebeginn kann der Reisende verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. VIATOR kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser den besonderen Reiseerfordernissen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Buchende dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstandenen Mehrkosten.

### 7. Reiseversicherungen

Zur Absicherung der in Ziffer 6 geregelten Stornokosten empfiehlt Ihnen VIATOR eine Reiserücktrittskostenversicherung. Die Reiserücktrittskostenversicherung muss bei Buchung, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Buchung abgeschlossen werden. Die näheren Einzelheiten, insbesondere auch die Obliegenheiten des Reisetilnehmers bei Eintritt des Versicherungsfalls, entnehmen Sie bitte der Versiche-

rungspolice der Europäischen Reiseversicherung. Durch die Versicherung ist der Reiseteilnehmer nicht von der Verpflichtung zur Zahlung der geschuldeten Stornoentschädigung an VIATOR befreit; er hat lediglich einen Erstattungsanspruch gegen die Versicherung gemäß den Versicherungsbedingungen.

#### 8. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so wird sich VIATOR um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

#### 9. Rücktritt und Kündigung durch den Reiseveranstalter

VIATOR kann in folgenden Fällen vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten oder nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen.

a) Ohne Einhaltung einer Frist, wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrags gerechtfertigt ist. Reiseleiter oder örtliche Vertreter von VIATOR sind hierzu bevollmächtigt. Kündigt der Reiseveranstalter, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beiträge.

b) Bis 21 Tage vor Reiseantritt, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, die bei allen Flug-, Bus- und Bahnreisen (soweit nicht anders vermerkt) bei 25 Teilnehmern liegt. Die Rücktrittserklärung wird dem Kunden unverzüglich zugestellt. Der Kunde erhält den eingezahlten Reisepreis umgehend zurück, sofern er von einem Ersatzangebot keinen Gebrauch macht.

c) Bis 4 Wochen vor Reiseantritt, wenn die Pflicht, die Reise durchzuführen, für den Reiseveranstalter nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten die Überschreitung der wirtschaftlichen Obergrenze, bezogen auf die Reise, bedeuten würde. Wird die Reise aus diesem Grunde abgesagt, so erhält der Kunde den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück.

#### 10. Aufhebung des Vertrages wegen außergewöhnlicher Umstände

Wird die Reise infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt (z.B. durch Krieg, innere Unruhen, Naturkatastrophen etc.) erheblich erschwert oder gefährdet, kann VIATOR den Reisevertrag kündigen. Der Teilnehmer kann ebenfalls vom Vertrag zurücktreten, wenn ihm von einer offiziell zu einer entscheidenden Aussage berufenen Behörde oder sonstigen staatlichen Institution hierzu eine Bestätigung vorliegt. VIATOR zahlt dann den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück, kann jedoch für die erbrachten oder zur Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Erfolgt die Kündigung nach Antritt der Reise, ist VIATOR verpflichtet, die notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere den Reisenden, falls das vertraglich vereinbart war, zurückzubefördern. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung tragen die Parteien je zur Hälfte, die übri- gen Mehrkosten hat der Reisende zu tragen.

#### 11. Haftung des Reiseveranstalters

VIATOR haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für

- die gewissenhafte Reisevorbereitung.
- die sorgfältige Auswahl und die Überwachung der Leistungsträger.
- die Richtigkeit der Beschreibung aller im Katalog und Sonderprospekten angegebenen Reiseleistungen,

sofern VIATOR nicht gemäß Ziff. 3 vor Vertragsschluss eine Änderung der Prospektangaben erklärt hat.

d) die ordnungsgemäße Erbringung der vereinbarten Reiseleistung. VIATOR haftet für ein Verschulden der mit der Leistungserbringung betrauten Person. VIATOR haftet jedoch nicht für Angaben in Hotel-, Orts- oder Schiffsprospekten, weil VIATOR auf deren Entstehen keinen Einfluss nehmen und deren Richtigkeit nicht überprüfen kann.

#### 12. Gewährleistung

Wird die Reise nicht bzw. nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. VIATOR kann die Abhilfe jedoch verweigern, wenn diese einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordert. VIATOR ist berechtigt, in der Weise Abhilfe zu schaffen, dass dem Reisenden eine höherwertige, aber auch gleichwertige Ersatzleistung gestellt wird. Der Reisende hat jedoch das Recht, die Ersatzleistung ggf. abzulehnen, wenn ihm diese aus einem wichtigen, objektiv erkennbaren Grund nicht zumutbar ist. Der Reisende kann dann gemäß § 651 d BGB den Reisepreis mindern, gemäß § 651 e BGB den Reisevertrag kündigen oder gemäß § 651 f BGB Schadenersatz verlangen.

#### 13. Beschränkung der Haftung

a) Die vertragliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wurde oder soweit VIATOR für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

b) Für alle gegen VIATOR gerichteten Schadenersatzansprüche aus unerlaubter Handlung, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, haftet VIATOR bei Sachschäden bis € 4.100,-. Übersteigt der dreifache Reisepreis diese Summe, ist die Haftung für Sachschäden auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt. Diese Haftungshöchstsummen gelten jeweils je Reisenden und Reise.

c) Ein Schadenersatzanspruch gegen VIATOR ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen, als aufgrund internationaler Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadenersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

d) Kommt VIATOR die Stellung eines vertraglichen Luftfrachtführers zu, so regelt sich die Haftung nach den Bestimmungen des Luftverkehrsgesetzes in Verbindung mit den internationalen Abkommen von Warschau, Den Haag, Guadalajara und der Montrealer Vereinbarung. Diese Abkommen beschränken in der Regel die Haftung des Luftfrachtführers für Tod oder Körperverletzung sowie für Verluste und Beschädigungen von Gepäck. Sofern VIATOR in anderen Fällen Leistungsträger ist, richtet sich die Haftung nach den geltenden Bestimmungen.

e) Soweit VIATOR bei Schiffsreisen (Kreuzfahrten/Flusskreuzfahrten) die Stellung eines Beförderers zukommt, regelt sich die Haftung von VIATOR ausschließlich nach den Bestimmungen der §§ 664 ff des HGB in Verbindung mit dem 2. Seerechtsänderungsgesetz (SeeRÄndG). Diese Bestimmungen sehen Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse zu Gunsten des Beförderers vor. Soweit sich der ausführende Beförderer auf eine Beschränkung der Gesamthaftung gemäß § 486 HGB in Verbindung mit Art. 11 des 2. SeeRÄndG berufen kann, steht dieses Recht auch VIATOR gegenüber dem Reiseteilnehmer zu.

#### 14. Mitwirkungspflicht

Der Reisende ist verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Reisende ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich der örtlichen Reiseleitung zur Kenntnis zu geben.

Diese ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Unterlässt es der Reisende schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung nicht ein. Sofern bei Flügen Gepäck verloren geht oder beschädigt wird, muss der Reiseteilnehmer eine Schadenanzeige (P.I.R.) an Ort und Stelle bei der Fluggesellschaft erstatten. Bei fehlender Schadenanzeige kommen Ansprüche nicht in Betracht. Reiseleiter sind nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

#### 15. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

Ansprüche wegen nicht vertragsmäßiger Erbringung von Reiseleistungen müssen innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise schriftlich bei VIATOR geltend gemacht werden. Ansprüche des Reisenden nach den §§ 651 c bis 651 f BGB verjähren in einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Schweben zwischen dem Reisenden und dem Reiseveranstalter Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Reisende oder der Reiseveranstalter die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

#### 16. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

VIATOR steht dafür ein, Staatsangehörige des Staates, in dem die Reise angeboten wird, über Pass- und Visabestimmungen sowie deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt zu unterrichten. Für Angehörige anderer Staaten gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Wir empfehlen Ihnen, sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig vor Reisebeginn zu informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Wir verweisen auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. VIATOR haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende VIATOR mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass VIATOR die Verzögerung zu vertreten hat. Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhaft falsche- oder Nichtinforma- tion des Reiseveranstalters bedingt sind.

#### 17. Allgemeines

a) Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

b) Gerichtsstand für Vollkaufleute, für Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, sowie für Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, sowie für Passiv-Prozesse, ist der Sitz des Reiseveranstalters.

c) Die Berichtigung von Irrtümern sowie Druck- und Rechenfehlern bleibt vorbehalten. Für alle Flugreisen im Liniendienst aus diesem Programm gilt die IT-Genehmigungsnummer IT7LH2VRD 1-100.

#### Die Reisebedingungen gelten für:

VIATOR-REISEN

Dr. Heinrich Hegener GmbH & Co. KG

Propsteihof 4

44137 Dortmund

Handelsregister A8534/B 6505

Dortmund im Dezember 2006

# Wann und wohin mit Viator 2007

<b>Februar</b>		<b>Seite</b>				<b>Seite</b>
8. – 19.2.	Sinai .....	70	<b>Juni</b>	1. – 10.6.	Irland .....	58
11. – 25.2.	Mallorca .....	37		3. – 9.6.	Burgund .....	41
24.2. – 10.3.	Teneriffa .....	33		3. – 14.6.	Golf von Neapel .....	20
25.2. – 11.3.	Mallorca .....	37		4. – 10.6.	Rom .....	7
				8. – 16.6.	Donau Flusskreuzfahrt .....	28
<b>März</b>				8. – 17.6.	Normandie & Bretagne .....	43
3. – 7.3.	Rom .....	13		10. – 16.6.	Zentralschweiz .....	44
4. – 18.3.	Andalusien .....	34		15. – 24.6.	Baltikum .....	60
7. – 17.3.	Sizilien .....	22		20. – 27.6.	Südnorwegen .....	57
8. – 22.3.	Zypern .....	53		23. – 28.6.	St. Petersburg .....	62
10. – 24.3.	Teneriffa .....	33		24.6. – 1.7.	Südtirol .....	23
11. – 25.3.	Mallorca .....	37		26.6. – 4.7.	Bernsteinküste .....	61
17. – 23.3.	Rom .....	7		29.6. – 8.7.	Irland .....	58
17. – 28.3.	Golf von Neapel .....	20		29.6. – 10.7.	Ostsee Kreuzfahrt .....	26
18.3. – 1.4.	Andalusien .....	34				
21. – 31.3.	Algarve .....	32	<b>Juli</b>	6. – 10.7.	Verona .....	16
24. – 29.3.	Rom .....	8		15. – 22.7.	Irland .....	46
30.3. – 5.4.	Rom .....	14		21. – 26.7.	St. Petersburg .....	62
31.3. – 5.4.	Rom .....	8		22. – 30.7.	Island .....	56
				23. – 27.7.	Verona .....	16
<b>April</b>						
1. – 12.4.	Golf von Neapel .....	20				
1. – 15.4.	Andalusien .....	34	<b>August</b>	11. – 17.8.	Südengland .....	59
2. – 12.4.	Sizilien .....	22		12. – 19.8.	Irland .....	46
4. – 12.4.	Rom .....	8		14. – 18.8.	Verona .....	16
5. – 10.4.	Rom .....	13		20. – 23.8.	Altötting .....	69
5. – 12.4.	Israel .....	71		24. – 28.8.	Verona .....	16
10. – 14.4.	Rom .....	7		29.8. – 6.9.	Kiew – Lemberg – Krakau .....	64
16. – 22.4.	Rom .....	7		31.8. – 6.9.	Paris – Chartres – Le Mans .....	68
19. – 27.4.	Golf von Neapel .....	51				
21. – 28.4.	Mallorca .....	50				
21.4. – 5.5.	Mallorca .....	36	<b>September</b>	1. – 6.9.	Rom .....	8
26.4. – 5.5.	Westtürkei .....	54		1. – 6.9.	St. Petersburg .....	62
26.4. – 10.5.	Zypern .....	53		3. – 13.9.	Jakobsweg .....	48
27.4. – 2.5.	Rom .....	8		5. – 15.9.	Santiago de Compostela .....	38
29.4. – 10.5.	Golf von Neapel .....	20		6. – 10.9.	Lourdes .....	74
				7. – 13.9.	Rom .....	7
<b>Mai</b>				7. – 16.9.	Normandie & Bretagne .....	43
4. – 12.5.	Toskana .....	18		7. – 16.9.	Baltikum .....	60
5. – 19.5.	Teneriffa .....	33		8. – 16.9.	Loire .....	42
6. – 20.5.	Andalusien .....	34		9. – 15.9.	Zentralschweiz .....	44
7. – 11.5.	Lourdes .....	74		10. – 14.9.	Lourdes .....	74
7. – 14.5.	Rom .....	66		10. – 16.9.	Fátima .....	76
7. – 17.5.	Santiago – Silberstraße .....	47		14. – 18.9.	Lourdes .....	74
7. – 17.5.	Jakobsweg .....	48		14. – 22.9.	Donau Flusskreuzfahrt .....	28
9. – 15.5.	Fátima .....	76		15. – 21.9.	Südengland .....	59
9. – 19.5.	Santiago de Compostela .....	38		15. – 22.9.	Rom .....	10
10. – 19.5.	Anatolien & Kappadokien .....	55		16. – 22.9.	Burgund .....	41
10. – 21.5.	Griechenland .....	52		16. – 27.9.	Golf von Neapel .....	20
11. – 15.5.	Lourdes .....	74		17. – 27.9.	Jakobsweg .....	48
11. – 20.5.	Toskana .....	19		18. – 30.9.	Wolga Flusskreuzfahrt .....	30
12. – 19.5.	Israel .....	71		19. – 29.9.	Santiago de Compostela .....	38
13. – 24.5.	Golf von Neapel .....	20		21. – 30.9.	Provence .....	40
15. – 19.5.	Lourdes .....	74		22. – 27.9.	Rom .....	8
15. – 20.5.	Rom .....	8		22. – 28.9.	Rom .....	7
16. – 23.5.	Venetien .....	15		23. – 30.9.	Israel .....	71
18. – 26.5.	Toskana .....	18		23.9. – 7.10.	Andalusien .....	34
19.5. – 2.6.	Mallorca .....	36		24.9. – 3.10.	Provence – Cote d'Azur .....	67
19. – 26.5.	Rom .....	10		24.9. – 4.10.	Jakobsweg .....	48
21. – 31.5.	Jakobsweg .....	48		26.9. – 3.10.	Venetien .....	15
22. – 30.5.	Bernsteinküste .....	61		26.9. – 6.10.	Santiago de Compostela .....	38
23. – 31.5.	Kiew – Lemberg – Krakau .....	64		27.9. – 6.10.	Westtürkei .....	54
23.5. – 2.6.	Santiago de Compostela .....	38		28.9. – 6.10.	Rom .....	12
24.5. – 1.6.	Rom .....	12		28.9. – 6.10.	Toskana .....	18
24.5. – 1.6.	Loire .....	42		29.9. – 4.10.	Rom .....	8
24.5. – 2.6.	Provence .....	40		29.9. – 5.10.	Rom .....	7
25. – 30.5.	Rom .....	8		30.9. – 7.10.	Südtirol .....	23
25. – 31.5.	Rom .....	7				
26.5. – 1.6.	Südengland .....	59				
29.5. – 6.6.	Jakobsweg .....	73				

**VIATOR-REISEN**  
**Dr. Heinrich Hegener**  
**Propsteihof 4, 44137 Dortmund**  
**Telefon: (02 31) 177 93-0**  
**Telefax: (02 31) 177 93-28**  
**E-Mail: [info@viator.de](mailto:info@viator.de)**  
**[www.viator.de](http://www.viator.de)**